Cȳpsĕlă, ōrŭm, *n.* Stadt in Thracien am Hebrus u. der egnatischen Straße.

Cȳpsĕlŭs, ī, *m.* Sohn des Eetion, Herrscher v. Korinth, starb 658 v. Chr. — **Cȳpsĕlĭdēs,** ae, *m.* der Nachkomme des Cypselus, d. i. Periander.

Cȳrēnē, ēs, *f.* od. **-nae,** ārŭm, *f.* **1)** griech. Kolonie in Nordafrika. *Dav.* **a) Cȳrēnāĭcŭs,** *adj.* **b) -nāĭcī, -naeī,** ōrŭm, *m.* die Anhänger der cyrenaischen Philosophie, deren Stifter Aristipp war. **c) Cȳrēnēnsĭs,** *adj.*; *subst.* **-nēnsēs,** ĭŭm, *m.* **2)** Mutter des Aristäus v. Apollo.

Cȳrnĕŭs, *adj.* zu der Insel Cyrnus (Korsika) gehörig, cyrneisch *Verg.*

Cȳrŏpŏlĭs, ī. *f.* Stadt in Sogdiana.

Cyrtaeī od. **Cyrtĭī,** ōrŭm, *m.* kriegerisches Volk in Persien; ***Cyrtaeaeŭs,** *adj.*

Cȳrŭs, ī, *m.* Stifter des persischen Reiches, fiel 529 v. Chr. im Kampfe gegen die Skythen. **2)** Bruder des Artaxerxes Mnemon, fiel in der Schlacht bei Kunaxa 401 v. Chr. **3)** ein zu Ciceros Zeit lebender Architekt; *dav.* **Cȳrĕă,** ōrŭm, *n* die v. Cyrus aufgeführten Gebäude. **4)** fingierter Name eines Jünglings bei *Hor.*

Cyssūs, ūntĭs, *f.* Hafenstadt in Ionien, Chios gegenüber.

***Cȳtaeĭs,** ĭdĭs, u. ***Cȳtāīnē,** ēs, *f.* = die Medea, v. Cytä, Stadt in Kolchis.

Cȳthērā, ōrŭm, *n.* [τὰ Κύθηρα] Insel an der Südspitze v. Lakonien, der Venus heilig, j. Cerigo. *Dav.* ***-rĭăcŭs** u. ***rēiŭs,** *adj.* zur Insel gehörig, *gew.* = der Venus heilig; *subst.* ***-rēiă,** ae, *f.* = Venus. **2)** ***-rēă,** ae, *f.* u. ***-rēĭs,** ĭdĭs, *f.* = Venus; *hierv. adj.* ***-rēiās,** ādĭs, *f.* zur Venus gehörig.

Cȳthērĭs, ĭdĭs, *f.* Buhlerin des Triumvirn Antonius, der v. *Cic. Att.* 15, 22 spottweise **Cȳthērĭŭs** genannt wird.

Cȳthnŏs, ī, *f.* Insel im ägäischen Meere, südlich v. Keos, mit vielen heißen Quellen, daher der jetzige Name Thermia.

cȳtĭsŭs, ī, *f.* [κύτισος] Schneckenklee.

Cȳtōrŭs, ī, *m.* Berg in Paphlagonien, reich an Buchsbaum. *Dav.* **-rĭăcŭs,** *adj.* iugum *Ct.*, mons *Ov.*; pecten aus Buchsbaum.

Cȳzĭcŭs u. **-cŏs,** ī, *f.* Stadt an der Propontis. *Dav. subst.* **-cēnī,** ōrŭm, *m.*

D

D als Abkürzung **1)** D. als Vorname = Decimus; als Beiname = Divus (Caesar, Augustus); als Zahlzeichen = 500; bei Briefdaten = Dabam (unser 'gegeben'). **2)** D. M. = Diis Manibus; D. O. M. = Deo optimo Maximo. **3)** D. D. = dono od. donum dedit. **4)** D. D. D. = dat, dicat, dedicat (als Weihungsformel). **5)** d. = dies; a. d. s. 1. A. **4)**.

Dăae s. Dahae.

Dăcī, ōrŭm, *m.* die Dacier; *sing.* (meist kollekt.) **Dăcŭs,** ī, *m.* *Dav.* **Dăcĭă,** ae, *f.* die Landschaft Dacien (das östliche Ungarn, Siebenbürgen, Rumänien); **Dăcĭcŭs,** *adj.* bellum.

dăctȳlĭcŭs, *adj.* daktylisch numerus. — **dăctȳlŭs,** ī, *m.* (δάκτυλος Finger) der daktylische Versfuß – ∪ ∪.

Daedălă, ōrŭm, *n.* Gebirge in dem von den Rhodiern besetzten Landstriche von Karien, der Peraia der Rhodier; südl. davon am Glaukischen Meerbusen die Stadt Daedala *Liv.*

Daedălĭōn, ōnĭs, *m.* Sohn des Lucifer; er wurde in einen Habicht verwandelt *Ov.*

Daedălŭs, ī, *m.* berühmter Künstler des griech. Mythus, Erbauer des Labyrinths auf Kreta. *Dav.* **1)** ***-lēŭs** u. ***-lēŭs,** *adj.*; iter D. der Weg durch das Labyrinth. **2)** ***-lŭs,** *adj.* **a)** kunstvoll od. -reich, -fertig; kunstvoll gearbeitet. **b)** listig Circe.

Dăhae, ārŭm, *m.* skythische Völkerschaft südlich vom Kaukasus.

Dălmătae, ārŭm, *m.* (Dělm.) die Bewohner v. Dalmatien. *Dav.* **1) Dălmătĭă,** ae, *f.* die Landschaft Dalmatien längs der Küste des adriatischen Meeres. **2) Dălmătĭcŭs,** *adj.* triumphus des Asinius Pollio als Besiegers der Parthiner, einer dalmatischen Völkerschaft *Hor.*

dămă (dămmă), ae, *f.* (*einm. Verg. ecl.* 8, 28 *m.*) Damhirsch; als *nom. pr.* **Dămmă,** *gew.* Sklavenname, auch v. einem Freigelassenen *Hor.*

Dămărătŭs s. Dēmărātŭs.

Dămascŭs, ī, *f.* Hauptstadt v. Cölesyrien. *Dav.* **Dămascēnă,** ae, *f.* die Gegend um Damaskus.

Dămăsĭppŭs, ī, *m.* **1)** Liebhaber v. Kunstwerken, der nach Vergeudung seines Vermögens sich der stoischen Schule mit allem Eifer zuwandte *Hor.* **2)** L. Iunius Damasippus, ein berüchtigter Marianer, der nach Sullas Siege mit dem Leben büßen mußte.

dămĭūrgŭs s. demiurgus.

dămnātĭō, ōnĭs, *f.* [damno] Verurteilung reorum acerbissimae d.; ambitus wegen ꝛc. — **dămnātōrĭŭs,** *adj.* [damno] verurteilend iudicium, †tabella. — **dămnātŭs,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. damno **1)** verurteilt, = dessen Verurteilung so gut wie entschieden ist quis te miserior? quis te damnatior? entschiedener verurteilt *Cic. in Pis.* §. 97. **2)** verurteilungswürdig, verbrecherisch manus *Prop.* 4, 7, 38.

dămnĭfĭcŭs, [damnum u. facio] u. **dămnĭgĕrŭlŭs** [damnum u. gero] *adj.* Schaden verursachend, schädlich *Plaut.*

dămnō, 1. [damnum] eine Buße über jmd. verhängen **1)** v. Richter, zu einer Strafe verurteilen, *dah. überh.* verurteilen, verdammen, für schuldig erklären alqm; damnatum poenam sequi oportebat; alqm furti wegen ꝛc., caedis, crimine ambitus, proditionis; illo, eo nomine deswegen; *mortis crimine falso wegen ꝛc. zum Tode; alqm de vi; ob annonam compressam; capite od. capitis zum Tode, †pecuniā; repetundis *Suet.*; octupli zum achtfachen Schadenersatz; alqm rei capitalis; vel in opus vel in ludum, in metallum; ad od. in poenam *Plin. ep.*; ad mortem *Tac.*; ad opus *Suet.*; *pass.* m. ad

Tac. ann. 2, 67; vitâ turpis, existimatione damnatus gerichtet; *bisw.* v. Kläger, jmds. Verurteilung bewirken, ab alqo decem milibus aeris damnari auf jmds. Betrieb in eine Strafe v. 2c. verurteilt werden. **2)** außerhalb der Gerichtssprache **a)** jmd. für schuldig erklären, einer Sache bezichtigen alqm stultitiae. **b)** *jmd. zu etw. verurteilen, mit etw. strafen damnatus longi laboris; (*Liv.*, *Nep.*) damnari, damnatum esse voti zur Erfüllung eines Gelübdes verpflichtet werden = seinen Wunsch erfüllt sehen; *alqm vocis. **c)** jmdm. od. etw. verwerfen, mißbilligen, verdammen *mea visa; *amores; †qua (falsa opinione) d. eum et invisum quoque habere sum creditus; †fidem alcis jmdm. nicht trauen, †spem omnem, spem salutis aufgeben. **d)** *einer Person 2c. zum Verderben übergeben, überlassen, weihen Stygio caput orco; quem d. labor *sc.* leto. **e)** durch ein Testament zu einer Leistung verpflichten, m. *inf. Hor.*

dămnōsē, *adv.* [damnosus] zum Schaden, d. bibere dem Wirt zum Schaden, tüchtig, mörderisch *Hor. sat.* 2, 8, 34. — **dămnōsŭs,** *adj.* [damnum] **1)** *act.* schädlich, verderblich dii damnosissimi *Plaut.*, venus *Hor.*; *libido; auch der sich selbst ruiniert, verschwenderisch *Com.*; non in alia re damnosior quam in aedificando *Suet.* **2)** *pass.* v. großem Schaden heimgesucht, durch Aufwand ganz ruiniert senex *Plaut.*

dămnŭm, ĭ, *n.* **1)** Verlust, Schaden (ein selbstverschuldeter) haec iactura atque d., d. ac detrimenta; *capitis Verlust des einen Horns am Kopfe; naturae Naturgebrechen, -fehler; *pl.* †incendiorum Brandschäden; *caelestia (die Verluste am Himmel, d. i. die Abnahme der Hörner des Mondes) celeres lunae reparant; m. *gen. obj.* †sarcinarum; *amissi corporis; d. accipere (erleiden), facere; in maximis lucris paulum alqd damni contrahere; magnum d. factum est in Servio am S.; *unius verbi d. grandia ferre für 2c. schwer büßen müssen; habere (ansehen) alqd in damno; (*selt.*) dare (zufügen) d.; (*Com.*) dare alcui d. aut malum, furtum sive d.; *alcui damno esse; explere, sarcire d. sua; d. perferre, pati; damno duarum cohortium mit Verlust v. 2c. *Hierv.* **a)** *das Verlorene volare circa sua d. **b)** *die Person, welche einen Verlust bewirkt (v. einer Buhlerin). **2)** *t. t.* Geldstrafe, Buße.

Dāmŏclēs, ĭs, *m.* Höfling des älteren Dionysius v. Syrakus *Cic. Tusc.* 5, 21; m. Anspielung darauf (ensis cui super . . . cervice pendet) *Hor. carm.* 3, 1, 17 ff.

Dāmōn, ōnĭs, *m.* **1)** Pythagoreer, Freund des Phintias. **2)** Musiker aus Athen. **3)** Hirt bei *Verg.*

Dănăē, ēs, *f.* [Δανάη] Tochter des Akrisius, Mutter des Perseus v. Jupiter, der als goldener Regen sich zu ihr herabließ. *Dav.* ***-ăēiŭs,** *adj.* heros Perseus.

Dănăŭs, ĭ, *m.* Sohn des Belus, Bruder des Ägyptus, floh, v. Ägyptus vertrieben, mit seinen 50 Töchtern nach Argos, wo er das Reich Argos gründete. Die 50 Söhne des Ägyptus verfolgten ihn u. forderten seine Töchter zur Ehe. Auf seinen Befehl jedoch idteten dieselben, außer Hypermnestra, in der Brautnacht ihre Gatten, weshalb sie in der Unterwelt ewig Wasser in ein Gefäß mit durchlöchertem Boden gießen mußten. *Dav.* ***Dănăĭdēs,** ŭm, *f.* die Töchter des Danaus; ***Dănăŭs,** *adj.*; **subst.* **-năĭ,** ōrŭm, *m.* Argiver od. Griechen.

Dăndărĭdae, ārŭm, *m.* eine skythische Völkerschaft am Palus Maeotis *Tac.*; ihr Land **Dăndărĭcă,** ae, *f.* *Tac.*

dănīstă, ae, *m.* [δανειστής] Geldverleiher, Wucherer *Plaut.* — **dănīstĭcŭs,** *adj.* zum Geldverleiher gehörig *Plaut.*

dănĭt, dănŭnt s. do.

Dănŭvĭŭs, ĭī, *m.* die Donau, gewöhnlich nur der Ober- u. Mittellauf; der Unterlauf heißt Ister.

Dăphnē, ēs, *f.* **1)** die in einen Lorbeerbaum verwandelte Tochter des Flußgottes Peneus *Ov.* **2)** Flecken in Syrien, dem Apollo heilig. *Dav. subst.* **-nēnsēs,** ĭŭm, *m. Eutr.*

Dăphnĭs, ĭdĭs, *m.* junger Hirt in Sizilien, Sohn des Merkur, Erfinder des sizilischen Hirtengedichtes, *dah.* Liebling des Pan.

dăpĭnō, 1. [daps] als Mahl auftragen, auftischen *Plaut.* — **dăps,** dăpĭs, *f.* (meist *poet.* u. im *pl.*) **1)** Opfermahl, Festmahl zu religiösem Zwecke, auch zur Erinnerung an Abgeschiedene. **2)** reiches Mahl; *Speise, Nahrung, auch der Tiere.

dăpsĭlĭs, ĕ, [*seltner* (*Plaut.*) **-lŭs**], *adj.* [δαψιλής, daps] (*vorkl.* u. *spät*) reichlich, glänzend, kostbar sumptus, lectus; *adv.* **dăpsĭlē,** convivari *Suet.*

***Dărdănŭs,** ĭ, *m.* **I)** Sohn des Jupiter u. der Elektra aus Arkadien, Gründer der Stadt Dardania in Troas, Ahnherr des trojanischen Herrscherstammes u. durch Äneas der Römer. *Dav.* **1)** ***-nĭdēs,** ae, *m.* männlicher Nachkomme des Dardanus, *bes.* Äneas, *pl.* die Trojaner; auch *adj.*, trojanisch. **2)** ***-nĭs,** ĭdĭs, *f.* Trojanerin, namentl. Kreusa. **3)** ***-nĭŭs,** *adj.*; oft trojanisch. *Hierv. subst.* **-nĭă,** ae, *f.* **a)** die Stadt Dardania. **b)** *Troja. **c)** Landschaft in Obermösien. **4)** ***-nŭs,** *adj.* trojanisch; *subst.* **-nī,** ōrŭm, *m.* Völkerschaft in Obermösien, dem heutigen Serbien. **II)** ein stoischer Philosoph.

Dărēŭs (in späterer Zeit **Dărĭŭs**), ĭ, *m.* [Δαρεῖος] Name mehrerer persischer Könige.

Dătămēs, ĭs, *m.* Feldherr u. Satrap des Königs Artaxerxes Mnemon *Nep.*

dătărĭŭs, *adj.* [do] zum Geben gehörig *Plaut.* — **dătātĭm,** *adv.* [do] wechselseitig gebend, zuwerfend (pilâ) ludere *Plaut.* — **dătĭō,** ōnĭs, *f.* [do] **1)** das Geben, Erteilen legum *Cic.* **2)** das Recht v. seinem Eigentum wegzugeben, Entäußerungsrecht *Liv.* 39, 19, 5. — **dătō,** 1. [*intens.* v. do] (*vorkl.* u. *spät*) weggeben, hingeben. — **dătŏr,** ōrĭs, *m.* [do] der Geber laetitiae *Verg.*; der dem Spielenden den Ball zuwirft *Plaut.* — **dătū,** *abl. m.* [do] durch Geben meo *Plaut.*

Daulĭs, ĭdĭs, *f.* Stadt in Phokis, nördl. v. Delphi. *Dav.* ***-lĭŭs,** *adj.*; ***-lĭăs,** ădĭs, *f.* ales, auch *subst.* bl. Daulias Prokne; *Dauliades puellae Prokne u. Philomele.

Daunŭs, ĭ, *m.* mythischer König in einem Teile Apuliens, Vater od. Ahnherr des Turnus. *Dav.* **a)** ***-nĭŭs,** *adj.* heros Turnus, dea, Juturna; gens die Rutuler. **b)** ***nĭăs,** ădĭs, *f.* = Apulien.

Dăvŭs, ĭ, *m.* Name römischer Sklaven, *bes.* in der Komödie; Sprichw. s. Oedipus.

dē, *praep.* mit *abl.* bezeichnet ursprünglich das Weggehen, Sichentfernen. **1)** räumlich, von, von — weg, von — her, von — herab anulum detrahere de digito; de finibus suis exire (um nicht zurückzukehren), de foro discedere, de castris procedere *Sall.*; de manibus effugere, de sella exsilire; deicere se de muro. *Hierv.* **a)** bei Wörtern, die ein Abgeben, eine Wegnahme, Sonderung bezeichnen, von, aus capere, sumere, petere, quaerere alqd de alqo; audire de alqo v. jmdm. (aus jmds. Munde, zufällig Entfallendes); discere, mercari de alqo; legere olivam de ramis, sumere magno de flumine; *übertr.* sumere de medio, demere partem de solido die, rapere occasionem de die *Hor.*, *haec de Danais (den D. entrissen) arma *Verg.* **b)** v. der Stelle, woher etw. genommen wird od. jmd. kommt, als v. seinem gewöhnlichen Aufenthaltsort, v. der Klasse, aus der jmd. ist, der Herkunft, Abstammung u. dgl., aus, von — her illa (*n.*) de Andromacha; Graeci versus de Phoenissis, de Philocteta; persona de mimo; caupo de via Latina, rabula de foro, malus počta de populo, homo de plebe, de schola; nescio qui de circo maximo Athlet, Wettkämpfer; †liberi de Cleopatra. **c)** zur Bezeichnung des Punktes, von dem etw. sich gleichsam ablöst u. unmittelbar ausgeht od. *überh.* geschieht, von — aus, an — herab, von — herab, von — her *pendere de collo; de sella ac tribunali pronuntiare; de tergo v. Rücken her (vgl. a tergo im Rücken); agere alqd de insidiis v. Hinterhalte aus. **2)** in der Zeit **a)** zur Angabe des unmittelbar Nachfolgenden, unmittelbar nach non bonus est somnus de prandio wenn man eben v. der Mahlzeit kommt *Plaut.*; statim de auctione venire; *hierv.* diem de die von Tag zu Tag, von einem Tag zum andern. **b)** zur Angabe, daß v. einem Zeitpunkte erst ein Teil verflossen ist, noch während, noch im Laufe des, noch in od. an, schon um od. seit de tertia vigilia profectus est; multâ, media de nocte noch tief, noch mitten in der Nacht; de nocte rus ire *Ter.*, venire *Cic.*, surgere; media de luce, de medio die *Hor.*; de die noch od. schon am (hellen) lichten Tage, de tenero ungui von der Kindheit an *Hor.*, navigare de mense Decembri noch im Laufe des D. **3)** in anderen Verhältnissen **a)** bei der Angabe eines Ganzen od. einer Menge, woraus etw. als ein Teil genommen wird, statt des *gen. part.* von, aus, unter de decem fundis tres nobilissimi, quemvis de iis; pauci de nostris, unus de multis; cetera de genere hoc *Hor.*, †de exercitu Herculis esse; †duces de captivis dati. **b)** v. den Mitteln, aus welchen ein Aufwand bestritten wird, aus, von de praeda, manubiis spoliisque; de meo, tuo, suo, nostro, vestro, alieno aus meinen ꝛc. Mitteln, v. dem Meinigen ꝛc.; de te aus deinem Beutel *Ter.*; de publico aus der Staatskasse; auch v. Stoff, aus welchem etw. gemacht ist de eodem oleo et opera exarare alqd; duos parietes de eadem fidelia dealbere; signum factum de marmore; carcer de templo fit; *templum de marmore ponere; *verno de flore corona; ähnlich de tergo, de visceribus (mit ꝛc.) satisfacere. **c)** v. der Ursache, v. welcher etw. ausgeht, aus hac, qua, eadem de causa; multis, quibusdam de causis; gravi, leviore de causa; flere de alqa re; *passu de vulnere tardo; *mater est de me durch mich; non de (aus) ira fuisse certamen *Curt.* 7, 9, 18. **d)** v. einer Richtschnur, einem Maßstab = nach, zufolge, auf, de ratione laut Rechnung *Plaut.*; de mea sententia, de meo consilio, de consilio, de consilii sententia *Caes. b. c.* 3, 16, 4. **e)** bei Angabe des Gegenstandes einer Thätigkeit, *bes.* nach verbis sentiendi u. declarandi, accipere, audire, docere, edocere, cognoscere, dicere, loqui, scribere, iudicare de alqa re, de alqo von, über; dimicare de (um, für) alqa re; auch in Abhängigkeit v. *subst.*, in libro quinto de natura deorum, Theophrasti de vita beata liber, mit Breviloquenz sed de memoria (= disputationi de m.) destinatus est proximo libro locus *Quint.* *Hierv.* zur Angabe einer Beziehung: anlangend, hinsichtlich, in Bezug auf, bezüglich, in betreff, betreffend credere, diffidere, impetrare de alqa re; de Dionysio admiratus sum; satisfacere de iniuriis; omnia de pace experiri; de numero dierum servare fidem; et de expugnando oppido et de flumine transeundo spem se fefellisse; quod de colloquio postulasset; quod fecerit de oppugnatione castrorum; usu venire de alqo. **f)** mit einem Adjektiv zur Bezeichnung eines Adverbialbegriffes, de integro von neuem, de improviso unversehens; de cetero übrigens.

dĕă, ae, *f.* Göttin; *triplices die Parzen, *sideres die Nacht, *novem die Musen, *venatrix od. silvarum Diana, *bellica Minerva.

dĕ-ălbō, 1. weißen, übertünchen columnas Sprichw. s. fidelia.

dĕāmbŭlātĭō, ōnis, *f.* [deambulo] das Spazierengehen, der Spaziergang *Ter.* — **dĕ-ămbŭlō,** 1. spazieren gehen, sich ergehen (bis zur Ermüdung).

dĕ-ămō, 1. **1)** heftig verliebt sein alqam *Plaut.*; großen Gefallen an etw. finden, etw. gern sehen alqd *Plaut.* **2)** jmdm. für etw. herzlichen Dank wissen te, Syre *Ter.*

dĕ-ărmō, 1. entwaffnen exercitum *Liv.*

dĕărtŭō, 1. [de u. artus] *eigtl.* gliederweise zerreißen, *dah. tp.* durch Betrug ruinieren alqm, opes *Plaut.*

dĕāscĭō, 1. [de u. ascia] *eigtl.* mit der Axt glätten, *tp.* prellen, übers Ohr hauen senem *Plaut.*

dĕ-băcchŏr, *dep.* 1. sich austoben, lärmen, toben *Ter.*; *qua parte d. ignes wüten.

dēbĕllātŏr, ōris, *m.* [debello] Besieger *ferarum. — **dē-bĕllō,** 1. **1)** *intrans.* den Krieg zu Ende führen, dem Kriege ein Ende machen cum alqo; (*Liv.*) quasi debellato nach beendigtem Kriege. **2)** *trans.* **a)** *auskämpfen, zu Ende bringen rixam. **b)** völlig besiegen *alqm; †Illyricum; †fame atque inopia debellari.

dēbĕō, 2. [v. de u. habeo, v. jmdm. etw. haben, also ihm schulden]. **1)** Geld od. Geldeswert schuldig sein, schulden alcui pecuniam, frumentum; sprichw. s. anima **4) a)**; illi quibus debeo meine Gläubiger; kal. Ian. debuit (hatte zu zahlen); ii qui debent u. (*Liv.*) debentes, *subst.* die Schuldner; *opes debentes Dienstpflichtige, Lohnarbeiter. *Hierv. tp.* **a)** etw. schuldig bleiben, vorenthalten non posse alcui

alqd deberi. **b)** jmdm. etw. schulden, zu etw. verpflichtet sein isti tibi quid homines d. quos tu quaeritas? was hast du zu suchen bei ꝛc.? quid tibi hisce in aedibus debetur? *Plaut.*; alcui gratiam; patriae hoc munus; honores, laudes, poenae debitae; iura debita; patriae poenas; *d. mihi Turnum haec sacra schon vermöge dieser Opfer muß T. mit mir kämpfen; *quam (dextram) Turnum debere vides gnatoque patrique d. i. Äneas wird die meinem Sohne und mir, dem Vater, schuldige Pflicht erfüllen u. an Turnus Rache nehmen; m. *inf.* verpflichtet sein, sollen, müssen (v. einer moralischen Notwendigkeit, einer Pflicht, *bisw.* auch in schwächerm Sinne, angemessen, natürlich sein, nur bei Dicht. für necesse est). **c)** jmdm. etw. zu danken haben, verdanken ei hanc laudem, multum illi, alcui beneficium, *salutem, vitam; plurima pro beneficiis; *d. se sein Dasein; *v. Bösem hoc quoque Tarquinio debebimus; *m. quod; *absol.* jmdm. verbunden u. dankbar sein, gegen jmd. Verbindlichkeiten haben, alcui. **2)** wie ὀφείλω, ὑφιστάνω, durch ein Gesetz des Schicksals od. der Natur zu etw. bestimmt sein, etw. zu leiden od. zu thun verpflichtet sein, debitus destinatusque morti dem Tode verfallen, geweiht, mors naturae debita; *fatis debitus Aruns; *tellus fatis debita durchs Schicksal bestimmt, u. bl. *debitus coniunx, *debita moenia, *Pergama debita; *haec debita dies unabweisliche Geschick, *tempora debita; *debere urbem zu gründen bestimmt sein, *ventis ludibrium zum Spielball dienen *Hor.*

dēbĭlĭs, *adj.* m. *comp.* [de-habilis] wer den Gebrauch eines Gliedes od. mehrerer Glieder verloren hat, gelähmt, gebrechlich senex; membris omnibus captus ac d.; claudi ac d. equi; *ordine uno an einem Bord zerrüttet; membra metu d. sunt *Ter.*; *manus, *navis; *ferrum; *tp.* unkräftig, schwach, entnervt infirmus ac d.; qui hac parte animi d. est; exercitus ille haud dubie debilior futurus fuit *Curt.*; ingenio debilis *Tac. Dav.* **dēbĭlĭtās,** ātĭs, *f.* Gebrechlichkeit, Entkräftung misera d. est; linguae, membrorum; pedum Podagra *Tac.*, auch *pl.*; *tp.* animi.

dēbĭlĭtātĭō, ōnĭs, *f.* [debilito] *tp.* Lähmung, Schwächung animi *Cic.*

dēbĭlĭtō, 1. [debilis] **1)** lähmen, gebrechlich machen alqm, membra (alcis) lapidibus; *hiems oppositis d. pumicibus mare bricht die Wut des Meeres; debilitati kampfunfähig *Curt.* **2)** *tp.* lähmen, aller Kraft, Haltung, Fassung, Festigkeit berauben opes Lacedaemoniorum, animum, spem alcis, magnitudinem animi; debilitari dolore, frangi, succumbere; desperatione debilitati; homo afflictus, debilitatus, abiectus; debilitatus (durch Entmutigung abgeschreckt) a iure cognoscendo; nisi domi civium suorum invidia debilitatus esset ohne kräftige Unterstützung geblieben wäre *Nep.*

dēbĭtĭō, ōnĭs, *f.* [debeo] (*selt.*) das Schuldigsein pecuniae, gratiae. — **dēbĭtŏr,** ōrĭs, *m.* [debeo] **1)** Schuldner. **2)** der jmdm. etw. verdankt, zu danken hat *animae, *vitae; †*absol.* — **dēbĭtŭm,** ĭ, *n.* [*partic.* v. debeo] **1)** das Schuldige, die Schuld solvere alcui d., debito fraudari; morbo naturae reddere d. den schuldigen Tribut entrichten, *euphem.* = eines natürlichen Todes sterben *Nep.* **2)** †Schuldigkeit, Verpflichtung.

dē-blătĕrō, 1. ausplaudern alcui alqd *Plaut.*

dē-cāntō, 1. **1)** absingen, singend vortragen *miserabiles elegos; *gew.* verächtlich = ableiern pervulgata praecepta; (*Hor.*) nenia decantata Camillis etc. **2)** *absol.* mit dem Gesange aufhören *Cic. Tusc.* 3 §. 53.

dē-cēdō, (*inf. perf. sync.* decesse *Ter.*, *Cic.*), 3. **1)** weg-, fortgehen ex Italia; Italiâ; de Numidia; naves cursu suo abkommen; sich entfernen *paulum summo (poëma); *cura aerata triremi; *insbes.* **a)** in der Militärspr. abmarschieren, abziehen de colle; †loco superiore; †Cappadociâ; de od. ex statione, de praesidio. **b)** *t. t.* v. Magistratspersonen, namentlich Statthaltern, die nach vollendeter Amtszeit aus der Provinz abgehen ex od. de provincia, auch bl. d.; *bildl.* de vita u. bl. d. aus dem Leben scheiden, scheiden, abscheiden = sterben in vinclis publicis; voluntaria morte. **c)** alcui de via, in via, bl. alcui jmdm. aus dem Wege gehen, ausweichen; *nocti, *calori; *tp.* α) de via vom rechten Wege abkommen, abweichen. β) v. seinem Besitze, Rechte abgehen, abstehen, ablassen de suis bonis omnibus; de iure suo, (*Liv.*) iure suo; de officio u. bl. officio; de sententia, †sententiâ; instituto vestro; (*selt.*) a superioribus decretis; auch de foro sich v. Forum zurückziehen, sich mit den Rechtshändeln auf dem F. nicht mehr befassen *Nep.* γ) alcui jmdm. weichen, nachstehen peritis; Hymetto mella. **2)** vergehen, aufhören, sich verlieren, nach-, ablassen febris, quartana; aqua fällt; (*Ter.*) de summa nihil heruntergehen, ira; ea cura patribus, de Antiocho; invidia, illa formido mentibus; ira mente; v. Gestirnen untergehen *sol; v. Zeiten *tempora, †nox, †die decedente. **2)** vonstatten gehen, ablaufen prospere decedentibus rubus *Suet. Caes.* 24.

Dĕcĕlĕă, ae, *f.* Flecken in Attika an der böotischen Grenze.

dĕcĕm zehn; *meton.* v. einer unbestimmten größeren Zahl *Plaut.*, *Hor.* — **Dĕcĕmbĕr,** brĭs, *adj.* zur Zehn gehörig **a)** mensis der 10., dann der 12. Monat des röm. Jahres, December; auch *†*subst.* bl. D.; *mensis Decembris; *das Jahr *überh.* tertius, quater undenos. **b)** zum Monat December gehörig Calendae, Nonae, Idus; *libertas an den Saturnalien (im December).

dĕcĕmiŭgĭs, ĕ, *adj.* [decem u. iugum] als *subst. sc.* currus ein Zehnspänner *Suet. Ner.* 24.

dĕcĕmpĕdă, ae, *f.* [decem-pes] Meßstange v. 10 Fuß zum Messen des Feldes. *Dav.* **dĕcĕmpĕdātŏr,** ōrĭs, *m.* Feldmesser *Cic.*

dĕcĕmplĕx, plĭcĭs, *adj.* [decem-plico] zehnfältig *Nep.*

dĕcĕm prīmī, ōrŭm, *m.* die zehn ersten Ratsherren in den Municipien u. Kolonien.

dĕcĕm-scălmŭs, *adj.* mit 10 Ruderhölzern versehen *Cic. Att.* 16, 3, 6.

dĕcĕm-vĭr, ī, *m.* Mitglied eines Kollegiums von Zehn, ein Decemvir, häufig im *pl.* die Zehnmänner, eine röm. Magistratsbehörde v. 10 Personen,

d. legibus scribendis; sacrorum od. sacris faciundis (vgl. quindecemvir); agris metiendis dividendisque od. (in einem einzelnen Falle) agro metiendo dividendoque. *Dav.* **dĕcĕmvĭrālĭs,** ĕ, *adj.*; **-vĭrātŭs,** ŭs, *m.* das Decemvirat.

dĕcĕnnĭs, ĕ, *adj.* [decem u. annus] (*spät*) zehnjährig bellum.

dĕcēns, *adj.* m. *†*comp.* u. *†*sup.* [*partic.* v. decet] **1)** schicklich, anständig, geziemend *amictus; *quid verum atque d.; †habitus. **2)** reizend, stattlich *Venus, *Gratiae. *Dav.* **a) dĕcēntĕr,** *adv.* m. *†*comp.* u. *sup.* schicklich, geziemend, mit Anstand; *lasciva decentius (= quam magis decet lascivire) aetas. **b) dĕcēntĭā,** ae, *f.* Schicklichkeit, Anstand colorum et figurarum, ut ita dicam, d. *Cic.*

dĕcĕō, cŭī, — 2. zieren, kleiden, wohl anstehen, v. Kleidern u. dgl. alqm toga picta; *forma viros neglecta. *Dah. tp.* für jmd. sich schicken, sich geziemen id quemque; oratorem irasci minime; quid deceat in oratione; quae ab imperatore decuerint (*sc.* provideri), omnia suis provisa *Sall. Iug.* 49, 2; quo me d. usque teneri? wozu soll ich noch länger warten? ita decet nobis (*dat.*) *Ter.*

dĕcērĭs, is, *f.* [δεκήρης] mit zehn Reihen Ruderbänken versehenes Schiff, Zehnruderer *Suet.*

dē-cĕrnō, 3. (*sync. perf. conj.* decrerit, *inf.* decresse, *plsqpf.* decresset, decressent *Liv.*) entscheiden, bestimmen **1)** *t. t.* v. einem Richter, Magistrate, *insbes.* v. Senate, durch ein Dekret, einen Beschluß, ein Votum entscheiden, bestimmen, verordnen, erklären alia decernit; inter quos iam decreverat; dilectum, supplicationem; quaestionem de alqa re; alcui triumphum, statuas, honores, alcui bellum; provinciam bestimmen; praemium (als Belohnung) servo libertatem; Dolabella hoste decreto erklärt für ꝛc.; senatus m. *acc. c. inf.*; senatus decrevit populusque iussit ut etc.; senatus decrevit darent operam consules; auch v. dem einzelnen Senator = decernendum alqd censere, wie *Cic. Phil.* 12, 6 auch sagt, für etw. stimmen, sich erklären, quinquaginta dierum supplicationes. **2)** *überh.* entscheiden, bestimmen, zum Abschluß bringen rem dubiam; auch urteilen, die bestimmte Meinung haben, als gewiß annehmen illum dignum *Ter.*; m. *acc. c. inf.*; nequeo satis d. *Ter.*; v. philosoph. Ansicht, m. *acc. c. inf.*; sic d., sic sentio, sic affirmo. **3)** kämpfend entscheiden, sich schlagen pugnam, proelium; †de bello; armis, ferro, acie, classe; cum alqo; decernendi potestatem Pompeio fecit; †contra vim hostium; *cursibus wettkämpfen; †cornibus inter se; auch v. einem Streit mit Worten criminibus mox ferro, pro sua fama fortunisque, de salute rei publicae, uno iudicio de omnibus fortunis; decernendi ratio Entscheidung durch Rechtsgründe. **4)** sich entscheiden, sich entschließen (infolge förmlicher Beratung od. ernster Erwägung); beschließen, den Entschluß fassen, m. *inf.* quiescendum in praesenti et illud tempus exspectandum (*sc.* esse); m. ut; certum atque decretum est.

dēcĕrpō, cĕrpsī, cĕrptŭm, 3. [de-carpo] **1)** abpflücken, pflücken *florem, *pomum arbore. **2)** *tp.* **a)** wegnehmen, animus humanus ex mente divina decerptus entnommen; nihil sibi ex ista laude; ne quid de gravitate decerperet Eintrag thun. **b)** *genießen fructus ex re.

dēcĕrtātĭō, ōnis, *f.* [decerto] Entscheidung durch Kampf omnium rerum *Cic.* — **dē-cĕrtō, 1)** bis zur Entscheidung kämpfen proelio, pugnâ, armis, ferro, manu, cum (gegen) alqo; auch *absol.*; v. einem Rechtsstreite, Wettstreite inter se Demosthenes et Aeschines (auf der Rednerbühne); de iure; cum alqo contentione dicendi; *Africus aquilonibus.

dēcēssĭō, ōnis, *f.* [decedo] **1)** Ab-, Fortgang, *bes.* einer Magistratsperson aus der v. ihr verwalteten Provinz. **2)** Abgang, Abnahme, Verminderung bonorum; d. de summa facere; d. capitis aut accessio. — **dēcēssŏr,** ōris, *m.* [decedo] der Abgehende, d. i. der Amtsvorgänger. — **dēcēssŭs,** ūs, *m.* [decedo] **1)** Abgang, -zug *Nep.*; *bes.* einer Magistratsperson aus der Provinz; (*selt.*) Heimgang, Tod amicorum. **2)** (*selt.*) v. Gewässern, das Ablaufen, Zurücktreten, aestus Ebbe.

Dĕcĕtĭā, ae, *f.* Stadt der Häduer in Gallia Lugdunensis. *Decize* an der Loire.

dēcharmĭdō, 1. [de u. Charmides] *scherzh.* v. *Plaut.* gebildetes Wort, sich entcharmidieren, sich des Namens Charmides berauben, rursum te decharmida.

1. **dēcĭdō,** cĭdī, 3. — [de-cado] herabfallen poma ex arboribus; ex equo, equo, *ab equo; in terram; *comae; *dah.* in etw. geraten *in casses, *in puteum; *in turbam praedonum; *prägn.* *hinabgesenkt werden, hinscheiden, sterben nos ubi decidimus, quo *Hor.*; *im Kampfe hinsinken, fallen exanimis; *übertr.* **a)** de spe, spe *Ter.*, a spe *Liv.* in der Hoffnung getäuscht werden; ex astris s. astrum; *toto pectore ganz schwinden aus ꝛc.; †ab archetypo labi et d. abkommen. **b)** verfallen, versinken, in hanc fraudem tam sceleratam ac tam nefariam *Cic. Verg.* 4 §. 101; †ad eas rei familiaris angustias, ut. **c)** gestürzt werden, fallen non virtute hostium sed perfidiâ amicorum *Nep.*

2. **dēcīdō,** cīdī, īsŭm, 3. [de-caedo] **1)** abschneiden, abhauen †caput; †auribus decisis; *dexteram, *pennas; *tp.* d. tragulam = einen Angriff abschlagen *Plaut.* **2)** *tp.* eine streitige Sache kurz entscheiden, abmachen, eine Übereinkunft treffen, sich mit jmdm. abfinden cum alqo, de alqa re, rem; *post decisa negotia; *selt. absol.*

dĕcĭēs (dĕcĭēns) zehnmal; **überh.* oftmals. — **dĕcĭmānŭs** (ältere Form decŭm), *adj.* [decimo] zum Zehnten gehörig **1)** zum Zehnten als Abgabe gehörig, Zehnten-, ager aus dessen Ertrage der Zehnte gegeben wird, frumentum der zehnte Scheffel v. Getreide, der Zehnte; *subst.* **-nūs,** i, *m.* Zehntpächter, u. **-nă,** ae, *f.* die Frau desselben, auch d. mulier. **2)** als *milit. t. t.* **a)** zur zehnten Kohorte gehörig, porta das Hauptthor des röm. Lagers (weil dort die zehnte Kohorte jeder Legion lag). **b)** †zur zehnten Legion gehörig miles; im *pl. gew.* bl. d. — **dĕcĭmō** (decumo), 1. [decimus] decimieren, den zehnten Mann bestrafen cohortes.

dĕcĭmŭs (ältere Form decŭm.) der zehnte; *tp.* *groß, ungeheuer unda. *Hierv.* **1) dĕcĭmŭm,** *adv.* das zehnte Mal. **b) dĕcŭmă,** (*selt.*) decuma,

ae, *f.* (*sc.* pars) der zehnte Teil, der Zehnte 1) als ein dem Volke v. Staatspersonen gemachtes Geschenk. 2) als Abgabe, meist im *pl.* $^1/_{10}$ v. Getreide, $^1/_5$ v. anderen Früchten.

dēcĭpĭō, cēpī, cĕptŭm, 3 [de-capio] *eigtl.* fangen, *dah.* berücken, hintergehen, täuschen, bethören alqm, alqa re, per alqd; viâ decipi den Weg verfehlen. *Hierv.* a) jmdm. entgehen, von jmdm. nicht bemerkt werden ab tergo ac super caput d. (*sc.* eum) insidiae *Liv.* 22, 4, 4; *decipi laborum vergessen *Hor. carm.* 2, 13, 38. b) *d. diem, noctem unvermerkt dahinschwinden machen, hinbringen.

dēcĭsĭō, ōnĭs, *f.* [decīdo] das Abkommen, der durch ein Abkommen geschlossene Vergleich decisionem facere (treffen); decisionis arbiter.

Dēcĭŭs, Name einer röm. gens; die beiden Decii (P. D. Mus, Vater u. Sohn) weihten sich als Konsuln, der erste im Latinerkriege, 340 v. Chr., der zweite im Samniterkriege, 295 v. Chr., freiwillig dem Tode; *adj.* lex. *Dav.* **Dĕcĭānŭs,** *adj.*

dēclāmātĭō, ōnĭs, *f.* [declamo] 1. *abstr.* Redeübung (zu Hause od. in der Rhetorenschule); *tp.* leeres Gerede vulgaris et pervagata; non d. potius quam persalutatio. 2) †*concr.* Thema, Vortrag.

dēclāmātŏr, ōrĭs, *m.* [declamo] ein Lehrer, der in einer Schule Redeübungen hält, Schulredner, Redekünstler (verschieden v. orator). *Dav.* **dēclāmātōrĭŭs,** *adj.* schulrednerisch opus.

dēclāmĭtō, 1. [*frequent.* v. declamo] a) *intrans.* Redeübungen halten Graece apud alqm, cum alqo cotidie. b) *trans.* causas über Rechtsfälle zur Übung Vorträge halten. — **dēclāmō,** 1. *eigtl.* herunterschreien, laut hersagen, vortragen 1) sich zu Hause od. in der Schule im rednerischen Vortrage üben, laut vortragen Demosthenes ad huetum. 2) v. einem Redner heftig u. laut reden, poltern in alqm impune; vehementer pro alqo contra alqm; *trans.* als Redeübung etw. laut hersagen, herdeklamieren quae mihi iste visus est ex alia oratione d.

dēclārātĭō, ōnĭs, *f.* [declaro] Kundgebung animi tui; liber iste quantam habeat d. amoris tui. — **dē-clārō,** 1. 1) deutlich machen, zeigen, bezeichnen ducis nave declarata suis; praesentiam suam; *tp.* an den Tag legen, zu erkennen geben, darthun, *bes.* durch Worte, ausdrücken, darlegen, erklären (nie schlechthin s. dicere) summam benevolentiam (v. dem Inhalte eines Briefes), tot signis natura, quid velit; non significandum tantum, sed etiam declarandum arbitror; imaginem vitae alcis; vocabula idem declarantia. 3) *t. t.* bei der Wahl einer Magistratsperson öffentlich u. laut erklären, ausrufen (v. der die Wahl leitenden Magistratsperson od. dem Wählenden) alqm consulem (als, zum ꝛc.); declaratus rex Numa; *victorem magna praeconis voce Cloanthum; munera (als bevorstehend verkünden); ubi primum tribunatum militarem a populo petit, — per omnes tribus declaratur *sc.* tribunus *Sall. Iug.* 63, 4.

dēclīnātĭō, ōnĭs, *f.* [declino] 1) das Abbiegen, die schräge Richtung petitiones parvâ quadam d. et, ut aiunt, corpore effugi s. corpus 1); †corporis; causa, quae istam d. (atomorum) efficit. 2) Abneigung gegen etw., Vermeidung einer Sache malorum, laboris; in der Rhetorik die kurze Abweichung v. Thema.

dēclīnō, 1. 1) *trans.* abbiegen, abneigen, ablenken, abwenden agmen inde; ictum parieren; atomum aus der Bahn bringen; (*Plaut.*) se extra viam; *lumina somno die Augen senken zum Schlafe. *Hierv. tp.* jmd. v. etw. abbringen, ablenken, abwenden mulier declinata quidquam ab aliarum ingenio abweichend *Ter.*; oratio figurâ declinata figürliche = figurata *Quint.* 2) *intrans.* abweichen, sich abneigen, sich fern halten de via, de alqo, a Capua; *absol.* v. Atomen; *tp.* d. a proposito, a religione officii; oratio inde; *in Pholoën zur Liebe gegen Ph. sich hinneigen, †in peius; *amor v. rechten Wege; *prägn.* scheuen, vermeiden urbem, impetum, †invidiam.

dēclīvĭs, ĕ, *adj.* [de-clivus] bergab gehend, abhängig locus, collis; *ripa; flumina declivia abwärts fließend; *subst. n.* per declive über abschüssigen Boden, haec d. et devexa; (heteroklit.) per declive viasque *Ov. met.* 2, 206; *tp.* mulier aetate d. mit der es bergab geht *Plin. ep.* *Dav.* **dēclīvĭtās,** ātĭs, *f.* Abschüssigkeit *Caes.*

dēcŏctŏr, ōrĭs, *m.* [decoquo] der ausgekocht hat d. i. Verschwender, Bankerottierer.

dēcŏllō, 1. [de u. collum] (*spät*) köpfen, enthaupten †miles decollandi artifex.

dē-cōlō, 1. (*fut. exact.* decolassit *Plaut.*) durchsickern, *tp.* zu Wasser werden, fehlschlagen spes *Plaut.*

dē-cōlŏr, ōrĭs, *m.* entfärbt, entstellt *sanguine vom Blute gefärbt; *Indus v. der Sonne gebräunt; *entartet aetas.

dēcōlōrātĭō, ōnĭs. *f.* [decoloro] Verfärbung, Verbleichung der Farbe *Cic.* — **dē-cōlōro,** 1. der natürlichen Farbe berauben, ent-, verfärben, entstellen *caedes mare röten; †manus collybo decoloratae beschmutzt.

dē-cŏquō, 3. 1) abkochen, auskochen, umorem musti *Verg.*, olus *Hor.*; *tp.* suavitas decocta (v. der Rede) weichliche kraftlose Lieblichkeit; †*subst.* **dēcŏctă,** ae, *f.* (*sc.* aqua) ein (v. Nero erfundener) abgekochter eiskalter Trank, Dekokt. 2) einkochen lassen, pars quarta argenti decocta erat hatte sich beim Einschmelzen verflüchtigt. 3) *tp. absol.* sein Vermögen durchbringen, Bankerott machen.

dĕcŏr, ōrĭs, *m.* [deceo] 1) Schicklichkeit, Anstand, Zierde honestatis; †ab his in personis d. (angemessene Behandlung der Charaktere) petitur, quantum fuerit illis viris decoris in rebus atque personis. 2) *Schönheit, Liebreiz.

dĕcōrē, *adv.* [decorus] 1) geziemend, schicklich. 2) *zierlich, stattlich.

dĕcŏrō, 1. [decus] schmücken, zieren, verherrlichen urbem monumentis; Iovis O. M. ornatu decoratus *Liv.*; Larem coronâ *Plaut.*; *pyram armis; *oppida publico sumptu et deorum templa novo saxo; delubra deorum pietate, domos suas gloriâ *Sall.*; *alqm sepulcro ehren; admiratione te potius, te immortalibus laudibus et — aemulatu *Tac. Agr.* 46; cassum quiddam et inani vocis

sono decoratum herausstaffiert; *bene nummatum d. suadela Venusque; digitos *Plaut*, comas *Tib.*

dĕcōrŭs, *adj.* [decor] **1)** schicklich, geziemend, passend ducibus tum decorum erat ipsis pugnam capessere; *dulce et d. est pro patria mori *Hor. carm.* 3, 2, 13; dĕcōrŭm (*n.*), **a)** *subst.* Schicklichkeit, Anstand. **b)** *adv.* mit Anstand ridere. **2)** zierlich, stattlich, schön, reizend, glänzend arma, facies; †iuventa; †d. se promptumque ostendebat in armis (als Feldherr); *os, *verbum; *palaestra; *Phoebus fulgente arcu; *auro, cristis, nigris oculis, pharetrâ, pomis.

dēcrĕpĭtŭs, *adj.* abgelebt, altersschwach senex, anus *Plaut.*, *Ter.*; aetas.

dē-crēscō, 3. an Wachstum abnehmen, sich vermindern, kleiner werden valetudo *Plaut.*; ostreis et conchyliis omnibus contingere ut cum luna pariter crescant pariterque decrescant (nehmen ab u. zu); fons ter in die statis auctibus ac deminutionibus crescit decrescitque *Plin. ep.*; immer kleiner werden, nach u. nach verschwinden *crescunt loca decrescentibus undis während die Wasser sinken.

†dēcrētōrĭŭs, *adj.* [decerno] entscheidend pugna; *subst.* decretoriis (*sc.* armis) exerceatur.

dēcrētŭm, ī, *n.* [decerno] **1)** Beschluß, Verordnung, Dekret einer öffentlichen Autorität senatūs; hoc d. (infolge ꝛc.) consul eum senatu prohibuit; decreta facere; decreto stare sich einem Beschlusse fügen, ihm nachkommen; v. Votum eines Senators sententiâ meâ et d. *Cat.* b. *Cic. fam.* 15, 5, 1. **2)** v. den Philosophen, Lehrsatz, Grundsatz, Dogma id habebant d. Academici (sentitis enim iam hoc me δόγμα dicere); hoc praeclarum quasi d. beatae vitae.

dĕcŭmă, dĕcŭmānŭs s. dĕcĭmă, dĕcĭmānŭs.

dĕcŭmātēs, ĭŭm, *adj.* [decimus] zum Zehnten gehörig, agri wovon der Zehnte als Tribut bezahlt ward *Tac. Germ.* 29.

dēcŭmbō, cŭbŭī, cŭbĭtŭm, 3. [de u. cubo] *eigtl.* †sich niederlegen super lectum; *insbes.* zu Tische *Plaut.*; v. einem überwundenen Gladiator zu Boden fallen, sinken.

dĕcŭrĭă, ae, *f.* [decem] **1)** eine Abteilung v. Zehn, *insbes.* der Senatoren u. Ritter nach der alten Bürgereinteilung, insofern es für jede Kurie der drei ältesten patricischen Tribus eine decuria equitum u. eine d. senatorum gab. **2)** *überh.* Klasse, Abteilung, nicht immer genau v. Zehn iudicum, scribarum; †viatorum, †lictorum.

dĕcŭrĭātĭō, ōnĭs, *f.* [decurio] die Abteilung nach Dekurien zu Wahlumtrieben tribulium *Cic. p. Planc.* §. 45. — **dĕcŭrĭātŭs,** ūs, *m.* [1. decurio] die Abteilung der Legionssoldaten nach Dekurien *Liv.* 22, 38, 3.

1. **dĕcŭrĭō,** 1. [decuria] nach Dekurien abteilen equites; *insbes.* das Volk (homines) zu Wahlumtrieben, zu Aufwiegelung.

2. **dĕcŭrĭō,** ōnĭs, *m.* [decuria] Vorsteher einer Dekurie, *insbes. pl.* die Ratsherren in den Municipien u. Kolonien; †cubiculariorum Kammerherr. *Hierv.* **dĕcŭrĭōnātŭs,** us, *m.* das Amt eines Dekurio.

dē-cŭrro, -cŭrrī od. cŭcŭrrī, cŭrsŭm, 3. **I)** *intrans.* **1)** herablaufen, -eilen, -marschieren, -segeln, -fliegen, -schwimmen, -fließen ab arce, de tribunali; ex montibus in vallem, ad flumen, ad naves, in portum; (*Verg.*) arce; *iugis; amnis monte decurrens, piscis ad hamum *Hor.*, naves segeln herab *Tac.*, cito tramite virgo fliegt herab *Verg.* **2)** *überh.* v. einem Punkte aus laufen, eilen, reisen, segeln ad milites cohortandos, ad calcem, rus, in spatio, *pelago aperto; †quo (= in quem portum) classes einlaufen; *ad alqm (auch mit dem Nebenbegriff des Fürsprechenden, Gunst od. Hilfe Suchenden); *übertr.* †per vestigia paternae virtutis; †per materiam stilo quam velocissimo; *insbes.* d. in armis u. bl. d., *t. t.* v. militärischen Manövern zur Übung od. bei der Leichenfeier eines ausgezeichneten Mannes od. Helden, manövrieren, einen Waffenlauf anstellen, *Verg.*, *Liv.*; honori (zu Ehren) patris princeps ipse cum legionibus *Tac.*; *tp.* zu einer besondern Maßregel schreiten, seine Zuflucht nehmen ad illud extremum senatus consultum; ad istam hortationem; *ad preces; eo decursum esse ut man habe die Auskunft getroffen, daß ꝛc. **II)** *trans.* durchlaufen, spatium die Laufbahn; septem milia passuum esse decursa biduo; *tp.* **a)** zurücklegen, vollenden aetatem, *vitam, *annos, *laborem, †honores alle bekleiden. **b)** durchgehen, abhandeln quae breviter a te decursa sunt. *Dav.* **A) dĕcŭrsĭō,** ōnĭs, *f.* das Herablaufen, *insbes.* der feindliche Einfall, Überfall (v. der Höhe herab in die Ebene), auch der v. Soldaten zur Übung od. zu einer Feierlichkeit gehaltene Waffenlauf *Suet.* **B) dĕcŭrsŭs,** ūs, *m.* das Herablaufen ex collibus; *rapidus de montibus altis (v. Flüssen); †planitiei Abfall, Senkung. *Insbes.* der zu einer Feier gehaltene Waffenlauf, Manöver; *tp.* d. temporis mei Verlauf, Vollendung meiner Laufbahn; honorum Bekleidung aller Ehrenstellen.

dē-cŭrtō, 1. abkürzen, verstümmeln, *tp.* v. der Rede.

dĕcŭs, ŏrĭs, *n.* [deceo] Zierde, Reiz, Schmuck, Glanz, Ruhm, sowohl *concr.* als *abstr.* **a)** in äußerlicher Beziehung, v. Personen u. Sachen senator, d. iudiciorum; Pompeius, d. et lumen civitatis; *Maecenas, — dulce d. meum; super impositum capiti d. *Liv.*; muliebre Ehre; belli in Felde; *Phoebi (v. der Laute); caeli (v. Diana); *contra d. (Anstand); *formae; *regale; decori (zur Ehre) esse alcui; omne virtutis; civitatis dignitatem et d. sustinere; *pl.* belli u. bl. d. glänzende Waffenthaten *Liv.* **b)** v. dem sittlich Schönen, wie τὸ καλόν, sittliche Würde, Tugend in d. toto, id est, in honestate; d. et honestas; virtus, fama, d. *Hor.*

dĕcŭssō, 1. [decussis] kreuzweise in der Form eines X abteilen *Cic.*

dēcŭtĭō, cŭssī, cŭssŭm, 3. [de u. quatio] abschütteln, abschlagen, abstreifen capita papaverum; †praesidium herabwerfen; *rorem campo; *hastas tergo, *silvis honorem (Laub); *tp.* ceteros aetate iam sunt decussa abgeschüttelt, beseitigt *Cael.* in *Cic. ep.*

dē-dĕcĕō, 2. übel anstehen, kleiden, nicht passen,

geziemen oratorem simulare non d.; dominam motae comae.

†**dēdĕcŏr,** ŏris, verunzierend, schändlich.

dēdĕcŏrō, 1. [dedecus] entstellen, schänden, entehren alqm *Ter.*, et urbis auctoritatem et magistri, se flagitiis.

dēdĕcŏrōsē, *adv.* [dedecorosus] (*spät* u. *selt.*) entehrend, verunehrend. — **dēdĕcŏrōsŭs,** *adj.* [dedecus] (*spät* u. *selt.*) entehrend. — **dēdĕcŏrŭs,** *adj.* entehrend, schändend *Plaut.*, maioribus suis *Tac.*

dē-dĕcŭs, ŏris, *n.* Schande **a)** *concr.* das, was um äußere Ehre u. Achtung bringt, das Entehrende, Schändende, Beschämende privatarum rerum; d. et infamia, d. et ignominia; probrum et d.; esse od. fieri dedecori; *dedecorum (entehrender Genüsse) pretiosus emptor; *naturae (v. Esel); *bes.* Schändlichkeit, Schandthat, entehrende Handlung admittere d.; ipsa saepe senectus concipit d.; nullo d. abstinere, rei militaris Waffenschande; per dedecora auf schimpflichen Wegen *Tac.*; (*selt.*) v. natürlichen Gebrechen, einem körperlichen Fehler adulescentis filii nondum loquentis *Iust.* 13, 7, 2; v. den Eselsohren des Midas. **b)** *abstr.* Entehrung, Entwürdigung, Beschämung d. et contumelia; vitam amittere per d. auf entehrende Weise; addit ad metum (mortis) d. Furcht vor der Schande *Liv.* 1, 58, 4; als philos. *t. t.* das sittlich Schlechte, Laster.

dēdĭcātĭō, ōnis, *f.* [dedico] Weihung, Einweihung aedis, templi; †dedicationis dies.

dē-dĭcō, 1. *eigtl.* kundgeben, **1)** beim Census angeben haec praedia in censu. **2)** weihen, einweihen (einem bestimmten Gotte förmlich übergeben), widmen templum alcui; delubrum, simulacrum alcui u. alcis; Iunonem der Juno einen Tempel weihen *Liv.*, ebenso Apollinem *Hor.*; Concordiam aede *Ov.*; d. frondes aridas Euro wir 'den Winden anvertrauen, in die Winde streuen' *Hor. carm.* 1, 25, 20; †zum ersten Gebrauch weihen, einweihen domum, theatrum, bibliothecam. *Hierv.* **a)** †*überh.* für irgend einen Zweck bestimmen, widmen urbem memoriae equi; Parrhasii tabulam in cubiculo. **b)** *†jmdm. eine Schrift widmen, dedicieren [vgl. inscribo, mitto] alcui librum.

dē-dignŏr, *dep.* 1. unwürdig finden, verschmähen, verwerfen, abweisen *maritos, *alqm maritum, †Philippum patrem, *comitem.

dē-dĭscō, 3. verlernen, sich abgewöhnen disciplinam, haec verba; eloquentia d. loqui.

dēdĭtĭcĭŭs, *adj.* [dedo] der sich durch Kapitulation auf Gnade u. Ungnade ergeben hat; *doh.* oft *subst.* dēdĭtĭcĭī die Unterthanen der Römer in Italien, im *Ggs.* der socii. — **dēdĭtĭō,** ōnis, *f.* [dedo] *milit. t. t.* Übergabe, Kapitulation agere de d.; venire in d. sich ergeben, d. facere oppidi; facere d. hosti; alqm accipere, recipere in deditionem, legatos de d. ad alqm mittere, potiri urbe alqa per d.; alcui exercitum per d. tradere.

dēdĭtŭs, *adj.* [*partic.* v. dedo] einer Sache od. Person ergeben, nachhangend, gewogen, beflissen, frönend litteris, ventri ac somno, †somno ciboque; corporis gaudiis; quaestui atque sumptui; religionibus; *nec studio citharae nec musae ulli; lanae mit Spinnen od. Weben beschäftigt *Liv.*; *in alqa re; deditae eo (= ad spectacula) mentes cum oculis erant.

dē-dō, dĭdĭ, dĭtŭm, 3. **1)** etw. ganz in jmds. Gewalt od. Besitz hingeben, übergeben, überlassen, preisgeben alqm od. alqd alcui; alqm alcui ad supplicium, ad necem, in cruciatum hostibus; telis militum, hostium, *neci; cupiditati crudelitatique alcis. *Insbes.* dem Feinde ausliefern, ergeben alqm alcui, se (alcui), se suaque omnia, Cirtam; quos metus post captas Syracusas dediderat d. i. welche sich aus Furcht ꝛc. *Liv.* 25, 40, 4; incolumitatem deditis (wenn sie sich ergeben würden) pollicetur; se alcui in arbitrium dicionemque *Plaut.* **2)** *tp. überh.* etw. od. sich einer Sache od. Person völlig hingeben, weihen, aufopfern, widmen aures suas poëtis, animum sacris, se ad audiendum; se litteris, se totum rei publicae, se libidinibus; aegritudini, delectationi, amicitiae alcis; (*Plaut.*) d. alcui operam; deditâ operâ mit Fleiß; absichtlich; operâ *sc.* deditâ *Cic. Att.* 15, 4, 4.

dē-dŏcĕō, 2. verlernen machen, etw. Erlerntes vergessen machen a dolore (fortis esse) dedoctus est; iudicem eines Besseren belehren; falsis dedocet uti vocibus (entwöhnen) *Hor. carm.* 2, 2, 20.

***dē-dŏlĕō,** 2. (*selt.*) seinen Schmerz, Kummer enden.

dē-dŏlō, 1. *eigtl.* behauen, *bildl.* assulatim viscera alcis *Plaut.*

dē-dūcō, 3. **1)** eine Person od. Sache v. einem Orte ab-, weg-, fort-, herabführen, herabbringen, -ziehen, mit sich nehmen, geleiten, begleiten pecora, suos ex agris, alqm de rostris, secum Romam, †ad terram; *dominam thalamo aus ꝛc.; equitem ad pedes s. pes **1)**; atomos de via ableuken; *lunam caelo, e curru, nives Iovem *Hor. epod.* 13, 2; *Faunos silvis d. i. auf die Bühne bringen; *ornos montibus; †montes in planum; *febres corpore aegroti, *curas animo; *pectine crines abwärts kämmen; *caesariem longae barbae dextrâ abwärts streichen; *vela, *carbasa herablassen, einziehen. *Insbes.* **a)** Truppen v. einem Ort abführen, ausrücken lassen, verlegen (von wo aus) an sich ziehen exercitum ex his regionibus, milites de vallo, ab opere, legiones ex Syria, de iis oppidis, ab Argis, ex omnibus Graeciae civitatibus; milites ex hibernis ad Ciceronem; legiones in hiberna; cohortes in arcem; se postero die (*sc.* illos) in aciem deducturum *Liv.* 3, 26, 5; praesidia einziehen; militari more vigilae deducebantur ließ man aufziehen *Sull. Iug.* 44, 5. **b)** Kolonisten abführen, verpflanzen colonos Capuam, coloniam in alqm locum; homines agris publicis (*dat.*); Aquileia colonia deducta est ward gegründet; qui initio deduxerant die ursprünglichen Gründer der Kolonie; *übertr.* *Aeolium carmen ad Italos modos hinüberführen, d. i. die Alkäische u. Sapphische Lyrik auf röm. Boden verpflanzen *Hor.* **c)** d. classem, naves in aquam, *naves litore Schiffe v. Lande ins Meer ziehen, in See gehen od. stechen lassen, *bisw.* auch ein Schiff gewaltsam wegführen, entführen unam

(navem) ex navalibus, naves Meloduno; *dah.* †Arsinoën ex regno. **d)** Wasser v. irgendwo ableiten aquam Albanam; *umorem arenâ; *rivos auf die Äcker. **e)** jmd. aus einer Besitzung gewaltsam wegführen, stoßen ex possessione; *dah. t. t.* d. alqm de fundo jmd. aus einem streitigen Besitztum in Gegenwart v. Zeugen hinwegführen, um ihm das Recht zur Klage zu verschaffen; *tp.* **aa)** jmd. v. etw. abziehen, abbringen, in übelm Sinne abwendig machen, verleiten, verführen alqm de sententia, de fide, a timore, ab humanitate, a pristino victu; adulescentes et oratione magistratus et praemio deducti. **bb)** *herleiten, ableiten nomen ab Anco; gentem, nomen origine **2)** v. einem Ausgangspunkte wohin führen od. bringen alqm ad forum, ad alqm; alqm in conspectum alcis. *Insbes.* *α)* Truppen wohin marschieren, einrücken lassen, führen legiones in Galliam; in hiberna in Sequanos; milites ad alqm, in municipia; cohortes in arcem praesidio (als Besatzung); naves Brundisium, in portum; impedimenta in collem; †se ad mare versus hinziehen. *β)* begleitend zu jmdm. od. an einen Ort führen, bringen, begleiten, geleiten alqm in arcem, in carcerem; ad hospitem; *Musas Aonio vertice in patriam d. i. die griech. Dichter verpflanzen in ꝛc.; *insbes.* alqm ad alqm jmd. einem Staatsmanne zu weiterer praktischer Ausbildung zuführen, übergeben; alqm de domo, domum, ad forum einem Staatsmann, Patron das Ehrengeleit geben, auch bl. deduci; die Braut dem Bräutigam als Gattin zuführen, u. v. Bräutigam, eine Gattin heimführen quo (= ad quos) primum virgo quaeque deducta est *Caes. b. C.* 5, 14, 5; *alqam alcui, †in alcis domum; uxorem domum, †eine in die Provinz abgehende Magistratsperson geleiten; jmd. od. etw. in einem Festzug aufführen *mulierem triumpho; *tp.* *αα)* jmd. zu etw. bringen, wofür gewinnen alqm ad eam sententiam. *ββ)* in eine Lage bringen, versetzen alqm in periculum, ad iniquam condicionem; summam rem publicam in discrimen; rem ad arma; res in controversiam, huc omnis causa deducitur; res ad otium deduci (friedlich beigelegt werden) posse *Caes. b. c.* 1, 5, 4; *audi quo rem deducam wohin ich am Ende kommen od. wo hinaus will; *o saepe mecum tempus in ultimum deducte *Hor.* **3)** vermindernd ent-, abziehen cibum *Ter.*, addendo deducendoque videre, quae reliqua summa fiat; de capite vom Kapital; centum nummos. **4)** fortziehend bilden, ziehen †fossas ab oppido in locum; *insbes. t. t.* der Spinner- und Webekunst, fort-, abspinnen *filum levi pollice; *vetus argumentum in tela einweben; *dah.* *kunstvoll bearbeiten poëmata tenui filo deducta; mille die versus abspinnen; prima ab origine mundi ad mea perpetuum deducite tempora carmen *Ov.*; *zeichnen litteram mero.

Dav. **A) dēdŭctĭō,** ōnis, *f.* **1)** das Hinführen, Abführen crudelis d. militum in oppida; aquae Albanae das Ableiten, rivorum a fonte; Abführung einer Kolonie, Übersiedelung in agros. **2)** Vertreibung v. einem Besitze. **3)** das vermindernde Abziehen, der Abzug ne qua d. fieret; *tp.* (*selt.*) d. rationis Weiterführung einer Folgerung *Cic. de inv.* 1 §. 18. 19. **B) dēdŭctŏr,** ōris, *m.* (*selt.*) Begleiter (Klient od. Freund) eines Amtsbewerbers. **C) dēdŭctŭs,** *adj.* **1)** †einwärts gebogen nasus deductior. **2)** *fein, dünn, schwach deducta voce; carmen in leiserem Tone.

dĕ-ĕrrō, **1)** abirren, sich verirren *caper; *übertr.* †sors ad parum idoneos.

dēfaecō, 1. [de-faex] (*vorkl.* u. *spät*) v. den Hefen reinigen, *überh.* reinigen, abklären, animus defaecatus heiter, ungetrübt.

dēfātīgātĭō, (dēfētīg.), ōnis, *f.* [defatigo] gänzliche Ermüdung, Abmattung (körperliche od. geistige). —

dē-fātīgō (dēfēt.), 1. ganz ermüden, abmatten (körperl. od. geistig) alqm alqa re; se ita ut etc.; †miles defatigatus labore; *subst.* defatigati s. Soldaten (*Ggs.* integri, recentes); lectores; in conservandis bonis viris defatigari; animo defatigatus; rem publicam hart zusetzen.

dēfēctĭō, ōnis, *f.* [deficio] **1)** Abfall, Abtrünnigkeit (in politischer Beziehung) Haeduorum; †Macedonici imperii v. der ꝛc.; ab Romanis, ad Hannibalem; sollicitatis ad d. (Bruch des Waffenstillstandes) animis *Liv.* 1, 30, 7; *tp.* intemperantia ab a tota mente et a tota ratione d. **2)** das Wegnehmen, Schwinden einer Sache, virium Ohnmacht, animi sui Mutlosigkeit; solis Sonnenfinsternis, lunae solis et lunae; *prägn.* Entkräftung, Erschöpfung, Schwäche aetatis. — **dēfēctŏr,** ōris, *m.* [deficio] der Abtrünnige *Tac.*, *Iust.*

1. **dēfēctŭs,** ūs, *m.* [deficio] **1)** = defectio **1)** Spectanorum *Curt.* 7, 4, 39. **2)** = defectio **2)** lunae, *solis.

2. **dēfēctŭs,** *adj* m. *sup.* [*partic.* v. deficio] entkräftet, geschwächt annis *Phaedr.*

dē-fĕndō, fĕndī, fēnsŭm, 3. **1)** abstoßen, abwenden, abwehren, abhalten, fern halten d. ictus ac repellere, nimios solis ardores; non d. iniuriam neque propulsare; civium pericula; vim suorum (gegen ꝛc.); iniurias imperatoris gegen ꝛc.; crimen; bellum defensiv im Kriege verfahren; *abw. ab alqo, aestatem capellis etc.; vi vis illata d. fenditur. **2)** verteidigen, beschützen gegen eine schon vorhandene Gefahr u. wirklichen Angriff alqm, alqd; se opportunitatibus loci, iure potius quam armis; se ab alqo gegen jmd., se suaque ab iis, d. senatum contra Antonium, se armis d. versus alqm; d. se, alqm ab iniuriis, d. ab incendio, ab impetu Schutz gewähren gegen ꝛc.; ganz absolut sich zur Wehr setzen, die Verteidigung führen; häufig = vor Gericht verteidigen alqm apud iudices; de ambitu, in capitis periculo; regem contra atrocissimum crimen; contra hunc iudicio privato damnosam alcis. *Hierv.* **a)** durch Rede od. Schrift eine Person od. deren Sache verteidigen plebem; provinciae iura fortunasque; alqm contra inimicos suos; se adversus populum Rom.; aerarium bei Interesse des ꝛc. vertreten; auch eine Ansicht, Behauptung verteidigen sententiam; haec a Stoicis defenduntur; verissime defenditur m. *acc. c. inf.* **b)** etw. zu seiner Verteidigung anführen, behaupten alqd; m. *acc. c. inf.*; *tp.* eine Stellung, Rolle behaupten, einnehmen, durchführen

mune officium censurae; †alterum in acie cornu als Befehlshaber inne haben.

Dav. **A) dēfēnsĭō,** ōnis, *f.* **1)** Abwehr, Abwendung criminis (Reinigung von der Beschuldigung), sceleris. **2)** Verteidigung **a)** mit Waffen, *milit. t. t.* castrorum, urbis, omnia ad defensionem parare. **b)** in Rede u. Schrift, gegen Anklage u. Angriffe, *bes.* vor Gericht defensionis constantia; m. *gen. subj.* u. *obj.* eius, miserorum, salutis meae, officii mei; ad istam omnem orationem brevis est d. *Cic.*; contra vim, contra crimen; id ad suam d. afferre; in eo iudicio d. non habere sich nicht rechtfertigen können; dare (anordnen) defensionem alcui rei; †dare (gestatten) nullam d.; auch Verteidigungsgrund extrema; probare hanc d.; Verteidigungsrede, -schrift d. causae suae scribere. **B) dēfēnsĭtō,** 1. [*frequent.* v. defendo] oft u. eifrig verteidigen, schützen, causas oft in Rechtssachen als Anwalt sprechen; alcis sententiam, alqd. **C) dēfēnsō,** 1. [*intens.*] immer wieder verteidigen, eifrig abwehren, quorum virtute moenia defensabantur *Sall.* **D) dēfēnsŏr,** ōris, *m.* **1)** Abwehrer, Abwender necis. **2)** Verteidiger, Beschützer munitionis, templorum, urbis; *pl.* defensores dare Bedeckung geben.

dē-fĕrō, tŭlī, lātŭm, 3. **1)** *eigtl.* herabtragen, -bringen, -schaffen, -führen, *überh.* wohin bringen materiam omnem infra Veliam; deferri in culleum coniectum in profluentem; *hunc sub aequora hinabtauchen; amnis dolia; epistulam, litteras; mandata ad alqm, alqd in aerarium; alqm domum, †flumina, quae in mare deferuntur hinabströmen; castra in viam herabverlegen; *deferri in undas sich stürzen ꝛc.; *bildl.* quem et ex quanto regno ad quam fortunam detulisset herabgestürzt hätte *Nep.*; *insbes.* jmd. gegen seinen Willen od. doch gegen seine Absicht wohin führen, bringen fuga regem eo; Germani ad castra Caesaris delati; im Bilde quo me cumque rapit tempestas, deferor hospes *Hor.*; v. Schiffen *pass.* wohin getrieben, verschlagen werden. **2)** anbieten, antragen, erteilen, übertragen alcui praemium, palmam alcis rei, pacem alcui; imperium, negotium, rem, ad alqm, omnia ad unum; regnum, legationem, praefecturam alcui; *fasces indigno **3)** zur Entscheidung vorlegen, eine Nachricht überbringen, melden, anzeigen alqd ad alqm, rem ad senatum, ad consilium (Kriegsrat), ad magistratum; haec ad Antonium statim per Graecos deferebantur. *Insbes.* **a)** gerichtl. *t. t.* v. Angeber, Denunzianten od. Kläger nomen alcis, alcui od. alcis rei den Namen jmds. als Beklagten beim Gericht angeben, jmd. in Anklagestand versetzen; auch nomen amici mei de ambitu; †alqm angeben, anklagen; †deferri maiestatis, †impietatis in principem; †*pass.* m. *nom. c. inf.* od. auch einem Satz m. tamquam u. *conj.*; d. crimen eine Beschuldigung anbringen, vorbringen bei einem Magistrat, crimen ad me; crimina in dominum; de Perseo; alqd od. de alqa re, de alqo etw. beim Prätor anbringen, anzeigen, über etw. od. jmd. Anzeige machen haec omnia indices; de defectione patris *Nep.*; †publicae pecuniae peculatum; ad Neronem; *melden, m. *acc. c. inf.* **b)** als publicist. *t. t.* alqd ad, in aerarium, im Zshg. auch bl. d. pecuniam, senatus consultum, nomina iudicum; rationes; censum (Schatzungslisten) Romam (v. den Censoren in den Kolonien); d. censum sein Vermögen beim Censor angeben, deklarieren (v. röm. Bürger), *Tac.*; deferri in censum sich zur Schätzung melden *Eutr.*

dē-fĕrvēscō, fĕrvī u. †fĕrbŭī, — 3. *klass.* nur *tp.* ausbrausen, -gären, -toben adulescentia *Ter.*; ira; cupiditates, studia hominum; haec gratulatio; auch v. der Rede sich abklären quasi deferverat oratio.

dēfĕtīgātĭō, dēfĕtīgō s. dēfātīgātĭō, dēfātīgō.

dēfĕtīscŏr, fĕssŭs sŭm, *dep.* 3. [dēfātīscŏr] gänzlich ermüden, ermatten, erschlaffen (durch ein Leiden); *bes. partic.* defessus erschöpft, ermattet, entkräftet, vulneribus, labore, senatus iam labens et d.; accusatio entkräftet *Cic. Verr.* 1 §. 31.

dēfĭcĭō, fēcī (altert. defexit st. defecerit in alter Eidesformel b. *Liv.* 1, 24, 8), fĕctŭm, 3. [defacio] *eigtl.* sich v. etw. losmachen **I)** *intrans.* sich v. einer Verbindung od. Gemeinschaft losmachen, abfallen, abtrünnig werden a rege, ab amicitia populi Romani; a re publica, illis legibus (*dat.*) populus Romanus prior non deficiet (alte Eidesformel b. *Liv.* 1, 24, 7); ad alqm zu jmds. Partei übergehen; *absol.*; *tp.* a virtute; a se der Tugend, sich selbst untreu werden; plane a nobis (unserer Ansicht). **2)** zu fehlen anfangen, schwinden, ausgehen, abnehmen, nicht mehr ausreichen, die Kraft verlieren, ermatten pecunia, non voluntas sed spes, deficiente consilio; †progenies Caesarum in Nerone erlosch; dies deficiat, si etc.; †in ipso gelu deficientia corpora; †inclinatum ac deficiens caput; †membra; deficienta oratione da ihm die Worte ausgingen; nisi memoria forte defecerit; multi Gallicis tot bellis defecerant invalid geworden waren; †navis wird defekt; non d. comminus pugnando (*dat.*) sich nicht schwach zeigen für *Caes. b. c.* 2, 6, 3; *tota mente ganz von Sinnen kommen; animo den Mut sinken lassen; vitā mit dem Leben auf die Neige kommen, verscheiden *Plaut.*; bl. deficere *Tac.*, *Suet.*, *Iust.*; *insbes.* luna, sol wird verfinstert; *†v. Sonne u. Tag untergehen, sich neigen; *†v. Quellen u. Flüssen ausbleiben, versiegen; exaestuat aut d. mare *Liv.*; *lacrimae; v. Befestigungswerken weichen, nachgeben *Curt.* 4, 4, 12.

II) *trans.* jmd. gleichsam wegmachen, verlassen, im Stiche lassen, auch jmdm. ausgehen, abgehen, für jmd. nicht ausreichen me Leontina civitas, vires; *genitor Phaëthontis orbem; *umor noctes; *animus si te non d. aequus; **absol.* ne defice (verlaß mich nicht in) dubiis rebus; *pass.* deficitur alqs ab alqa re, alqa re es geht jmdm. etw. aus od. ab, es mangelt od. gebricht jmdm. od. einer Sache etw. viribus, consilio et ratione, †animo die Besinnung verlieren; *tempore deficiar, si etc.; *defectus pilis nur noch dünn behaart; *sanguine defecti artus verbluteten; *absol.* in quo non modo defici (den Atem verlieren), sed etiam laborare (zu stocken) turpe est; †non usque adeo defectum (esse)

Germanicum fühle sich nicht so entkräftet; *defectum corpus geschächt.

dē-fīgō, 3. **1)** hineinschlagen, -fügen, -stecken, -stoßen, -stechen (so daß es haftet, festsitzt) tigna, trabes; sicam in corpore consulis; sub aqua defixae sudes; gladium iugulo *Liv.*; *arborem terrae, *hastas telluri; verutum in balteo defigitur bleibt haften; *defixus terrâ, *sidera caelo; defixis pilis stare *Liv.* **2)** *übertr.* **a)** die Augen, den Geist fest, starr auf etw. richten †oculos in vultu regis; †in terram ora; omnes vigilias, curas, cogitationes in rei publicae salute; in eo (darauf) mentem orationemque; quousque humi defixa tua mens erit? in cogitatione defixum esse in Gedanken vertieft sein; *Aeneas maesto defixus lumina vultu. **b)** unverrückbar, unbeweglich machen; *pass.* festhaften, eingewurzelt sein †aciem in his vestigiis; †sedeo defixus; virtus est una altissimis defixa radicibus. **c)** jmd. vor Staunen, Schrecken unbeweglich od. regungslos, starr machen od. festhalten, an eine Stelle gleichsam festbannen pavor Gallos; stupor omnes; Galli et ipsi pavore defixi primum stetere; †miles quasi ob metum defixus; *defixis oculis torpet; *dah.* als *t. t.* der Religionsspr. etw. fest u. unabänderlich bestimmen, erklären als quae augur iniusta, nefasta, vitiosa, dira defixerit *Cic. legg.* 2 §. 21. **d)** fest, tief einprägen non modo in auribus vestris sed in oculis omnium sua furta atque flagitia; quam (sententiam) populi sermo in animis vestris iam ante; his locis in mente et cogitatione defixis.

dē-fĭngō, 3. (*selt.*) abformen, zeichnen (v. einem schlechten Dichter) Rheni luteum caput *Hor. sat.* 1, 10, 37.

dē-fīnĭō, 4. ab-, begrenzen res orbis terrae regionibus definiuntur; orbes, qui caelum quasi medium dividunt et aspectum nostrum d. der Gesichtskreis; *tp.* **a)** durch Abgrenzung näher bestimmen, festsetzen, genauer bezeichnen modum alcis rei; universam et propriam oratoris vim d. complectique; quod personis certis et temporibus definitur; illustribus in personis temporibusque exempla hominum rerumque versinnlichen; pirata non est ex perduellium numero definitus = non est ita d., ut sit ex p. n. ist nicht begriffen unter ꝛc.; potestatem in quinquennium; consulatum in annos auf Jahre hinaus; suum cuique locum; definitum est es ist beschlossen *Plaut.* **b)** innerhalb gewisser Schranken halten, beschränken, oratio iis viris definietur wird sich auf diejenigen Männer beschränken; altera sententia est, quae d. amicitiam paribus officiis ac voluntatibus, omne malum dolore, bonum voluptate. **c)** eine Sache durch Angabe ihrer wesentlichen Kennzeichen erklären, definieren voluptatem sic; rem. — **dēfīnītē,** *adv.* [definitus] bestimmt, deutlich separatim dicere de genere universo vel d. (konkret) de singulis temporibus, hominibus, causis.

dēfīnītĭō, ōnis, *f.* [definio] Bestimmung, bestimmte Angabe temporum atque hominum. *Insbes.* Begriffsbestimmung, Definition; auch Vorschrift iudiciorum. — **dēfīnītīvŭs,** *adj.* [definio] bestimmend, erklärend causa, constitutio. — **dēfīnītŭs,** *adj.* [*partic.* v. definio] bestimmt, deutlich quaestio s. quaestio **2)**.

dē-fĭō, fĭĕrī (als defekt. *pass.* zu deficio), fehlen mihi fortuna magis defit quam genus *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 3 §. 44; lac mihi non aestate novum, non frigore *Verg.* causa defiet, cur *Liv.*

dēflăgrātĭō, ōnis, *f.* [deflagro] das Nieder-, Verbrennen, das gänzliche Aufgehen in Flammen caeli atque terrarum; im Bilde urbi d. minari. —

dē-flăgrō, 1. **1)** *intrans.* niederbrennen, durch Feuer verzehrt werden templum, domus, omnis hic mundus ardore; *tp.* **a)** zu Grunde gehen communi incendio; ruere ac d. omnia. **b)** verrauchen, austoben irae vestrae *Liv.*; seditio *Tac.* **2)** *trans.* fana flammâ deflagrata *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 3 §. 44; *tp.* in cinere deflagrati imperii *Cic. Cat.* 4 §. 12.

dē-flĕctō, 3. **I)** *trans.* **1)** *†herabbeugen. **2)** abbeugen, -leiten, nach einer anderen Seite hinbeugen, lenken, ablenken amnes in alium cursum; alqm de via; se de curriculo petitionis; cursum ad alqm; novam viam seitwärts ablenken lassen. **3)** *tp.* nusquam d. oculos (abwenden) ab alqo; d. sententiam (abändern); rem ad verba den wahren Sinn durch buchstäbliche Auslegung verdrehen; †virtutes in vitia. **II)** *intrans.* abbiegen, abweichen tantulum de recta regione (im Bilde); illuc unde deflexit (v. einer Digression).

dē-flĕō, 2. **1)** *trans.* beweinen, betrauern casus impendentes inter se; defleti liberi; *membra defleta; *†*prägn.* unter Weinen etw. sagen, erzählen. **2)** *intrans.* (*dicht.* u. *spät*) sich ausweinen.

dē-flŏccātŭs, *adj.* [de-floccus] *tp.* kahl senes *Plaut.*

dē-flōrĕscō, flōrŭī, 3. *†abblühen; *tp.* verblühen deliciae mature et celeriter; cum corporibus animos; cum senecta res (Thatenruhm).

dē-flŭō, 3. **1)** ab-, herabfließen sudor a capite et a fronte; *ignavus corpore somnus; Rhenus in plures partes defluit fließt in mehrere Arme; *saxum; umor; *rivus. **2)** v. nicht flüssigen Sachen herabsinken; -gleiten, -fallen, -kommen medio amne; medio amne ad Casilinum herabschwimmen, *†secundo amne herabschwimmen, -schiffen; †Ostiam Tiberi herabschiffen, †ad insulam zur Insel hintreiben, moribundus ad terram *sc.* equo *Liv.*; corpus ex equo defluxit in terram *Curt.*; ne quid in terram defluat auf ꝛc. verschüttet werde; *pedes; vestis ad imos wallte herab, *toga alcui hängt nachlässig herab; *übertr.* *multa merces tibi defluat (ströme zu) aequo ab Iove; *tp.* a necessariis artibus ad elegantiora nach u. nach übergehen; totum e sophistarum fonte ad forum; = degenerare, tantum ab eo d., quantum ille ab antiquis descenderat *Quint.* **3)** *abfließen, sich verlaufen amnis; *tp.* aufhören, verschwinden, sich verlieren salutatio die Morgenbesuche sind vorbei; ex novem tribunis unus me absente ist abtrünnig geworden; vires, tempus, ingenium; *numerus *Sigeturnius kam außer Gebrauch; *color, *comae (graue, aus).

dē-fŏdĭō, 3. **1)** abwärts-, tief graben, *dah.* auf-

graben, -werfen *terra defossa, *specus. 2) (häufiger) ein-, vergraben thesaurum defossum esse sub lecto; cotum in comitio; signum in terram; *aurum, *talenta; †Vestalem vivam; *tp. begraben (aetas) d. condetque nitentia.

dĕfŏrĕ s. desum.

dĕfŏrmātĭō, ōnis, *f.* [deformo] Entstellung, Verunstaltung corporis; Beschimpfung maiestatis *Liv.*

dĕfŏrmis, ĕ, *adj.* m. *comp.* u. (*spät*) *sup.* [de u. forma] 1) mißgestaltet, entstellt, verunstaltet, häßlich (physisch u. geistig) formosus an d.; aspectus d. atque turpis; urbs incendiis; †loci visu ac memoriâ; solum patriae belli malis; patria deformior, res turpiculae et quasi d.; spectaculum; obsequium häßlicher Servilismus *Tac. ann.* 4, 20; *aegrimonia entstellend; auch †in seinen Verhältnissen herabgekommen, ohne Ansehen ubique militiae dumnis; d. et inconditâ turbâ; *subst. n. pl.* schandbare Dinge, Schandbares *Tac.* 2) form-, gestaltlos animae *Ov. fast.* 2, 554. *Dav.* **a) dĕfŏrmĭtās,** ātis, *f.* Mißgestalt, Häßlichkeit, Schmach corporis, animi, fugae et neglegentiae; afferre d. nonullam; †Schändlichkeit, Abscheulichkeit rei. **b) dĕfŏrmĭtĕr,** *adv.* häßlich, schimpflich dicere multa, vivere.

dē-fŏrmō, 1. 1) abformen, abbilden, darstellen alqm. 2) in eine andere Form bringen, verbilden, entstellen, verunstalten deformatus corpore am Körper, aerumnis; parietes nudi et deformati; *canitiem multo pulvere; *domum; *vultum macies; †patriam incendiis; *tp.* in ein ungünstiges Licht stellen, entstellen, entehren, schänden alqm; ordinem prava lectione senatus; victoriam clade; quae ita deformata sunt a fortuna, ut etc.

dē-fraudō (ältere Form defrūdo), 1) betrügen, übervorteilen quae commisi, ut me defrudes *sc. eis Plaut.*; alqm *Ter.*; alqm fructu victoriae suae; ne brevitas defraudasse videatur; genium suum s. genius 1).

dē-frēnātŭs, *adj.* zügellos *Ov. met.* 1, 282.

dē-frĭcō, 1. abreiben, einreiben *dentes; (im Bilde) durchhecheln *urbem sale multo.

dēfringō, frēgī, frāctŭm, 3. [de u. frango] abbrechen (*Plaut.*) crura aut cervices sibi; *ferrum ab hasta; ramum arboris; im Bilde, ut ex iure civili surculo defringendo usurpare (amissam possessionem) videantur *Cic. de or.* 3 §. 110; †niederbrechen defractis compluribus subselliis obesitate ruinadam.

dēfrūdō s. defraudo.

dēfrūtŭm, ī, *n.* [st. defervitum *sc.* mustum] der eingekochte Most, Mostsaft.

dē-fŭgĭō, 3. 1. davonfliehen, hinfliehen quo totum sinistrum cornu fugit *Liv.* 5, 38, 8. 2) scheuen, vermeiden, *bes.* sich einer Person od. Sache entziehen, um nicht eine Verpflichtung gegen sie zu erfüllen patriam, proelium; aditum sermonemque alcis; auctoritatem consulatus mei s. auctoritas 2); *absol.* timore; si defugerim.

dē-fundō, 3. (*Hor.*) herab-, abgießen vinum (*sc.* ex dolio in amphoram); als *t. t.* libieren mero defuso (auf den Boden gießen) pateris (*abl.*); v. Nichtflüssigem ausgießen, -schütten *Hor.* *fruges pleno copia cornu.

dē-fūngŏr, *dep.* 3. (*inf.* defungier *Ter.*) ein Geschäft völlig zu Ende bringen, ganz besorgen, verwalten, sich einer Sache (*bes.* einer lästigen, unangenehmen) entledigen, mit etw. fertig werden, etw. überstehen, mit etw. durchkommen imperio, bello, proelio; honoribus defunctus der alle ꝛc. bekleidet hat; periculis der die Gefahren, das Unglück bestanden hat; malis defuncta morbis corpora; *defuncta morbis corpora; *defunctum bello barbiton der Liebeshändel ledig; *defuncta suis temporibus die ihm bestimmte Lebenszeit = für seine Zeit längst veraltet; perpaucis funeribus; levi poena mit leichter Strafe durchkommen, somnio, oraculi responso erfüllen, parvo wenig leisten *Iust.* *vitâ, *terrâ der Erde entrückt, egregia morte eines herrlichen Todes sterben; *†*absol.* defunctus = mortuus; d. rege *Eutr.*; defunctus sum ich habe es überstanden, utinam sit defunctum *Ter.*

dēgĕnĕr, ĕris, *adj.* [de u. genus] aus der Art schlagend, ausgeartet *Verg.*, *Liv.*; *patrii oris; *patriae non d. artis nicht entfremdet *Ov.*; a domestico externo sermone (st. in externum s.) *Curt.* 7, 5, 29. 2) moralisch ausgeartet, entartet, unwürdig hostis *Verg.*, animi *Liv.*; ut degeneris animi *Tac.*; vultus Vitellii *Tac.*, non d. ad (gegen) pericula *Tac.* *Dav.* **dēgĕnĕrō,** 1. 1) *intrans.* aus der Art schlagen, aus-, entarten *semina; *poma sucos oblita priores; a parentibus, a virtute maiorum, (*Liv.*) in Syros, in mores Persarum; in peregrinos externosque ritus, in externum cultum ausartend annehmen; nec ceteri centuriones in perpetiendis suppliciis *Tac.* 2) *trans.* *durch Entartung entstellen, herabwürdigen propinquos; degeneratum in aliis der Umstand, daß er entartet war in, seine Entartung in *Liv.* 1, 53, 1.

dē-gĕrō, 3. weg-, fortschaffen alqd clam ad alqm, alqd alcui *Plaut.*

dēglūbō, 3. die Haut abziehen, schinden pecus *Tib.* b. *Suet. Tib.* 32.

dēgō, — — 3. [de-ago] eine Zeit zubringen, verleben diem, aetatem; inter feras; vitam *senectam; in orbitate *Liv.* †procul urbe.

dē-grăndĭnăt, 1. *impers.* es hagelt zu Ende *Ov. fast.* 4, 755.

dē-grăvō, 1. 1) *herabdrücken, erdrücken (v. einer Last od. dgl.) unda caput meam. 2) *tp.* (*Liv.*) belästigen, beschweren hostes cornu circumventum; peritos nandi vulnera et pavor.

dēgrĕdĭŏr, grĕssŭs sŭm, *dep.* 3. [de-gradior] 1) herabschreiten, -steigen, -marschieren de via in semitam *Plaut.*; monte, ex arce, inde, in campum, ad pedes s. pes 1); 2) fortschreiten, abgehen, abtreten paulum ex eo loco; (*Tac.*) per adversam domus partem furtim; in urbem (aus der Provinz, v. Quästor).

dē-grūnnĭō, — — 4. sein Stückchen abgrunzen scurra *Phaedr.*

dē-gūstō, 1. 1) v. etw. kosten †mustum; *absol.*; *dah.* *obenhin streifen lancea summum vulnere corpus. 2) *tp.* a) †etw. (nur) oberflächlich berühren haec prooemio; genera. b) mit etw. ober-

flächliche Bekanntschaft machen, etw. kennen zu lernen suchen eandem (vitam); ex ea (oratione) pauca vernehmen; alqd speculae ex istius sermone abnehmen; istum convivam tuum sondieren; †quandoque imperium.

dĕ-hĭbĕō, ŭī, — 2. = debeo schulden *Plaut.*

dĕ-hĭnc, *adv.* **1)** im Raume von hier ab *Tac. Hierv.* **a)** *v. einer Reihenfolge hiernach. **b)** (*Com.*) zur Bezeichnung einer Folge, daher. **2)** in der Zeit **a)** von jetzt an *Nep., Liv.*; von da an, seitdem *Suet.* **b)** hierauf, dann, nachher *Verg., Tac.*; *dah.* in der Aufzählung; nach vorhergehendem primum *Sall., Verg.*

dĕ-hĭscō, — — 3. aufklaffen, sich spalten *cumba rimis wird leck, dehiscat mihi terra möge mich verschlingen; *unda.

†**dĕhŏnĕstāmĕntŭm,** ī, *n.* [dehonesto] das Verunstaltende, Entehrende, Beschimpfende, der Schimpf oris, originis; *pl.* amicitiarum, entehrende Freundschaften.

dĕ-hŏnĕstō, 1. entehren, beschimpfen, schänden famam *Liv.*; proavum infami operâ, bonas artes *Tac.*

dĕ-hŏrtŏr, *dep.* 1. abraten, abmahnen alqm; (*Sall.*) multa me a vobis entfremdet mich euch; opes factionis etc.; m. ne *Ter.*, me fortuna mea *Sall.*, m. *inf.* bei *Sall.* u. *Tac.*

Dēĭānīrā, ae, *f.* Tochter des Öneus, Königs von Kalydon, Schwester des Meleager, Gemahlin des Herkules, schickt diesem das mit dem Blute des Nessus getränkte Gewand u. wird so wider ihren Willen die Ursache an dem Tode ihres Gemahls.

dēĭcĭō, iēcī, iĕctŭm 3. [de-iacio] **1)** herab-, ab-, niederwerfen, -stürzen, -schmettern alqm de ponte; de saxo, (*Hor.*) e saxo (v. dem tarpejischen Felsen); equum in viam herabtreiben; vulnerato equo deiectus abgeworfen; (*Verg.*) alqm equo, fulmen caelo in terras; se de muro herabspringen; se per (über) munitiones; deicitur turris stürzt ein; signa aenea in Capitolio (v. Sturme); muros demolieren, einreißen; *monumenta regis templaque Vestae (v. der Tiber); *caput uno ictu abschlagen; *lacrimas vergießen; naves deiciendi operis bestimmt zur Zerstörung des Werkes *Caes. b. G.* 4, 17, 10; sortem, sortes in die Urne werfen. *Hierv.* **a)** tödlich zu Boden schlagen, töten compluribus nostris deiectis; †rex non ab hoste deiectus est. **b)** einer Sache eine Richtung abwärts geben, niederschlagen, wenden *vultum; *deiecta oculos mit gesenkten Augen; iugum servile a cervicibus abschütteln; oculos de isto numquam; oculos a re publica abwenden. **c)** *tp.* des Besitzes einer Sache od. der Aussicht auf Erlangung einer Sache berauben alqm de possessione imperii; alqm praeturâ, aedilitate, principatu, honore od. de honore; deiectus spe illa; opinione trium legionum als er seiner Erwartung, drei Legionen zu erhalten, entsagen mußte; *deiecta coniuge tanto die einen solchen Gatten verloren hat; uxore deiectâ (*sc.* coniugio) entfernt; alqm jmd. aus seiner Stellung, seinem Amte vertreiben, stürzen petentem; (*Tac.*) infra Ventidium deiectus Oriens so gestürzt, daß er selbst einem V. unterlag; *haud deiectus nicht niedergeschlagen, entmutigt. **2)** wegtreiben, verjagen, vertreiben, werfen nostros loco aus der Stellung; praesidium ex saltu, ex munitione; *pass. t. t.* v. Schiffen verschlagen werden classis ad Baleares insulas; †v. Schiffenden Menelaus ad terram Libycam. *Hierv.* **a)** aus einem Besitze vertreiben, verdrängen aratores, alqm per insidias, vi de agro communi. **b)** *tp.* abwenden, beseitigen, entfernen vitia ratione a se esse deiecta; multum mali de humana condicione, multum de doloris terrore; alqm de sententia abbringen; de gradu deici etc. s. gradus **2)**.

Dēĭdămĭā, ae, *f.* **1)** Tochter des Königs Lykomedes v. Skyros, Mutter des Pyrrhus v. Achill *Prop.* **2)** Tochter des Königs Äacides *Iust.*

dēĭĕctĭō, ōnis, *f.* [deiicio] jurist. *t. t.* Vertreibung aus einem Besitztum *Cic.*

1. **dēĭĕctŭs,** ūs, *m.* [deiicio] **1)** das Herabwerfen, -stürzen arborum; d. (Sturz) gravi. **2)** Abhang, Senkung collis; *pl.* lateris.

2. **dēĭĕctŭs,** *adj.* [*partic.* v. deiicio] **1)** (*selt.*) gesenkt, tief liegend d. atque inferioribus locis. **2)** *†*tp.* mutlos.

dēĭĕrō (dēiūro), 1. [de u. iuro] einen Eid ablegen *Com., Prop.*

dēĭĭcĭō s. dēĭcĭō.

dĕĭn = deinde **1)** u. **2)**, w. s.

dĕĭncĕps, *adv.* [dein-capio] in ununterbrochener Reihenfolge, nacheinander, nach der Reihe, von da an, sowohl im Raume (trunci d. constituti) als in der Zeit unmittelbar darauf (reliquis d. diebus) u. v. der Ordnung; auch deinde d., postea d.; *insbes.* beim Übergang zu einem neuen Teil der Rede. — **dĕ-ĭndĕ,** *seltner* dĕĭn, *adv.* **1)** *selt.* räumlich von da an, von dort ab, weiterhin. **2)** v. der Zeit nachher, alsdann, danach, darauf inde primum Elidem, d. Thebas venit. **3)** v. einer Reihenfolge, *bes.* in der Aufzählung mehrerer Gegenstände hierauf, alsdann, ferner, weiter, häufig nach vorhergehendem primum, *bisw.* auch bei den folgenden Gliedern u. mehrmals wiederholt, *bes.* in der partitio, welche die Teile des Themas ankündigt.

Dēĭŏnĭdēs, ae, *m.* Sohn der Deione u. des Apollo *Ov.*

Dēĭphŏbē, ēs, *f.* Tochter des weissagenden Meergottes Glaukos.

Dēĭphŏbŭs, ī, *m.* Sohn des Priamus u. der Hekuba, nach dem Tode des Paris Gatte der Helena, von der er selbst verraten wird *Verg.*

Dēĭŏtărŭs, ī, *m.* einer der Vierfürsten in Galatien, von Pompejus m. dem Königstitel beehrt, war im Bürgerkriege Gegner Cäsars, daher verteidigte ihn M. Brutus zu Nicäa vor Cäsar. Als man ihn eines Mordversuchs an Cäsar im Jahre 45 beschuldigte, übernahm Cicero seine Verteidigung.

dēlŭngō, 3, abspannen, ausspannen.

dēlūrō s. deiero.

dē-lŭvō, — — 1. im Stiche lassen, nicht unterstützen *Plaut.*

dē-lābŏr, **1)** herabgleiten, -fallen, -sinken, entgleiten, -fallen, -sinken de manibus, de equo, *curru, *capiti entsinken, *ab aethere, de ex caelo delapsus, *per auras. **2)** *tp.* **a)** (*selt.*) v. etw. herstammen illa sunt ab his delapsa plura

genera *Cic. de or.* 3 §. 216. **b)** in etw. hineingeraten, in, auf etw. kommen, zu etw. sich neigen (unwillkürlich u. v. rechten Wege ab, in der Rede od. Schrift, abschweifend, auch v. Bedeutenderem zum Schwächeren) *medios in hostes; in idem genus morbi; in eas difficultates; ut etc.; †in ambitionem; †pudendam ad inopiam; a sapientium familiaritatibus ad vulgares amicitias oratio nostra; a maioribus ad minora; ad praecipiendi rationem oratio mea; ad aequitatem.

dē-lāmĕntŏr, *dep.* 1. bejammern natam ademptam *Ov. met.* 11, 331.

***dē-lāssō,** 1. völlig ermüden, abmatten alqm.

dēlātĭō, ōnis, *f.* [defero] das Angeben, die Anklage, *bes.* nominis; †*pl.* — **dēlātŏr,** ōris, *m.* [defero] Angeber, Ankläger, Denunziant criminum; †maiestatis wegen Majestätsbeleidigung; †legis Papiae der Übertretung des ꝛc.

dēlectābĭlis, ĕ, *adj.* [delecto] delikat, wohlschmeckend boletus *Tac. ann.* 12, 67. — **dēlĕctāmĕntŭm,** ĭ, *n.* [delecto] Mittel od. Gelegenheit zur delectatio, das Ergötzende, die Kurzweil qui sibi me pro deliciolo ac d. putat *Ter.*; *pl.* puerorum Kinderpossen.

dēlectātĭō, ōnis, *f.* [delecto] Ergötzung (die wirklichen, vollen Genuß gewährt), auch der Genuß selbst videndi et audiendi, conviviorum, sermonis; magnam d. habere mit sich führen, d. afferre alcui.

dēlectō, 1. [*intens.* v. delicio (*vorkl.*)] ergötzen, vergnügen, erfreuen ista sapientiae fama me; alqd alqm cum admiratione erfüllt mit Freude u. Bewunderung; *†delectat m. *inf.*; *absol. Hor.* Häufig im *pass.* an etw. Freude od. Gefallen finden, sich ergötzen alqa re, in alqa re; *m. *inf.*; non minus animo (geistig) quam ventre (leiblich) convivae *Nep.*

dēlectŭs, ūs, *m.* [1. deligo] **1)** Auswahl, Wahl rerum; verborum delectum habere; earum rerum a sapiente tenetur d.; acceptorum beneficiorum sunt d. habendi Unterschiede zu machen; de eius delectu seine Auserkorenen; sine d. **2)** als *milit. t. t.* Aushebung wird dilectus geschrieben, vgl. dies Wort.

dēlēgātĭō, ōnis, *f.* [delego] Zahlungsanweisung.

dē-lēgō, 1. **1)** jmd. an einen Ort od. eine Person od. auf eine Sache verweisen, jmd. od. etw. einer Person zur Besorgung überweisen, einem etw. hinschicken, an-, überweisen, übertragen, zuweisen alqm in Tullianum (*sc.* carcerem), ad senatum, studiosos ad illud volumen; obsidionem in curam collegae; †nec ancillis ac nutricibus delegantur (liberi); hunc laborem alteri, †alqm occidendum. **2)** in Geldsachen, jmd. zur Bezahlung einer Summe anweisen, delegavi tibi fratrem als Bezahler meiner Schuld angewiesen, d. i. dir eine Anweisung auf meinen Bruder gegeben; *absol.* delegabo ei werde ihm Geld auszahlen lassen; *tp.* etw. (eine Schuld od. ein Verdienst) auf jmd. übertragen, schieben, jmdm. zuschreiben alcui crimen; †cauvati consulis ad alqm.

dēlēnĭfĭcŭs, *adj.* [delenio-facio] besänftigend, einnehmend, einschmeichelnd facta *Plaut.*

dēlēnīmĕntŭm, ĭ, *n.* [delenio] **1)** Erleichterungsmittel, Beschwichtigungsmittel d. animis alqd obicere *Liv.*; vitae, curarum *Tac.* **2)** Lockmittel, Lockung *Liv.*, vitiorum *Tac.*

dē-lēnĭō, 4. besänftigen, beschwichtigen, einnehmen, gewinnen, bezaubern alqm blanditiis voluptatum; animos hominum. *Dav.* **dēlēnītŏr,** ōris, *m.* der jmd. gewinnt, einnimmt *Cic.*

dēlĕō, ēvī, ētŭm, 2. auslöschen, tilgen (Geschriebenes u. dgl.) litteras, versus; alcis epistulas; urbes, aedificia; bellum gänzlich beendigen *Nep.* Volscum nomen; hostes, exercitum, copias; homines morte deleti hingerafft; omnes leges una rogatione; ex animo *Ter.*; memoriam alcis rei, suspicionem ex animo; maculam; turpitudinem fugae virtute; veritatem, improbitatem. *Dav.* **dēlētrīx,** īcis, *f.* Vernichterin *Cic.*

Dēlĭă, Dēlĭăcŭs, Dēlĭŭm s. Delos.

dēlĭbĕrābŭndŭs, *ddj.* [delibero] im tiefem Nachdenken begriffen *Liv.*

dēlĭbĕrātĭō, ōnis, *f.* [delibero] Erwägung, Überlegung, Beratschlagung habere d. (abhalten); res habet (verdient) d.; cadit in deliberationem; in d. (= genere dicendi deliberativo) quid spectas? auch genus deliberationis.

dēlĭbĕrātĭŭs, *adj. comp.* [*partic.* v. delibero] (*selt.*) entschiedener, bestimmter quidquam *Cic. fam.* 5, 2, 8. — **dēlĭbĕrātīvŭs,** *adj.* [delibero] zur Erwägung gehörig causa; genus (orationis).

dēlĭbĕrātŏr, ōris, *m.* [delibero] Überleger, ille jener Mann der Bedenkzeit *Cic. p. Sest.* §. 74.

dēlĭbĕrō, 1. [de-libra] *eigtl.* abwägen, *dah.* **1)** erwägen (um einen Beschluß zu fassen) überlegen, beratschlagen maxima de re; de summa rerum; hoc *Ter.*; re deliberatâ; *deliberatâ (durch wohl erwogenen) morte ferocior; coram cum alqo, cum alqo; tecum coram potius quam per litteras; secum; deliberatur de Avarico, incendi placeret an defendi; neque maneatis an abeatis, deliberari potest kann nicht in Frage kommen *Liv.* 7, 35, 8; *absol.* quinque dierum spatium ad deliberandum sumere; usque ad diem septimum deliberandi sibi spatium (Bedenkzeit) relinquere; consilium fidele deliberanti (dem sich noch Bedenkenden) dare; in deliberando auch = in genere deliberativo; *selt.* sich Rats erholen bei dem Orakel, das Orakel um Rat fragen *Nep.* **2)** nach Überlegung, Erwägung sich entschließen, sich entscheiden, m. *inf.*; †m. *acc. c. inf.*

dē-lībō, 1) *eigtl.* etw. v. einer Sache ab-, hinwegnehmen, kosten. *Hierv. tp.* **a)** mit Auswahl entnehmen, entlehnen; entnehmend kosten, genießen flos delibatus populi *Ennius* b. *Cic. Brut.* §. 58; omnes undique flosculos carpere et d.; novum honorem kosten, *artes suas; *oscula natae flüchtig rauben. **b)** *insbes.* vermindernd wegnehmen, schmälern alqd de gloria sua, de honestate.

dēlĭbrō, 1. [de-liber] abrinden, abschälen horum (ramorum) delibratis ac praeacutis cacuminibus *Caes. b. G.* 7, 73, 2.

dēlĭbūtŭs, [*partic.* v. delibuo] benetzt, bestrichen, auch adjektivisch caeno *Plaut.*; cruore unguento *Phaedr.*; capillus gesalbt *Cic.*; d. gaudio trunken vor ꝛc. *Ter.*

dēlĭcātē, *adv.* m. *comp.* [delicatus] fein, üppig multa d. iocoseque fecit, d. ac molliter vivere; †schlaff, gemächlich.

dēlĭcātŭs, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [deliciae] **1)** v. Sachen, sinnliche Genüsse gewährend, reizend, fein, üppig, schlüpfrig litus delicatissimum, *hortuli, convivium, sermo, versus, voluptates; †gressu d. (geziert) et languido; v. Pers. sinnlichem Genuß ergeben, sinnlich, üppig, wollüstig adulescens, libidinosa et d. iuventus; als Schmeichelwort ubi tu es, delicata? Reizende *Plaut.*; *übertr.* zart, sanft *capella; †oves; auch †aqua, †delicatissimus amnium. **2)** wählerisch, verwöhnt nimis ego te habui d. habe verwöhnt, verzogen vah delicatus *Plaut.*; est — fastidii delicatissimi.

dēlĭcĭae, ārŭm, *f.* (*vorkl.* u. *spät* auch *sing.* **-ĭă,** ae, *f.*, ***-ĭŭm,** ĭī, *n.*) [delacio] **1)** ergötzliche u. feine Sachen; sinnliche Genüsse, Lustbarkeit, Üppigkeit, Prunk, Liebhaberei, Spielerei educationis d. dignoscas; studia ac deliciae; d. omissis; recens haec lascivia deliciaeque Geziertheit des Stils *Quint.*; quid de illis dictandi d. (das so beliebte Diktieren) sentiam; esse alcui in deliciis jmds. Liebling sein; habere alqm in d.; ecce aliae d. (Prätentionen) equitum vix ferendae; delicias facere Scherz treiben *Com.* **2)** *tp.* v. Personen der Liebling, die Lust jmds. Roscius, d. tuae; †amor et d. generis humani. *Dav. dem.* **dēlĭcĭŏlae,** ārŭm, *f.* der teure Liebling *Cic. Att.* 1, 8, 3 Tulliola, d. nostrae. — **dēlĭcĭŭm, dēlĭcĭō** s. deliciae, deliquo.

dēlĭctŭm, ī, *n.* [delinquo] strafbares Vergehen, Fehltritt d. committere; *Verstöße, Fehler in Gedichten. — **dēlĭcĭŭs** s. deliquus.

1. **dēlĭgō,** lēgī, lēctŭm, 3. [de-lego] **1)** ablesen, abnehmen, pflücken maturam uvam; *rosam; *alta astra manu herabholen. **2)** auslesend absondern, ausscheiden, entfernen alqm ex aedibus *Plaut.*; senes ac matres *Verg.* **3)** auslesend u. sondernd auswählen, wählen (nur v. der getroffenen Wahl als solcher) diem ad inimicos opprimendos; ad eas res conficiendas Orgetorix deligitur; alqm ducem; locum domicilio zum ꝛc.; colloquio, castris; delecti quidam ein Ausschuß, Aetolorum; *insbes.* Truppen auswählen, ausheben.

2. **dē-lĭgō,** 1. binden, festbinden, befestigen navem ad ancoram; epistula ad amentum deligata; alqm ad palum; deligari *sc.* ad palum; chirurgisch verbinden †saucios, †vulnus.

dē-lĭngō, — — 3. (*vorkl.* u. *spät*) ablecken; (sprichw.) salem apud alqm u. bl. d. salem magere Kost haben *Plaut.*

dē-lĭnquō, 3. lĭquī, lĭctŭm, sich irgendwie vergehen, versehen, in seiner Pflicht fehlen in vita; alqd in etw.; paullum *Hor.*; quod venti et fluctus deliquerint verschuldet hätten *Tac.*

dē-lĭquēscō, lĭcŭī, — 3. schmelzen, zerschmelzen, zerfließen *Plaut.*; *tp.* alacritate futtili gestiens *Cic. Tusc.* 4 §. 37.

dēlĭquĭŏ, ōnĭs, *n.* [delinquo] (*selt.*) das Ausgehen, Mangeln nullam causam dico, quin mihi parentum et libertatis apud te d. siet ich bei dir Eltern u. Freiheit verlieren will *Plaut.*

dē-lĭquō, 1. *tp.* klar machen, erklären *Plaut.*

dē-lĭquŭs, *adj.* [delinquo] fehlend *Plaut.*

dēlīrāmĕntŭm, ī, *n.* [deliro] Geschwätz, Possen *Plaut.* — **dēlīrātĭō,** ōnĭs, *f.* [deliro] Wahnsinn, Aberwitz, Albernheit, Faselei. — **dē-līrō,** 1. *eigtl.* v. der Furche abweichen, *dah.* irre, verwirrt, wahnwitzig sein qui magis quam Phormio d.; d. et mente esse captum. Sprichw. s. Achaei 6). *Dav.* **dēlīrŭs,** *adj.* irre, wahn-, aberwitzig, schwachsinnig senes; scriptor d. et iners.

dēlĭtēscō (dēlĭtīscō), lĭtŭī, 3. [de u. latesco] sich verbergen, verstecken hostes in silvis, inter vepres, stella; v. Tieren in cubilibus; *lacu; *tp.* sich hinter etw. od. jmd. stecken in frigida calumnia; in eorum auctoritate; in mendacio sub tribunicia umbra.

dē-lītĭgō, 1. sich ereifern *Hor. a. p.* 94.

Dēlŏs, ī, *f.* Insel des ägäischen Meeres, Geburtsort des Apollo u. der Diana, Hauptsitz ihrer Verehrung sowie eines Orakels. *Dav.* **1) Dēlĭŭs,** *adj.*; *Apollo, *vates u. bl. *D.; *dea, *Dēlĭă Diana; Delia auch der Name einer Geliebten bei *Verg.* u. *Tib.*; *folia Lorbeer; *subst.* **Dēlĭŭm,** ĭī, *n.* kleine Stadt in Böotien. **2) Dēlĭăcŭs,** *adj.*

Dĕlphī, ōrŭm, *m.* **1)** Stadt u. Orakel des Apollo am Fuße des Parnassus in Phocis. *Dav.* **-phĭcŭs,** *adj.*; *subst.* Apoll. **2)** (*Iust.*) die Bewohner v. Delphi.

***dĕlphīn,** īnĭs, *m.* [δελφίν] der Delphin, als Fisch u. Gestirn. — **dĕlphīnŭs,** ī, *m.* [δελφίς] der Delphin als Fisch; sprichw. v. etw. Abgeschmacktem d. appingere silvis *Hor.*

Dĕltă, *n.* †der untere, v. Nil dreieckig gebildete Teil Ägyptens, das Nildelta.

dĕltŏtŏn, ī, *n.* der Triangel.

dēlūbrŭm, ī, *n.* [wohl v. de u. luo] Tempel, Heiligtum (als Sühn- u. Reinigungsort).

dē-lūctŏr, *dep.* 1. u. **-tō,** bis zur Entscheidung ringen, kämpfen *Plaut.*

dēlūdĭfĭcō, 1. [deludo u. facio] foppen, zum besten haben *Plaut.*

dē-lūdō, lūsī, lūsŭm, 3. mit jmdm. sein Spiel treiben, jmd. zum besten haben me dolis *Ter.*; *corvum hiantem, *animum; nil agere atque d.; *terra arantes, *somnia, *spes.

dēlŭmbō, 1. [de u. lumbus] *eigtl.* †lendenlahm machen; *dah. tp.* lahm, hinkend machen sententias *Cic. or.* §. 231.

Dēmădēs, ĭs, *m.* Redner u. Zeitgenosse des Demosthenes.

dē-mădēscō, mădŭī, — 3. ganz feucht werden *Ov.*

dē-măndō, 1. anvertrauen, überweisen, übertragen pueros curae alcis; curam legatorum tribunis, †testamentum.

dē-mānō, 1. herabfließen tenuis flamma sub artus *Ct.*

Dēmărātŭs, (auch Dām.), ī, *m.* **1)** Vater des Tarquinius Priscus. **2)** König v. Sparta.

dēmărchŭs, ī, *m.* [δήμαρχος] Vorsteher eines Demos in Attika, im röm. Sinne Volkstribun *Plaut.*

dē-mēns, ĕntĭs, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* wer in der Meinung, das Richtige zu treffen, der Vernunft gemäß entgegen handelt, rasend, unsinnig, toll, bethört dementis est m. *inf.*; scelere v. einem, den sein

böses Gewissen zu Schritten der Raserei treibt; temeritas dementissima; consilium et factum; *thöricht, einfältig. *Dav.* **a) dēmĕntĕr,** *adv.* unsinnig, toll. **b) dēmĕntĭă,** ae, *f.* Wahnsinn, Tollheit, Raserei; auch *pl.* Tollheiten, Narrheiten.

dē-mĕrĕō, 2. **1)** (*selt., vorkl.* u. *spät*) sich etw. verdienen. **2)** *gew.* **-rĕŏr,** ĭtŭs sŭm, *dep.* 2. sich um jmd. Verdienste erwerben, jmd. sich verbindlich u. ergeben machen; gewinnen beneficio tam potentem civitatem *Liv.*; †in Regulo demerendo; *absol.*

dē-mĕrgō, mĕrsī, mĕrsŭm, 3. **1)** hinab-, versenken, untertauchen naves *Liv.*; †perforare et d. (in den Grund bohren) triremem; †pullis mari demersis; †alqm in profundum; †*pass.* (v. Schiffen) versinken. **2)** *übertr.* plebs aere alieno demersa tief in Schulden steckend; patriam demersam (ins Verderben gesunken) extuli; quamvis sint demersae (unterdrückt) leges alcis opibus; *concidit auguris Argivi domus demersa exitio (*dat.*); fortuna sua mobilitate, quem paulo ante extulerat, d. (zu stürzen) est adorta *Nep.*

dē-mĕtĭŏr, *dep.* 4. abmessen, zumessen, nur noch *pass.* im *partic. perf.* ut verba verbis quasi demensa et paria respondeant; *subst.* **dēmēnsŭm,** i, *n.* (*Com.*) das einem Sklaven zu seinem Unterhalte zugemessene Getreide, die Ration, das Deputat; *übertr.* nunc argumentum vobis d. dabo *Plaut.*

dē-mĕtō, 3. abmähen, abschneiden fructus, frumenta, *florem pollice pflücken, *caput ense abschlagen; caudam *Hor.*

Dēmētrĭās, ădis, *f.* Stadt in Thessalien, Kolonie des Demetrius Poliorketes. — **Dēmētrĭŭs,** ĭi, *m.* **1)** D. Pŏlĭŏrcētēs [Πολιορκητής] der Städtebelagerer, -eroberer, Sohn des Königs Antigonus I. v. Macedonien. **2)** D. Phālērēus auch bl. Phālērēus [Φαληρεύς], v. Phalerum (w. s.), berühmter Redner, Schüler des Theophrast, v. Kassander 313 v. Chr. als Statthalter v. Athen eingesetzt. **3)** D. Magnes, Zeitgenosse des Cicero, Geschichtschreiber u. Philosoph. **4)** ein cynischer Philosoph zur Zeit der ersten röm. Kaiser.

dēmĭgrātĭō, ōnis, *f.* [demigro] Auswanderung *Nep. Milt.* 1, 2. — **dē-mĭgrō,** 1. wegziehen, weggehen, auswandern de oppidis, ex insula, in alia loca; demigrandi causâ (um den Posten zu verlassen) de vallo decedere *Caes. b. G.* 5, 43, 4; †esse undique diligenter demigratum alles sei sorgfältig geräumt worden; hinc von hinnen gehen = sterben; *übertr.* non d. de statu suo; strumae ab ore haben sich weggezogen.

dē-mĭnŭō, ŭī, ūtŭm, 2. **1)** vermindern, hinwegnehmen, verringern, schwächen, schmälern, Abbruch thun quinque nummos de una mina *Plaut.*; numerum, vires militum; copiae deminutae, alqd de tempore; als *t. t.* teilweise veräußern de bonis, praedia, eorum adventu potentia eius deminuta, de tanta voluptate et gratulatione, alqd ex regio potestate; *insbes.* d. se od. deminui capite s. caput **2) b).** *Dav.* **dēmĭnūtĭō,** ōnis, *f.* Verminderung, Verringerung, Schmälerung, Abnahme luminis; vectigalium; d. fit de alqa re; provinciae Abkürzung der gesetzlichen Amtszeit in der Provinz; †sui; †mentis Geistesabwesenheit; *insbes. t. t.* das Veräußerungsrecht; capitis s. caput **2) b).**

dē-mīrŏr, *dep.* 1. sich verwundern (*gew.* tadelnd) haec vos sperasse; d. quid, ubi etc. *Com.* = ich bin sehr begierig zu wissen ꝛc.

dēmĭssē, *adv.* m. *comp.* u. (b. *Caes.*) *sup.* [demissus] **1)** *niedrig demissius volare. **2)** *tp.* **a)** bescheiden, demütig. **b)** kleinmütig sentire. — **dēmĭssĭcĭŭs,** *adj.* [demitto] herabhängend, v. Kleid *Plaut.*

dēmĭssĭō, ōnis, *f.* [demitto] **1)** das Herablassen, storiarum die herabhängenden Matten. **2)** *tp.* d. animi Niedergeschlagenheit.

dēmĭssŭs, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. demitto] **1)** *eigtl.* **a)** herabhängend umeri *Ter.*; aures *Verg.* **b)** herabgesenkt, niedrig, loca Niederungen; †ripae demissiores. **2)** *tp.* **a)** gedämpft, sanft *d. voce loqui. **b)** bescheiden, schlicht, anspruchslos, auch v. der Rede u. dem Redner. **c)** niedergeschlagen, entmutigt animus; d. afflictusque; **d)** in dürftiger Lage, dürftig, niedrig *Sall. Cat.* 51, 12.

dē-mĭtĭgō, 1. zur Milde stimmen nosmet ipsi cotidie demitigamur *Cic. Att.* 1, 13, 3.

dē-mĭttō, mīsī, mĭssŭm, 3. herabschicken, -gehen, -fallen lassen, herabwerfen, -bringen, -senken alqm per tegulas; matres de muris per manus demissae; se manibus; se ad aures alcis, (*Hor.*) se ob assem sich niederbücken; equum in flumen, alqm in carcerem; se in Ciliciam sich begeben nach ꝛc.; *hostem in ovilia vividus impetus (v. Adler); *alqm ad imos manes, *Stygiae nocti; *Orco, *morti = den Tod geben; *imbrem caelo regnen lassen; demissus de caelo; *†demissus ab abstammend v. ꝛc.; caput ad fornicem hinneigen zu; capite demisso mit gesenktem Kopf; oculos in terram, *demissus vultum; lacrimas vergießen; *cruorem iugulis lassen aus ꝛc.; †demissus capillus; *latum clavum pectore v. der Brust herabhängen lassen; *laena ex umeris demissa; *demissa monilia pendent pectoribus; *aures sinken lassen (v. Cerberus als Zeichen der Sanftmut); sprichw. demissis manibus fugere = in großer Eile *Plaut.*; *milit. t. t.* †arma senken (vor jmdm.); stipites einschlagen, sublicis in terram demissis; caementa hinabsenken; gladium in iugulum stoßen in ꝛc. *Plaut.*; *ensem capulo tenus in armos; *ferrum iugulo; castra ad ripas fluminis hinabverlegen *Caes. b. G.* 8, 36, 3; d. agmen (hinabziehen lassen) in inferiorem campum, in Thessaliam *Liv.*, se in vallem hinabziehen in ꝛc.; *naves landen lassen; de se, demitti v. Gewässern herab- od. hinabströmen; auch der Lage nach herabziehen, senken *qua se subducere colles incipiunt mollique iugum d. clivo; *gemino bracchia muro scopuli d. i. bilden auf beiden Seiten eine Wand; *übertr.* **a)** *d. alqm periculo entfernen, befreien; *demissum ab Iulo nomen vererbt. **b)** *d. censum in viscera durch die Gurgel jagen; hoc in pectus tuum m. *acc. c. inf.* sich einprägen *Sall.*; *dicta in aures; *spes obscenas animo suo (*dat.*); †hoc altius demissus (dolor), quo minus profiteri licet. **c)** se in res turbulentas, in cau-

sam sich hineinwagen, sich einlassen; fortuna me in eum casum hat mich gebracht in ꝛc. **d)** se ad adulationem sich erniedrigen *Tac.* **c)** animum, *mentem, se animo den Mut sinken lassen *Caes.*; *metu vultumque animumque.

dēmĭŭrgŭs, ī, *m.* [δημιουργός] **1)** (dām.) die höchste Magistratsperson in einigen griechischen Staaten. **2)** Titel eines Stückes des Komikers Turpilius.

dēmō, dēmpsī, dēmptŭm, 3. [de-emo] weg-, davon-, abnehmen (ganz im allgemeinen, namentlich ohne alle Andeutung einer Gewaltthat od. Rechtsverletzung) barbam; caput abhauen; secures de fascibus; *partem solido de die; de stipendio equitum aera; *tp.* alcui molestiam *Ter.*; alcui sollicitudinem, necessitudinem, ignominiam, *spem; *silentia (offenbaren) furto; †timentibus mortis metum; alqd demptum est ex dignitate populi; dempto auctore auch ohne Rücksicht auf den Urheber; dempto fine ohne Ende.

Dēmŏcrĭtŭs, ī, *m.* Philosoph aus Abdera geb. zwischen 470 u. 460, gest. 361 v. Chr., Schüler des Eleaten Leucippus, Begründer der Atomenlehre. *Dav.* **-tēŭs,** od. **-tĭŭs,** *adj.*; *subst.* **a) -tĭī,** ōrŭm, *m.* Anhänger, Schüler des Demokrit. **b) -tēă,** ōrŭm, *n.* die Lehren, Lehrsätze des Demokrit.

Dēmŏdŏcŭs, ī, *m.* ein Troer, von Halesis getötet.

Dēmŏlēŭs, ī, *m.* ein Achäer, von Aeneas erlegt.

dē-mōlĭŏr, *dep.* 4. eine schwere Masse herabbewegen **1)** abwälzen culpam de me *Plaut.* **2)** fest Gebautes mit Gewalt abbrechen, abtragen lassen, niederreißen statuam, domum, tectum per vim, propugnacula tyrannidis; *tp.* zerstören, zu Grunde richten ius, Bacchanalia *Liv.*; *subruit haec (senecta) demoliturque aevi prioris robora. *Dav.* **dēmōlītĭō,** ōnĭs, *f.* (*selt.*) das Niederreißen statuarum.

dēmōnstrātĭō, ōnĭs, *f.* [demonstro] **1)** das Hinzeigen, Zeigen (mit den Händen, durch Gebärden auf einen Gegenstand). **2)** das Nachweisen, die genaue Darstellung u. Darlegung, der Beweis (auch im *pl.*); *insbes.* in der Rhetor., die prunkende, epideiktische Redegattung. — **dēmōnstrātīvŭs,** *adj.* [demonstro] *eigtl.* hinzeigend, *dah.* als *rhet. t. t.* prunkend, verherrlichend genus (orationis), causa. — **dēmōnstrātŏr,** ōrĭs, *m.* [demonstro] (*selt.*) der Zeiger, uniuscuiusque sepeliendi d. i. Nachweiser des Ortes, wo jeder zu beerdigen ist *Cic. de or.* 2 §. 353.

dē-mōnstrō, 1. (*inf. praes. pass.* demonstrarier *Ter.*) **1)** genau zeigen, bezeichnen locum, figuram digito; †demonstrari digito s. digitus **c)**; iter, modum navium; hominem alcui *Plaut.* **2)** in der Rede od. Schrift nachweisen **a)** auf etw. hindeuten, aufmerksam machen, etw. anführen, erwähnen, auseinandersetzen alcui rem; causae, quas supra demonstravi; ut supra od. ante demonstravimus, ut demonstravimus, ut demonstratum est; sescentas eius generis cuius (= cuius generis naves) supra demonstravimus (der oben beschriebenen Art) naves; cum essent in quibus demonstravi (= in quibus eos esse d.) angustiis. **b)** darthun, zeigen, beweisen alqd; m. *acc. c. inf.*

Dēmŏphōōn, ōntĭs, *m.* (*gr. acc.* Demophoonta), Gefährte des Aeneas.

dē-mŏrĭŏr, *dep.* 2. **1)** ab-, wegsterben (aus einer gewissen Klasse, Familie, einem Kollegium, so daß eine Lücke entsteht). **2)** *überh.* schwinden, vergehen paene sum fame demortuus, potationes pluriumae demortuae *Plaut.*; auch alqm sterbend verliebt sein in jmd. *Plaut.*

dē-mŏrŏr, *dep.* 1. **1)** *selt.* u. *spät intrans.* sich aufhalten, zögern. **2)** *trans.* aufhalten, verzögern novissimum agmen, iter, *Teucros armis v. Kampfe abhalten, *fando surgentes austros d. i. bewirken, daß jmd. den Südwind nicht benutzt, *annos die Jahre aufhalten, noch leben; *tua progenies mortalia arma d. i. der Kampf soll wohl nicht eher austoben, als bis ich, deine Tochter, die Macht sterblicher Waffen empfunden habe.

Dēmŏsthĕnēs, ĭs, auch ī (*Cic. de opt. gen.* §. 14), *acc.* -em u. en, *m.* **1)** athenischer Feldherr im peloponnesischen Kriege, er wurde 413 von den erbitterten Syrakusanern getötet. **2)** der berühmte athenische Redner, Verteidiger der griechischen Freiheit gegen Philipp von Macedonien, er lebte von 385/4 bis 322.

dē-mŏvĕō, mōvī, mōtŭm, 2. hinwegbewegen oculos tuos *Ter.*; hinwegbringen, fortschaffen, aus seiner Stellung bringen alqm de loco, hostes gradu; vertreiben in insulas interdicto igni atque aqua demoti sunt *Tac.*; *insbes.* d. alqm de suis possessionibus aus ꝛc. verdrängen, auch bl. d. alqm der Aussicht auf einen Besitz berauben, verdrängen; *tp.* vigilantem consulem de rei publicae praesidio; demotus zum Weichen gebracht; matre demota *Tac.*; alqm de sententia, *alqm lucro; culpam, odium ab alqo abwenden, entfernen; animum loco et certo de statu aus der Fassung bringen.

dē-mūgĭtŭs, *adj.* [*partic.* des ungebräuchlichen demugio] mit Gebrüll erfüllt paludes *Ov. met.* 11, 373.

dē-mŭlcĕō, — lctŭm, 2. von oben bis unten (liebkosend) streicheln caput alcui *Ter.*, dorsum (equis) *Liv.*

dēmŭm, *adv.* zeigt *überh.* das am weitesten fortgerückte Verhältnis an, d. i. daß ein Verhältnis od. ein Fall nur nach mehreren anderen Fällen od. Verhältnissen, vielleicht auch gegen Erwartung spät, eintritt, erst, eben, gerade, immer in engerem Anschluß, besonders **a)** an andere Adverbien, die eine Zeit od. Bedingung anzeigen nunc d., (*Ter.*) modo d.; tum, †tunc d.; ibi d. (örtl. u. zeitl.) da erst, gerade da (*vorkl.*, *dicht.*, *nachkl.*); (*archaist.*) igitur d.; *sic, †ita d.; *†iam d. **b)** an is, hic, ille u. andere *pron.*, wenn durch sie ein hinausgeschobenes Verhältnis angedeutet wird vos, †ipsa d. **c)** an kürzere Wendungen, welche auf eine Zeit hinzeigen, die nach Hinansetzung einer anderen in Betracht kommt ego novus maritus anno d. quinto et sexagesimo fiam *Ter.*; quarta vix d. exponimur hora *Hor.*; *his d. exactis; *est d.

dē-mŭrmŭrō, 1. hermurmeln carmen *Ov.*

dēmūtātĭō, ōnĭs, *f.* [demuto] Veränderung morum *Cic.* — **dē-mūtō,** 1. **1)** (*vorkl.* u. *spät*) abändern, verändern, auch verschlechtern animum de firma fide; si demutant mores ingenium tuum; nihil demutari. **2)** *absol.* eine Abänderung eintreten lassen u. so v. etw. abweichen *Plaut.*

dēnārĭŭs, ĭī [*gen. pl. gew.* denarium], *m.* [deni] je

zehn enthaltend **1)** (*spät*) *eigtl.* ein *adj.* = zu Zehn gehörig. **2)** (*sc.* nummus) der Denar, die röm. Hauptsilbermünze, urspr. = 10, dann seit dem 2. punischen Kriege = 16 asses, etw. 65 Pf.; alcui solvere ad d. in Denarien = in röm. Münze od. Währung.

dē-nārrō, 1. herunter erzählen, genau erzählen alcui alqd *Ter.*, alcui, ut wie *Hor.*

dē-nāsō, 1. [de-nasus] der Nase berauben os alcui *Plaut.*

dē-nātō, 1. hinabschwimmen Tusco alveo *Hor.*

dē-nĕgō, 1. ableugnen. **1)** entschieden leugnen, *absol.*; obiecta. **2)** rund abschlagen, verweigern alcui alqd; quod iracundiae denegavisti.

dēnī, ae, a, *adj. num. distr.* (*gen.* denum *Cic.*, denorum *Liv.*) **1)** je zehn uxores habent deni inter se communes. **2)** *mit einem *adv. multipl.*, bis d., ter d.

dēnĭcālĭs, ĕ, *adj.* [de-nex] den Tod betreffend, Todes-, feriae das Reinigungsfest der Familie nach dem Begräbnis eines Verstorbenen.

dēnĭquĕ, *adv.* [de-ni-que und abwärts, = endlich] **1)** *gew.* bei dem Aufzählen mehrerer Dinge, so daß es bei der Angabe des letzten od. vorletzten steht u. primum, deinde, tum oft vorangehen, endlich, zuletzt, *bisw.* durch ein stärkeres postremo überboten. **2)** auch oft wie unser am Ende, zuletzt, schließlich, bei Andeutung dessen, was man als Resultat des Vorhergehenden ansieht omnia haec nunc verba huc redeunt d. *Ter.*; tum d., quam hoc late pateat, intelleges; *bes.* wenn man zuletzt etw. angiebt, was man jedenfalls als wahrscheinlich voraussetzt, aut d. od. am Ende doch, od. jedenfalls *Caes. b. G.* 2, 33, 2; vel d. *Hor.*; auch bei Dingen, die anfangs ein anderes Resultat zu geben schienen, am Ende doch, u. in der Ironie, in Äußerungen des Unwillens, am Ende. **3)** beim Übergang zu einem allgemeinen Begriff, in dem der vorhergehende mit enthalten ist, überhaupt, ja qui non civium, non d. hominum — numero essent; aut d. od. überhaupt *Ter.*; in der Steigerung ja, ja sogar *Cic. Verr.* 5 §. 69; d. hercle ja wahrhaftig *Ter.* **4)** um die Rede nach Erwähnung mehrerer einzelner Dinge mit einem umfassenderen Urteile abzuschließen, überhaupt, kurz, mit einem Worte is d. mihi honos videri solet, qui etc.; a quo tot annos adeo essent male habiti — quique maximos duces interfecisset, d. in quo uno tantum esset etc.; infolge dessen *Iust.* 9, 14, 1. **5)** *bisw.* fast = demum, multo d. die erst am hohen T.; toto d. emensso spatio; nunc, tum d. jetzt, dann erst.

dē-nōmĭnō, 1. benennen *Lamiae hinc = ab Lamo.

dēnōrmō, 1. [de u. norma] unregelmäßig, ungleich, eckig machen, angulus agellum fehlt dem ꝛc. noch zur Abrundung *Hor. sat.* 2, 6, 9.

dē-nōtō, 1. etw. od. jmd. deutlich bezeichnen, kenntlich machen, auf etw. od. jmd. hinweisen, hinzielen res similes quas non habeat denotatas v. denen er noch kein unterscheidendes Merkmal erkannt hat; uno nuntio atque una significatione litterarum cives Rom. necandos trucidandosque; haud dubie Icilios denotante senatu *Liv.* deutlich hinwies, hinzielte auf die J.; †ut mollem et effeminatum; †ora ac metum singulorum; *insbes.* †beschimpfen, brandmarken alqm omni probro.

dēns, ĕntĭs, *m.* **1)** Zahn, adversi, eburneus, *Indus, *Libycus, *Numida = Elfenbein; albis d. deridere s. albus; im Bilde *v. vernichtenden Zahn der Zeit; v. dem alles benagenden Neid maledico dente carpunt; *dente minus mordeor invido; *lividus; vivos iniusto carpere d.; *v. scharfem Spott atro d. alqm petere, improbo d. appetere; cruento d. lacessiti. **2)** v. Sachen, welche die Form eines Zahnes haben, Spitze, Zacken, Zinke, Haken *perpetui (serrae), *ancorae; *insecti des Weberkammes; *densus der dichtgezahnte Haarkamm; *vomeris Pflugschar; *curvus; *uncus Karst, *Saturni die Saturnsichel, Hippe, Winzermesser; *fixus Nachschlüssel.

dēnsē, *adv.* [densus] (*selt.*) v. der Zeit, häufig, oft.

Dēnsēlētae s. Dentheleti.

dēnsĕō, — — 2. (*archaist.* st. denso). **1)** dicht machen, verdichten densentur tenebrae, densetur caelum; *pass.* sich dicht stellen, totis agmina campis. **2)** dicht aufeinander folgen lassen *hastilia dicht nacheinander schleudern, *densentur funera häufen sich; *ictus. — **dēnsō,** 1. verdichten, dicht machen, dicht aneinander fügen, reihen, stellen rara, catervas *Verg.*; ordines, scuta super capita *Liv.*

dēnsŭs, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* **1)** dicht, aus nahe an einander gedrängten Teilen bestehend silva, †densissima flamma, *densissimus imber, *aër; *litus mit dichtem Sande; *plagae mit dichten Maschen; *alqa re mit etw. dicht besetzt, v. etw. gefüllt, voll corpora saetis, caput caesarie; umeris vulgus dicht gedrängt *Hor. carm.* 2, 13, 32; specus virgis ac vimine; nemus arboribus; v. Schriftsteller u. Ausdruck, gedrängt (*Quint*) Euripides d. sententiis gedankenreich. **2)** v. den Bestandteilen eines Ganzen selbst **a)** dicht an, neben einander stehend, gefügt densissima castra, *foramina, *frutices, *densissimus hostis advolat. **b)** *in der Zeit dicht auf einander folgend, häufig wiederholt, ununterbrochen plagae, ictus, spicula, amores.

dĕntālĭă, ĭŭm, *n.* [deus] Scharbaum am Pflug *Verg.* — **dĕntātŭs,** *adj.* [dens] **1)** mit Zacken, Zinken, Zähnen versehen serrula, *canis. **2)** mit einem Zahne geglättet charta; Dentatus s. Curius **1)**.

Dĕnthălĭās, ātĭs, zu Denthalioi, einer Stadt im Peloponnes, gehörig, ager.

Dĕnthēlētī, ōrŭm, *m.* ein thracisches Volk am Hämus zwischen dem Strymon u. Nessus *Liv.* — Eine Nebenform **Dēnsēlētae,** ārŭm, *m. Cic.*

Dĕnthĕlĭās s. Denthalias.

dĕntĭfrăngĭbŭlŭs, ĭ, *m.* [dens u. frango] *scherzh.* Zahnbrecher *Plaut.*; **-bŭlŭm,** ĭ, *n.* ein Werkzeug zum Zerbrechen der Zähne, *scherzh.* v. den Fäusten *Plaut.* — **dĕntĭlĕgŭs,** *adj.* [dens u. lego] *scherzh.* der die ihm ausgeschlagenen Zähne wieder zusammenliest *Plaut.* — **dĕntĭō,** 4. [dens] *eigtl.* zahnen; *übertr. scherzh.* ne mihi dentes dentiant (vor Hunger) Junge bekommen *Plaut.*

dē-nūbō, nūpsī, nūptŭm, 3. (aus dem Hause der Eltern wegheiraten) sich verheiraten (v. Frauenzimmer) †in domum alcis; *in thalamos.

dē-nūdō, 1. **1)** entblößen, aufdecken denudari a pectore. **2)** *tp.* **a)** offenbaren consilium suum alcui; magis in dies iudicia sua. **b)** plündern cives Romanos *Lentul.* b. *Cic. fam.* 12, 15, 1, *tp.* spoliare et d. *Cic. de or.* 1 §. 235.

dēnūntĭātĭō, ōnĭs, *f.* [denuntio] Ankündigung, Anzeige, mit *gen. obj.* u. *subj.* victoriae, belli; periculi Androhung; armorum; significatio et quasi d. calamitatum; testimonii die Aufforderung zum ꝛc.; Catilinae Befehl, Aufforderung; †*pl.* accusatorum. —

dēnūntĭō, 1. **1)** ankündigen, anzeigen, erklären, bald als bloße Bekanntmachung, bald als Befehl, Weisung od. Verbot, bald als Drohung, proscriptionem, bellum, alcui mortem, inimicitias; *Celaeno tristes iras obscenamque famem; plus attulisti, quam tibi erat a nobis attributum ac d. angesonnen, zugemutet; *insbes.* **a)** v. Wunder- u. Wetterzeichen, anzeigen, bedeuten quibus portentis magna populo Rom. bella perniciosaeque seditiones denuntiabantur. **b)** Ordre geben, beordern, m. ut, †m. *inf.*; †iter ad novum imperatorem; v. Untergebenen, die Meldung machen, m. *acc. c. inf.*, *Liv.* **c)** als gerichtl. *t. t.* v. Kläger, alcui testimonium, auch testibus, eine Zeugenaussage ansinnen, zur Z. auffordern, die vorläufige Anzeige machen, daß man gegen jmd. einen Civilprozeß anhängig machen wolle de isto fundo Caecinae; m. *acc. c. inf.*; in iudicium seinen Zeugen, Freunden das Ansinnen stellen, zu bestimmter Zeit als Beistände vor Gericht zu erscheinen (*dag.* iudici dem Richter die Meldung machen, daß man v. seiner Klage abstehe).

dēnŭō, *adv.* [de-novo] von neuem (meist *Konvers.*), **1)** mit dem Begriffe einer Wiederherstellung = de integro. **2)** v. einer wiederholten Sache = rursus, iterum noch einmal, wieder, dixi equidem, sed, dicam d.; recita d.; †rursus d. **3)** mit dem Begriffe eines Gegensatzes, wieder aperi — continuo operito d. *Plaut.*

***Dēŏĭs,** ĭdĭs, *f.* die Tochter der Deo [Δηώ = Ceres), d. i. die Proserpina. — **Dēŏĭŭs,** *adj.* zur Deo gehörig, der Deo geweiht *Ov. met.* 8, 758.

dē-ŏnĕrō, 1. (*selt.*) entladen, entlasten, in *klass.* Spr. nur *tp.* d. alqd ex illius invidia einen Teil der Last des Hasses, welcher jenen trifft, ihm v. den Schultern nehmen *Cic.*

dēŏrsŭm, *adv.* [de-vorsum = versum] **1)** abwärts ferri; sursum d. auf u. nieder. **2)** (*vorkl.*) unten, unterhalb.

dē-ōscŭlŏr, *dep.* 1. abküssen, küssen *Plaut.*

dē-păcīscŏr (od. **dēpĕc.**), *dep.* sich ausbedingen, abdingen partem suam cum illo, sibi tria praedia; *absol.* einen Vertrag, Vergleich abschließen, sich vergleichen cum alqo, ut etc.; ad condicionem alcis; *tp.* morte d. cupio = ich wünsche den Tod, sterbe gern *Ter.*; cur non honestissimo (periculo) d. velim? warum sollte ich mich nicht mit ꝛc. einlassen?

dē-părcŭs, *adj.* knauserig, filzig *Suet. Ner.* 30.

dē-păscō, 3. **1)** *v. Hirten, abweiden lassen saltus, luxuriem segetum. **2)** v. Vieh, abweiden, abfressen agros; *altaria = das auf den Altären Befindliche; *miseros artus morsu (v. der Schlange); *tp.* luxuriem orationis stilo beschneiden — **dēpăscŏr,** *dep.* 3. *tp. verzehren febris artus.

dēpĕcīscŏr s. dēpăcīscŏr.

dē-pĕctō, — ĕxŭm, 3. herabkämmen *vellera foliis; *scherzh.* d. alqm durchprügeln *Ter.*

dēpĕcŭlātŏr, ōrĭs, *m.* [depeculor] Plünderer, *bes.* öffentlichen Eigentums aerarii.

dēpĕcŭlŏr, *dep.* 1. [de u. peculium] ausplündern, berauben, an Eigentum, *bes.* öffentlichem, einen Raub (heimlich) begehen fana, alqm omni argento spoliare atque d.; *tp.* d. laudem familiae vestrae zum Räuber werden an ꝛc.

dē-pĕllō, pŭlī, pŭlsŭm, 3. **1)** herab- od. hinweg-, fortstoßen, -treiben, -werfen, vertreiben simulacra deorum depulsa (= deiecta); alqm a cruce; ex urbe, †urbe, Italiâ verbannen; *equitem dorso, *frenum ore; *teneros fetus hinabtreiben. *Insbes.* **a)** v. Feinden hostem loco; praesidia barbarorum ex his regionibus; *bildl.* alqm loco. **b)** das saugende Junge v. der Mutterbrust entfernen, entwöhnen *depulsi a lacte agni; *equus primo depulsus ab ubere matris; iam lacte depulsum leonem *Hor. carm.* 4, 4, 14 f.; †infantes lacte. **2)** *tp.* abhalten, abwehren, v. etw. abbringen, entfernen, verdrängen famen sitimque, omnes molestias, *pestem augurio, *curas vino, crimen, silii turpitudinem, metum, pericula alcui, caedem, vastitatem, incendia; alqm cervicibus etc. s. cervix **a)**; alqm sententiâ; de spe conatuque depulsus; a superioribus consiliis d. abzustehen genötigt; alqm de provincia, alqm tribunatu; nec tuis depellar (werde mich abbringen lassen) dictis, quin *Plaut.*

dē-pĕndĕō, — — 2. **2)** herabhängen laqueo dependentem invenere; †a cervicibus, ex umeris. **2)** *tp. v. etw. abhängen, auf etw. beruhen fides a die veniente; v. Wörtern, abstammen huius et augurium origine verbi.

dē-pĕndō, ĕndī, ēnsŭm, 3. bezahlen alqd; *tp.* d. rei publicae poenas büßen.

dē-pĕrdō, dĭdī, dĭtŭm, 3. **1)** zu Grunde richten, verderben, *nondum sensus omnes; †deperditus alcis amore, *alqâ, *in alqa sterblich verliebt in ꝛc. **2)** verlieren, einbüßen, um etw. kommen bona; paucos ex suis; tantum eius opinionis v. diesem Ruhme; †stilus intermissione paululum admodum de celeritate; *alqd summâ von od. an ꝛc.

dē-pĕrĕō, pĕrĭī, pĕrĭtūrŭs, 4. **1)** zu Grunde, verloren gehen, umkommen, verderben naves; servus; *gens hominum vitio deperitura fuit; magna pars (illius exercitus); *verscheiden minor uno mense vel anno; alqm, alqam *Com.*, *Cl.*, alqm misere *Plaut.*, *alqm amore, amore alcis *Liv.*, *Suet.*, in alqo *Curt.* heftig, sterblich verliebt sein in ꝛc.

dē-pĭngō, pĭnxī, pĭctŭm, 3. **1)** abmalen pugnam Marathoniam. **2)** *tp.* **a)** mit Worten od. in Gedanken abbilden, darstellen, schildern, beschreiben vitam alcis; versiculorum similia quaedam et nimium depicta abgezirkelt; cogitatione alqd sich vorstellen. **b)** †sticken paenula depicta.

dē-plăngō, 3. (*selt.*) *pass.* sich schlagen (als Zeichen der Trauer) *ipsa suis alis, *dah.* bejammern, beklagen *Cadmeida palmis domum.

dēplōrābŭndŭs, *adj.* [deploro] dem Klagen sich hingebend *Plaut.*

dē-plōrō, 1. **1)** *intrans.* heftig weinen, klagen, jammern lamentabili voce, de alqa rc. **2)** *trans.* beweinen, beklagen, bejammern, auch jammernd, klagend äußern, vorbringen multa de alqo, multa divinitus; *deploratos (die getöteten) recensent Priamidas. **3)** für verloren halten, aufgeben agros; spem Capuae retinendae.

*dē-plŭō, plŭĭt, 3. herabregnen multus lapis.

dē-pōlĭō, 4. (*selt.*) abglätten, *scherzh.* dorsum virgis *Plaut.*

dē-pōnō, pŏsŭī (*perf.* deposivi st. deposui *Plaut.*, *Ct.*), pŏsĭtŭm, 3. **1)** nieder-, ab-, weglegen, -setzen, -stellen, -bringen, arma ablegen, v. Soldaten, niederlegen, v. Besiegten; (zeugmat.) depositis armis (niedergelegt) auxiliisque (entlassen) *Caes. b. c.* 3, 10, 9; arma in contubernio; coronam Romae in aram Apollinis; mentum in gremio alcis; librum de manibus, legiones aus Land setzen; *corpora sub ramis hinlegen, -strecken; *oculos in Damalin ruhen lassen auf rc.; *gebären; *als Kampfpreis einsetzen vitulam, haedos; (*Plaut.*) alqm vino zu Boden trinken; *bildl.* ablegen, durchmachen prima pueritiae, militiae, tirocinii rudimenta *Iust.*; *bes.* zur Aufbewahrung od. Aufsicht niederlegen, in Verwahrung geben, in Sicherheit bringen, verwahren pecuniam, obsides apud alqm; liberos, uxores suaque omnia in silvis; †testamentum apud alqm; (*Caes.*) ad saucios deponendos unterzubringen; †*subst.* **dēpŏsĭtŭm,** ī, *n.* das anvertraute, niedergelegte Gut; *übertr.* (optimi sensus) optime sunt in deposito *Quint.* 10, 3, 33; *tp.* anvertrauen ius populi Romani in vestra fide ac religione; *quae rimosa deponuntur in aure; *tutis auribus; *tuto querela apud te deponitur. **2)** *tp.* entfernen morbi partem wegbannen *Hor. ep.* 1, 1, 35. *Dah.* ablegen, niederlegen, v. etw. sich frei machen, etw. aufgeben, auf etw. verzichten personam accusatoris, amicitias, gloriam, bellum, simultates, memoriam alcis rei u. alqd ex memoria; magistratum, imperium, triumphum. **3)** *partic.* *depositus sterbend od. gestorben; *tp.* aufgegeben, rettungslos verloren rei publicae pars.

dēpŏpŭlātĭō, ōnĭs, *c.* [depopulor] Verheerung, Ausplünderung. — **dēpŏpŭlātŏr,** ōrĭs, *m.* [depopulor] (*selt.*) Verheerer, Plünderer. — **dēpŏpŭlŏr,** *dep.* 1., (*vorkl.* u. *spät* auch **-lō,** 1.) ausplündern agros, Italiam; (*selt.*) urbem, vicos *Liv.*, *Curt.*; omne mortalium genus *Tac.*; *partic. perf.* auch *pass.*

dē-pŏrtō, 1. **1)** hinabbringen, -schaffen frumentum in castra; naves quae partem exercitus eo d.; aus der Provinz od. einem eroberten Lande etw. mit nach Hause nehmen, bringen victorem exercitum, triumphum, gloriam. **2)** lebenslänglich nach einem entfernten Orte verbannen, deportieren (mit Verlust des Bürgerrechtes und Vermögens) in insulam Amorgum, Italiâ.

dē-pōscō, pōpōscī, 3. **1)** bringend fordern, als ein Recht verlangen, auf etw. dringen unum ad id bellum imperatorem, †pugnam, †caedem alcis; sibi has partes, id muneris; †sibi consulatum; omnibus pollicitationibus ac praemiis deposcunt, qui etc. fordern Männer auf, welche rc. **2)** *Insbes.* **a)** die Auslieferung jmds. verlangen, um ihn zur Strafe zu ziehen auctorem culpae, Hannibalem; alqm in poenam, ad mortem, †ad supplicium, †morti. **b)** (*selt.*) v. den Gladiatoren entlehnt, zum Kampfe herausfordern alqm sibi *Liv.*

dēpŏsĭtŭm s. depono **1)**.

dē-praedŏr, *dep.* 1. (*spät*) ausplündern agros.

dēprāvātē, *adv.* [depravatus v. depravo] verkehrt *Cic. fin.* 1 §. 71.

dēprāvātĭō, ōnĭs, *f.* [depravo] Verdrehung, Verzerrung, Entstellung, Verunstaltung distortio et d. quaedam, oris, *tp.* verbi, animi.

dēprāvō, 1. [de u. pravus] verdrehen, verzerren, entstellen, verschlechtern nihil est quod non possit male narrando depravarier (st. depravari) *Ter.*; quaedam contra naturam depravata habere; depravata imitatio Karikatur; *tp.* verderben, verführen puerum indulgentiâ, mores alqa rc; pars gratiâ depravata; deductus ac depravatus ab alqo.

dēprĕcābŭndŭs, *adj.* [deprecor] sich aufs Bitten legend *Tac. ann.* 15, 63.

dēprĕcātĭō, ōnĭs, *f.* [deprecor] **1)** abwehrende Bitte, Bitte um Abwendung eines Übels, Fürbitte periculi; aequitatis billige; †pro illis. **2)** Bitte um Entschuldigung, um Verzeihung facti illius; (bittweise) Ablehnung, †inertiae aus rc.; auch als *rhet. t. t.*; in der Religionsspr. die Verwünschung, deorum die v. Verwünschungen begleitete Anrufung der Götter. — **dēprĕcātŏr,** ōrĭs, *m.* [deprecor] Fürbitter, Fürsprecher sui, pro alqo, eo d. (*abl. abs.*); uti d. Remis.

dē-prĕcŏr, *dep.* 1. **1)** etw. wegbitten = durch Bitten von jmdm. abzuwenden suchen, um Befreiung von etw. bitten iustam patriae querimoniam a se detestari ac d.; mortem, poenam; iram senatus, *absol. Dah.* **a)** um Verzeihung bitten, sich entschuldigen cum ad me deprecatum venisset. **b)** um Verzeihung bittend erklären m. *acc. c. inf.*, *Sall. Iug.* 104, 4. **2)** eine Sache od. Person, die gefährdet ist, unter Entschuldigung angelegentlich erbitten, losbitten, sich etw. ausbitten v. jmdm. omnia semper pro amicorum periculis, nihil pro se ipso, pacem, patres ne festinarent; custodem salutis meae; alqd, alqm ab alqo; resistere neque d. zu Bitten seine Zuflucht nehmen.

dē-prĕhĕndō, ĕndī, ēnsŭm, (dēprēndō), 3. **1)** wegfangen, auffangen, ergreifen, aufgreifen, fassen, fangen, festhalten, in Beschlag nehmen tabellarios, in ipso fluminis vado deprehensus, deprensus ex itinere, onerarias naves. **2)** antreffen, ertappen, erwischen, besonders bei etw. Bösem alqm in adulterio; venenum, gladios; hi campi d. (haben aus Licht gebracht) paucitatem, quam Ciliciae montes absconderant *Curt.* 4, 14, 14; überraschen, überfallen hostes, perterritos, *alqm in luce; *†v. Schiffen, die der Sturm ereilt; *tp.* in Verlegenheit bringen, in die Enge treiben deprehensus negare non potuit. **3)** geistig erfassen, finden, wahrnehmen res magnas saepe in minimis rebus; *me stultior ipso deprenderis. *Dav.* **dēprĕhēnsĭō,**

ōnĭs, *f.* (*selt.*) das Antreffen, Finden veneni. — **dēprendō** s. deprehendo.

dēprĕssŭs, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. deprimo] niedrig gedrückt **1)** niedrig, niedrig gelegen domus; *convallis. **2)** †v. der Rede, niedrig.

dēprĭmō, prĕssī, prĕssŭm, 3. [de u. premo] **1)** herab-, niederdrücken, eindrücken, ein-, versenken lanx in libra ponderibus impositis deprimitur; d. supercilium ad mentum, *depresso aratro (*sc.* in terram); locus circiter duodecim pedes humi depressus tief gegraben; †fossam; naves, classem in den Grund bohren. **2)** *tp.* niederhalten, unterdrücken fortunam meam, veritatem; opes, hostem, preces eius taciturna sua obstinatione; terram ea lanx et maria deprimet *Cic. fin.* 5 §. 92 (wo zwei verschiedene Bilder vermischt sind u. elevet od. attollat passender wäre). Ähnlich *Tusc.* 5 §. 51; (*selt.*) mit Worten herabsetzen adversariorum causam.

dē-proelĭŏr, 1. mit Macht ankämpfen venti aequore fervido *Hor. carm.* 1, 9, 11.

dē-prōmō, prōmpsī, prōmptŭm 3. hervornehmen, -langen, -holen pecuniam ex aerario, *sagittam pharetrâ, *Caecubum cellis avitis; *quae mox d. possim; *übertr.* entnehmen, wegnehmen, entlehnen orationem ex iure civili, de iure, a peritis; verba domo patroni; illa deprome (gieb zum Besten) nobis; *scherzh.* e cella depromar ad flagrum *Plaut.*

dē-prŏpĕrō, 1. (*vorkl.* u. *dicht.*) **1)** *intrans.* sich beeilen. **2)** *trans.* sich mit etw. beeilen sacrificare; coronas apio eilig bereiten, in aller Eile flechten *Hor. carm.* 2, 7, 24.

dē-pŭdĕt, ŭĭt 2. *impers.* alle Scham abgelegt haben, sich nicht mehr schämen *depuduit.

dēpūgĭs, ĕ, *adj.* [de u. puga = pyga, ἄπυγος] lendenlos, dünnlendig *Hor. sat.* 1, 2, 193.

dē-pūgnō, 1. bis zur Entscheidung kämpfen, heftig kämpfen acie instructa; sontes ferro; cum alqo; (*Plaut.*) depugnato proelio nach ausgekämpftem ꝛc.; *tp.* voluptas cum honestate.

dēpŭlsĭō, ōnĭs, *f.* [de-pello] **1)** das Abstoßen luminum, *pass.* = das Zurückprallen, Reflexion der Lichtstrahlen *Cic.* **2)** das Abwehren, Abwenden mali, servitutis; lex est recti praeceptio pravique d. Verbot; *insbes.* als *rhet. t. t.* Abweisung od. Abwälzung der Schuld.

dēpŭlsō, 1. [*frequent.* v. depello] mit aller Gewalt fortdrängen *Plaut.*

dēpŭlsŏr, ōrĭs, *m.* [depello] Abwehrer, Abwender dominatus *Cic. Phil.* 2 §. 27.

dē-pŭtō, 1. (*Com.*) für etw. halten, schätzen suam operam parvi pretii; malo quidem me quovis dignum deputem, si id faciam *Ter.*

dēpȳgĭs, dēquĕ s. depugis, susque.

†dē-rādō, rāsī, rāsŭm, 2. abschaben, abreiben margo derasus cunctis kahl.

Dĕrbētēs, ĭs, *m.* von, aus Derbe, Stadt in Lykaonien *Cic.*

Dĕrbĭcēs, ŭm, *m.* Volk an der Ostküste des kaspischen Meeres u. in der Nähe des Oxus, im jetzigen Chorasan.

Dĕrcĕtĭs, ĭs, *f.* [Δερκετώ] syrische Göttin, Mutter der babylon. Semiramis; mit der Aphrodite verglichen *Ov.*

dĕrĕlĭctĭō, ōnĭs, *f.* [derelinquo] das Verlassen = die Hintenansetzung *Cic. off.* 3 §. 30.

dē-rĕlĭnquō, līquī, lĭctŭm, 3. gänzlich verlassen, aufgeben, zurücksetzen naves derelictae ab aestu; derelictus ab amicis, ab omni non modo fortuna verum etiam spe; incultum et derelictum (herrenlos) solum.

dē-rĕpĕntē, *adv.* (*vor-* u. *nachkl.*) urplötzlich.

dē-rēpō, 3. herabkriechen, -schleichen *Phaedr.*

dē-rīdĕō, rīsī, rīsŭm, 3. auslachen, verlachen alqm; alcis beneficium; *absol.*; derides du hast mich zum besten *Com.* *Dav.* **dērīdĭcŭlus,** *adj.* lächerlich is d. est *Plaut.*; alterum d. esse m. *acc. c. inf.*; *Liv.*; *subst.* **dērīdĭcŭlŭm,** ĭ, *n.* das Auslachen od. der Gegenstand des Spottes, das Gespötte deridiculi gratiâ *Plaut.*; per d. *Tac.*; deridiculo corporis, deridiculo esse *Tac.*

***dē-rĭgēscō,** rĭgŭī, — 3. ganz erstarren.

dē-rĭgō s. dirigo.

dērĭpĭō, rĭpŭī, rĕptŭm, 3. [de u. rapio] niederreißen, ab-, los-, fortreißen alqm de ara *Plaut.*, de provincia; alteri id; alqd de manu, *ensem vaginâ, amphoram horreo herabholen, *lunam caelo herabziehen; *signa derepta Parthorum superbis postibus; *cothurnos ablegen; *tp.* quantum de mea auctoritate deripuisset geschmälert hätte; omnia vitae ornamenta.

dērīsŏr, ōrĭs, *m.* [derideo] Spötter, Schalk, auch v. einem Schmarotzer ut tu semper eris d., d. imi lecti *Hor.*; *adj.* d. senex *Phaedr.*

dērīsŭs, ūs, *m* [derideo] Verspottung, Spott *Phaedr.*

dērīvātĭō, ōnĭs, *f.* [derivo] Ableitung fluminum; lacus (Albani). — **dērīvō,** 1. [de-rivus] eine Flüssigkeit ableiten, wegleiten, wohin leiten aquam ex flumine; *tp.* d. crimen, culpam in alqm, partem curae in Asiam; responsionem alio; omnem iram alcis in se *Ter.*; *derivari hoc fonte.

dērŏgātĭō, ōnĭs, *f.* [de-rogo] teilweise Aufhebung, Abschaffung legum.

dē-rŏgō, 1. **1)** v. einem Gesetz einen Teil, ein Gesetz teilweise abschaffen alqd ex lege. **2)** vermindernd hinwegnehmen, entziehen alqd de honestate, ex aequitate; fidem alcui, alcui rei; sibi tantum; nihil universorum iuri *Tac.*

dērōsŭs, [*partic.* des ungebräuchl. derodo] abgenagt.

Dĕrtōnă, ae, *f.* Stadt in Ligurien, j. *Tortona.*

dērŭncĭnō, 1. [de-runcina Hobel] abhobeln, *scherzh.* *tp.* alqm jmd. über den Löffel barbieren *Plaut.*

dē-rŭō, 3. (*selt.*) herabstürzen, werfen, im Bilde cumulum de laudibus alcis *Cic. Att.* 16, 11, 2.

dērŭptŭs, *adj.* m. *comp.* [*partic.* des ungewöhnl. derumpo] jäh, steil ripa; deruptior tumulus; colle arduo et d. *Tac.*; *subst. n. pl.* abschüssige Stellen.

dē-saevĭō, 4. sich austoben, heftig wüten *pelago hiems et aquosus Orion; *tragica in arte; cum affatim desaevisset *Suet.*

dē-sāltō, 1. abtanzen, tanzend aufführen canticum *Suet. Cal.* 54.

dēscĕndō, scĕndī, scēnsŭm, 3. [de-scando] **1)** herabsteigen, -gehen, -kommen ex loco superiore; ex equo, equo, de rostris, de caelo, *caelo, *ab

alto caelo; in naves, in, ad forum u. bl. d. (weil der Markt tiefer lag) in campum (Marsfeld); ad pedestrem pugnam *Liv.* 29, 2, 3; *tranquillo flumine; †secundo amne; †ad Olympia *sc.* in harenum; in Graeciam (v. Xerxes); in bellum, in belli pericula, *avis in ventrem gleitet in ꝛc.; ferrum alte in corpus drang tief hinein in ꝛc.; *quo d. gestis (mit Beziehung auf das Forum, v. einem Buche); *tp.* verbum in pectus, cura in animos machte einen tiefen Eindruck; v. Waldungen ꝛc. sich herabziehen, sich senken †silvae cum ipso monte; v. Tönen, est quiddam quo tamquam sonorum gradibus descenditur man wie auf einer Tonleiter herabsteigt, †vox sinkt; †quantum ille ab antiquis descenderat v. den ꝛc. herab = gegen die ꝛc. gesunken; *alqd in aures iudicis wird der Prüfung eines Kunstrichters unterworfen. **2)** zu etw. als zum äußersten u. Letzten schreiten, greifen od. sich auf etw. Unwürdiges od. Unangenehmes einlassen, sich dazu verstehen, entschließen, bequemen, erniedrigen ad eius modi consilium; ad vim et arma; ad extremum od. ultimum auxilium; ad supplicia, ad contumelias; ad omnia; ad conditiones alterius; *ad praemia frontis urbanae sich dazu verstehen, v. der Dreistigkeit des Städtebewohners Gebrauch zu machen; in certamen, in causam; *in preces omnes; timide et pedetentim istuc. *Dav.* **a) dēscēnsĭō,** ōnĭs, *f.* das Herabfahren auf einem Flusse; tres Badewannen, zu welchen Stufen hinabführen *Plin. ep.* **b) dēscēnsŭs,** ūs, *m.* das Herabsteigen, -ziehen; *Averno zum A.; †*concr.* der abwärts führende Weg.

dē-scīscō, 3. **1)** abfallen, abtrünnig werden a populo Rom., a Latinis ad Romanos; *absol.* **2)** *tp.* abweichen, sich entfernen, lossagen, a se sich selbst, seinen Grundsätzen untreu werden; a veritate, a natura; a vita sich töten; †a consuetudine parentum; flagitiose a Stoicis.

dē-scrībō (zu unterscheiden discribo, w. s.), scrīpsī, scrīptŭm, 3. **1)** zeichnen formas geometricas in harena, in pulvere; *carmina in foliis, in cortice fagi schreiben; v. Maler tabulas mensuris ac lineis genau kopieren *Quint.* **2)** beschreiben, in Wort od. Schrift darstellen, schildern hominum sermones moresque; alqm latronem als Räuber; versibus facta; *si quis erat dignus describi abgeschildert zu werden; auch auf jmd. od. etw. anspielen quia sunt descripti consulares. **3)** erteilen, zuteilen, anweisen, ausschreiben, feststellen, festsetzen, bestimmen civitatibus iura, vecturas frumenti, alcui leges, rationem belli; quae descripta sunt legibus et iure civili; ex ea parte, quae prima descripta est. **4)** abschreiben, kopieren, librum, epistulam. — **dēscrīptē,** *adv.* [descriptus] geordnet *Cic. de inv.* 1 § 49 (nach Konjekt. *Cic. Brut.* 12, 46). **dēscrīptĭō,** ōnĭs, *f.* [describo] **1)** Abriß, Zeichnung caeli; d. imagoque tabularum; d. aedificandi Bauplan. **2)** Beschreibung, Schilderung nominis; regionum Topographie; als *rhet. t. t.* Charakterschilderung. **3)** gehörige Einrichtung, Anordnung, Feststellung temporum; magistratuum (zu unterscheiden v. discriptio, w. s.). — **dēscrīptŭs,** *adj.* [*partic.* v. describo] gehörig verteilt, eingerichtet, bestimmt, geordnet ordo; naturâ nihil est descriptius organischer.

dē-sĕcō, 1. abschneiden, abhauen partes ex toto; aures; *übertr.* prooemium *Cic. Att.* 16, 6, 4.

dē-sĕrō, sĕrŭī, sĕrtŭm, 3. *eigtl.* aus der Reihe (series) gehen, verlassen, aufgeben, im Stiche lassen cunctis oppidis castellisque desertis; *tibi (dir zu Liebe) Hesperus Oetam; *mensa toros wird entfernt von ꝛc.; agros latos ac fertiles brach, unbewohnt liegen lassen; officium, rem publicam, proelium, sacra, causam, vitam, ius amicitiae, alcis preces, promissa, spem; deserta disciplina (philosoph. Schule) et iam pridem relicta; res desertae derelictaeque Theoricen, die man aufgeben mußte, weil man sie nicht halten konnte, deseri a mente den Kopf verlieren; desertus ab officiis alcis, locus a tribunicia voce; *aetas (die Jugend) alqm; vita *Tac.*; numquam deseri a se die Kraft sich zu bewegen nie verlieren; Petreius non d. esse giebt sich nicht auf *Caes. b. c.* 1, 75, 2; *locum, *viam virtutis arduae; *inceptum; *leo desertus viribus; *insbes.* als *milit. t. t.* exercitum, signa, castra, classem, duces, auch bl. d. (*Cic. Verr.* 5 § 110, *Nep. Eum.* 5, 1) desertieren. *Dav.* **a) dēsĕrtŏr,** ōris, *m.* der jmd. verläßt, vernachlässigt amicorum; communis utilitatis; Deserteur; *Asiae Flüchtling. **b) dēsĕrtŭs,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* öde, verlassen, unbewohnt locus, via, ager, planities penuriâ aquae, siti regio, vici castellaque fugâ cultorum, *vetustas verwaist; *dah.* dēsĕrtă, ōrŭm, *n.* Wüsten, öde Gegenden; *tp.* *einsam, allein stehend arbores.

dē-sĕrvĭō, 4. eifrig dienen, sehr ergeben sein alcui, corpori, divinis rebus, †studiis.

dēsĕs, ĭdĭs, *adj.* [desideo] wer sich hinsetzt u. die Hände in den Schoß legt, müßig, unthätig d. domi sedere, vitam agere; res Romana.

dē-sĭccō, 1. aus-, abtrocknen *Plaut.*

dēsĭdĕō, sēdī, — 2. [de-sedeo] müßig da sitzen, die Hände müßig in den Schoß legen, sitzen bleiben totum diem *Ter.*.

dēsīdĕrābĭlĭs, ĕ, *adj.* m. (*spät*) *comp.* [desidero] wünschenswert; v. Pers. (*selt.*) unvergeßlich *Liv.*

dēsīdĕrātĭō, ōnĭs, *f.* [desidero] (*selt.*) Verlangen, Wunsch *Cic. Cat. m.* § 47. — **dēsīdĕrĭŭm,** ĭī, *n.* [desidero] **1)** das vermissende Verlangen, die Sehnsucht nach etw. miserum d. urbis me tenet; esse in desiderio (Verlangen tragen nach) rerum sibi carissimarum; esse in d. civitatis verlangt, ersehnt werden von ꝛc.; *icta d. (v. Sehnsuchtsschmerzen) fidelibus patria; *desiderii poculum Liebestrank; naturale Bedürfnis; †hae manus suffecere de meo; v. geliebten Pers. meum, mea.

dēsīdĕrō, 1. **1)** *eigtl.* sich nach etw. umsehen, etw. begehren, verlangen, wünschen, sich nach etw. sehnen alqd; non mea solum neque meos sed me ipsum; alqd ab alqo, in alqa; m. *acc. c. inf. pass.* *Caes. b. G.* 4, 2, 1. m. *inf.* *Plaut.*, *Cic. p. Rosc. A.* § 104; te oculi mei, virtus nullam aliam mercedem laborum; res tempus, animum vacuum; *Sextilem totum mendax desideror lasse auf mich warten *Hor.* **2)** vermissen als fehlend alqd; alqd in alqa re; perpaucis ex hostium numero desideratis, quin

cuncti caperentur (dem Sinne nach = cum non multum abesset quin cuncti hostes caperentur) *Caes. b. G.* 7, 11, 8; *hierv.* verlieren, *pass.* verloren gehen ducentos milites in hoc proelio; milites desiderati, naves desideratae sunt; ex fano unum signum desideratum est.

dēsĭdĭă, ae, *f.* [desideo] **1)** Müßigsitzen, Unthätigkeit, Nichtsthun; †m. *gen. obj.* advocationum; **pl.* **2)** *langes Verweilen an einer Stelle.

dēsĭdĭābŭlŭm, ī, *n.* [desideo] der Faulenzerort *Plaut.*

dēsĭdĭōsŭs, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [desidia] **1)** †überaus müßig homo. **2)** unthätig machend, erschlaffend delectatio, illecebrae; inertissimum et desidiosissimum otium.

dē-sīdō, 3. herabsinken, sich senken terrae; *ad Manes; *übertr.* mores desidentes sich zum Verfall neigende *Liv.*

dēsīgnātĭō, ōnis, *f.* [designo] Bezeichnung, Angabe, Abriß, Riß (zu unterscheiden dissignatio, w. s.). — **dēsīgnātŏr, dēsīgnātŭs** s. dissignator, dissigno **2)**. — **dē-sīgnō,** 1. *eigtl.* das Siegel einer Sache abnehmen u. sie aus Tageslicht bringen, *dah.* bezeichnen, angeben (zu unterscheiden dissigno, w. s.), fines templo Iovis; *urbem aratro; †oppidum sulco; *dah.* **a)** andeuten, hinweisen, anspielen auf *alqm digito, notare et d. alqm oculis ad caedem; hac oratione Dumnorigem designari; alqm notâ ignaviae; nimiam luxuriam. **b)** nachbilden elusam imagine tauri Europen.

dēsĭlĭō, sĭlŭī (alte Form desului *Plaut.*; †desilii), sŭltŭm, 4. [de u. salio] herabspringen de raeda, de navibus, ex navi, ex equo, equites ad pedes; eigentümlich v. sklavischen Nachahmer, in artum verrennt sich *Hor. a. p.* 134.

dē-sĭnō, dēsĭī, dēsĭtŭm 3. [*sync. inf. perf.* desisse *Cic.*, *conj. plsqpf.* desissem *Ct.*] **1)** *trans.* aufhören, unterlassen, v. etw. ablassen, m. *inf.* (deutsch oft = nicht mehr, nicht weiter); conventus fieri desierunt; orationes legi desitae sunt; (*selt.*) artem sein Geschäft als Anwalt aufgeben; *m. *gen.* mollium querelarum (aufhören mit) *Hor. carm.* 2, 9, 17. m. *abl. Cic. Acad.* 2 §. 80; *impers.* desitum est disputari; *insbes.* *aufhören zu sprechen, endigen; (*Com.*) desine laß ab! laß gut sein! **2)** *intrans.* aufhören, enden, ein Ende nehmen, *in piscem ausgehen, auslaufen in ꝛc.; als *rhet. t. t.* v. einer Periode, similiter gleichen Ausgang, Schluß haben (sogenannte Homöoteleuta; vgl. cado); die Rede schließen, v. Redner non semper eodem modo; †in hoc versu.

dēsĭpĭō, — — 3. [de-sapio] unsinnig sein od. handeln (*Ggs.* sapere); desipientis arrogantiae est; v. ausgelassener Lustigkeit dulce est desipere in loco *Hor. carm.* 4, 12, 28; m. *gen.* mentis *Plaut.*

dē-sĭstō, stĭtī, stĭtŭm, 3. **1)** (*selt.*) wegtreten, sich wegstellen abs te iratus *Plaut.* **2)** v. etw. Angefangenem abstehen, ablassen, etw. unterlassen (vgl. desino) itinere, sententiâ; de sententia; bello; a defensione; m. *inf.*; *m. *dat.* pugnae; sonus blieb aus.

dē-sōlō, 1. einsam machen, verlassen, einsam lassen *agros; *partic.* desolatus, vereinsamt, verödet †templa, *manipli, †aliorum discessione.

dē-spĕctō, 1. **1)** *von oben auf etw. herabsehen terras captas, terras ex alto; *tp. v. einem höher gelegenen Orte die Aussicht auf etw. haben, etw. beherrschen. **2)** auf jmd. mit Verachtung herabsehen, jmd. verachten *Tac.* — **dēspĕctŭs,** ūs, *m.* [despicio] **1)** Aussicht, Fernsicht v. oben herab in mare, ex oppido in campum; ex omnibus in circuitu partibus altissimas rupes despectusque habere *Caes. b. G.* 2, 29, 3. **2)** †Verachtung, nur alcui despectui esse.

dēspērăntĕr, *adv.* [desperans v. despero] hoffnungslos, verzweifelnd loqui cum alqo *Cic. Att.* 14, 18, 3. — **dēspērātĭō,** ōnis, *f.* [despero] Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung vitae, salutis, omnium rerum (an allem); esse in d.; alqm adducere ad d.; *insbes.* die Hoffnungslosigkeit des Arztes, das Aufgeben des Kranken.

dēspērātŭs, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. despero] hoffnungslos, verzweifelt, aufgegeben homines, morbi, res publica; *subst. pl.* desperati, v. Kranken. — **dē-spērō, 1)** die Hoffnung aufgeben, verzweifeln, etw. aufgeben, *intrans.* u. *trans.*, de alqa re, de se; alqd; pacem, reditum; *invicti membra Glyconis = jmdm. gebricht die Stärke ꝛc.; desperatum de re publica est; desperatis rebus in verzweifelter Lage; desperatis campestribus locis weil sie die Hoffnung aufgaben, die Werke in der Ebene zu erstürmen; †desperato (*abl. abs.*) m. *acc. c. inf.*; desperatus ab omnibus; (*selt.*) a (v. Seiten) senatu; sibi, saluti suae, suis fortunis, oppido.

dēspĭcātĭōnēs, *f.* [despicor] Verachtung anderer *Cic. fin.* 1 §. 67. — **dēspĭcātŭī,** *dat. m.* [despicor] Verachtung tu me tibi habes d. verachtest *Plaut.*; d. ducitur *Cic. p. Fl.* §. 65. — **dēspĭcātŭs,** *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. despicor] verachtet, geringgeschätzt, habere alqm d. jmd. verachten *Plaut.*; homo despicatissimus.

dēspĭcĭĕntĭă, ae, *f.* [despicio] Verachtung, Geringschätzung (in philos. Sprache) rerum humanarum, externarum; haec animi.

dēspĭcĭō, spĕxī, spĕctŭm, 3. [de-specio] **1)** von oben herab sehen, auf etw. herabsehen, herabblicken varias gentes et urbes d. et oculis collustrare; quâ despici poterat, *summo aethere mare etc.; *tp.* auf etw. od. jmd. mit Geringschätzung herabsehen, jmd. od. etw. verachten, geringschätzen, unter seiner Würde halten d. et contemnere alqm; d. ac pro nihilo putare alqd; rei familiaris fructum; fortunam alcis; vos in mea iniuria despecti estis *Sall.*; auch sich verächtlich äußern über etw., Caesaris copias *Caes. b. c.* 3, 87, 1; *partic.* despiciens, m. *gen.* sui. **2)** v. etw. wegblicken, den Blick wegwenden *Cic. p. Rosc. A.* §. 22. — **dēspĭcŏr,** 1. verachten, verschmähen ut homines *Aur. Vict.*

dēspŏlĭātŏr, ōris, *m.* [despolio] Ausplünderer *Plaut.*

dē-spŏlĭō, 1. ausplündern, berauben alqm, templum; alqm armis; *übertr.* despoliari triumpho.

dē-spŏndĕō, spŏndī (*inf. perf.* despopondisse *Plaut.*)

spōnsŭm, 2. **1)** förmlich versprechen, zusagen, verbürgen alcui Syriam, Romanis imperium; sibi consulatum sich ausbedingen; spes despondetur anno consulatus tui man setzt die Hoffnung auf ꝛc. *Insbes.* häufig v. Vater, filiam alcui (auch b. *Ter.* in familiam tam nobilem in eine so vornehme Familie hinein) seine Tochter mit jmdm. verloben, (*Cael.* in *Cic. ep.*) v. Bräutigam, alqam sibi sich mit einem Mädchen verloben; intus despondebitur wird Verlobung gehalten werden *Ter.*; im Wortspiel mit spondeo, durch Bürgschaftsleistung verthun, verspondieren quas (drachumas) spopondi? Immo 'quos despondi', inquito *Plaut.* **2)** *tp.* d. animum, animos den Mut aufgeben, ganz mutlos werden, verzweifeln *Plaut.* u. *Liv.* *Dav.* † **dēspōnsō,** 1. verloben.

dē-spūmō, 1. abschäumen *foliis undam aheni.

dē-spūō, — — 3. 1. ausspeien. **2)** **tp.* mißbilligen preces nostras.

dē-squāmō, 1. [de u. squama] abschuppen pisces.

***dē-stillō,** 1. herabträufeln, tempora puro nardo triefen von ꝛc.

dēstĭnātĭō, ōnĭs, *f.* [destino] Bestimmung, Festsetzung partium; †der bestimmte Entschluß praecipuum d. meae documentum; vindictae.

dēstĭnō, 1. **1)** *t. t.* des Wasserbau- u. Seewesens, festmachen, befestigen, festbinden antennas ad malos, rates ancoris; falces. **2)** bestimmen, festsetzen, fest beschließen alcui diem necis, Hannibali provinciam, alqm ad mortem, morti destinatus, operi (für die Schanzarbeit) destinati; †ad omne obsequium destinatus entschlossen; tempus locumque ad certamen; alqm consulem zum Konsul (in Gedanken od. in der That); alqm animo auctorem caedis; parem alcui für gewachsen halten; certae destinataeque sententiae; m. u. ohne animo, in animo fest beschließen, sich fest vornehmen, auch (m. u. ohne spe) die feste Erwartung hegen m. *inf.* u. *acc. c. inf.*; auch *pass.* sibi destinatum in animo esse m. *inf.*; quo destinaverant (*sc.* ire) *Curt.*; *subst.* dēstĭnātă, ōrŭm, *n.* das Beabsichtigte, die Absichten †ex destinato, †destinato mit Vorbedacht, vorsätzlich. *Insbes.* **a)** zum Zielpunkt bestimmen, nach etw. zielen locum oris; †alqm ad ictum; (*spät*) sagittas nach dem Ziel abschießen. *Hierv. subst.* dēstĭnātŭm, ī, *n.* die getroffene Bestimmung, das bestimmte Ziel *Liv.*; †*pl.* **b)** d. sibi puellam sich zum Kauf ausersehen, zu kaufen beabsichtigen *Plaut.* **c)** ein Mädchen einem Manne als Braut, Gattin bestimmen, einem Mann verloben †alcui filiam suam, *alqam forti marito uxorem.

dēstĭtŭō, stĭtŭī, stĭtūtŭm, 3. [de-statuo] **1)** irgendwo hinstellen, v. sich wegstellen alqm ante tribunal, in medio, cohortes extra vallum; *freta nudos in litore pisces auswerfen. **2)** allein lassen, bloßstellen, im Stiche lassen, sowie betrügen, hintergehen, täuschen alqm inermem; defensores suos in ipso discrimine periculi; illusi destitutique; si destituat spes; destitui spe, a spe; alqm, navem ventus, aestus *Liv.*; *inceptam fugam unterbrechen; *deos mercede pacta hintergehen um ꝛc.; †alqm memoria, mens; †mersa navis omnes d. i. verschwand unter aller Füßen; *pertic. perf. pass.* verlassen, beraubt alcis consiliis, promissis, praeceptis, †amicis, †scientiâ iuris, †a re familiari; †morte (durch ꝛc.) liberorum, parentum verwaist; †*absol.* hilflos. *Dav.* **dēstĭtūtĭō,** ōnĭs, *f.* (*selt.*) das treulose Verlassen, Hintergehen *Cic.*

†**dēstrĭctē,** *adv.* [destrictus] scharf, streng minari. — **dēstrĭctŭs,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. destringo] scharf, streng. — **dē-strĭngō,** strĭnxī, strĭctŭm, 3. **1)** abziehen, abstreifen cui tunica ab umeris erat destricta *Phaedr.*; †v. Badenden, striegeln. **2)** eine Waffe aus der Scheide ziehen gladium, †ferrum; in se quisque destrictam (erhoben, geschwungen) securim cernentes *Liv.* 8, 7, 20. **3)** *streifen, leicht berühren pectus sagittâ; summum corpus harundo; aequora alis; *tp.* *herunterziehen, durchhecheln alqm mordaci carmine; alcis scripta.

dēstrŭctĭō, ōnĭs, *f.* [destruo 1] das Niederreißen murorum *Suet. Galb.* 12; *tp.* Entkräftung, Widerlegung sententiarum *Quint.* 10, 5, 12. — **dēstrŭō,** strŭxī, strŭctŭm, 3. **1)** nieder-, einreißen (einen Bau) navem, aedificium, *moenia, †theatrum. **2)** *tp.* zu Grunde richten, umstoßen, vernichten ius *Liv.*, †hostem, †Alexandri regnum, †ieiuna et destructa luxuria.

dē-sŭbĭtō, *adv.* urplötzlich *Plaut.*, *Cic. r. p.* 6 §. 2.

dēsūdāscō, — — 3. [desudo] stark schwitzen *Plaut.* — **dē-sūdō,** 1. *eigtl.* sich abschwitzen, *dah.* (*selt.*) sich abmühen, abarbeiten in alqa re *Cic. Cat. m.* §. 38.

dē-sŭē-fīō, (*selt.*) entwöhnt werden a contionibus. — **dēsŭētŭs** [*partic.* v. *†desuesco] **a)** ungewohnt, aus der Gewohnheit, dem Gebrauch gekommen res *Liv.*; *arma, *sidera, *verba; *voces iam mihi d. **b)** entwöhnt iam pridem d. Samnite m. *inf.*, *Liv.*; *triumphis agmina. *Dav.* **dēsŭētūdō,** ĭnĭs, *f.* (*selt.*) Ungewohntheit, Entwöhntsein armorum *Liv.*; **absol.*

dēsŭltŏr, ōrĭs, *m.* [desilio] Abspringer, ein Kunstreiter, der die Fertigkeit besaß, beim Wettreiten immer v. dem einen Pferde auf das andere zu springen, ohne seinen Ritt zu unterbrechen. *Dav.* **dēsŭltōrĭŭs,** *adj.* zu einem desultor gehörig, eines Springers zu Pferde †equus; quasi de (*sc.* equus). — **dēsŭltūrĭă,** ae, *f.* [desilio] das Abspringen v. Pferde *Plaut.*

dē-sŭm, fŭī, ĕssĕ [in den vokalisch anlautenden Formen b. Dichtern contrahiert] **1)** nicht da sein, abwesend sein, fehlen (v. dem, was notwendig u. wünschenswert ist u. dah. vermißt wird u. da sein sollte; vgl. absum) hoc unum si opus erat, defuit; quae deesse operi (für die Befestigung) videbantur *Caes. b. G.* 5, 40, 2; nec quidquam fugae (= ad etc.) nisi quod *Curt.*; Massiliensibus res nulla ad virtutem; tibi nullum officium a me; †bei vorhergehender Negat. m. quin; *m. *inf.*; ne tibi desit? daß du nie Not leidest? *Hor. sat.* 2, 3, 123; *habere quod non desit genügt; ne quid regiae maiestati deesset, eine Formel zur Bezeichnung des höchsten stattfindenden Maßes einer Sache *Iust.* 16, 5, 2; v. Pers., vermißt werden *Hor. epod.* 5, 41. **2)** in bestimmter Absicht bei etw. fehlen **a)** bei etw. nicht gegenwärtig sein convivio, bello. **b)** mit seiner Thätigkeit u. Hilfe nicht

gegenwärtig sein, seinen Beistand entziehen, nicht helfen, sich einer Sache entziehen, etw. vernachlässigen, versäumen alcui; senatui, rei publicae, non negotio; officio; dolori alcis gleichgültig gegen ꝛc. sein, den ꝛc. nicht rächen; occasioni temporis, tempori unbenutzt lassen; sibi sich schaden, sich im Lichte stehen; d. mihi nolui quin ich glaubte es mir selbst schuldig zu sein, konnte es mir nicht versagen; †m. quominus, †m. *inf.*; non d. in causis; nos, nos consules desumus (rei publicae) lassen es an uns fehlen *Cic. Cat.* 1 §. 5; ne defuisse noceat *Phaedr.* 5, 1, 8.

dē-sūmō, sūmpsī, sūmptŭm, 3. herausnehmen, *dah.* sich ausersehen sibi hostem *Liv.*; *Athenas sibi.

*†**dē-sŭpĕr,** *adv.* von oben her.

dē-sŭrgō, — — 3. (*selt.*) von etw. aufstehen cenâ *Hor. sat.* 2, 2, 77.

dē-tĕgō, tēxī, tēctŭm, 3. **1)** ab-, aufdecken, enthüllen, entblößen ventus villam *Plaut.*; aedes Iovis vetustate atque incuria detecta seines Daches beraubt, publica aedificia, *regiam, *artus et ossa; *dageg.* ossa Capyis = aufgraben *Suet.*; †capite detecto, *detectus caput; iuga montium nebula (näml. der zerstreute) *Liv.*; *scherzh.* detegetur corium de tergo meo. **2)** *tp.* aufdecken, enthüllen, verraten, offenbaren fraudem, insidias *Liv.*; Philotae scelus *Curt.*; detecta et nuda omnium mens *Tac.*; consilia coniuratorum *Suet.*; ungewöhnl. pridie quam Philotas detectus est st. deprehensus est *Curt.* 7, 1, 32.

dē-tĕndō, 3. (*selt.*) abspannen, -brechen tabernacula.

dē-tĕrgĕō, tĕrsī, tĕrsŭm, 2. **1)** ab-, wegwischen sudorem frontis bracchio *Plaut.*; linguâ alcui profluentem sudorem ablecken *Iust.*; *lacrimas; *nubila caelo, *sidera nubes verjagen, vertreiben; (*Konvers.*) v. Geld, abzwacken *Cic. Att.* 14, 10. **2)** abwischend reinigen caput pallio, mensam *Plaut.*; cloacas *Cic.*; abstreifen u. zerschellen remos (durch rasches Vorbeifahren).

dētĕrĭŏr [v. einem ungebräuchl. *pos.* deter], *comp.* m. *sup.* deterrimus, geringer, minder würdig, weniger gut via deterior *Plaut.*; aqua deterrima; d. omnes sumus licentiâ; *reponi deteriori den Niedriggesinnten, Feigen; pars (civium) die (politisch) weniger gutgesinnten; vectigalia d. facere schmälern; homo deterrimus; peditatu, quo erat deteriore seine schwächere Seite war *Nep. Eum.* 3, 6; in deterius mutare, augere, referre *Tac. Dav.* **dētĕrĭŭs,** *adv.* minder gut; weniger, *si d. spe nostra placeant haec; †ungünstig.

dētĕrmĭnātĭō, ōnis, *f.* [determino] Abgrenzung, *Ende, Schluß extrema ora et d. mundi.

dē-tĕrmĭnō, 1. ab-, begrenzen, bestimmen regiones ab oriente ad occasum (v. Augur); *omnia fixa tuus glomerans d. (bringt in Erfüllung) annus.

dē-tĕrō, trīvī, trītŭm, 3. **1)** ab-, zerreiben, calces abtreten *Plaut.*; *has (tabellas) quondam nostris manibus detriverat usus; *übertr.* wegwischen *sibi multa. **2)** *tp.* vermindern, herabsetzen, schwächen *laudes Caesaris; †ardorem et ferociam militis.

dē-tĕrrĕō, ŭī, ĭtŭm, 2. **1)** abschrecken, zurückschrecken, abhalten, abbringen alqm a consilio, a scribendo, a proposito; m. bl. *abl.* reges proelio *Sall.*; Stoicos de sententia; †deterritus non est quominus; deterreri m. *inf.*; (*selt.*) abwehren, fernhalten vim a censoribus *Liv.*; *tristes irae, quas neque Noricus d. ensis nec mare *Hor. carm.* 1, 16, 2.

dētēstābĭlĭs, ĕ, *adj.* [detestor] verwünschenswert, abscheulich. — **dētēstātĭō,** ōnis, *f.* [detestor] das Verwünschen, Verabscheuen; *tp.* (*selt.*) Sühne scelerum *Cic. p. dom.* §. 140.

dē-tēstŏr, *dep.* 1. **1)** unter Anrufung des Beistandes der Götter ein Übel weg- u. auf jmd. herabwünschen, jmd. od. etw. verwünschen, verabscheuen, als Eingebung des Augenblicks gedacht minas periculaque in caput alcis; alqm omnibus precibus; exitum belli civilis. — *Partic. perf.* dētēstātŭs verwünscht omnia eiusmodi *Cic. legg.* 2 §. 28, bella matribus *Hor. carm.* 1, 1, 25. **2)** durch Bitten u. Vorstellungen etw. feierlich v. sich od. anderen abweisen, abwehren, ablehnen, gegen etw. sich verwahren, protestieren querimoniam patriae a se; memoriam consulatus tui etc. a re publica; o dii immortales, avertite et d. hoc omen.

dē-tĕxō, tĕxŭī, tĕxtŭm, 3. zu Ende weben **1)** fertig weben telam *Plaut.* *fertig flechten alqd iunco. **2)** *partic. perf. pass.* detextus zu Ende gesponnen, *bildl.* detexta prope retexantur.

dētĭnĕō, tĭnŭī, tĕntŭm, 2. [de-teneo] abhalten **1)** auf-, zurück-, festhalten ita me attinuit, ita detinuit *Plaut.*; alqm pede apprehenso *Suet.*; victoriam; novissimos proelio (durch einen Angriff); nostrae naves tempestatibus detinentur; Hannibalem acerrimo bello; ab incepto me ambitio mala; *nisi quid te d.; *nisi cena prior d. se. eum. **2)** *tp.* beschäftigen, fesseln detineri in alienis negotiis; *alqm grata compede; *tempus ganz in Beschlag nehmen, *euntem diem sermone (den Tag ausfüllen); †animos in terrore erhalten; †quo diutius in admiratione sui detineret (se. eum). **3)** d. se das Leben fristen, sich hinhalten *Tac.*; pecuniam vorenthalten.

dē-tŏndĕō, tŏndī, tōnsŭm, 2. abscheren, abschneiden †comas; scheren, glatt scheren *†alqm; *frondes detonsae frigore abgefallen.

*†**dē-tŏnō,** 1. **1)** von oben herabdonnern. **2)** zu donnern aufhören, austoben.

dē-tŏrquĕō, tŏrsī, tŏrtŭm, 2. **1)** wegdrehen, wegabwenden ponticulum; a latere in dextram partem; *proram ad undas; *cervicem ad oscula; *tp.* ablenken voluptates animos a virtute; *verba parce detorta Graeco fonte abgeleitet; †vividum animum in alia; voluntas nullo negotio flecti ac detorqueri potest. **2)** verrenken corporis partes detortae; *tp.* verdrehen calumniando omnia detorquendoque suspecta efficere; †recte facta.

dētrāctātĭō, -tātŏr s. dētrēctātĭō, -trēctātŏr.

dētrāctĭō, ōnis, *f.* [detraho] **1)** Entziehung, Wegnahme alieni, doloris, loci. **2)** cibi das Abführen, Laxieren. — **dētrāctō** s. dētrēctō. — **dētrāctŏr,** ōris, *m.* [detraho] Verkleinerer sui *Tac. ann.* 11, 11.

dē-trăhō, trāxī, trāctŭm, 3. [*inf. perf. sync.* detraxe *Plaut.*] **1)** herab-, niederziehen, herab-, niederreißen, od. weg-, abziehen, abnehmen, ab-

reißen, wegbringen, entfernen alqm de curru; †alqm pedibus e tribunali; stramenta e mulis; castella, muros niederreißen *Tac.*; *bildl.* regum maiestatem ab summo fastigio ad medium detrahi; alcui anulum de digito; *vincula servis; *dulcia poma selectis arboribus; alcui torquem, vestem; detractis insignibus imperatoris. **2)** wegnehmen, entziehen, entreißen, abziehen, abnehmen, wegnehmen equos Gallis equitibus, spolia hostium templis, ex Iovis templo; detractis cohortibus duabus *sc.* ex acie; alqd de summa, ex ea summa; *bildl.* d. de homine sensus, alqd de benevolentia nostra; aliquantum ex ea facultate; de gloria, de fama, de rebus gestis alcis, de auctoritate senatus; de senatu; longa de mea disputatione detracta oratio est; honorem debitum alcui; *hunc errorem animis nostris; ex diutina possessione Italiae est detractus *Liv.* **3)** irgendwohin ziehen, bringen, führen †naves ad terram, †feros tauros cornibus ad terram, alqm in iudicium, ad accusationem, ad aequum certamen.

dētrēctātĭō, (dētrāct.), ōnis, *f.* [detrecto] (*selt.*) Verweigerung, Ablehnung militiae *Liv.*; sine detrectatione *Liv.* — **dētrēctātŏr** (dētrāct.), ōris, *m.* [detrecto] (*selt.*) Verkleinerer laudum suarum *Liv.* 34, 15, 9.

dētrēctō, 1. [dētrācto] **1)** ablehnen, verweigern, von sich weisen, nicht gelten lassen militiam, pugnam, certamen, †principem, *vincla pedum. **2)** herabsetzen, verkleinern adversae res etiam bonos *Sall.*, invidia virtutes *Liv.*

dētrīmēntōsŭs, *adj.* [detrimentum] sehr nachteilig *Caes.*

dētrīmēntŭm, ī, *n.* [detero] *eigtl.* das Abreiben, *dah.* †ergastuli detrimenta = homines ergastulo detritos; *gew.* Abbruch, Verlust, Schaden, der v. einem andern verursacht wird cum alqo militum d.; diuturni laboris an ꝛc.; capere, accipere, facere d.; d. afferre, inferre, importare; d. acceptum sarcire; alcui detrimento esse; *bes.* Verlust im Kriege, Niederlage.

dē-trūdō, trūsī, trūsŭm, 3. **1)** herab-, wegstoßen, drängen, treiben impedimenta per praeceps; alqm in pistrinum; *naves scopulo; *alqm contis remisque in mare; auch abziehen scutis tegimenta; *inabes.* **a)** einen Feind aus einer Stellung vertreiben levis armatura pulsa detrusaque; †hostem in proclive, *hostem finibus, †Cherusci collibus detrudebantur. **b)** aus einem Besitze verdrängen alqm de agro saltuque, ex praedio vi, *Iovem regnis; †jmd. der Aussicht auf ein Amt berauben, verdrängen detrudendi Domitii causâ. **2)** *tp.* **a)** von od. zu etw. drängen, treiben, bringen, zu etw. nötigen alqm de sua sententia; †a proximo ordine in secundum; †in paucissimos sensus et angustas sententias eloquentiam; ad necessitatem belli *Tac.*, se ad paupertatem *Plaut.*; **b)** verschieben, hinziehen comitia in adventum Caesaris.

dē-trūncō, 1. **1)** *v. Stamm, Rumpfe trennen, abhauen caput bipenni. **2)** stutzen, verstümmeln, enthaupten arbores, gladio corpora.

dē-tūrbō, 1. herabwerfen, -treiben, -stürzen, abtragen, herunter-, niederreißen alqm de tribunali; nostros de vallo; hostes ex praesidiis stationibusque; deturbatis Samnitibus; alqm ab alta puppi in mare; *orantis caput terrae (*dat.*) zur Erde; statuam; *tp.* jmd. aus seinem Besitztum verdrängen od. einer Sache berauben alqm possessione, de fortunis omnibus; alqm de sanitate ac mente raubt ihm die gesunde Vernunft; deturbari ex magna spe u. bl. spe.

†**dē-tūrpō,** 1. (*selt.*) verunstalten.

Deucălĭōn, ōnis, *m.* Sohn des Prometheus, Herrscher zu Pythia in Thessalien, Gemahl der Pyrrha, wird aus der Sintflut allein mit seiner Gattin gerettet *nimiae Deucalionis aquae die deukalionische Flut. *Dav.* ***Deucălĭōnēŭs,** *adj.*

dĕūnx, cĭs, *m.* [de-uncia, das Ganze weniger eine Unze] s. as.

dē-ūrō, ūssī, ūstŭm, 3. abbrennen, verbrennen oppidum, frumenta; v. d. Kälte erstarren machen hiems arbores; †aquilone maxime deuri.

dĕŭs, ī [*nom. pl.* (dei) dii u. di, *gen.* deorum (u. deum), altertüml. dium *Liv.* 25, 12, 10, *dat.* (deis) diis u. dis, *voc. sing.* deus], *m.* **1)** ein Gott, eine Gottheit venerari alqm ut deum; *v. einer weiblichen Gottheit; im Ausruf, di, dii boni! di meliora od. melius mit u. ohne velint, ferant, Gott bewahre! das wolle Gott nicht! dii te ament etc. s. amo **c)**; pro dii immortales! si diis placet s. placeo **b)**; dii hominesque alle Welt. **2)** *tp.* **a)** v. einem schützenden, helfenden, errettenden Menschen, ein Schutzgott. **b)** v. einem ausgezeichneten od. überaus glücklichen Menschen d. sum, si hoc ita est *Com.*; Platonem quasi quendam d. philosophorum; te in dicendo semper putavi d.; *ubi nunc nobis d. ille magister, Eryx? **c)** die Machthaber im Staat, die Götter der Erde deos propius contingis *Hor. sat.* 2, 6, 52.

dĕ-ūtŏr, *dep.* 3. übel gebrauchen = mißhandeln alqo *Nep. Eum.* 11, 3.

dē-vāstō, 1. gänzlich verwüsten fines, Marsos, *agmina.

dē-vĕhō, vĕxī, vĕctŭm, 3. **1)** herab-, herbei-, irgend wohin führen, schaffen, bringen, fahren, schiffen Tiberis commeatus maximos; legionem equis; commeatum exercitui in castra ex urbe et ex agris; alqm in ultimas oras; †exercitus Rheno devectus; *pass.* dēvĕhī wohin fahren, schiffen Veliam, †in fines Mallorum secundo amne; †per flumen in Oceanum; *tp.* *ad alqd zu etw. kommen, schreiten.

dē-vĕllō, 3. (*vorkl.*, *dicht.*, *spät*) abrupfen pennas; ramum trunco.

dē-vēlō, 1. enthüllen, entschleiern *Ov. met.* 6, 604.

***dē-vĕnĕrŏr,** *dep.* 1. **1)** inbrünstig verehren, anbeten deos *Ov.* **2)** durch Gebet abwenden somnia ter sanctâ deveneranda molâ *Tib.*

dē-vĕnĭō, vēnī, vĕntŭm, 4. **1)** herab-, irgendwohin kommen, anlangen ad legionem, in eum locum, *locum. **2)** *tp.* wohin kommen, geraten, sich wohin wenden in alienas manus; ad quos ista non translata sint, sed nescio quo pacto devenerint; ad iuris studium, ad hanc rationem.

dē-vĕrbĕrō, 1. durchprügeln usque ad necem *Ter.*; *tp.* hintergehen, prellen alqm *Ter.*

1. **dē-vĕrsŏr,** *dep.* 1. [deverto] v. Wege sich abwendend, auf der Reise einkehren, sich als Gast od. Reisender einquartieren, logieren Laodiceae, Athenis apud alqm, in ea domo, domi suae, parum laute.

2. **dēvĕrsŏr,** ōrĭs, *m.* [deverto] Gast in einem Wirtshause *Cic.*

dēvĕrsōrĭŏlŭm, ĭ, *n.* [*dem.* v. deversorium] kleines Absteigequartier. — **dēvĕrsōrĭus,** *adj.* [deverto] taberna Gasthaus, Herberge *Plaut.*, *Suet.*; *subst.* **dēvĕrsōrĭŭm,** ĭī, *n.* Herberge, Absteigequartier auf der Reise hospitale, sordidum; peropportunum; *pl.* auch v. Schlössern, wo Könige u. Satrapen zeitweilig sich aufhielten *Curt.*; *bildl.* d. (Schlupfwinkel) flagitiorum omnium; studiorum, non libidinum; commorandi, non habitandi.

dēvĕrtĭcŭlŭm, ĭ, *n.* [deverto] **1)** Abweg, Nebenweg, Seitenweg; *tp.* †Abweichung v. der gewöhnlichen Darstellung quaedam eloquendi. **2)** = deversorium Absteigequartier; im übeln Sinne Kneipe, Schlupfwinkel; im Bilde, legentibus velut d. amoena quaerere Ruhepunkte, angenehme Abwege (vom Thema) *Liv.*; *tp.* Ausflucht, Zufluchtsort.

dē-vĕrtō (ältere Form devorto), tī, sŭm, 3. **1)** *trans.* abwenden fatalia *Aur. Vict.*; *klass.* nur im *pass.* (Präsens od. Imperf.) u. medial, sich abwenden, abgehen, *bes.* v. Wege zur Einkehr, einkehren domum devortar *Ter.*; huc *Plaut.*; ubi deverteretur; in Pompeianum; apud alqm deverti; in quibus (hortis) devertebatur *Tac.* **tp.* meas devertor ad artes. **2)** *intrans.* sich abwenden, abkehren v. Wege, auch einen Abstecher machen in Pamphyliam; Massiliam; ad cauponem; in villam suam; domum Charonis; in Beziehung auf den Ausgangspunkt, abgehen cum perpaucis viâ; ut deverterem *sc.* viâ, *tp.* v. der Rede, abkommen redeamus ad illud, unde devertimus.

†**dēvĕxĭtās,** ātĭs, *f.* [devexus] Abschüssigkeit, abschüssige Lage. — **dēvĕxŭs,** *adj.* [de-veho] **1)** nach unten sich neigend, hinabziehend, schräg, abschüssig lucus a Palatii radice in novam viam; *subst. pl. n.* Abhänge, Senkungen haec declivia et d. **2)** sich abwärts bewegend, sich neigend *Nilus ab Indis; *Orion sinkend; v. der Zeit aetas iam a diuturnis laboribus ad otium.

Dēvĭcĭăcŭs s. Diviciacus.

dē-vĭncĭō, vĭnxī (*sync perf.* devinxsti *Plaut.*), vĭnctŭm, ganz umbinden **1)** festbinden, binden, umbinden devinctus fasciis; *devinctus tempora lauro. **2) a)** eng verbinden, verknüpfen, auch moralisch verbinden, verpflichten, verbindlich machen homines inter se rei publicae societate; se affinitate cum alqo; alqm beneficio; alqm iure iurando; se scelere sich schuldig machen; mala cupiditate sich verstricken; als *rhet. t. t.*, zusammenfassen, -drängen verba comprehensione, una complexione. **b)** sich ganz zu eigen, ergeben machen, fesseln, binden, in Bande schlagen omnes omnium gentium partes tribus triumphis; urbem praesidiis in Gehorsam halten; alqm suis copiis; mentem necessitate fati; animus uxoris misericordiâ devinctus *Ter.*; tribus largitione devinctas habere; suffragia largitione devincta; se vino sich tüchtig betrinken.

dē-vĭncō, vīcī, vĭctŭm, 3. völlig überwinden, besiegen Galliam, Poenos classe, Crotoniatas proelio; multorum obtrectatio unius virtutem; bonum publicum devictum est privatâ gratiâ hat vor persönlichen Rücksichten zurückstehen müssen *Sall.*; †m. ut es siegreich durchsetzen; *bella devicta siegreich durchgekämpfte.

dēvĭnctŭs, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. devincio] ganz ergeben studiis, *devinctior alcui; *subst.* in impeditis ac regum dominatione d. den durch ꝛc. Gefesselten *Cic. Brut.* §. 45.

dēvītātĭō, ōnĭs, *f.* [devito] das Vermeiden piratarum *Cic.* — **dē-vītō,** 1. vermeiden procellam, dolorem, turpia.

dēvĭŭs, *adj.* [de-via] **1)** vom Wege, von der Straße abwärts, seitwärts gehend, außer der Straße liegend, abgelegen oppidum; iter (Marsch) tam longum ac tam d.; itinera Seitenwege; *subst.* dēvĭă, ōrŭm, *n.* Schleichwege; *dav.* einsam u. seitwärts wohnend, lebend avis, montani; esse devios; mihi d. auf einsamen Wegen irrend; *uxores = capellae. *tp.* **a)** †v. Thema abschweifend nihil quasi d. loqui. **b)** sich vom Wege der Wahrheit od. Tugend entfernend, vorschnell, unstät, thöricht homo amentissimus atque in omnibus consiliis praeceps ac d.; quid potest esse tam flexibile, tam d.; vita.

dē-vŏcō, 1. **1)** herab- od. von irgendwo weg-, abrufen suos ab tumulo, ex praesidiis; alqm de provincia ad gloriam, ad triumphum; *refixa sidera caelo (durch Zaubersprüche); alqm (*Nep. Con.* 4, 2) zur Tafel laden; *bildl.* philosophiam e caelo. **2)** *tp.* alqm ab instituto cursu ad praedam ablocken; suas exercitusque fortunas in dubium aufs Spiel setzen.

dē-vŏlō, 1. herabfliegen, *scherzh.* sibi de caelo devolaturam in sinum victoriam *Liv.* 7, 12, 13; *übertr.* eilig wohin gebracht werden, v. einem Geschenk *illuc; *tp.* herab- od. fort-, davoneilen de tribunali; praeceps pavore in forum; ab afflicta amicitia ad florentem.

dē-vŏlvō, vŏlvī, vŏlūtŭm, 3. herabwälzen, -rollen saxa; cupas de muro, †clipeos e muris, *corpora in humum; *nova verba dahin strömen lassen; *pensa fusis abspinnen; *pass.* devolvi herabrollen, -stürzen veluti monte praecipiti devolutus torrens; *devolutis tonitribus unter Donnerrollen; *tp.* d. retro ad stirpem zurücksinken *Liv.*, ad spem inanem pacis; eo rem ut.

dē-vŏrō, 1. herunterschlingen **1)** verschlingen alqd; *Charybdis me devorat. **2)** *tp.* **a)** v. Vermögen, durch die Gurgel jagen, verprassen, verthun pecuniam; (*Plaut.*) hominem jmds. Vermögen. *Hierv.* (*spät*) vernichten, devorent vos arma vestra. **b)** *unterdrücken vocem lacrimasque; (*Plaut.*) nomen alcis vergessen. **c)** gierig sich aneignen, verschlingen spe et opinione praedam; hereditatem, lucrum spe schon in der Tasche zu haben glauben; illos libros, verbum ipsum voluptatis omnibus animi et corporis partibus mit

der größten Begierde lesen, vernehmen, wie schon *Plaut.* mea dicta devorate u. orationem hanc aures dulcem d.; (*Iust.*) oculis alqd; (*Curt.*) spes, quam humanae mentes d.; im üblen Sinne eius oratio a multitudine et foro devorabatur wurde mit Heißhunger verschlungen, wobei es auf den Geschmack nicht ankommt = ohne Verständnis angehört. **d)** etw. Unangenehmes, Lästiges hinunterschlucken, ertragen, sich gefallen lassen molestiam; stultitias et ineptias hominum; dudum circumrodo, quod devorandum est s. circumrodo.

dēvŏrtĭŭm, ĭī, *n.* [deverto] der Punkt, wo ein Nebenweg v. der Straße abgeht, itinerum (Umwege) *Tac. Agr.* 19.

dēvŏrtō s. dēvĕrtō.

dēvōtĭō, ōnis, *f.* [devoveo] **1)** Weihung, Aufopferung, das Geloben, als Opfer für die unterirdischen Götter vitae, capitis, Deciorum. **2)** feierliche Verwünschung *Nep.*; †die jmd. den unterirdischen Göttern weihende Zauberei.

dēvōtō, 1. [*intens.* v. devoveo] **1)** zum Tode weihen, den unterirdischen Göttern als Opfer Decium *Cic.* **2)** (*vorkl.* u. *spät*) verzaubern, verhexen sortes.

dēvōtŭs, *adj.* [*partic.* v. devoveo] **1)** den unterirdischen Göttern geweiht; *dah.* *†verflucht, heillos. **2)** treu ergeben *vino, †scaenae; *subst. m.* die auf Leben u. Tod Ergebenen, Getreuen cum omnibus suis d. *Caes.* — **dē-vŏvĕō,** vōvī, vōtŭm, 2. **1)** einer Gottheit etw. als Opfer geloben, weihen, also auch dem Tode weihen Dianae, quod natum esset; Marti ea quae ceperunt, *victima devota, filiam Dianae; se pro populo Romano legionibusque, *se aris; *scherzh.* se pro aere alieno; sicam zum Morde weihen. *Insbes.* den unterirdischen Göttern weihend verfluchen, verwünschen *Nep.*; *verzaubern. **2)** *tp.* **a)** etw. od. jmd. gleichsam als Opfer dahin-, preisgeben, aufopfern *animam alcui; *pro quo remque domumque tuam; *devota morti pectora; †devotis omnium capitibus. **b)** d. se alcui rei sich auf Leben u. Tod ergeben alcis amicitiae *Caes. b. G.* 3, 22, 3.

†dēxtāns, āntis, *m.* [de-sextans das Ganze weniger ein Sechstel] s. as.

dēxtĕllā, ae, *f.* [dem. v. dextra] die kleine rechte Hand, *bildl.* Quintus filius est Antonii d. *Cic.*

dēxtĕr, trĕ, trŭm od. tĕrĕ, tĕrŭm, *adj.* m. *comp.* dēxtĕrĭōr, *m.* -rĭŭs, *n. selt. sup.* dēxtŭmŭs **1)** rechts befindlich, gelegen, recht manus, cornu (Flügel des Heeres), ab dextro latere, *dexter abis zur rechten Seite, rechts; †equus dexterior Handpferd; *subst.* apud dextumos *Sall. Iug.* 100, 2. *Insbes.*

dēxtĕrā od. **dēxtrā,** ae, *f.* **a)** *sc.* manus die rechte Hand, Rechte, *dexteram dare (reichen) alcui als Zeichen der Freundschaft od. Treue; *d. quondam data geleistete Treue; d. datâ durch Handschlag *Liv.* 1, 1, 8; date dexteras fidemque m. *inf.*, *Liv.*; dextrae dextras iungentes *Liv.*; *iuncta est mihi foedere d. *Verg.* *coniungere sich reichen u. so Freundschaft schließen; si ei rex — fidem de ea re more Persarum dextrâ (durch Handschlag) dedisset. Hanc ut accepit a rege missam (durch schriftliche Versicherung od. durch Vermittelung einer dritten Person) *Nep.*; miserat civitas Lingonum vetere instituto dona legionibus dextras (zwei verschlungene goldene od. silberne Hände), hospitii insigne *Tac.*; centurionem dextras concordiae insignia Syriaci exercitus nomine ad praetorianos ferentem *Tac.*; renovare dextras die früher einander gegebenen Versicherungen *Tac.*; *dominorum dextras (die Treue gegen ꝛc.) fallere; dextram (die Hand zum Gruße) porrigere *Hor.*; dextram tendere od. porrigere Hilfe leisten *Cic.*; *obsecrare alqm per dextram; *meâ, suâ d. durch meine, seine Hand od. Faust, Tapferkeit; *perire suâ dexterâ (von Rom) d. i. durch innere Kämpfe. **b)** *sc.* pars die rechte Seite, dexterâ od. dextrâ, ad dextram zur Rechten, rechts; a dextra v. der Rechten, rechts. **2)** *übertr.* **a)** *als glückliches Anzeichen zur Rechten erscheinend, Glück bringend, gnädig, glücklich dexter adi, d. stetit. **b)** *passend, günstig, recht potestas (Gelegenheit); quis rebus d. modus wie die Sache am besten zu vollenden, d. tempore; geschickt, gewandt *Liv.* 8, 36, 7. *Dav.* **A)** **dēxtĕrĭtās,** ātis, *f.* Gewandtheit, geschicktes Benehmen *Liv.* **B)** **dēxtrē** od. **dēxtĕrē,** *adv.* m. *comp.* gewandt, anstellig, geschickt d. obire officia *Liv.*; nemo dexterius fortunâ est usus *Hor.*

dēxtrōrsŭm od. **†-sŭs,** (*Plaut.*) **dēxtrō-vĕrsŭm** (-vŏrsŭm), *adv.* nach der rechten Seite hin, rechts ab. — **dēxtŭmŭs** s. dexter **1)**.

Dĭā, ae, *f.* alter Name der Insel Naxos *Ov.*

dĭăbăthrārĭŭs, ĭī, *m.* Verfertiger niedriger griech. Schuhe (*διάβαθρον*) *Plaut.*

Dĭablĭntēs, s. Aulerci.

dĭădēmă, ātis, *n.* [*διάδημα*] Binde an dem Turban der persischen Könige, *dah.* das Diadem als Zeichen der königlichen Würde d. alcui imponere, d. ponere, *regnum et d. deferre uni.

dĭaetă, ae, *f.* [*δίαιτα*] **1)** Diät = v. dem Arzte vorgeschriebene Lebensweise. **2)** †Reihe von Zimmern, auch ein aus Zimmer u. Vorzimmer bestehendes Gartenhaus.

Dĭăgŏrās, ae, *m.* **1)** Dichter u. Philosoph aus Melos, mit dem Beinamen *Ἄθεος*, Zeitgenosse des Simonides. **2)** ein Athlet aus Rhodos, Zeitgenosse des Pindar.

dĭălĕctĭcĕ s. dialecticus **a)** *α)* *β)*.

dĭălĕctĭcē, *adv.* [dialecticus] dialektisch, nach Art der Dialektiker. — **dĭălĕctĭcŭs,** *adj.* [*διαλεκτικός*] zum Disputieren gehörig, dialektisch captiones, quiddam; *subst.* **a)** **dĭălĕctĭcă,** *α)* ae, *f.* die Dialektik. *β)* ōrŭm, *n. pl.* dialektische Untersuchungen, Lehrsätze. **b)** **-ĭcŭs,** ī, *m.* Kenner u. Lehrer der Dialektik, Dialektiker.

dĭălĕctŏs (-ŭs), ī, *f.* [*διάλεκτος*] Mundart, Dialekt *Suet.*

Dĭălĭs, ĕ, *adj.* [Dis] zum Jupiter gehörig flamen, apex; †bl. Dialis, †flaminium.

dĭălŏgŭs, ī, *m.* [*διάλογος*] das philosophische Gespräch, der Dialog.

Dĭănă, Tochter des Jupiter u. der Latona, Schwester des Apollo, Göttin der Jagd, des Mondes u. der nächtlichen Zaubereien (als Hekate); *Mond; *quem urget iracunda D. = Mondsüchtiger. *Hierv.* ***Dĭănĭŭs,** *adj.* turba eine Schar Jagdhunde; *subst.* **-ĭŭm,**

ĭī, *n.* **a)** Tempel der Diana. **b)** Vorgebirge an der Ostküste in Spanien.

dĭărĭŭm, ĭī, *n.* [dies] tägliche Kost, Ration der Soldaten u. Sklaven.

dĭbăphŭs, ī, *f.* [δίβαφος] das mit purpurnen Streifen besetzte Staatskleid der röm. Magistratspersonen, *dah.* dibaphum cogitat er denkt daran, ein Staatsamt zu erlangen.

dĭcă, ae, *f.* [δίκη] Rechtssache, Prozeß (jedoch nur, wenn v. griech. Verhältnissen die Rede ist), scribere alcui dicam verklagen, (*Ter.*) impingere an den Hals werfen; sortiri d. durch Losung den Richter für eine Rechtssache wählen.

dĭcăcĭtās, ātĭs, *f.* [dicax] der beißende, satirische Witz *Cic. de or.* 2 §. 217 ff. *or.* §. 87; in üblem Sinne Witzeln, Witzelei. — **dĭcăcŭlŭs,** *adj.* [*dem.* v. dicax] beißend, witzig, schnippisch *Plaut.*

Dĭcaeărchŭs, ī, *n.* peripatetischer Philosoph, Schüler des Aristoteles.

dĭcătĭō, ōnĭs, *f.* [1. dico] das Erklären, das freiwillige Einbürgern an einem Orte *Cic. p. Balb.* §. 28.

dĭcăx, ācĭs, *adj.* m. *comp.* [1. dico] beißend, witzig, satirisch satyri (*Hor.*); in üblem Sinne witzelnd, naseweis, schnippisch; *subst.* Witzbold *Hor.*

dĭchŏrĕŭs, ī, *m.* [διχόρειος] Doppeltrochäus.

dĭcĭō (*nom.* ungebräuchl.), ōnĭs, *f.* [v. 2. dīco] *eigtl.* das Recht zu sprechen, zu befehlen, *dah.* Gewalt, Macht eines Volkes od. Herrschers über andere, Botmäßigkeit esse in d. alcis; in d. teneri; civitates in d. potestatemque populi Rom. redigere; sua d. atque imperio alcis esse unter der militärischen u. juristischen Abhängigkeit stehen; in dicionem tradere; urbes multas sub imperium populi Rom. dicionemque subiungere; rem Nolanam in ius dicionemque dare (unterstellen) Poeno; alqd suae d. facere unter s. Botmäßigkeit bringen.

dĭcĭs, *gen.* [δίκη, δίκης] nur dicis causā od. gratiā der Form wegen, um der Form zu genügen, *bisw.* zum Schein.

1. **dĭcō,** 1. **1)** einer Gottheit widmen, weihen, heiligen illud candelabrum dare, donare, dicare, consecrare; donum Iovi; Capitolium, templum Iovis; cycni Apollini dicati. *Hierv.* **a)** †jmd. für einen Gott erklären, unter die Götter aufnehmen inter numina dicatus Augustus. **b)** †durch den ersten Gebrauch gleichsam weihen aquilam. **2)** *überh.* etw. einer Pers. od. Sache widmen, ganz hingeben operam alcui *Ter.*; alcui totum diem, studium suum laudi alcis; se Remis in clientelam, sese in servitutem nobilibus; se civitati, in civitatem sich als Bürger (in eine Stadt) aufnehmen lassen; qui adulescentes se Crasso.

2. **dīcō,** dixī, dĭctŭm, 3. [ältere Formen *fut.* dicebo *Com.*; *perf.* dixti *Com.*, *Cic.*, *perf. conj.* dixis st. dixeris *Plaut.*; *imper.* dice *Plaut.*; *inf. pass.* dicier *Vatin.* b. *Cic. fam.* 5, 9, 1] **1)** sagen, sprechen, erklären, vorbringen, vortragen, m. *acc. c. inf.*; quae imperarentur, facere (als sicher geschehend u. bereits eintretend) dixerunt *sc.* se od. eos *Caes. b. G.* 2, 32, 3; m. ut od. ne daß etw. geschehen soll od. nicht; (*Hor.*) dic veniat; parva dictu res *Liv.*, dictu incredibile; ille quem dixi der erwähnte; hoc lex non d. sagt, enthält das nicht; *nihil in te quoque d. famam; d. tibi ich sage dirs (drohend, warnend) *Com.*, *Phaedr.*; dicam nunc laß dir nur sagen *Ov.*; hoc dicis dies meinst du *Ter.*; dicet aliquis es könnte einer sagen; tantum dico s. tantus **1) 2)**; crudelem, ne dicam (um nicht zu sagen) sceleratum, was stärker ist als crudelem; committere ut beneficio non dicam (ich will nicht sagen) indignus (was schwächer ist als das folgende) sed victus esse videare; quid dicam de etc. s. commemoro **2)**; dicor, diceris etc. m. *nom. c. inf.* man sagt, daß ich *c.*, ich soll; (dicitur m. *acc. c. inf.* eo tempore dicitur matrem Pausaniae vixisse *Nep.*, dictum'st, dicebatur *Ter.*, *Tac.*); der *acc. c. inf.* muß auf vorhergehenden *nom. c. inf.* folgen an Stellen wie ad quem (Themistoclem) quidam doctus homo — accessisse dicitur eique artem memoriae — pollicitus esse se traditurum; cum ille quaesisset — dixisse illum doctorem etc. *Cic. de or.* 2 §. 299; (*Konvers.*) dictum ac factum, dictum factum gesagt, gethan = ohne Verzug; sacramentum d. schwören; de scripto alqd v. Blatte, v. Konzept vortragen, ablesen; causam seine od. eines andern Sache vor Gericht führen, also sowohl v. reus als seinem patronus; causam capitis sich vor Gericht in einer Kriminalsache verteidigen; causas in foro als Anwalt Rechtsfälle verhandeln; causam haud, causam nullam d. ich habe nichts einzuwenden *Com.*; ius Recht sprechen, Gericht halten; sententiam v. Senator, seine Meinung sagen, seine Stimme abgeben, votieren; honorem d. s. praefor **1)**, iudicem s. iudex **1)**; eum virum erklären für *Liv.*; *insbes. absol.* eine Rede halten, reden, ars dicendi Redekunst, Beredsamkeit; in dicendo exercitatus; dicendo excellere, valere; contra alqm, pro alqo, apud centumviros; acerbe in alqm; a od. pro scripto; contra scriptum s. scriptum **3)**. **2)** schriftlich darstellen, erzählen, beschreiben optumus quisque facere quam d. malebat *Sall.*; neque amore quisquam et sine studio dicendus est *Tac.*; *anstimmen, singen, dichten, fistulis melos tibiâ, voce, fidibus modus, carmen, fistulis; *dah.* *besingen, rühmen, preisen, verherrlichen laudes Phoebi, bella, Alciden; auch *vorhersagen fata Quiritibus. **3)** Worte, Buchstaben aussprechen Rho. **4)** etw. als gewiß behaupten dicebant, ego negabam; quem esse negas, eundem esse dicis; alterum dici non potest, quin *Cic. Tusc.* 5 §. 17. *Dah.* **a)** für jmd. od. etw. bestimmen, festsetzen diem nuptiis *Ter.*; colloquio, locum, diem einen Termin, legem; iudicem sich ausbitten, (*Ter.*) dictum inter nos fuit ut; *fatorum (= fatis) dicto tempore; *leges pacis, foederis; *dictos poscit equos; auch bestimmend zusagen, versprechen, data est Eumeni Cappadocia vel potius dicta; dotem; doti pecuniam omnem suam; dictas exigo dotis opes. **b)** ernennen, wählen alqm dictatorem, consulem, magistrum equitum; *arbitrum bibendi (nämlich zum Trinkkönig durch die talis); anders is (consul) Cn. Manlium — collegam dixi — machte als seinen erwählten K. bekannt *Liv.* 37, 48. **5)** mit einem Namen belegen, benennen, nennen orbis qui κύκλος Graece dicitur; cui As-

canium parentes dixere nomen *Liv.*; *cui cognomen ex vero dictum (gegeben) adhaeret. — Besonders zu bemerken ist α) das erklärende dico, wo wir auch 'nämlich' sagen, wenn zugleich angedeutet wird, daß man ungewiß sein könne, was als Erklärung folgen werde reliqua vero, historiam dico et prudentiam iuris publici. β) dico eingeschoben, wie inquam, quem etiam amare coeperam, sed, dico, revocavi me.

dĭerŏtŭm, ī, *n.* (*sc.* navigium) [δίκροτον] u. †**dĭerŏtă,** ae, *f.* (*sc.* navis) zweiruderige Galeere, ein Zweiruderer.

Dĭctaeŭs, *adj.*, *eigtl.* den Berg Dikte (Dĭctē, ēs) auf Kreta betreffend, *dah.* *kretensisch, rex Minos od. Jupiter. — **dĭctămnŭs,** ī, *f.* od. **-nŭm,** ī, *n.* [δίκταμνος, -ον] ein auf dem Berge Dikte wachsendes Kraut, das die Kraft haben sollte, Pfeilspitzen aus dem Leib herauszuziehen, Diktam (*Origanum Dictamnus L.*).

dĭctātă s. dicto **1) b).**

dĭctātŏr, ōrĭs, *m.* [dicto] Diktator. **1)** die höchste Magistratsperson in verschiedenen Städten Italiens. **2)** v. den Suffeten in Karthago *Liv.* 23, 13, 8. **3)** zu Rom eine außerordentliche obrigkeitliche Person, die, wenn der Staat in Gefahr war, auf höchstens sechs Monate erwählt ward u. unumschränkte Gewalt hatte, auch d. rei gerendae causâ genannt; zu unterscheiden davon ist der zu minder wichtigen Geschäften ernannte Diktator, wie comitiorum causâ, clavi figendi causâ (*Liv.* 8, 18, 12. 23, 13). *Dav.* **a) dĭctātōrĭŭs,** *adj.* zum Diktator gehörig, des Diktators, iuvenis Sohn des D. **b) dĭctātrīx,** īcis, *f.* Diktatorin, *scherzh. Plaut.* **c) dĭctātūrā,** ae, *f.* Diktatur, Würde eines Diktators, dictaturam gerere; consulatum et dictaturas inire; dictaturâ se abdicare niederlegen; auch v. der Würde der Suffeten in Karthago *Iust.* 19, 1, 7. **2)** das Diktieren, als Wortspiel bei *Suet. Caes.* 77.

dĭctērĭŭm, II, *n.* [δεικτήριον] Witzwort *Iust.*

dĭctĭō, ōnis, *f.* [2. dico] **1)** das Sagen, Aussprechen sententiae; testimonii Ablegung; multae Bestimmung; causae Verantwortung, Verteidigung; Orakelspruch *Liv.* 8, 24, 2; Unterhaltung, Gespräch *Tac. dial.* 2. **2)** das Reden, das Halten einer Rede, der Vortrag, (*selt.*) die Redeweise, Diktion dictioni operam dare; subitae Stegreifreden, oratoriae.

dĭctĭtō, 1. [*frequent.* v. 2. dico] wiederholt, mit Nachdruck sagen, behaupten, vorgeben alqd; m. *acc. c. inf.*; *alqm sanum recteque valentem; vulgus tyrannum non ferendum d.; †Octaviam sterilem als unfruchtbar ausgeben; causas d. oft Prozesse führen *Cic. de or.* 2 §. 56.

dĭctō, 1. [2. dico] **1)** oft sagen, nennen, nomina (v. nomenclator). *Insbes.* **a)** diktieren, tironi alqd, epistolam, carmina *Hor.*; haec tibi ließ ich für dich schreiben. **b)** v. Lehrer, einen zu erklärenden Text vorsagen, diktieren carmina Livi, tua vilibus in ludis *Hor.*; *partic.* als *subst.* **dĭctātă,** ōrŭm, *n.* den Schülern zum Auswendiglernen diktierte Lehrsätze, Lektionen quasi d. decantare; ista a vobis quasi d. redduntur, quae Epicurus oscitans alucinatus est; d. reddere magistro *Hor.*; ista vestra; d. ediscere, *recinere. **2)** †diktierend verfertigen od. aufsetzen lassen testamentum, codicillos, actionem alcui.

dĭctŭm, ī, *n.* [*partic.* v. 2. dico] das Gesagte, die Äußerung, das Wort ridiculum; superbe, facere d.; nullum meum (*Ggs.* factum); dicto citius s. 1. cito **1)**; dicta (Aussagen) testium; d. iocosa *Liv.*; *tristia Klagen, mutua d. reddere *Liv.*; haec ubi d. dedit *Verg.* u. *Liv.*; *dicta = libri; dicta factaque, facta dictaque alcis auch zur Bezeichnung des ganzen Verhaltens, Benehmens *Tac. ann.* 2, 53. *Insbes.* **a)** Spruch, Sentenz Catonis; *eines Orakels tristia. **b)** Witz arcessitum; inurbanum, lepidum; dicta dicere in alqm. **c)** Vorschrift, Befehl dicto audientem esse s. audio **4)**; †dicto parere; *dicta tyranni; *dicta peragere. **d)** (*selt.*) das gegebene Wort, Versprechen *Nep. Milt.* 2, 5. **e)** Ausdruck, Wortwahl *Enn.* b. *Cic. Brut.* §. 71. — **dĭctŭs,** ūs, *m.* [2. dico] Ausspruch, Rede dictum dictui referre *Aur. Vct.*

Dĭctŷnnă, ae, *f.* [Δίκτυννα v. δίκτυον Netz] die Netzstellerei, Beiname der Artemis als Jagdgöttin *Ov. Dav.* **Dĭctŷnnĕŭm,** ī, *n.* Tempel der Artemis bei Sparta.

Dĭctŷs, ŷŏs, *m.* **1)** tyrrhenischer Schiffer *Ov.* **2)** Centaur *Ov.*

1. **Dĭdō,** ūs od. ōnis, *f.* (od. Elisa, Elissa), Tochter des syrischen Königs Belus, Gemahlin des Sicharbaal (od. Sichäus od. Acerbas), floh, als dieser von seinem Bruder Pygmalion ermordet war, nach Kypros u. von da nach Afrika, wo sie von dem König Iarbas Land kaufte u. die Burg Byrsa baute. So wurde sie (um 888) Gründerin u. Königin v. Karthago.

2. ***dĭdō,** dĭdĭdĭ, dĭdĭtŭm, 3. [dis-do] verteilen, austeilen munia; fama didita per populos verbreitet; rumor diditur per agmina.

dĭ-dūcō, dūxī, dŭctŭm 3. **1)** auseinanderziehen, -dehnen, -sperren, ausdehnen, aufsperren, weit aufmachen, öffnen digitos, *risu rictum auditoris des Hörers Maul weit aufreißen, †os (*sc.* alcui); *terram auflockern. *Insbes.* gewaltsam trennen, auseinander-, losreißen alqm ab alqo; *me ab amore tuo nulla senecta; *diductos (auseinander geratene) iugo cogit aheneo; †hostem zerstreuen; †matrimonium; *tp.* animus varietate rerum diductus zerstreut; †diductam (*sc.* esse) civitatem, ut civili bello. **2)** absondern, trennen longis rationibus assem in partes centum *Hor. a. p.* 325. *Insbes.* Truppen, Schiffe entfalten od. vereinzeln, zersplittern naves, milites, manum hostium; *tp.* oratio rivis diducta est, non fontibus trennt sich in einzelne Bäche, nicht Quellen, d. h. sie bildet doch ein Ganzes; vastius diducuntur verba werden in der Aussprache zu sehr getrennt.

Dĭdŷmēŏn, ī, *n.* Heiligtum des Apoll bei Didyma (Dĭdŷmā, ōn) in der Nähe v. Milet *Curt.*

Dĭdŷmae, ārŭm, *f.* zwei kleine Inseln neben Syros *Ov.*

dĭēcŭlă, ae, *f.* [*dem.* v. dies] die kurze Zeit eines Tages, kleine Tagesfrist *Cic.*

dĭērēctŭs, *adj.* [v. dis-erigo] mit gespreizten Armen aufgehängt, *insbes.* v. den Gekreuzigten; Schimpfwort, fast nur abi (i, recede) hinc dierectus od. -te, -ta geh zum Henker *Plaut.*

dĭēs, ēī (alter *gen.* die *Sall.*, *Verg.*, dii *Verg.*; alter *dat.* die *Plaut.*), *m.* u. [doch nur im *sing.* u. b. den besten Prosaikern nur in den Bedeutungen **2)** u. **3)**] *f.* **1)** Tag tres continui; festus; *Parcae, Parcarum bestimmt v. ꝛc. *Insbes.* **a)** diem ex die exspectare, diem de die differre. **b)** in diem, in dies s. in **II) 2)** *α*) *β*); †ante, †post dies vor, nach einigen Tagen; auch die Tageszeit als ein Zeitabschnitt multo d.; ad multum d. etc. s. multus **1)**; de die s. de **2) b)**; die et nocte, *nocte dieque einen Tag u. eine Nacht; diem noctemque, diem noctem, dies noctesque, et dies et noctes, noctes et dies, noctes diesque, (*Ter.*) noctesque et dies, (*Hor.*) noctesque diesque Tag u. Nacht; non nocte, non die; *meton.* *α*) die Ereignisse od. Geschäfte des Tages, Tagewerk Alliensis; hic d. Romanis reficit animos; *exercere diem; †in disponendo d. *β*) *†Tageslicht, videre d. das Licht der Welt erblicken. *γ*) Tagereise, -marsch. **2)** der festgesetzte, bestimmte Tag ad certam d., ad d. s. ad **II) c)**; d. constitutâ; ante d. suum, *ante d. vor der Zeit; *insbes.* gerichtlicher Termin, auch für Zahlungen iudicii; diem dare, dicere; diem dicere alcui vor Gericht laden; diem obire; pecuniae der Zahltag; stipendii des Soldes; pecuniarum Verfallzeit; comitiorum, rogationis, rogationi ferendae; diem prodicere etc. s. prodico **2)**; indutiarum letzter Tag ꝛc.; d. natalis s. natalis **1)**; auch d. meus *Cic. Att.* 13, 49, 2; obire d. supremum etc. s. obeo **II) 2)**; *der v. Schicksal verhängte Tag des Unterganges diem proferet Ilio; stat sua cuique d.; Fiebertag die tuo. **3)** Zeitfrist, Länge der Zeit, Zeit sexennis; sumere diem ad deliberandum; alqd conferre in longiorem d.; d. perexiguam postulare; *sicci die trockene Jahreszeit; †dato die (passende Zeit) proelium incipere; *longa Länge der Zeit.

Dĭēspĭtĕr, trĭs, *m.* [Διὸς πατήρ] = Iuppiter *Plaut.*, *Hor.*

dĭffāmō, 1. [dis-fama] unter die Leute bringen, ruchbar machen, verschreien *adulterium; alqm procacibus scriptis, probroso carmine *Tac.*

dĭffĕrĕntĭă, ae, *f.* [differo] Verschiedenheit, Unterschied (der an sich einem Gegenstand eigen) honesti et decori; m. in; *insbes.* die Species.

dĭf-fĕrō, dĭstŭlĭ, dīlātŭm, 3. **I)** *trans.* **1)** auseinandertragen, -bringen, verbreiten ignem in omnem locum castrorum; *v. Winde hiemes et nubila; *ulmos in versum setzen, verpflanzen; *tp.* **a)** durch die Rede od. das Gerücht ausbreiten, bekannt machen; etw. od. jmd. ins Gerede bringen, verschreien alqd sermonibus; rumores *Ter.*; celeri rumore dilato *Nep.*; fama distulit *acc. c. inf. Suet.*; differtur per manipulos m. *conj. Tac.*; alqm variis rumoribus *Ter.* u. *Tac.* **b)** auf-, verschieben, verzögern d. rem cotidie et procrastinare, in posterum diem, iter; cum dilatum tempus iniuriae esset; mors Hamilcaris et pueritia Hannibalis distulerunt bellum bewirkten den Aufschub *Liv.*; *ira sitim; hinhalten, verweisen, vertrösten alqm in aliud tempus; cum dilatus per frustrationem esset in spem impetrandi tandem aliquando honoris; *decumum quos distulit Hector in annum auf sich hat warten lassen; cunctanti differentique; diem de die (als adverbielle Bestimmung); *se sich nicht fördern, säumen; *quaerere distuli lasse ich auf sich beruhen *Hor.* **2)** *gewaltsam trennen, zerreißen, zerteilen insepultis membra lupi; classem vis venti; aquilo nubila; alqm in diversa; (*Com.*) alqm in Verwirrung setzen, verblüffen, *pass.* alqa re. **II)** *intrans.* verschieden sein, sich unterscheiden [ohne perf. u. *sup.*] inter se; hae nationes inter se; natura eius (hominis) a reliquis animantibus; quid ab animantibus ceteris differamus; *†alcui rei; *impers.* alqd, nihil, non multum differt es ist einiger, kein, kein großer Unterschied.

dĭffĕrtŭs, *adj.* [*eigtl. partic.* v. differcio] nach verschiedenen Seiten hin vollgepfropft provincia perfectis atque exactoribus wimmelnd, voll von *Cass.*; corpus odoribus balsamiert *Tac.*; forum populusque (st. forum differtum populo) *Hor.*

dĭffĭcĭlĕ, seit Velleius als *adv.* [difficilis] schwer, schwierig. — **dĭffĭcĭlĭs,** ĕ, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [dis-facilis] **1)** schwierig, schwer, beschwerlich via *Plaut.*; aditus, transitus, iter, valles, palus d. (schwer zu passieren) atque impedita, oppugnatio; *subst.* facilia ex difficillimis redigere; in difficili (*n.*) esse *Liv.*; difficile dictu, ad fidem; difficilius ad eloquendum; †erat difficile ut; *insbes.* ungünstig, mißlich gefährlich tempus anni difficillimum, d. rei publicae tempore, difficillimis temporibus. **2)** v. Charakter, schwer zu behandeln od. zu befriedigen, eigensinnig, mürrisch; unzugänglich, spröde d. ac morosus; parens in liberos; *alcui gegen ꝛc.; *precibus alcis; (homo) difficillimā naturâ; *difficili (v. ärgerlicher, wir v. bitterer), indignabile tumet iecur. *Dav.* **A) dĭffĭcĭlĭtĕr,** *adv.* **B) dĭffĭcĭlĭtās,** ātĭs, *f.* (sehr *selt.*) = difficultas. **B) dĭffĭcŭltās,** ātĭs, *f.* **1)** Schwierigkeit, Beschwerlichkeit, *insbes.* Schwierigkeit etw. zu schaffen, sich zu helfen, Mangel, Not rerum; loci, navigandi, †hiemis Rauheit, potestatis faciendi; difficultatem habere; nummaria Mangel an barem Gelde; navium, rei frumentariae; res erat in magnis Caesaris d. ne. **2)** das pedantisch-eigensinnige Betragen *Cic. p. Mur.* §. 19. **C) dĭffĭcŭltĕr** (von *Cic.* nicht gebraucht, der dafür gewöhnlich non [od. haud] facile u. einigemale hintereinander, die sonst sehr seltene Form difficiliter schreibt), *adv.* schwer, mit Mühe.

dĭffīdēns, ĕntĭs, *adj.* [*partic.* v. diffido] mißtrauisch *Plaut.*; vitae *Sall.* *Dav.* **a) dĭffīdĕntĕr,** *adv.* †*comp.* mit Mißtrauen gegen sich selbst, ängstlich. **b) dĭffīdĕntĭă,** ae, *f.* Mangel an Selbstvertrauen †copiarum.

dĭffīdō, fīsŭs, sŭm, — 3. [dis u. fido] mißtrauen alcui, alcui rei, summae rei Entscheidungskampf, suis, Pompeianis rebus; alqa re; de alqo.

dĭf-fĭndō, fĭdī, fĭssŭm, 3. spalten, zerspalten saxum; *portas muneribus durch Bestechung öffnen; *tp.* coniunctionem in longitudinem. *Insbes.* t. t. d. diem die gegenwärtige Gerichtsverhandlung auf einen künftigen Tag verschieben; *equidem nihil hinc d. possum (mit Anspielung auf diese Formel) nichts gegen dem, was der andere gesagt, abspalten, d. i. ich muß seiner Meinung völlig beipflichten *Hor. sat.* 2, 1, 79.

***dĭf-fĭngō,** fĭnxī, fĭctŭm, 3. umbilden, *formis

incude in Massagetas umschmieden u. wenden gegen ꝛc.; *bildl.* umändern.

dĭfĭtĕŏr, — *dep.* 2. [dis-fateor] in Abrede stellen, m. *acc. c. inf., Planc.* b. *Cic. fam.* 10, 8, 4.

dĭf-fŏ, 1. (*vorkl.*) auseinanderblasen legiones.

dĭf-fŭō, flūxī, 3. **1)** zer-, auseinanderfließen, nach verschiedenen Seiten fließen Rhenus in plures partes; sudore multo triefen *Phaedr. Hierv.* zerstieben, in nichts verschwinden iecur; per socordiam vires, tempus, ingenium *Sall.* **2)** *tp.* vor Üppigkeit u. Übermaß an Genüssen gleichsam zergehen, in etw. schwimmen luxuriâ, otio; auch *partic.* v. Periodenbau auseinandergehend, breit diffluens et solutum.

dĭfrĭngō, 3. [dis u. frango] (*vorkl.* u. *spät*) zerbrechen.

dĭf-fŭgĭō, fūgī, 3. aus einander fliehen, sich zerstreuen in vicos suos, *ad naves, *per saxa, *campis, *nives, *stellae, *mordaces sollicitudines. *Dav.* **dĭffŭgĭum,** II, *n,* das Entfliehen; *pl.* proximorum *Tac.*

dĭf-fundĭtō, 1. mit aller Macht ausgießen, *pass.* amoris vi zerfließen *Plaut.* — **dĭf-fundō,** fūdī, fūsum, 3. **1)** v. Flüssigkeiten nach verschiedenen Seiten hin gießen, ausgießen, ausströmen lassen aqua se d. zerfließt; sanguis per venas in omne corpus diffunditur; *animam in arma cruore (*Hor.*) vina abziehen. **2)** *überh.* ausdehnen, ausbreiten, zerstreuen (terra) tepefactum (semen); *comam, *nox signa caelo, *equitem in campis, †medicamentum se in venas; *pass.* sich verbreiten, sich ausbreiten rami late *Caes.*, *freta; †coloniae paene toto orbe diffusae. **3)** *tp.* erweitern, ausdehnen, ausbreiten dii longe lateque vim suam; error longe lateque diffusus; *bella et paces longum in aevum d. i. für die Nachwelt schildern; *alqd in ora virûm bekannt machen; obliviosem imis sensibus einflößen. *Insbes.* **a)** *d. iram, *dolorem suum flendo dem ꝛc. Luft machen. **b)** erheitern, erfreuen *munere Bacchi animos, *vultus, *diffusum nectare lovem; bonis amici quasi diffundi s. contraho **2) b)**.

dĭffūsē, *adv.* m. *comp.* [diffusus] (*selt.*) **1)** zerstreut, ohne Übersicht. **2)** weitläufig diffusius dicere alqd. — **dĭffūsŭs,** *adj.* m. *comp.* [diffundo] **1)** ausgedehnt, sich weit erstreckend platanus diffusa ramis breitästige. **2)** *tp.* weitläufig, weitschweifig ius civile diffusum est; vocis genus der gedehnte Ton.

dĭgămmă, ătĭs, *n.* [δίγαμμα] der äolische Buchstabe Digamma, dessen Zeichen ϝ war u. welchem im Lateinischen oft F od. V entspricht, *dah. scherzh.* b. *Cic. Att.* 9, 9, 4 ein Einnahmebuch, dessen Titel war Fundorum reditus (od. Fenus).

Dĭgĕntĭă, ae, *f.* (Licenza) ein Bach, der am Lucretilis entspringt, das ustische Thal, in welchen die Villa des Horaz lag, durchschlängelt u. sich bei Vicovaro in den Anio ergießt *Hor. ep.* 1, 18, 4.

dĭgĕrō, gĕssī, gĕstŭm, 3. [dis u. gero] **1)** †auseinanderbringen, -trennen insulae ventis digeruntur. *Hierv.* **a)** *teilen Nilus digestus in septem cornua. **b)** †verdauen quo facilius digeruntur (cibi). **2)** ordnen, einteilen; verteilen, eintragen omne ius civile in genera; tabulas, mandata, *carmina in numerum; nomina in codicem digesta Schuldposten ins Hauptbuch ordnungsmäßig eintragen; *ita omina verteilen, d. i. angeben, in welcher Reihenfolge nach den Vorbedeutungen alles geschehen müsse; auch nach der Ordnung erzählen. *Dav.* **dĭgĕstĭō,** ōnĭs, *f.* als *rhet.* Figur, μερισμός, Aufzählung des Einzelnen.

dĭgĭtŭlŭs, ī, *m.* (*dem.* v. digitus) Fingerchen. — **dĭgĭtŭs,** ī, *m.* **1)** Finger, pollex Daumen, *index, †salutaris Zeigefinger. *Insbes.* **a)** tangere, attingere alqm digito sanft berühren; attingere caelum digito s. caelum **3)**; extremis, ut dicitur, d. alqd attingere mit den Fingerspitzen, oberflächlich. **b)** computare digitis *Plaut.*; numerare per digitos *Ov.*; digitis an ꝛc. abzählen; novi d. tuos = deine Fertigkeit im Rechnen. **c)** intendere digitum ad auf ꝛc. mit dem Finger zeigen; monstrare, demonstrare digito; *†monstrari, †demonstrari digito = von den Leuten viel besprochen, gerühmt werden. **d)** liceri digito bei einer Versteigerung den Finger emporhebend bieten; auch tollere digitum. **e)** *loqui digitis nutuque. **f)** ne digitum quidem alcis rei causâ porrigere keinen Finger rühren = sich nicht die geringste Mühe geben; proferre d. sich rühren, etw. unternehmen. **g)** nescit quod habeat d. nicht das Geringste, in digitis hodie percoquam quod ceperit = ich halte es für unmöglich *Plaut.* **2)** *†Zehe, Fußzehe. **3)** die Fingerbreite (= 18,5 mm) quattuor patens d.; *tp.* d. (unguem) transversum non discedere ab alqa re keinen Finger breit, auch bl. digitum discedere, d. nusquam ab honestissima sententia *sc.* discedere; als *nom. pr.* D. Idaei (Übersetzung v. Δάκτυλοι Ἰδαῖοι) Priester der Cybele *Cic. n. d.* §. 42.

dīglădĭŏr, *dep.* 1. [dis u. gladius] mit dem Schwerte od. dem schwertähnlichen Dolche kämpfen, streiten inter se; *tp.* v. hitzigen, erbitterten Wortstreite, sich in den Haaren liegen, cum alqo tot voluminibus; inter se de alqa re.

dīgnātĭō, ōnĭs, *f.* [dignor] Würdigung, *dah.* Achtung, Gunst, Gnade, die man genießt, Rang, Stellung. **2)** †persönliche Achtung, die man jmdm. zollt.

dīgnē, *adv.* m. *comp.* [dignus] würdig, nach Würdigkeit, ornata entsprechend, *Plaut.*; d. alqo loqui, *scribere Martem, *vertere rem; *peccare cruce dignius

dīgnĭtās, ātĭs, *f.* [dignus] **1)** Würdigkeit, das Verdienen einer Sache, consularis zum Konsulat; nec d. nec gratia ei deest; laudare alqm pro dignitate; summa d. est in alqo. **2)** Würde **a)** äußere Ehre, Achtung, Würde, Bedeutung, äußeres Ansehen, Stellung, Rang d. (est) alcis honesta et cultu et honore et verecundia digna auctoritas; auctoritas et d. Pisonis; est d. tuae es verträgt sich mit deiner Würde; altus dignitatis gradus; secundum locum dignitatis obtinere; alqm in suam d. restituere, ex humili loco ad summam d. perducere; equestris, regia; *dah.* auch amtliche Würde, Ehrenstelle laetor cum praesenti tum etiam sperata tua d. **b)** die auf Würdigung beruhende innere Ehre, persönliche Würde, Ehrenhaftigkeit, ehren-

hafte Denk- u. Handlungsweise agere cum dignitate; retinere d. in rebus asperis; d. servare; res non habet dignitatem verträgt sich nicht mit der Ehre. **3)** *übertr.* auf Sachen **a)** v. der Erhabenheit eines Gedankens (Epicurus) dignitate huius sententiae capitur; †v. Ausdrucke. **b)** würdevolle, imponierende Schönheit der menschlichen Gestalt, *bes.* der männlichen venustatem muliebrem ducere debemus, d. virilem; vultus multam affert tum d. tum venustatem; corporis; pueri magnâ praediti d.; †formae. **c)** v. Gebäuden u. Lokalitäten, Pracht, Würde, das Imposante porticus; ut ipsam urbem dignitate superaret (triplex Piraeei portus); plena dignitatis domus; †loci. **d)** Wert obsonii *Plaut.*

dĭgnō, 1. [dignus] würdigen, in *klass.* Prosa (einigemale bei *Cic.*, nicht bei *Caes.*) nur im *pass.* res laude dignantur, tali honore dignati sunt *Cic.* — *†**dĭgnŏr,** *dep.* 1. **1)** für würdig halten alqm alqa re; alqm filium, virum sein Sohn ꝛc. zu heißen. **2)** für anständig halten, wollen, geruhen, m. *inf.*

dĭgnōscō (od. dīnōscō), nōvī, nōtŭm, 3. [dis-nosco] unterscheidend erkennen, unterscheiden civem hoste (vom ꝛc.) non d., rectum curvo (gerade od. krumm) *Hor.*, (*Tac.*) alqd alqa re an etw., bl. alqm.

dĭgnŭs, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* würdig, wert einer Sache od. Pers., m. *abl.* laude; maioribus suis; m. *gen. Plaut., Tac., Phaedr.*; m. qui u. *conj.*; m. ut *Plaut., Liv.*; *†m. *inf.*; m. *supin.* auf u *Verg., Liv.*; m. ad, amicus huic ad imitandum *Cic. r. p.* 1 §. 30; m. *acc.* quid, id *Plaut.*, id quod *Ter.*; nicht selten im Zshg. ohne Objekt, omnes male a se laudatos esse, dignos indignosque; illud exemplum ab d. et idoneis (Strafwürdigen u. Straffälligen) ad indignos et non idoneos transfertur; dignis ait esse paratus *Hor. Dav.* passend, angemessen, geziemend, entsprechend, zukommend munera dignissima Venere *Plaut.*; negotium non est d. viribus nostris; genus scripturae non satis d. summorum virorum personis; venit tempus serius quam d. populo Rom. fuit; quod dono d. (des Verschenkens wert) esset *Sall.*, nil sermone d. der Rede wert *Hor.*; m. *gen.*, auch *Balb.* b. *Cic. Att.* 8, 15, 1; *absol.* quibus si videretur d. (genügend, gegründet) causa; d. indigna (alles mögliche) pati; poena *pro* (im Verhältnis zu) factis eorum; praestabo me etiam d. pro laude merentis *Hor. ep.* 1, 7, 24; *ad* tuam formam illa una d. est *Plaut.*; *ex* mala conscientia digna timere *Sall.*; dignum est es ziemt sich, m. *inf.*, *acc. c. inf.*, *Plaut., Ter., Verg., Liv.*

dīgrĕdĭŏr, grĕssŭs sum, *dep.* 3. [dis u. gradior] **1)** auseinandergehen, sich trennen, fortgehen, sich entfernen, scheiden ab alqo, ex eo loco, e bello, *bello, domo, procul a suis, a colloquio. **2)** *tp.* v. etw. abweichen, abgehen, abschweifen de, a causa; (*Ter.*) officio; ab eo quod proposueris, a proposita oratione; unde digressi sumus. *Dav.* **a)** **dīgrĕssĭō,** ōnis, *f.* **1)** das Auseinandergehen, Sichtrennen, Scheiden *Cic. Qu. fr.* 1, 3, 4. **2)** *tp.* Abschweifung in der Rede, Digression a proposita oratione, ab re. **b)** **dīgrĕssŭs,** ūs, *m.* **1)** das Auseinandergehen, die Entfernung, Trennung, das Scheiden d. et discessus (beim Tode); d. (lunae a sole); *d. maestā supremo. **2)** †*tp.* Abschweifung in der Rede.

dĭiūdĭcātĭō, ōnis, *f.* [diiudico] Entscheidung *Cic.* — **dī-iūdĭcō,** 1. **1)** entscheidend zwischen mehreren Dingen aburteilen, entscheiden controversiam; inter duas sententias; diiudicatâ belli fortunâ. **2)** unterscheiden recta ac prava; vera a falsis; †m. utrum — an.

dĭiūnctĭō, dĭiūnctĭŭs, etc. s. disiunctio etc.

dī-lābŏr, lāpsŭs, sŭm, 3. **1)** auseinandergleiten, -fallen, sich auflösen, *bes.* v. Flüssigem zerrinnen, zerfließen aedes Iovis vetustate dilapsa; *dilapsa in cinerem (cineres) fax; nix dilapsa est (schmolz); nebula dilabente; *(Proteus) in aquas; *tp.* v. Personen, *bes.* v. Soldaten sich zerstreuen, sich aus dem Staube machen milites dilapsi a signis, ab ordinibus, in oppida, nocte in sua tecta, ex praesidio, ad praedam, pabulatum lignatumque et praedatum; v. Lebloſ., entgleiten, entweichen Fibrenus rapide dilapsus in unum confluit; †dilabente aestu (beim Ablauf der H.); *dilapso Vulcano (= igni) per culinam als sich verbreitete ꝛc.; *omnis et unâ color *Verg.*; *tp.* entschlüpfen, entschwinden de mea memoria; *dilapsis inter nova gaudia curis; dilapso tempore *Sall. Iug.* 36, 4. **2)** in Verfall geraten, vergehen, verschwinden corrobora corporum animorumque, res publica, concordiâ res parvae crescunt, discordiâ maxumae d. *Sall.*, vectigalia publica neglegentiâ, res familiaris; *male parta male dilabuntur wie gewonnen, so zerronnen, *Dicht.* b. *Cic. Phil.* 2 §. 65; †opulentissimi regis bella inopiâ zerschlagen sich; omnis invidia prolatandis consultationibus *Sall.*

dī-lăcĕrō, 1. zerreißen, zerfleischen *alqm; †corpus tormentis; *tp.* me meamque rem tuis fallaciis *Plaut.*; res publica dilacerata zerrüttet; *viscera nostra, tuae dilacerantur opes; malis consultis animus dilaceratur *Tac.*

dī-lănĭō, 1. zerfleischen, zerreißen canes cadaver alcis; (*Tac.*) alqm tormentis, vestem.

dī-lăpĭdō, 1. *eigtl.* wie Steine auseinanderwerfen, *dah.* verschleudern, vergeuden nostras triginta minas *Ter.*

dī-lărgĭŏr, *dep.* 4. reichlich verschenken pecuniam illis.

dīlātĭō, ōnis, *f.* [differo] Verzögerung, Aufschub belli, comitiorum; alqd dilationem non recipit et patitur (duldet); per dilationes bellum gerere.

dīlātō, 1. [dis-latus] ausbreiten, ausdehnen, erweitern manum, castra, imperium; litteras breviter gedehnt aussprechen; *tp.* gloriam, legem in ordinem cunctum; in der Rede, etw. breiter, weitläufiger, in mannigfachen Umschreibungen auseinandersetzen omni copia dicendi, quid esset maiestatem minuere.

dīlātŏr, ōris, *m.* [differo] Zauderer *Hor.*

dīlaudō, 1. [dis u. laudo] nach allen Seiten hin loben alqm *Cic. Att.* 6, 2, 9.

1. **dīlēctŭs,** *adj.* [*partic.* v. diligo] lieb, wert, teuer d. tibi poëtae *Hor.*; †*subst.* dīlēctī, ōrum, *m.* Lieblinge.

2. **dilectus,** ūs, *m. milit. t. t.* Auswahl v. Soldaten, Aushebung, Rekrutierung habere, †agere; dilectum institui iubet; dilectum conficere; provincialis in der Provinz; totius Italiae dilectus in ganz Italien; die ausgehobene Mannschaft octo milia ex d. Britannico *Tac.*

dĭlĭgēns, gĕntĭs, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. diligo] achtsam, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig in etw., pünktlich, umsichtig, gewissenhaft homo, ad alqm custodiendum; imperii in seinen Feldherrnpflichten; veritatis eifrig für; homo studiosissimus et diligentissimus salutis meae; qui diligentiores (dienstfeiriger) videri volebant; (*selt.* m. *dat.*) equis assignandis; d. et attentus; auch v. Sachen, bei welchen Sorgfalt, Genauigkeit angewendet wird scriptura; quaedam etiam neglegentia est d.; †stilus. *Insbes.* in Bezug auf das Vermögen u. die Haushaltung, haushälterisch, sparsam in re hereditaria; patre usus est d.; homo frugi ac d. *Dav.* **A) dĭlĭgēntĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* achtsam, sorgfältig, pünktlich, gewissenhaft, umsichtig caute diligenterque; diligentissime (mit größter Schonung) conservare; auch haushälterisch; d. atque moderate. **B) dĭlĭgēntĭā,** ae, *f.* Achtsamkeit, Pünktlichkeit, Aufmerksamkeit, Umsicht, Sorgfalt (nicht Fleiß) alcis; alcis rei für ꝛc.; adhibenda (est) commoditatis dignitatisque d. sorgfältige Rücksicht auf ꝛc.; in alqd; †ea prima Tiberio erga alienam pecuniam d. fuit *Tac. ann.* 4, 20; multa industria et d.; tantā d. officium suum praestitit, ut; v. Redner, Genauigkeit in Bezug auf Reinheit u. die eigentümlichen Formen der Sprache in Asinio Pollione summa d. *Quint.*; in Bezug auf das Vermögen u. das Hauswesen, Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit d. et parsimonia.

dĭlĭgō, lēxī, lēctŭm, 3. [dis-lĕgo] *eigtl.* unter mehreren auslesen, *dah.* hochachten, schätzen, lieben aus Achtung u. als Folge des Urteils homo nobilis, qui a suis amari et diligi vellet; populus Rom. publicam magnificentiam d., non amat profusas opulas; d. alqm et carum habere; alqm colere atque d.; †pro suo quemque officio; auch v. sinnlicher Liebe amore Venerio alqm *Nep.*

dĭlŏrĭcō, 1. [dis-lorica] auseinander-, aufreißen tunicam.

dĭ-lūcĕō, — — 2. aufgelichtet, aufgehellt sein, *tp.* sich aufklären fraus; id quod coepit *Liv. Dav.*

dĭlūcēscō, lūxī, — 3. licht zu sein anfangen, aufgehen, erscheinen dies *Hor.*; *gew. impers.* dilucescit es wird hell, es wird Tag.

dĭlūcĭdē, *adv.* m. *comp.* [dilucidus] deutlich, klar. — **dĭ-lūcĭdŭs,** *adj.* m. *comp.* deutlich, klar verba, omnia dilucidiora facere; *subst. n. pl.* obscura dilucidis inteximus. — **dĭlūcŭlŭm,** ī, *n.* [dilucco] Morgendämmerung, Tagesanbruch primo d.

dĭlūdĭum, ĭī, *n.* [dis-ludo] *eigtl.* Rastzeit der Gladiatoren zwischen den Tagen, wo sie fechten mußten, *dah.* *diludia posco ich bitte um Aufschub.

dĭ-lŭō, ŭī, ūtŭm, 3. zerwaschen **1)** erweichen, verspülen, verwaschen, durch eine Feuchtigkeit auflösen aqua lateres; *mel Falerno, *bacam aceto; *aether pluvia ingenti sata laeta boumque labores; *color diluitur verliert sich, verblaßt; *vitium ex animo meo vertilgen; *insbes.* verdünnen venenum. **2)** *tp.* entkräften, schwächen, vermindern omnes molestias, res leves, confirmatio diluitur, crimen, alqd infirmare et d. *Dav.* *†**dĭlŭvĭes,** ēī, *f.* u. *†**-vĭŭm,** ĭī, *n.* Überschwemmung, Wasserflut; *tp.* *diluvium das alles vernichtende Verderben.

dĭmăchae, ārŭm, *m.* [διμάχαι] die Doppelkämpfer, eine sowohl zu Pferde als zu Fuß kämpfende Art Soldaten bei den Macedoniern *Curt.*

dī-mānō, 1. auseinanderfließen, sich ausbreiten *flamma; *tp.* meus labor vitaeque ratio d. ad existimationem hominum paulo latius hat im weitern Kreise überall mir die Achtung des Publikums gewonnen *Cic.*

dĭmēnsĭō, ōnĭs, *f.* [demetior] (*selt.*) Ausmessung geometrica quadrati *Cic. Tusc.* 1 §. 57.

dĭmētĭŏr, [dis u. metior], mēnsŭs sŭm, 4. vermessen, ausmessen caelum, syllabas; *pass.* tigna dimensa (abgemessen) ad altitudinem fluminis; a quo essent illa dimensa atque descripta.

dĭmētō, 1. u. **-tŏr,** [dis u. meto] abmessend abgrenzen, abstecken (vgl. metor), locum castris; cursus siderum; eorum cursus (*acc.*) dimetati; ita dimetata signa sunt.

dĭmĭcātĭō, ōnĭs, *f.* [dimico] Waffenkampf, Kampf auf die Gefahr hin, den kürzern zu ziehen proelii, universae rei; universa; *tp.* **a)** angestrengtes Kämpfen, Ringen für etw. **b)** das mit Gefahr verbundene Ringen um etw. famae fortunarumque omnium, fortunae, capitis, *pl.* vitae.

dĭmĭcō, 1. [dis u. mico] *eigtl.* gegen einander die Schwerter zücken, **1)** mit blanker Waffe kämpfen, fechten acie, in acie; proelio, armis, †navibus, classe; cum alqo od. adversus alqm; pro patria, pro aris ac focis; de (um) tectis moenibusque *Liv.* 1, 15, 3. **2)** *tp.* **a)** mit aller Kraft für etw. kämpfen, nach etw. ringen omni ratione, ut etc. **b)** um etw. ringen, etw. aufs Spiel setzen de vita, de gloria, de capite, de fama, de civitate; in singulas horas capite suo *Liv.* 2, 12, 10.

dĭmĭdĭātŭs, *adj.* [dimidius] halbiert, zur Hälfte, halb mensis, partes versiculorum; *scherzh.* (*Plaut.*) procumbunt d. mit dem halben Leibe. — **dĭmĭdĭŭs,** *adj.* [dis-medius] halb spatium, pars; patrum, plebis halb zu ꝛc., halb zu ꝛc. gehörig. *Insbes.* **dĭmĭdĭŭm,** ĭī, *n.* Hälfte militum, pecuniae; dimidio (um die Hälfte) maior; sprichw. dimidium facti, qui coepit, habet frisch gewagt ist halb gewonnen *Hor. ep.* 1, 2, 40.

dĭ-mĭnŭō, — — 3. (*Com.*) zerstückeln, zerschlagen, zerspalten alcui caput.

dĭmĭssĭō, ōnĭs, *f.* [dimitto] **1)** das Hin- u. Herschicken, *pl.* libertorum ad defenerandas diripiendasque provincias. **2)** Entlassung, Verabschiedung remigum.

dĭ-mĭttō, mīsī, mĭssŭm, 3. **1)** nach verschiedenen Seiten hin schicken, umher-, ausschicken, -senden litteras per omnes provincias; certos homines (nuntios) circum regiones; praefectos in civitates, quoquo versus legationes, equites pabulandi causâ; *absol.*; dimissi die ausgesandten Boten; *aciem

(oculorum) in omnes partes sich nach allen Seiten umblicken. **2)** fortschicken, entlassen, laufen lassen alqm a se, alqm incolumem; hostem ex manibus, alqm ex custodia; quem paucis ante diebus Corfinio (m. dimiserat zu verbinden) captum ipse dimiserat *Caes. b. c.* 1, 34, 1; †ab hoc sermone dimissus; †ab armis dimittitur wird bewogen, die Waffen niederzulegen; *alqm non incastigatum (ungekränkt); *insbes.* Truppen entlassen, fortschicken, verabschieden equitatum a se; copias, exercitum, legionem, milites; eine Versammlung entlassen senatum, concilium, consilium; ludos *Liv.*; bl. d. *sc.* consilium *Cic. Brut.* §. 200; †eine Gattin fortschicken, verstoßen, sich v. einer Gattin trennen, scheiden uxorem alqam e matrimonio; auch *t. t.* einen Angeklagten vor Beendigung des Prozesses freigeben; †einen Gläubiger bezahlt entlassen, befriedigen, bezahlen creditorem. **3)** fahren, fallen lassen, aufgeben, auf etw. verzichten, etw. od. jmd. im Stiche, aus den Händen lassen, verlieren (was man bisher besaß od. betrieb) signa ex metu, *quem ore tenebat cibum, praedam, fortunam, hostem ex manibus, Italiam, provinciam, oppida; locum (Stellung), victoriam, triumphum, imperium, principatum; oppugnationem, rem frustra temptatam, ius suum, iniuriam impunitam hingehen lassen; multum de cupiditate, occasionem, tempus, facultatem alcis rei; *fugam, omnem spem, *†curam, †praeterita, instantia, futura pari oblivione; iracundiam suam rei publicae um des Staates willen; alcui tributum erlassen *Tac.*; *subst. n. pl.* dimissa *Hor.*

dī-mŏvĕō, mōvī, mōtŭm, 2. **1)** auseinanderbewegen, -bringen, trennen, zerteilen †parietes, *corticem lösen, wegnehmen, *terram aratro umpflügen, *auras, *aquam corpore, *cinerem durchwühlen, *rauca ora talibus sonis öffnen, qui hos dimovit beiseite schob, *obstantes propinquos sich hindurchdrängen durch *Hor.*, turbam *Tac.* **2)** fortbewegen, -treiben, vertreiben, entfernen, verscheuchen caelo umbram; *faciem litore abwenden, ablenken; dimotis omnibus *Tac.*, *tp.* abwendig, abtrünnig machen equites a plebe, terror fide socios.

*†**Dĭndȳmŭs,** ī, *m.* u. ***-mă,** ōrŭm, *n.* ein Berg in Phrygien, der Göttin Cybele heilig. *Dav.* ***Dĭndȳmēnē,** ēs, *f.* die Cybele.

dīnōscō s. dignosco.

dīnūmĕrātĭō, ōnis, *f.* [dinumero] Aufzählung; als rednerische Figur = digestio, w. s. — **dī-nūmĕrō,** 1. her-, ab-, aufzählen pecuniam alcui *Ter.*; stellas; *tempora (berechnen).

Dĭō u. **Dĭōn,** ōnis, *m.* **1)** Schwager des ältern Dionysius v. Syrakus, befreite seine Vaterstadt u. fand durch eine Verschwörung (353 v. Chr.) seinen Tod. **2)** ein akademischer Philosoph. **3)** ein Stoiker. **4)** Dio Halaesinus.

dĭŏbŏlārĭs, ĕ, *adj.* [διώβολον] für zwei Obolen sich preisgebend scorta *Plaut.*

Dĭŏchărēs, is, *m.* ein Freigelassener des Cäsar. *Dav.* **-chārīnŭs,** *adj.*

Dĭŏclētĭānŭs, ī, *m.* geb. 245 n. Chr., gest. 313; röm. Kaiser v. 284—305, in welchem Jahre er die römische Kaiserwürde niederlegte.

Dĭŏdōrŭs, ī, *n.* ein Dialektiker, m. dem Beinamen Kronos, aus Jasus in Karien, Zeitgenosse des Königs Ptolemäus Soter. **2)** ein Peripatetiker aus Tyros, Schüler des Kritolaos, sechster Leiter der aristotelischen Schule (109 v. Chr.). **3)** m. dem Beinamen Siculus, ein griech. Geschichtschreiber (βιβλιοθήκη ἱστορική in 40 Büchern, von der ältesten Zeit bis zum Anfang des gallischen Krieges), Zeitgenosse des Augustus.

Dĭŏdōtŭs, ī, *m.* stoischer Philosoph, Lehrer des Cicero (starb 59 v. Chr.).

dĭŏecēsĭs, is, *f.* [διοίκησις] ein Stück Land, mit zu einer Provinz geschlagen u. zugleich v. demselben Statthalter verwaltet, Distrikt. — **dĭŏecētēs,** ae, *m.* [διοικητής] Verwalter der königlichen Einkünfte, Finanzdirektor.

Dĭŏgĕnēs, is, *m.* (*acc.* em u. en). **1)** Philosoph der ionischen Schule, aus Apollonia auf Kreta, Verf. eines verloren gegangenen Werkes περὶ φύσεως. **2)** der bekannte cynische (ὁ Κύων) Philosoph aus Sinope; geb. 404 v. Chr., gest. zu Korinth 323. **3)** stoischer Philosoph, um 155 v. Chr. **4)** ein Freund des M. Cälius Rufus.

Dĭŏmēdēs, is, *m.* **1)** Sohn des Tydeus, Königs von Ätolien, einer der Helden vor Troja, der Sage nach Gründer der Stadt Arpi in Apulien. *Dah.* Diomedis Campus in Apulien bei Arpi, *urbs Arpi; ***Dĭŏmēdēŭs,** *adj.* **2)** König der Bistonen in Thracien, der seine Pferde m. Menschenfleisch fütterte. Herkules bezwang ihn u. ließ ihn selbst von den Pferden fressen.

Dĭŏn s. Dīō.

Dĭŏnă, ae, *f.* [Διώνη] **1)** Tochter des Oceanus u. der Tethys, Mutter der Venus. **2)** *Venus. *Dav.* **†-naeŭs,** *adj.* mater Venus; Caesar (als Nachkomme des Äneas, des Sohnes der Venus); antrum der Venus heilig.

Dĭŏnȳsĭŭs, ĭī, *m.* **1)** Name zweier Herrscher von Syrakus, der ältere (geb. 431 v. Chr., reg. 406—367) u. der jüngere D. (reg. von 367 an u. wurde zuerst 357 von Dion u. endgültig 343 von Timoleon verdrängt u. lebte in Korinth als Privatmann). **2)** D. aus Heraklea in Lukanien, zuerst Anhänger der stoischen, später der epikureischen Philosophie. **3)** D. Magnes, asiatischer Rhetor, Zeitgenosse des Cicero. **4)** ein gelehrter Sklave des Cicero. **5)** Freigelassener des Atticus. **6)** geschickter Musiker zu Theben. **7)** Sklavenname bei *Hor.*

Dĭŏnȳsŭs, ī, *m.* [Διόνυσος] Bacchus. *Dav.* **-sĭŭs,** *adj.*; **Dĭŏnȳsĭă,** ōrŭm, *n. subst.* Bacchusfest *Com.*

Dĭŏscūrī, ōrŭm, *m.* [Διὸς κοῦροι] die Dioskuren, Kastor u. Pollux *Cic. n. d.* 3 §. 23.

dĭŏtă, ae, *f.* [διώτη] Henkelkrug *Hor.*

Dĭphĭlŭs, ī, *m.* **1)** griech. Komödiendichter aus Sinope, v. Plautus u. Terenz nachgeahmt. **2)** Architekt zu Rom.

dĭplōmă, ătis, *n.* [δίπλωμα] **1)** officielles Empfehlungsschreiben vom Senat für die nach der Provinz Reisenden. **2)** (*Suet.*) ein v. höchsten Magistrat ausgestelltes u. eine Vergünstigung gewährendes Schreiben, Diplom.

Dĭpȳlŏn, ī, *n.* [Δίπυλον] das Doppelthor in

Athen, das den Keramikus schloß u. den Weg in die Akademie öffnete.

dirae, Dirae s. dirus.

***Dĭrcē,** ēs, *f.* **1)** Gattin des Lykus, Königs von Theben, verwandelt in die gleichnamige Quelle. **2)** Quelle bei Theben. *Dav.* ***-caeŭs,** *adj.* thebanisch, böotisch, cycnus = Pindar.

dirĕctē, *adv.* m. *comp.* [directus] **1)** gerade, in gerader Richtung d. ad perpendiculum senkrecht. **2)** *tp.* geradezu cum semel dictum sit d. *Cic.* — **dirĕctō,** *adv.* **1)** in gerader Richtung, d. transversae trabes in rechten Winkeln querüber liegend. **2)** geradezu, unbedingt quorum alterum (argumentandi genus) ad fidem d. spectat. — **dīrēctŭs,** *adj.* [*partic.* v. dirigo] in gerader Richtung, gerade, sowohl horizontal als vertikal; senkrecht, gerade emporstehend, steil trabes; d. materia iniecta der Länge nach aufgelegte Balken; paries in einem rechten Winkel schneidend; crates in einer Linie liegend *Caes. b. c.* 3, 46, 5; iter, ordo; fossa lateribus d. mit senkrechten Seitenwänden; (urbs Henna) tota ab omni aditu circumcisa atque d. steilrecht abgeschnitten; cornu magis d. mehr aufrecht, weniger gebogen; locus steil abwärts laufend, iugum; *aes tubae, *arcus; *bildl.* verba gerade, ohne Umschweife; ratio, homo gerade durchgehend, strenge; contio directe Rede *Iust.*

dirĕmptŭs, ūs, *m.* [dirimo] Trennung.

dirĕptĭō, ōnis, *f.* [diripio] Plünderung.

dirĕptŏr, ōris, *m.* [diripio] Plünderer.

dirĭbĕō, — itŭm, 2. [dis-habeo] auseinander halten; *t. t.* die bei Komitien od. bei Gerichten in die Losäpfe gelegten Stimmtafeln sondern tabellas. *Dav.* **a) dirĭbĭtĭō,** ōnis, *f. t. t.* das Sondern der Stimmtafeln, die Stimmenzählung. **b) dirĭbĭtŏr,** ōris, *m. t. t.* der Sonderer der Stimmtafeln. **c) dirĭbĭtōrĭŭm,** ĭī, *n.* ein Gebäude in Rom, wo die Stimmtäfelchen bei Komitien gesondert, später Geldgeschenke u. Fleisch unter das Volk, auch die Löhnung der Soldaten ausgeteilt wurden *Suet.*

dĭrigĕscō s. derigesco.

dirĭgō, rēxī (*sync.* direxsti), rēctŭm, 3. [disrego] **1)** (auch derigo) in gerader Richtung aufstellen, gerade richten aciem, naves ante portum, in pugnam; utrimque a iugo ternos gladios *Curt.*; vicos in gerader Linie, regelmäßig erbauen; (lituo) regiones (urbis) die Richtung bestimmen, fines regulieren; *membrana plumbo directa mit Bleifedern liniiert. **2)** nach einem Ziele hinrichten, -lenken cursum ad litora, navem alqo; directi in quincuncem ordines arborum; *spicula arcu abschießen; *hastam, *vulnera alcui; *cursum per auras; *übertr.* dirigitur (argumentandi genus) schreitet in gerader Richtung fort *Cic.*; auch *intrans.* wohin die Richtung nehmen in frontem (von Schiffen, Front machen); †planities hinc dirigens sich ausdehnend; *tp.* **a)** hinwenden, -richten, -lenken cogitationem ad alqd; †intentionem tota mente in opus ipsum; puerum ad hanc opinionem; divinatio ad veritatem. **b)** etw. nach etw. einrichten, bestimmen vitum ad certam rationis normam; ad exemplum (nach dem Vorbilde) virtutum omnium mens dirigenda *Quint.* 10, 2, 1; utilitatem honestate die Sittlichkeit zur Richtschnur des Nutzens machen; haec rhythmicorum ac musicorum acerrimâ normâ den strengen Maßstab der Rhythmik u. Musik anlegen.

dīrĭmō, rēmī, rēmptŭm, 3. [dis-emo] **1)** auseinandernehmen, trennen, teilen, auflösen corpus, infestas acies; urbs flumine dirempta. **2)** *tp.* unterbrechen, stören, aufheben, abbrechen, scheitern machen proelium, colloquium, communem humani generis societatem; sollemnia ludorum, consilium, auspicium, conubium, controversiam, iras, *litem; quid gravius quam rem susceptam dirimi, si unus augur *alio* dixerit? quid habet haruspex, cur pulmo incisus etiam in bonis extis dirimat tempus (bewirkt, daß etw. auf eine andere Zeit verschoben wird) et proferat diem? †finem bellandi herbeiführen.

dīrĭpĭō, rĭpŭī, rĕptŭm, 3. [dis-rapio] **1)** *auseinanderreißen, zerreißen alqm, membra; furiis direptus equorum; *dah.* verheeren, zerstören, plündern, *bes.* als *milit. t. t.* bona, urbes, castra hostiliter, provincias, socios, impedimenta, magnum numerum frumenti, naves, praedas bellicas. **2)** hin- u. herreißen distrahor, diripior *Plaut.*; *insbes.* sich um etw. reißen direpta supellectile *Suet.* **3)** herab-, losreißen, herabzerren †ex capite regni insigne, †ferrum a latere; †tergora costis, *arma militibus direpta vom Leibe gerissen.

dīrĭtās, ātis, *f.* [dirus] *†das Grauenvolle; Grausamkeit, Härte omni d. atque immanitate; †morum.

dī-rŭmpō (od. **dĭs-rŭmpō**), rūpī, rŭptŭm, 3. **1)** zerreißen, zerbrechen, zerschlagen alcui caput *Plaut.*; nubem dividunt atque d.; homo diruptus einen Bruch habend, gebrechlich. **2)** *tp.* **a)** *pass.* medial, vor Zorn, Ärger u. dgl. bersten, platzen (in der Volkssprache) dolore, alcis plausu; se sich zerreißen, sich übermäßig anstrengen me paene in iudicio Galli. **b)** zerreißen, gewaltsam abbrechen amicitiam; dirumpi humani generis societatem.

dī-rŭō, ŭī, ŭtŭm, 3. **1)** auseinanderreißen, niederreißen, zerstören urbem, muros; *agmina vasto impetu auseinander sprengen, Bacchanalia *Liv.*, *tp.* aere dirutus est ist ausgezogen worden (am Spieltisch); homo diruptus dirutusque bankerott.

dīrŭs, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* unheilvoll, unglückverkündend, grausig, grauenhaft *omen; *grando, *cometae, *tempus; †aves; *überh.* gräßlich, schrecklich, grausam, hart *exsecratio; †preces Verwünschungen; †superstitio, *religio loci ehrfurchtsvolles Grauen erregend; *Hannibal, *hydra; auch *subst.* *Dirae die Rachegöttinnen; *insbes. subst.* dīrae, ārŭm, *f.* **a)** unheilvolle Wahrzeichen obnuntiatio dirarum; auch *n. pl.* dīrā. **b)** Verwünschungen contingere funebribus d. signa, tela, arma hostium durch Fluchformeln der Vernichtung anheimgeben *Liv.*; *diris agam vos; †diras imprecari.

1. **Dīs,** dĭs, *m.* = Pluto; *Unterwelt.

2. **dīs,** *adj.* s. dives.

3. **dĭs,** untrennbare Partikel, die in der Zusammensetzung den Begriff einer Trennung od. Entfer-

nung giebt, zer-, ver- od. das entgegengesetzte des einfachen Wortes andeutet.

dĭs-căl̆cĕātŭs, *adj.* unbeschuht *Suet.*

dĭs-căvĕō, 2. sich vor etw. sehr hüten.

dĭs-cēdō, cēssī, cēssŭm, 3. **1)** auseinandergehen, sich trennen, sich zerstreuen in duas partes, inter se; ex fuga in civitates; in silvas; †in manipulos; terra spaltet sich; caelum öffnet sich, *caelum medium heitert sich auf; *scaena versis frontibus s. 2. frons **2)**; *übertr.* paulatim discessum (est) ad delenimenta vitiorum *Tac.* **2)** weggehen, sich entfernen ab alqo; contione; ex castris domum; ab urbe; a loco v. der Stelle; *amicis; ex, a bello (v. Kriegsschauplatze); de foro, quartana ab alqo; *sol discedens, cubitum zu Bette gehen. *Insbes.* **a)** *milit. t. t.* abziehen, -marschieren, aufbrechen Tarracone, a Gergovia, ex hibernis, in castra, longius; ab armis die Waffen niederlegen. **b)** v. jmdm. abfallen, jmd. verlassen ab amicis, milites a duce. **c)** aus einem Kampfe, vor Gericht auf irgend eine Art davonkommen (als Sieger od. Besiegter, mit Verlust od. Gewinn) superior, victor, victus, vulneratus; aequo Marte cum Volscis (aus dem Kampfe mit ꝛc.); sine detrimento, infecta re; pari, aequo proelio; tanta iniuria impunita geht ab; turpissime; liberatus (freigesprochen). **3)** *tp.* **a)** v. etw. abgehen, abweichen, scheiden, sich entfernen, etw. verlassen a fide et iustitia, ab officio, a consuetudine, a voluptate, a constantia atque a mente atque a se ihn verließ ꝛc. u. er geriet außer sich *Cic.*, a sua sententia, ab opere instituto, ab oppugnatione castrorum; ex, a vita sterben; a re (v. Redner), v. dem Thema abschweifen; ab ea contentione, ad quam tu me vocas; v. Leblosem, verschwinden, vergehen eae sollicitudines; memoria; hostibus spes potiundi oppidi *Caes.* **b)** *t. t.* d. in alcis sententiam der Meinung jmds. beitreten, in alia omnia sich für die ganz entgegengesetzte Ansicht erklären. **c)** d. ab alqo od. ab alqa re v. jmdm. od. etw. absehen, jmd. od. etw. ausnehmen, in der Verbindung cum a vobis discesserim, cum a fraterno amore discessi.

dĭscĕptātĭō, ōnĭs, *f.* [discepto] Erörterung, Debatte, Verhandlung (um die Wahrheit od. das Recht in einer Sache zu ermitteln) cum quibus omnis fere nobis d. contentioque est; d. forenses iudiciorum aut deliberationum; auch Streitfrage, -punkt. — **dĭscĕptātŏr,** ōrĭs, *m.* (u. *selt.* **-trīx,** īcĭs, *f.*) [discepto] Prüfer, Entscheider einer streitigen Sache, -rin. — **dĭscĕptō,** 1. [dis u. capto] **1)** von den Parteien, eine Sache erörtern, debattieren, über eine streitige Sache verhandeln (m. Ruhe u. ohne Leidenschaft) de publico iure, de cunctis negotiis inter se, de controversiis et iure apud se potius quam inter se armis, si coram de omnibus condicionibus disceptetur; auch zur Entscheidung bringen controversias inter se iure ac iudicio, aut, si utrisque placeat, bello; *tp.* fortuna rei publicae in uno proelio auf ꝛc. beruht die Entscheidung ꝛc. **2)** v. Richter, durch Urteil entscheiden, ins Reine bringen controversias; inter populum Carthaginiensem et regem in re praesenti; †inter amicos.

dĭs-cĕrnō, crēvī, crētŭm 3. **1)** auseinanderscheiden, absondern, -grenzen, trennen mons fines eorum; *auro telas durchziehen mit ꝛc.; fulgoribus discretum est (ward durchschnitten); duae urbes magno maris terrarumque spatio inter se discretae; *septem discretus in ostia Nilus. **2)** unterscheiden (durch Trennung, Sonderung); alba et atra d.; alqm ab alqo; †res discernuntur; auch unterscheiden u. darnach beurteilen utra pars iustiorem habeat causam *Caes.*; pecuniae an famae minus parceret, haud facile discerneres (*Sall.*), entscheiden, *litem arvis über die Äcker durch scharfe Trennung derselben.

dĭscĕrpō, cĕrpsī, cĕrptŭm, 3. [dis u. carpo] **1)** zerstückeln, zerpflücken, zerreißen alqm; nec secerni nec dividi nec discerpi nec distrahi potest (animus); *zerstreuen aurae omnia. **2)** *tp.* **a)** in der Rede zerstückeln divulsa et quasi discerpta; res ea quae proposita est, quasi in membra discerpitur. **b)** *jmd. herunterreißen alqm dictis.

dĭs-cĕrtō, 1. streiten *Plaut.* (unsichere Lesart, andere dissertare).

dĭscēssĭō, ōnĭs, *f.* [discedo] **1)** das Auseinandergehen, die Trennung; *t. t.* Schlußabstimmung der Senatoren mittels Abtretens auf die eine od. die andere Seite facere, †per se d. facere eine Sache veranlassen; senatus consultum per d.; fit d.; facta est d. in sententiam alcis. **2)** (*selt., spät*) Abmarsch. — **dĭscēssŭs,** ūs, *m.* [discedo] **1)** das Auseinandergehen, die Trennung, caeli das Wetterleuchten *Cic. de div.* 2 §. 60. **2)** das Weggehen, die Entfernung, das Scheiden, die Abreise d. et profectio; illius Alexandreā; e vita; digressus et d. (beim Tode); ab urbe; als mildernder Ausdruck v. Cicero gebraucht v. seiner Verbannung d. meo; *pl.* solis accessus discessusque *Cic. n. d.* 2 §. 19. v. Truppen, der Abmarsch exercituum ab Dyrrhachio; Abfahrt Liburnarum ex Illyrico.

dĭscĭdĭŭm, ĭī, *n.* [discindo] *eigtl.* das Zerreißen, *dah. überh.* Trennung, coniugis v. der ꝛc.; *insbes.* Ehescheidung; *übertr.* Kluft, Zerwürfnis, Spaltung gentem dissidentem a populo Romano odio quodam atque d.; neque d. neque odio penitus insito; civile; belli discidio; odiis et d. funditus everti; magna et plerumque iusta; ne qua amicorum d. fiant.

***dĭscĭnctŭs,** *adj.* [*partic.* v. discingo] locker, lüderlich, sorglos nepos, otia.

dī-scĭndō, scĭdī, scĭssŭm, 3. zerreißen, zerspalten, aufreißen vestem *Ter.*; cotem novacula zerschneiden; *tp.* d. amicitias gewaltsam, auf einmal abbrechen.

dĭs-cĭngō, cĭnxī, cĭnctŭm, 3. losgürten, aufgürten tunica discincta *Hor.*, centuriones discincti *Liv.*; auch †entwaffnen neque extra vallum licere exire nisi discinctum; im Bilde, in sinu est, neque ego discingor lasse ihn nicht fahren.

dĭscĭplīnă, ae, *f.* [disco] **1)** Unterricht, Unterweisung, Lehre puerilis; in disciplinam convenire; dare filium alcui in disciplinam; res, quarum d. est die gelehrt werden können; Anordnung *Typ.* b. *Plin. ep.* 10, 78, (82), 3. **2)** was durch Unterricht gelernt od. gelehrt wird, Kenntnis, Wissenschaft,

iuris civilis Rechtswissenschaft, militaris, militiae, bellica Kriegswissenschaft; System, Lehre Druidum, maiorum; *pl.* **a)** Unterrichtsfächer, -zweige, Wissenschaften, *bes.* praktische pueritiae; campi (Spielplätze) et d. Unterrichtsanstalten; erat Italia tunc plena Graecarum artium et d. **b)** Schulen der Philosophen trium d. principes. **3)** die aus Unterricht u. Erziehung hervorgegangene Zucht, Ordnung, Übung militaris, militiae, bellica; familiae, rei publicae, †domestica, dominorum; *subj.* Grundsätze, nach denen man handelt, Methode, *insbes.* Lehrmethode; d. (Grundsatz, Regel) est iisdem m. *inf. Ter.* — **dĭscĭpŭlă,** ae, *f.* [disco] Schülerin. — **dĭscĭpŭlŭs,** ī, *m.* [disco] Schüler, auch Lehrbursche *Plaut.*

dĭsclūdō, sī, sūm, 3. [dis-claudo] von einander abschließen, trennen mons Arvernos ab Helviis; quibus (tignis) disclusis in gehöriger Entfernung gehalten; *(solum coepit) d. Nerea ponto in 2c. einschließen; *morsus roboris öffnen.

dĭscō, dĭdĭcī, — 3. lernen, kennen lernen, erfahren litteras Graecas, dialectica ab alqo, litteras apud alqm; *virtutem ex alqo; *disce (verum) quae censet amiculus; *Nymphae discentes die ihm (dem Bacchus) aufmerksam zuhören *Hor.* *me peritus Iber mit mir (meinen Liedern) wird bekannt werden; *quem didicere (zu ihrem Schaden kennen gelernt haben) Vindelici; causam sich bekannt machen mit 2c., sich instruieren lassen über 2c. durch den Klienten (v. Anwalt); palaestram gymnastischen Unterricht haben; fidibus auf 2c.; ab alqo; m. *inf.* nare *Plaut.*, didici (bin gewohnt) vera dicere *Plaut.*; Latine loqui; *mentiri lana colores; †didici esse infelix; *prägn.* didicit er hat (die Redekunst) studiert; *überh.* oft unser 'studieren', cetera; †*subst. m.* dĭscēntēs Schüler.

dĭs-cōlŏr, ōrĭs, *adj.* **1)** verschiedenfarbig, buntfarbig †vestis; vestis fatis meis dessen Farbe mit meinem Schicksale nicht stimmt. **2)** *tp.* verschieden, ungleich (der äußeren Beschaffenheit nach) matrona meretrici dispar (dem Charakter nach) atque d. *Hor.*

dĭs-cōnŭcō, 3. nicht zuträglich sein, schaden, *Plaut.*

***dĭs-cōnvĕnĭō,** — — 4. nicht übereinstimmen, nicht passen vitae; *impers.* eo d. inter meque et te.

dĭscŏrdābĭlĭs, ĕ, *adj.* [discordo] nicht übereinstimmend *Plaut.*

dĭscŏrdĭă, ae, *f.* [discors] Uneinigkeit, Zwietracht hominum, rerum; †erga Germanicum; auch im *pl.* Zwistigkeiten; *von einem Mädchen, Zankapfel, Gegenstand des Streites; *Discordia Göttin der Zwietracht. *Dav.* **dĭscŏrdĭōsŭs,** *adj.* zur Zwietracht geneigt, händelsüchtig *Sall.*

dĭscŏrdō, 1. [discors] uneinig sein, in Zwietracht, in Streit sein, nicht übereinstimmen inter se *Ter.*; animus secum discordans; cum Cheruscis *Tac.*, *m. *dat.*; †oppidani; discordare militem sich empören wollen *Tac. ann.* 3, 40. —

dĭscŏrs, dĭs, *adj.* [dis-cor] **1)** uneinig, streitend homines, *animi, secum, *sibi, *concordia, *Tanais die feindlich gesinnten scyth. Nomaden. **2)** nicht übereinstimmend, unharmonisch, ungleich *symphonia, *fetus zweigestaltet, †natura maris, †membra; †homines moribus et linguis; **3)** meuterisch legiones *Tac. ann.* 1, 38.

dĭs-crĕpăntĭă, ae, *f.* [discrepo] Nichtübereinstimmung, Disharmonie inter Stoicos et Peripateticos rerum d. et verborum. — **dĭscrĕpātĭō,** ōnĭs, *f.* [discrepo] Widerspruch inter consules *Liv.* — **dĭs-crĕpō,** crĕpŭī, — 1. **1)** v. musikalischen Instrumenten, nicht stimmen tibiae. **2)** nicht übereinstimmen, disharmonieren, abweichen, verschieden sein cum alqo; (*selt.*) sibi; cum, ab alqa re; inter se; *nepoti, *vino et lucernis Medus acinaces *Hor.*; *primo medium, medio imum; *sententia sortilegis non d. Delphis = sententiis od. oraculis Delphicis; *longe mea istis (= istorum) et vox et ratio; *causa latendi ist unentschieden, streitig; *impers.* discrepat es besteht ein Widerspruch, man ist uneins de latore legis; non, haud d. quin etc.; illud haudquaquam m. *acc. c. inf.*; inter scriptores rerum.

dī-scrĭbō, scrĭpsī, scrĭptŭm, 3. (zu unterscheiden v. describo) eins hier-, das andere dorthin schreiben, *dah.* **1)** ein-, verteilen annum in duodecim menses; civitates in provincias; *prägn.* ea pars quae prima discripta est in der Disposition zum ersten gemacht ist *Cic. off.* 1 §. 15; istas causas d. (bei der Einteilung setzen sie, daß) in personis et temporibus positas esse *Cic. de or.* 2 §. 138. **2)** Anweisung geben, anweisen, argentum illis quibus debui *Ter.*; magnam vim frumenti — aediles curules quaternis aeris vicatim populo *Liv.* 30, 26, 6.

dĭscrĭmĕn, ĭnĭs, *n.* [discerno] das Scheidende **1)** der trennende Zwischenraum, Abstand duo maria pertenui discrimine separantur; parvum, parva leti der schmale Rand des Todes; *discrimina costis dare (v. Rückgrat) die Rippen teilen; *septem d. vocum sieben Intervalle der Töne = die siebenstimmige, -saitige Leier. **2)** *tp.* der Unterschied (der gemachte) d. recte an perperam facti (= utrum recte an p. factum esset) confuso *Liv.* 1, 33, 8; omni d. remoto; in vulgo non est d. Unterscheidungsgabe; omisso sui alienique d.; †inter etc.; *tenues parvi d. umbrae nur leise sich von einander unterscheidende Schattierungen. **3)** der entscheidende Punkt od. Augenblick, Wendepunkt, kritische Moment, Krisis, Entscheidung, Ausschlag, *dah.* die Gefahr als eigentlich kritischer Zeitpunkt, als Kulminationspunkt v. periculum gedacht, in discrimine esse, versari entschieden werden; d. facere *Liv.*, dare *Verg.*, *Liv.*; haud in magno ponere d. kein großes Gewicht darauf legen *Liv.*; nec in discrimen summae rerum pugnabatur es kam nicht zu einer entscheidenden Schlacht *Liv.*; numquam in d. venit an *Curt.*; in ipsa acie summae rei esse d. die Entscheidung über 2c. beruhe auf dem Erfolge der Schlacht *Curt.* res est in summo d.; dare, committere rem in d. riskieren; in tanto d. periculi; periculum discrimenque; *per tot d. rerum; alqm in d. capitis adducere; salus in summum d. ac periculum vocatur; in discrimine (in Spannung) est nunc humanum omne genus, utrum — an etc. *Liv.*; das Mittel zur Entscheidung, die Probe d. aperto *Ov. met.* 1, 222. *Dav.* **dĭscrĭmĭnō,** 1. (*selt.*) absondern,

trennen Etruriam; vigiliarum somnique nec die nec nocte discriminata tempora; *agros.

dĭscrĭptĭō, ōnĭs, *f.* [discribo] Einteilung populi, privatarum possessionum; civitatis Gliederung.

dĭs-crŭcĭō, 1. zermartern, quälen, *bes.* discruciari sich abquälen, ärgern, ängstigen amore; m. animi (im Gemüte) *Com.*

dĭscŭmbō, cŭbŭī, cŭbĭtŭm, 3. [dis-cubo] sich niederlegen **a)** v. mehreren od. †v. einem Einzelnen unter mehreren, jeder auf seinen Platz sich zu Tische legen discumbitur; *super ostro, *terris. **b)** zum Schlafen; ire discubitum schlafen gehen *Plaut.*

dĭs-cŭpĭō, 3. heftig wünschen, m. *inf.*, *Plaut.*, *Cael.* in *Cic. ep.*

dĭscŭrrō, cŭcŭrrī od. cŭrrī, cŭrsŭm, 3. nach verschiedenen Seiten auseinanderlaufen, zerstreut umherlaufen, -reiten, -fahren, sich zerstreuen, *bes.* als *milit.* Ausdruck in muros, circa vias, ad arma, ad portas, in cornua *Liv.*; *Nilus d. (zerteilt sich) in septem ora; †fama tota urbe verbreitet sich. *Dav.* **dĭscŭrsŭs,** ūs, *m.* Umherlaufen, Hin- u. Herlaufen militum; †magno clamore discursuque; *pl.* latis; auch v. einem Schiffe; †ignei spiritus das Umherfahren.

dĭscŭs, ī, *m.* [δίσκος] Wurfscheibe (runde metallene od. steinerne Scheibe, die man in möglichst weite Entfernung zu schleudern suchte).

dĭscŭtĭō, cŭssī, cŭssŭm, 3. [dis-quatio] **1)** auseinanderschlagen, zerschmettern columnam, tabulationem telis, *iubas capiti. **2)** auseinanderjagen, zerstreuen, vertreiben concilium; nebulâ sole discussâ; tenebras, *sol pallentes umbras; discussâ (nach Entfernung) nive *Caes.*; discussa hiems *Curt.* **3)** *tp.* vertreiben, hintertreiben, beseitigen, aufheben periculum, cladem, rem totam, *somnum, †discusso sopore, †discussâ ebrietate, †tempestatem serenitate, †otii vitia negotio discuti, †gliscentem in dies famam fors, †destinata vereiteln.

dĭsĕrtē (u. *vorkl.* **-tĭm**), *adv.* m. *sup.* [disertus] **1)** in wohlgeordneter Rede, beredt. **2)** mit bestimmten Worten, ausdrücklich (erst v. *Liv.* an). — **dĭsĕrtŭs,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [dissero] wohlgeordnet **1)** der seine Gedanken klar u. geordnet vorträgt, wohlredend (nicht *eigtl.* beredt im vollen Sinne des Wortes; vgl. eloquens) eum statuebam d., qui posset satis acute atque dilucide apud mediocres homines ex communi quadam opinione dicere; d. esse possem, si contra ista dicerem; disertissimum cognovi avum tuum; callidum et d. credidi hominem; = eloquens *Quint.* 10, 1, 118; *auch gewandt leporum ac facetiarum; *subst.* dĭsĕrtī, ōrŭm, *m.* **2)** auf die Rede selbst übertragen, wohl geordnet, deutlich, bestimmt oratio, historia, epistula, litterae.

dĭsĭcĭō, iēcī, iĕctŭm, 3. [dis-iacio] **1)** auseinanderwerfen, -treiben, -jagen, sprengen, zerstreuen phalangem, copias barbarorum; *nubila, *nubes; *disiecta comas mit fliegendem Haar. **2)** *tp.* **a)** zerstören, vernichten, hintertreiben, zersprengen antennas, arcem, *urbes, *moenia, *tecta, consilia, rem; globus ille consensionis disiectus est; *pacem. **b)** sein Vermögen verschwenden *Com.* b. *Cic. p. Cael.* §. 37.

dĭsĭĕctŭs, *adj.* [*partic.* v. disicio] zerstreut, vereinzelt manus; urbs vasta et disiecta spatio weit sich ausdehnend; †aedificia, d. inter arenas Ging sand *Tac.*; *disiecti membra poëtae *Hor. sat.* 1, 4, 62; †*subst.* dĭsĭĕctī die zerstreut Wohnenden.

dĭsĭĭcĭō s. disĭcio.

dĭsiūnctĭō, ōnĭs, *f.* [disiungo] Trennung, meorum v. den meinigen; *tp.* **a)** Abweichung, Verschiedenheit animorum sententiae. **b)** in der Rhetorik, die Aufführung mehrerer Sätze ohne Verbindungspartikel; in der Logik Schlußform mittels disjunktiver (streng entgegengesetzter, sich ausschließender) Sätze. — **dĭsiūnctĭŭs,** *adv. comp.* [†disiuncte] zu sehr in der Schlußform der disiunctio *Cic. Phil.* 2 §. 32. — **dĭsiūnctŭs,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. disiungo] **1)** getrennt, entlegen. **2)** außer Verbindung, Zusammenhang mit etw., abweichend, verschieden; als *t. t.* der Logik entgegengesetzt, disjunktiv; als *t. t.* der Rhetorik abgebrochen; v. Redner unperiodisch *Tac.*

dĭs-iūngō (*seltner* dī-iūngō), iūnxī, iūnctŭm, 3. **1)** losknüpfen, -binden, -spannen iumenta; disiunctum bovem *Hor.* **2)** absondern, trennen, scheiden flumen illud regnum Iugurthae Bocchique; equitatus a laevo cornu brevi spatio disiunctus; *Italis longe disiungimur oris; *tp.* entfernen, trennen, entfremden alqm ab alqo, ab alcis amicitia od. familiaritate; populum a senatu; se a corpore, se ab orationibus; unterscheiden insaniam a furore.

dĭspālēscō, — — 3. [dispalor] weithin sich verbreiten, bekannt werden *Plaut.* — **dĭspālŏr,** 1. *dep.* (nur im *partic. perf.*) zerstreut umherschweifen multitudo; dispalati in agris *Nep.*

dĭs-pāndō, 3. (*selt.*) ausspannen, -dehnen, -breiten dispansa dextrae manus palma *Suet.*; Nebenf. dĭspĕndo, *dah.* dispessis manibus *Plaut.*

dĭs-pār, ārĭs, *adj.* ungleich, verschieden (dem Wesen u. der inneren Beschaffenheit nach; vgl. discolor), d. ac dissimiles (v. ungleicher Länge u. Gestalt) gladii; colores abstechende; proelium (der Fußgänger u. Reiter); genus, mores, studia, habitus animorum, alcui, inter se, fratres nec aetate nec viribus, d. sui atque dissimile; *subst. dĭspār (*n.*) ungleiche Art. — **dĭspărĭlĭs,** ĕ, *adj.* (*selt.* in *klass.* Prosa) ungleich aspiratio terrarum *Cic.*

dĭs-pārō, 1. auseinanderpaaren, -bringen, absondern, trennen; (*Plaut.*) eos alium aliâ trennend hin- u. herschicken; *subst.* **dĭspārātŭm,** ī, *n.* in der Rhetorik der gerade zu verneinende Gegensatz.

dĭspărtĭō, -ĭŏr s. dĭspĕrtĭō.

dĭs-pĕllō, pŭlī, pŭlsŭm, 3. auseinandertreiben, zerstreuen, vertreiben pecudes, nebulam; *übertr.* ab animo tamquam ab oculis caliginem.

dĭspĕndĭŭm, ĭī, *n.* [dispendo] das Abwägen, Aufwand, Abgang, Verlust (*Ggs.* compendium) *Plaut.*, *Ter.*; *pl. morae Zeitaufwand, -verlust *Verg.*

dĭspēnsātĭō, ōnĭs, *f.* [dispenso] *eigtl.* genaue Abwägung, *dah.* genaue gleichmäßige Einteilung, Verwaltung, Bewirtschaftung, inopiae mit dem

geringen Vorrat, aerarii, pecuniae; auch das Amt eines Verwalters, Schatzmeisters, regia, bei dem Könige. — **dĭspēnsātŏr,** ōrĭs, *m.* [dispenso] Hausverwalter, Wirtschafter, Kassierer. — **dĭspēnsō,** 1. [*intens.* v. dispendo] *eigtl.* abwägend verteilen, verhältnismäßig austeilen, zuteilen, mitteilen, auszahlen nummos *Plaut.*, laetitiam inter impotentes populi animos *Liv.*, *oscula per natos. **2)** gleichmäßig u. sorgsam einrichten, regulieren, ordnen annum intercalaribus mensibus interponendis; victoriam Anordnungen zur Benutzung des Sieges treffen; Geld- u. Wirtschaftsangelegenheiten besorgen, verwalten res domesticas; *recte wirtschaften; *fila mortalia (v. den Parzen) unter den Händen haben.

dĭs-pĕrcŭtĭō, 3. zerschlagen cerebrum *Plaut.*

dĭs-pĕrdō, dĭdī, dĭtŭm, 3. (statt des in Prosa nicht gewöhnl. *pass.* dispereo, w. s.) zu Grunde richten, vernichten, verderben rem *Plaut.*, possessiones (*Vatin.* b. *Cic.*) tot cives Rom.; *stridenti stipula miserum carmen vorstümpern, ableiern; †libellum verhunzen. — **dĭs-pĕrĕō,** ĭī, 4. zu Grunde gehen, verloren gehen, umkommen fundus; (*Com.*) disperii ich bin verloren! es ist aus mit mir! dispeream ich will des Todes sein, mit ni, si *Ct.*, *Hor.*, *Prop.*

dĭspĕrgō, sī, sŭm, 3. [dis-spargo] zerstreuen, zersprengen, zerschmettern; ausbreiten; zersplittern, verteilen *rorem late; *cerebrum, *ossa; viam cerebro überall bespritzen mit *Ter.*; membrorum collectio dispersa an vielen Orten; *incendia dispersa einzeln; *vitam in auras verhauchen, *partem voti in auras; milites dispersi zersprengt, d. ac dissipati, rari dispersique; magna pars Indaeae vicis dispergitur = vici disperguntur per magnam p. I. *Tac.*; multa perniciosa; bellum tam longe lateque dispersum; partes rei gestae in causam verteilen, rumorem *Tac.*, auch bl. d. m. *acc. c. inf.*; plebis vis soluta atque dispersa in multitudine *Sall. Iug.* 41, 6; dispersa et dissipata (*Ggs.* conclusa artibus) ohne Regel u. Ordnung hingeworfen. *Dav.* **a) dĭspĕrsē (†dĭspĕrsĭm),** *adv.* (*selt.*) zerstreut, vereinzelt. **b) dĭspĕrsĭō,** ōnĭs, *f.* Zerstörung, urbis *Cic. Phil.* 3 §. 30.

dĭspĕrtĭō, 4. (*selt.* **-tĭŏr,** *dep.* 4.) [dis u. partio] zerteilen, aus-, verteilen, zuteilen opsonium bifariam *Plaut.*; exercitum per oppida, pecuniam iudicibus, proxima loca tribunis; *tp.* verteilen, zerlegen, zerfällen coniecturam in quattuor genera, tempora voluptatis laborisque; mihi tecum officium dispertitum fuisse; tot in curas dispertiti eorum animi erant; *prägn.* durch Zerfällen bewirken eorum generum quasi quaedam membra *Cic. de or.* 1 §. 190.

dispĭcĭō, spēxī, spēctŭm, 3. [dis-specio] die Augen öffnen u. sehen **1)** zu sehen anfangen u. Gegenstände unterscheiden ut primum dispexit; catuli, qui iam dispecturi sunt; (*Plaut.*) dispice blicke um dich; dispecta est et Thule *Tac.*, *auras. **2)** *tp.* geistig mit Anstrengung durchblicken, ausfindig machen, od. erwägen, bedenken quid sperem, non d.; dispice insidiatorem et petitum insidiis; res Romanas; nihil caeca mens.

dĭsplĭcĕō, plĭcŭī, plĭcĭtŭm, 2. [dis-placeo] mißfallen alcui, alcui de alqo; m. *inf.*; †non displicet nobis m. *acc. c. inf.*; *absol.*; d. sibi mit sich selbst unzufrieden od. übler Laune sein.

dĭs-plōdō, 3. auseinanderschlagen, zersprengen displosa vesica *Hor.*

dĭs-pōnō, pŏsŭī, pŏsĭtŭm, 3. **1)** hier- u. dorthin stellen, an verschiedenen Orten aufstellen, verteilen; in Ordnung bringen, gehörig einteilen, ordnen milites, cohortes; signa ad omnes columnas, †tabernas per litora et rupes; portis stationes, praesidia ad ripas, tormenta in muris, milites in praesidiis, operibus; exploratores omni parte; reliquas cohortes castris praesidio; ordines in quincuncem; *capillos, *tellurem quinque in partes; disiecta membra in ordinem; †rerum ordinem; †quaestionum ordinem recte; consilia in omnem fortunam disposita habere; †fata sibi über sein Schicksal gebieten. **2)** †wohin richten oculos ad mare dispositos directosque habere. — **dĭspŏsĭtē,** *adv.* [dispositus] in gehöriger Ordnung accusare, †dicere. — **dĭspŏsĭtĭō,** ōnĭs, *f.* [dispono] regelmäßige Einteilung, Anordnung, Disposition, von der Rede. — **dĭspŏsĭtū,** *abl. m.* [dispono] in der gehörigen Anordnung d. provisuque civilium rerum peritus *Tac. hist.* 2, 5. — **dĭspŏsĭtŭs,** *adj.* m. (*spät.*) *comp.* [*partic.* v. dispono] wohl geordnet, gehörig verteilt in ornatu d. insignia et lumina; verba, †vita hominum, †vir mit geordnetem Vortrage.

dĭs-pŭdĕt, — 2. *impers.* (*Com.*) sich gewaltig schämen, m. *inf.* od. *acc. c. inf.*

dĭspŭtātĭō, ōnĭs, *f.* [disputo] Erörterung, Untersuchung, Abhandlung eines streitigen Gegenstandes, wissenschaftliches Gespräch Laelius, cuius tota d. est de amicitia; auch das Hin- u. Herreden über einen streitigen Gegenstand überhaupt, Erörterung res disputatione ad mediam noctem perducitur; hac in utramque partem d. habitā. — **dĭspŭtātŏr,** ōrĭs, *m.* [disputo] (*selt.*) der in dialogischer Form eine Sache gründlich erörtert, der Denker. — **dĭs-pŭtō,** 1. **1)** *eigtl.* auseinander, ins Einzelne, genau berechnen, ins Reine bringen rationem cum alqo *Plaut.* **2)** eine Sache mit einem wirklichen od. gedachten Gegner erörtern, untersuchen, abhandeln (vorzugsweise v. Philosophen) in utramque partem etc. s. pars **1) b)**; in eam sententiam ut; m. *acc. c. inf.*; alqd, ad alqd, contra propositum, contra.

dĭsquīrō, — — 3. [dis u. quaero] (*selt.*) untersuchen *Hor. sat.* 2, 2, 7. *Dav.* **dĭsquīsĭtĭō,** ōnĭs, *f.* Untersuchung, *bes.* vor Gericht.

dĭs-rŭmpō s. dirumpo.

dĭs-saepĭō, saepsī, saeptŭm, 4. durch einen Zaun, eine Scheidewand trennen, abzäunen *limitibus certis omnia; *tp.* tenui muro id quod excipiunt *Cic.* *Dav.* **dĭssaeptĭō,** ōnĭs, *f.* völlige Abtrennung iuris humani, *Liv.* 41, 24, 10 (*Hertz*).

dĭs-sĕcō, sĕcŭī, sĕctŭm, 1. zerschneiden alqm serrâ *Suet. Cal.* 27.

dĭs-sēmĭnō, 1. aussäen, ausstreuen, im Bilde omnia d. in memoriam in das Andenken hinein

(wie in einen Acker); *tp.* ausbreiten, verbreiten malum, sermonem.

dĭssēnsĭō, ōnĭs, *f.* u. *-sūs, ūs, *m.* [dissentio] **1)** Meinungsverschiedenheit, Uneinigkeit, Streit est quaedam inter nos parva d.; nulla mihi tecum potest esse d.; civilis, optimatium; ex rerum illarum d. über ꝛc. **2)** von Sachen der Widerspruch utilium cum honestis.

dĭssēntāněā, *n.* [dissentio] *rhet. t. t.* nicht übereinstimmend *Cic.*

dĭs-sēntĭō, sēnsī, sēnsŭm, 4. **1)** v. Personen, in der Ansicht od. Gesinnung abweichen, uneinig sein, streiten ab od. cum alqo; *condicionibus (*dat.*) nicht einwilligen in, widersprechen; ab reliquorum malis moribus *Sall. Cat.* 3, 5; inter se; †feindlich uneins sein, in Spaltung geraten Romae veteranas legiones; Carteienses propter Pompeium. **2)** v. Sachen, nicht übereinstimmen, in Widerspruch stehen a more, ipsum a se, affectio a se ipsa dissentiens, ab animis gratulantium vultus, †plerumque a Graecis Romana.

dĭssērēnāscĭt, āvĭt, — 3. *impers.* [*inchoat.* dissereno] es wird heiter, der Himmel heitert sich auf *Liv.* 39, 46, 4 cum disserenasset (was auch zu dissereno, das *Plin. n. h.* 18 §. 356 gebraucht, gehören kann).

1. **dĭs-sērō,** sēvī, sĭtŭm, 3. *eigtl.* auseinander säen, *dah.* in Zwischenräumen in die Erde setzen (taleae) omnibus locis disserebantur *Caes. b. G.* 7, 73, 9.

2. **dĭs-sērō,** sērŭī, sērtŭm, 3. *eigtl.* auseinanderfügen, *dah.* genauer u. ausführlicher, zusammenhängend u. wissenschaftlich auseinandersetzen, erörtern, entwickeln, abhandeln, besprechen, vortragen de omnibus rebus in contrarias partes, cum alqo, haec subtilius, alqd huiuscemodi verbis; instituta maiorum domi militiaeque *Sall. Cat.* 5, 9; m. *acc. c. inf.*; libertatis bona, negotii initium *Tac.*; per conciliabula et coetus seditiosa aufrührerische Reden führen *Tac.*; ars bene disserendi et vera ac falsa diiudicandi.

dĭssērtō, 1. [*intens.* v. 2. dissero] (*Tac.*) oft auseinandersetzen, besprechen, entwickeln, disputieren (im guten u. üblen Sinne) alqd u. de alqa re.

dĭssĭcĭō s. disiicio.

dĭssĭdĕō, sēdī, sēssŭm, 2. [dis u. sedeo] *eigtl.* auseinander sitzen, *dah.* **1)** entfernt, getrennt sein castris; *Hypanis Eridano; *sceptris nostris ist uns nicht unterworfen; (*Hor.*) toga d. impar 'sitzt schlecht, schief'. **2)** *tp.* **a)** v. Personen uneinig sein, in Zwiespalt sein, mit jmdm. zerfallen sein cum od. ab alqo, a se ipso, a re publica, inter se, *alcui; (*Tac.*) hostis in Arminium ac Segestem ist zerfallen in die zwei Parteien des ꝛc. **b)** v. Sachen, ungleich sein, nicht übereinstimmen, zu etw. nicht passen scriptum a sententia, corporis partes inter se; (*Nep.*) sensus dissidentes gegnerische.

dĭssĭgnātĭō, ōnĭs, *f.* [dissigno] Bestimmung, Ernennung zu einem Amte consulatus, annua *Tac.* — **dĭssĭgnātŏr,** ōrĭs, *m.* [dissigno] Anordner, *bes.* **a)** Anweiser der Plätze im Theater *Plaut.* **b)** Besorger der Begräbnisse *Hor.* **c)** Anordner öffentlicher Kampfspiele, Kampfaufseher, -richter. — **dĭssĭgnō,** 1. **1)** an den Tag bringen, anrichten, -stiften quae dissignata sint et facta nequitiâ *Plaut.*; quid non ebrietas d.? *Hor.* **2)** anordnen, einrichten constituere et d., d. et conficere; als *t. t.* consul, tribunus pl. dissignatus der für das künftige Jahr gewählte, so genannt bis zu seinem Amtsantritt.

*dĭssĭlĭō, sĭlŭī, 4. [dis u. salio] zerspringen, bersten omne solum; aera (frigore); *übertr.* gratia sic fratrum löste sich auf; caput Marsâ neniâ (v. rasenden Schmerzen).

dĭs-sĭmĭlĭs, ĕ, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* unähnlich alcis, sui, alcui, inter se, m. ac (atque), et; (*selt.*) qui sunt inter se d. et aliorum; m. in u. *acc., Tac. ann.* 2, 39. *Dav.* **a)** **dĭssĭmĭlĭtĕr,** *adv.* (*selt.*) unähnlich, auf verschiedene Weise haud d., auch mit *dat.* **b)** **dĭssĭmĭlĭtūdō,** ĭnĭs, *f.* Unähnlichkeit, Verschiedenheit locorum, caeli, studiorum; in uno homine tantam esse d.; d. nonnullam habere cum alqa re.

dĭssĭmŭlăntĕr, *adv.* [dissimulo] insgeheim, unvermerkt. — **dĭssĭmŭlăntĭă,** ae, *f.* [dissimulo] Verstellung, Ironie *Cic.* — **dĭssĭmŭlātĭō,** ōnis, *f.* [dissimulo] **1)** das Unkenntlichmachen sui *Tac.* **2)** Verstellung; *bes.* Ironie; †das absichtliche Übersehen. — **dĭssĭmŭlātŏr,** ōrĭs, *m.* [dissimulo] Verleugner, cuius rei libet simulator ac d. in jeder beliebigen Sache ein Meister im Heucheln u. Verleugnen.

dĭs-sĭmŭlō, 1) *eigtl.* unähnlich machen, sich stellen, als ob etw. nicht sei, was doch ist, *dah.* verbergen, verhehlen, verheimlichen, sich etw. nicht merken lassen alqd, alqd silentio, de re, *febrem; m. *acc. c. inf.*; m. indirekt. Frage: quae sit causa dissimulant; *se eine andere Gestalt annehmen, seine wirkliche Gestalt unter einer fremden verbergen; *deum daß man ein Gott ist, seine göttliche Gestalt ablegen; *canae plumae capillos bedecken die verwandelten Haare. **3)** (*Tac.*) nicht beachten, ignorieren consulatum alcis; Acilia sine absolutione, sine supplicio dissimulata.

dĭssĭpābĭlĭs, ĕ, *adj.* [dissipo] zerteilbar *Cic.* — **dĭssĭpātĭō,** ōnĭs, *f.* [dissipo] Zerstreuung civium; praedae Versplitterung; in der Rhetorik, Zergliederung eines Begriffes. — **dĭssĭpātŭs,** *adj.* [*partic.* v. dissipo] zerstreut, nicht zusammenhängend, unverbunden omnia quae sunt conclusa nunc artibus, dispersa et d. fuerunt; oratio; dissipata conectere (*Ggs.* apta dissolvere); v. Redner.

dĭs-sĭpō (ältere Form **-sŭpō**), 1. **1)** auseinanderwerfen, zerstreuen, ausbreiten, verteilen aliud alio, membra fratris, *ossa Quirini, ignis totis castris; dissipari, medial, v. Wasser, rivis in einem alten Orakel b. *Liv.*; d. hostes zersprengen, phalangem; *pass.* sich zerstreuen dissipatos aggressi; auch fuga dissipata, cursus d., homines dissipati, dispersi ac d.; *prägn.* zerstören, zertrümmern, vernichten tecta; cuncta disturbare ac d. (v. Feuer); verschleudern, vergeuden rem familiarem, possessiones; reliquias rei publicae; rem publicam (m. Beziehung auf das Verschleudern des Staatsgutes) u. auf die Trennung des Staates in Parteien. **2)** aus-, verbreiten discordiam; bellum passim

dissipatum; sermonem, famam; *factum rumor. **b)** vertreiben *Euius curas.

dĭssŏcĭābĭlĭs, ĕ, *adj.* [dissocio] unvereinbar res *Tac.*; ähnlich nequidquam deus abscidit prudens Oceano dissociabili terras v. dem unwirtlichen, ungastlichen Ocean *Hor. carm.* 1, 3, 21 ff.

dĭssŏcĭātĭō, ōnĭs, *f.* [dissocio] Trennung spiritus corporisque *Tac. ann.* 16, 34.

dĭs-sŏcĭō, 1. **1)** *räumlich Verbundenes trennen, scheiden ni (montes) dissocientur opaca valle; dissociata locis ligavit. **2)** in der Gesinnung trennen, entfremden homines dissociatos (nicht gesellig bei einander lebende) colligare; dissociatis animis civium; morum dissimilitudo d. amicitias, disertos a doctis, †causam suam aufgeben.

dĭssŏlŭbĭlĭs, ĕ, *adj.* [dissolvo] (*selt.*) auflösbar, zerlegbar *Cic.*

dĭssŏlūtē, *adv.* [dissolutus] aufgelöst **1)** ohne Verbindungspartikeln dicere. **2)** ohne Energie, leichtsinnig, lüderlich. — **dĭssŏlūtĭō,** ōnĭs, *f.* [dissolvo] **1)** Auflösung naturae (v. Tod); navigii das Auseinandergehen *Tac.* **2)** *tp.* **a)** Vernichtung, Aufhebung legum, iudiciorum, †imperii. **b)** Widerlegung einer Anschuldigung criminum. **c)** in der Rhetorik die Weglassung der Verbindungspartikeln. **d)** Mangel an Energie, Leichtsinn remissio animi ac d.

dĭssŏlūtŭs, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. dissolvo] **1)** aufgelöst, navigium zerlegt; v. der Rede locker, los, ungebunden alterum genus orationis est nimis d.; aut d. aut fluens oratio; *dah. subst. n. sing.* = Asyndeton. **2)** gleichgültig, indolent in periculis; in alqm; tam d. animo esse; leichtfertig, ausschweifend, lüderlich filius; in re familiari; dissolutissimus hominum; est dissoluti m. *inf.*; liberalitas dissolutior; ut iis haec apta sint, nobis d. frei stehe, es zu vernachlässigen *Cic. off.* 1 §. 129; *mores.

dĭs-sŏlvō, sŏlvī, sŏlūtŭm, 3. *eigtl.* auseinanderlösen **1)** etw. Verbundenes od. Zusammengefügtes auflösen scopas, clipeum, *ornatus comae, *navem in seinen Fugen; *übertr.* *frigus erweichen, lindern; †dissolutis (da ausgerenkt waren) membris, orationem, *versum. **2)** *tp.* **a)** auflösen, aufheben, trennen amicitiam, societatem; leges, regiam potestatem. **b)** widerlegen, durch Beweise eine Behauptung entkräften interrogationes, Erucii crimina; utrumque dissolvitur zerfällt in sich, läßt sich widerlegen. **c)** ablösen, losmachen **α)** *eigtl.* (possessionum) amore adducti dissolvi nullo modo possunt können sich von ihnen nicht losreißen, losmachen (um ihre Schulden zu bezahlen). **β)** v. Geschäften losmachen, frei machen, dissolvi me ich bin fertig, dissolve iam me expediere mich *Com.*; ähnlich d. (*sc.* se) pro sua parte sich vergleichen *Cic.* **γ)** abzahlen, bezahlen aes alienum, nomen, omne quod debuit, pecuniam publicam civitati.

dĭs-sŏnŭs, *adj.* **1)** zu einem andern Ton nicht stimmend, disharmonisch, verworren voces, clamor. **2)** *tp.* nicht übereinstimmend, abweichend, verschieden nihil apud Latinos d. ab Romana re praeter animos erat; gentes d. sermone moribusque.

dĭssŏrs, tĭs nicht gemeinsam ab omni milite dissors gloria *Ov.*

dĭs-sŭādĕō, sŭāsī, sŭāsŭm, 2. widerraten legem, pacem, de captivis redimendis; m. *acc. c. inf. pass.* *Dav.* **a)** **dĭssŭāsĭō,** ōnĭs, *f.* das Widerraten legis. **b)** **dĭssŭāsŏr,** ōrĭs, *m.* der Widerrater legis.

dĭs-sŭāvĭŏr, *dep.* 1. tüchtig abküssen oculos alcis *Q. Cic.* b. *Cic. fam.* 16, 27, 2.

***dĭssŭltō,** 1. [*intens.* v. dissilio] auseinanderspringen, zerspringen, bersten; tanti crepitus fulmine es krachen so starke Donnerschläge v. Blitze.

dĭs-sŭō, — ūtŭm, 3. *eigtl.* etw. Genähtes auftrennen **1)** öffnen dissuto sinu. **2)** *tp.* d. amicitias allmählich auflösen *Cic. Lael.* §. 76.

dĭssŭpō s. dĭssĭpō.

dĭs-taedĕt, — — 2. *impers.* (*Com.*) ganz überdrüssig sein d. me tui; cum illo loqui.

dĭstăntĭă, ae, *f.* [disto] (*selt.*) das Auseinanderstehen, innere Verschiedenheit morum studiorumque d. *Cic. Lael.* §. 74.

dĭs-tĕndō, (distenno *Plaut.*), tĕndī, tĕntŭm (*seltner* tēnsŭm), 3. **1)** auseinanderspannen, ausspannen, -dehnen, -strecken, aciem lockern; *bracchia. *Hierv.* *vollständig ausspannen = ganz anfüllen ventrem; cellas nectare. **2)** zerteilend ausdehnen, als *milit. t. t.*, getrennt halten, an mehreren Punkten zugleich beschäftigen, sich nicht konzentrieren lassen copias hostium, hostes ab apertiore loco; *tp.* teilen, zerstreuen velut in duo bella curas; ea res animos machte schwankend, verwirrt.

1. ***dĭstĕntŭs,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. distendo **1)**] gespannt, ganz angefüllt, zum Platzen voll lacte capellae; distentius uber.

2. **dĭstĕntŭs,** *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. distineo] vielfach beschäftigt tot tantisque negotiis; te distentissimum esse qua de Buthrotiis, qua de Bruto *Cic. ad Att.* 15, 18, 2. †circa summa scelera.

dĭs-tĕrmĭnō, 1. auseinanderscheiden, scheiden *intervallum unum binas stellas; †quod (flumen) Dahas Ariosque d.

dĭstĭchŏn (-ŭm), ī, *n.* [διστιχον] Hexameter u. Pentameter, Distichon *Suet.*

dī-stĭmŭlō, 1. *bildl.* durchdringen bona *Plaut.*

dĭstĭnctē, *adv.* [distinctus] **1)** gehörig gesondert, deutlich u. bestimmt dicere. **2)** durch hervorragende Glanzpunkte od. Abwechselung gehoben ut verborum istorum iunctio varie d. considat; dicere. — **dĭstĭnctĭō,** ōnĭs, *f.* [distinguo] **1)** Sonderung, Unterscheidung harum rerum d. est facilis; in der Rhetorik **a)** abwechselnder Gebrauch desselben Wortes in verschiedenen Kasus ꝛc. **b)** Einschnitt in der Rede, Pause. **2)** Unterschied, Verschiedenheit causarum d. et dissimilitudo; quae d. sit inter ea quae gignantur, et inter ea quae sint semper eadem. **3)** Glanz, Schmuck solis, lunae siderumque omnium d., varietas, pulchritudo.

1. **dĭstĭnctŭs,** ūs, *m.* [distinguo] *selt.* = distinctio **3)**, pennarum verschiedenfarbige Federn *Tac. ann.* 6, 28.

2. **dĭstĭnctŭs,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. distinguo]

1) gehörig gesondert, unterschieden habere d. gradus dignitatis; Romana acies distinctior mannigfaltiger; †vitae genus. 2) geschmückt, ausgezeichnet pocula ex auro; caelum astris; auch v. der Rede u. v. Redner orationem et ornatam et artificio quodam et expolitione d.; in utroque genere et creber et d. Cato; Cicero utroque distinctior et urbanior *Tac.*

dĭstĭnĕō, tĭnŭī, tĕntŭm, 2. [dis-teneo] 1) auseinander-, getrennt halten, trennen, scheiden, tigna distinentur duabus fibulis; legiones magnum flumen; d. a domo; duae senatum sententiae; *insbes.* Truppen sich nicht konzentrieren lassen, vereinzeln Caesaris copias; legiones a praesidio interclusas; Volscos; ancipiti proelio regem (die königlichen Streitkräfte); *pass.* manus hostium, uno tempore duplici bello Romanae vires. 2) *tp.* a) jmd. an der Konzentrierung seiner Kräfte u. Thätigkeit hindern, vielseitig in Anspruch nehmen, beschäftigen, *pass.* maximis occupationibus; †in opere distentus; distineor et divellor dolore. b) aufhalten, verzögern rem, pacem.

dĭs-tĭngŭō, tĭnxī, tĭnctŭm, 3. verschieden benetzen 1) färben *tibi lividos d. autumnus racemos (prolept. = ita ut lividi fiant) als bläuliche od. bläulich färben; *frontem nigram ac albo medio mit Weiß in der Mitte gezeichnet; †caerulea fascia albo distincta weiß gestreift; *distinctas floribus herbas buntgemalt. 2) leuchtende od. überh. in die Augen fallende Kennzeichen od. Gegenstände, Licht u. Glanzpunkte hier u. da an einer Sache anbringend, etw. mannigfaltig verzieren, ausschmücken caelum distinctum stellis; pocula, quae gemmis erant distincta clarissimis; litora distincta tectis et urbibus; vestis auro distincta besetzt mit ꝛc. *Curt.*, orationem verborum et sententiarum insignibus; id non debet esse fusum aequabiliter per omnem orationem, sed ita distinctum an verschiedenen Stellen angebracht; historiam varietate locorum schöne Abwechselung in ꝛc. bringen. 3) durch Kennzeichen u. Merkmale unterscheiden, sondern, trennen *onus inclusum eodem numero; Granium a Crasso; oratorum genera aetatibus; vera a falsis, *verum falso; *non distincto (*abl. abs. n.*) sua an aliena manu (*sc.* periisset) *Tac. ann.* 11, 38. †exemplaria interpungieren; voces in partes; v. verschiedenem Tempo a quibus utrisque variatur aliquid, distinguitur.

dī-stō, — —, 1. 1) auseinander stehen, durch einen Zwischenraum getrennt sein a) im Raume trabes inter se binos pedes, non longo spatio ab alqo, pari ferme distantia intervallo. b) in der Zeit *quantum Codrus ab Inacho; †haud multum distanti tempore. 2) *tp.* v. jmdm. od. untereinander abstehen, sich unterscheiden inter se, ab alqo, vita hominum a vita animalium; alcui, *alcui rei; *impers.* distat es ist ein Unterschied, ut d. aliquid aut ex aliqua parte differre videatur, utrum — an.

dĭs-tŏrquĕō, tŏrsī, tŏrtŭm, 2. auseinanderdrehen, verdrehen, verzerren os *Ter.*, oculos *Hor.*; †*meton.* quälen, zermartern. *Dav.* a) **dĭstŏrtĭō,** ōnĭs, *f.* Verdrehung, Verzerrung membrorum. b) **dĭstŏrtŭs,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. distorqueo] verdreht, verrenkt, verwachsen †manibus pedibusque distortissimis; hunc varum distortis cruribus mit auswärts gebogenen Beinen *Hor.*; *tp.* verschroben nec ullum (genus enuntiandi) distortius quam hoc.

dĭstrăctĭō, ōnĭs, *f.* [distraho] das Auseinanderziehen 1) Lostrennung, Absonderung voluptatum *Plaut.*; humanorum animorum. 2) (*selt.*) Zerwürfnis, Zwiespalt summa d. nobis est cum tyrannis.

dĭs-trăhō, trāxī, trăctŭm, 3. 1) auseinanderziehen, zerreißen, zerteilen, trennen neque (materia) perrumpi neque distrahi potest, vallum, *equis distrahi, *comam zerraufen, *lumina zerkratzen, *genas zerfleischen; distrahitur acies zerteilt sich; *bildl.* quâ ipse famâ distraheretur verschrieen würde; *tp.* a) †einzeln verkaufen, losschlagen, zerstückeln agros, merces, coëmendo quaesitam pluris. b) d. voces zwei Worte in der Aussprache nicht zusammenziehen, mit dem Hiatus aussprechen. c) trennen, auflösen, zerreißen, zerstören concilium Boeotorum, controversias schlichten; hinter-treiben, vereiteln hanc rem *Caes. b. c.* 1, 33, 3; *pass.* distrahi cum alqo mit jmdm. zerfallen, Pompeius et Caesar perfidiâ hominum distracti. d) nach verschiedenen Richtungen (in Bezug auf Beschäftigung od. Neigung) jmds. Geist hinziehen, schwankend machen, zerstreuen, etw. zersplittern distrahi in contrarias partes, sententias, auch bl. distrahi; in deliberando animus distrahitur; Tiberium anceps cura *Tac.*; industriam oratoris in plura studia; rem publicam. 2) v. etw. od. jmdm. abziehen, losreißen necessitas illum a me *Ter.*; alqm a complexu suorum, ab alqo; *tp.* sapientiam a voluptate; haec naturâ cohaerentia opinione in der (falschen) Vorstellung trennen.

dĭs-trĭbŭō, trĭbŭī, trĭbūtŭm, 3. 1) ver-, zuteilen (unter mehrere od. an mehrere Orte) pecus viritim, equos Germanis; sanguinem in corpus; legiones in singulas civitates; milites in legiones; †tirones in od. per numeros; frumentum civitatibus auferlegen; exercitum latius weiter auseinanderlegen, dislocieren; †naves subsidio zur Reserve. 2) einteilen copias in tres partes; †copias distributas (in einzelnen Abteilungen) dimittere, *insbes.* logisch einteilen causam in crimen, in audaciam; partionem. *Dav.* a) **dĭstrĭbūtē,** *adv.* mit gehöriger Einteilung, in logischer Ordnung. b) **dĭstrĭbūtĭō,** ōnĭs, *f.* Verteilung an einen bestimmten Ort, *bes.* logische Einteilung; als Redefigur = διαίρεσις Auflösung eines Begriffes in mehrere ähnliche.

†**dĭstrĭctē,** *adv.* [districtus] streng, scharf minari. — **dĭstrĭctŭs,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. distringo] durch etw. vielfältig beschäftigt, in Anspruch genommen contentione ancipiti, bellis, districtior a causis. — **dī-strĭngō,** strĭnxī, strĭctŭm, 3. 1) auseinanderziehen, -dehnen, -strecken, im Bilde, districtus mihi videris esse wie auf die Folter gespannt = v. widerstreitenden Gefühlen bewegt. 2) *übertr.* jmds. Sinn, Aufmerksamkeit od. Thätigkeit u. Kräfte nach verschiedenen Seiten hin lenken, vielseitig be-

schäftigen, teilen, zerstreuen copias regias, Romanos, *districtus omni sollicitudine gequält v.; *multarum rerum alqm varietas; vates varia interpretatione curam distrinxerant hatten sich abgequält, den Kopf zerbrochen mit ꝛc. *Curt.* 3, 3, 4.

dĭs-trŭncō, 1. zerhauen medium (agnum) *Plaut.*

dĭstŭrbātĭō, ōnĭs, *f.* [disturbo] Zerstörung, Corinthi *Cic.* — **dĭs-tŭrbō,** 1. **1)** auseinandertreiben contionem. **2)** zertrümmern, zerstören opera, aedificium, tectum villamque, domum; *tp.* aufheben, hintertreiben nuptias *Ter.*, societatem, legem.

dĭtē s. dives.

***dĭtēscō,** — — 3. [dives] reich werden.

dĭthȳrămbĭcŭs, *adj.* dithyrambisch poëma *Cic.*

dĭthȳrămbŭs, ĭ, *m.* [διθύραμβος] Dithyrambus, lyrisches Gedicht im höchsten und kühnsten Stil, ursprünglich ein Hymnus an Bacchus, später auch an andre Götter.

dĭtĭae = divitiae *Plaut.*; adulescentem prognatum summis d. aus einem sehr reichen Hause *Plaut.*

dĭtĭŏr, dĭtĭssĭmŭs s. dives. — **dĭtō,** 1. [dis, ditis; vgl. dives] bereichern alqm *Liv.*, *Hor.*; praemiis belli socios *Liv.*; sermonem patrium *Hor.*

1. **dĭū,** *adv.* m. *comp.* -tĭŭs, u. *sup.* -tĭssĭmē [dies] **1)** am Tage noctu diuque, diu noctuque *Tac.* **2)** lange, lange Zeit hindurch, eine geraume Zeit, auch eine Weile, längere Zeit iam d.; d. multumque, multum diuque, saepe et d.; satis d. **3)** (*bes. Com.*) seit langer Zeit, häufig verbunden iam d.; (*Ter.*) neque enim d. huc commigrarunt. **4)** *comp.* diutius **a)** länger (als ich sollte u. dgl.). **b)** längere Zeit, allzulange.

2. **dĭū** s. divus **2) b)**.

dĭŭrnŭs, *adj.* [dies] **1)** zum Tage gehörig, was am Tage geschieht, Tages- labores, itinera, metus, *vos exemplaria Graeca nocturnâ versate manu, versate d. *Hor. a. p.* 268; *lumen Tageslicht, *currus Sonnenwagen, stella Morgenstern *Plaut.* **2)** einen Tag dauernd u. jeden Tag wiederkehrend, täglich, Tages- cibus, †quaestus, †actus; *d. mercede conductus; *luctum lacrimis finire d. = unius diei; acta diurna, s. ago **C) b)**.

dĭus s. divus.

dĭūtĭnē, *adv.* [diutinus] lange *Plaut.*

dĭūtĭnŭs, *adj.* [diu] langwierig (*gew.* v. dem, was länger dauert, als man wünscht) labor, servitus, contentio, laetatio; pace d. frui.

dĭūtŭrnĭtās, ātĭs, *f.* [diuturnus] lange Dauer temporis, pacis, rei publicae, memoriae; malus est custos diuturnitatis (langen Besitzes) metus. — **dĭūtŭrnŭs,** *adj.* [diu] lange dauernd, anhaltend, lange bestehend (indifferent od. mit Lob) bellum, res publica, rex, molestiae diuturniores.

dĭ-vărĭcō, 1. (*selt.*) auseinanderspreizen, hominem jmdm. die Beine *Cic. Verr.* 4 §. 86.

dĭ-vellō, vēllī (dicht. vŭlsī od. vōlsī), vŭlsŭm, 3. **1)** auseinander-, zerreißen, auf-, weg-, losreißen, gewaltsam trennen *corpus, *nodos manibus; liberos a parentum complexu; *divelli amplexu; †vulnus (den Verband der Wunde). **2)** *tp.* zertrennen, zerstückeln res a natura copulatas errore, affinitatem aufheben, *somnos unterbrechen, stören; a me (mir entfremden) mei servatorem capitis; sapientia, temperantia a voluptate nec distrahi nec divelli potest.

dī-vĕndō, vēndĭdī, vēndĭtŭm, 3. einzeln verkaufen bona, praedam.

dī-vĕrbĕrō, 1. auseinanderschlagen, zerteilen *umbras ferro, *diverberatis fluctibus.

dīvĕrbĭŭm, ĭī, *n.* [dis-verbum] Dialog auf der Bühne.

dīvĕrsē (divorse), *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [diversus] **1)** im Raume, nach entgegengesetzten od. verschiedenen Seiten hin curae animum d. trahunt *Ter.*; †d. tendere; an verschiedenen Punkten zerstreut †corpora toto campo d. iacebant; paulo diversius *Sall.* **2)** verschieden dicere; †quibus diversissime afficiebatur.

†dīvĕrsĭtās, ātĭs, *f.* [diversus] Verschiedenheit, Unterschied, *bes.* Widerstreit, Widerspruch.

dīvĕrsŭs (ältere Form dīvŏrsŭs), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [diverto] 'auseinandergewendet', *dah.* **1)** nach entgegengesetzter od. anderer Richtung gekehrt, gehend, in entgegengesetzter od. anderer Richtung aciem d. in duas partes constituere; consules d. abiere; d. pugnabant; iter a proposito d. ganz anderer; *quo d. abis; *diversi flebant mit abgekehrtem Gesicht; duo d. maria; †*subst.* in diversa, per diversum; e diverso (gegenüber) hostibus; *insbes.* (erst *Liv.* mit *Dicht.* u. *Spät.*) abgelegen, entlegen; *tp.* entgegengesetzt, ganz verschieden ex contrariis diversisque inter se pugnantibus naturae studiis cupiditatibusque; ab his longe d. litterae; *†alcui rei; †mit folgendem quam; †animum d. mutare umwandeln. *Insbes.* (*spät*) der Meinung od. der Gesinnung nach entgegengesetzt, feindlich pars, partes, factio; acies; e diverso im Gegenteil. **2)** nach mehreren Seiten hin gewendet, in verschiedener Richtung, von einander getrennt, jeder für sich ubi plures d. semitae erant, proelium, fuga; *subst.* †in diversa abire, digredi, labi; *in diversa differre zerreißen; †diversis agminibus (einzeln) abire; diversissima loca. *Dah. tp.* **a)** in der Neigung getrennt, uneinig *d. iterum componere amantes; †diversos componere. **b)** v. etw. verschieden, abweichend varia et d. genera bellorum, d. sibi consilia, ab alqo, *†alcui rei.

dīvĕs, ĭtĭs (kürzere Form *bes.* bei *Dicht.* u. *Spät.* ist **dīs,** dĭtĭs, *n.* **dĭtĕ**), *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [b. *Cic.* nie in kürzerer Form, ditior, ditissimus, sondern nur divitior, divitissimus; *Caes. b. G.* 1, 2, 1 ditissimus] **1)** reich homo; Crassus cum cognomine tum copiis, †divitissimi thesauri; reich an etw. *m. *gen.*; m. *abl.*; *subst.* ein Reicher *Plaut.* **2)** *tp.* reich, mächtig, fruchtbar, einträglich animus hominis, divitior dithyrambus, divitior mihi et affluentior videtur esse vera amicitia; *terra, *epistula viel versprechende; *ingenium, *vena reich fließende, glückliche; *insulae = beatae; †agros longa pace d. populatur; *lingua beredte; *spes überschwängliche; ditissimi belli victoria *Tac.* **b)** *kostbar, prächtig gemma; divitis auri pondus, mensae, ramus, cultus (Kleider).

dī-vĕxō, 1. auseinanderzerren; *dah.* einer Sache übel mitspielen, etw. zerstören reliquias meas

foede divexarier *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 1 §. 106; agros civium, omnia d. et diripere.

Dīvĭcĭăcŭs, ī, *m.* **1)** ein Fürst der Häduer, Römerfreund, der Bruder des Dumnŏrīx *Caes.* **2)** ein Fürst der Suessionen, der vor Cäsars Ankunft in Gallien u. in Britannien geherrscht hatte *Caes.*

Dīvĭcō, ōnĭs, *m.* der Gesandte der Helvetier bei *Caes.*

dīvĭdĭă, ae, *f.* [divido] das Herz gleichsam teilende Sorge, Kummer, Verdruß *Plaut.*

dīvĭdō, īsī (*inf. sync.* *divisse = divisisse], īsŭm, 3. [v. dis u. dem Stamme vid, woraus auch viduus] **1)** ein Ganzes in Teile zerlegen, spalten, trennen, scheiden, zerteilen, auch bildl. omne caelum, omne corpus secari ac dividi potest, †mediam aciem hostium; *nos alio mentes, alio d. aures richteten zerstreut anders wohin ꝛc.; *animum nunc huc celerem nunc d. illuc rasch teilt sich sein Geist zwischen verschiedenen Entschlüssen, neigt sich bald zu diesem, bald zu jenem Entschlusse; *muros durchbrechen; *frontem ferro spalten; *quid nostrum concentum d. vernichtet, stört; *iram; *übertr.* **a)** ab-, einteilen, trennen, teilen Gallia est omnis divisa in partes tres; *iter d. i. den Weg in zwei Tagereisen zurücklegen; divisum senatum, divisum populum unter dem Senat ꝛc. seien Parteien; †divisis cum Parmenione copiis; †verba in Silben od. durch Tmesis trennen; †Naevii Punicum bellum in septem libros; v. der *log.* u. *rhet.* Zerlegung eines Ganzen bona tripartito; genus universum in species certas partiri et d.; hoc non est d. (einteilen), sed frangere (zerstückeln); quodque paulo ante divisimus (= quamque divisionem p. a. fecimus), ut *Cic. or.* §. 53; als public. *t. t.* d. sententiam die einzelnen Punkte, aus denen der Vorschlag eines Senators bestand, teilen, um über jeden besonders abzustimmen. **b)** aus-, zu-, verteilen agros; urbem die Stadt (die Plätze in derselben) planmäßig verteilen; thesauros singulis, pecuniam inter se, *praemia cum alqo; *fomenta ventis in die Winde streuen, den Winden preisgeben, *oscula alcui, *susurri divisi nach verschiedenen Seiten hin, sic belli rationem esse divisam (verteilt), ut etc.; †partes (die Rollen); equitatum in omnes partes verteilen, verlegen; †ad licitationem praedam versteigern; *imbelli citharâ carmina gliedern, singen, vortragen.

2) zwei Ganze v. einander trennen, scheiden, sondern divisa a corpore capita; exiguo divisa freto Asia; Gallos ab Aquitanis Garumna; *Hectora et Achillen (v. Tode); seniores a iunioribus; †turbidos; *übertr.* tempora curarum remissionumque, dignitatem ordinum, defensionem *Tac.*; *divisae arboribus patriae jedes Land hat seine besonderen Bäume; *bona diversis (*abl.*); *fugienda petendis; *prägn.* gemma fulvum quae d. aurum der in Gold gefaßt ist. *Dav.* **dīvĭdŭŭs,** *adj.* **1)** teilbar. **2)** geteilt, getrennt, *aqua in zwei Armen fließend, *munus; dividuum face = teile die Summe *Ter.*

dīvīnātĭō, ōnĭs, *f.* [divino] **1)** das Voraussehen der Zukunft durch göttliche Eingebung u. übernatürliche Hilfe, Sehergabe, Weissagung, höhere Eingebung. **2)** *t. t.* Untersuchung u. Bestimmung, wer v. mehreren Anklägern, die sich gemeldet haben, Kläger sein soll.

dīvīnē, *adv.* m. *comp.* [divinus] auf göttliche Weise *Plaut.*, *dah.* **1)** durch göttliche Macht od. göttliche Eingebung. **2)** vortrefflich, herrlich, göttlich. — **dīvīnĭtās,** ātĭs, *f.* [divinus] **1)** Göttlichkeit, göttliche Natur. **2)** *tp.* **a)** göttliche Weisheit. **b)** Vortrefflichkeit, Meisterschaft loquendi. — **dīvīnĭtŭs,** *adv.* [divinus] **1)** durch göttliche Fügung id d. accidit; *insbes.* durch göttliche Eingebung, multa d. a tribus illis consularibus deplorata et commemorata. **2)** *tp.* wunderbar schön, herrlich, vortrefflich dicta, scripta; loqui.

dīvīnō, 1. [divinus] etw. Künftiges voraussehen, ahnen, weissagen nihil boni animus, futura, de tali exitu, *animo divinante, †non divinavi.

dīvīnŭs, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [divus] **1)** göttlich, was v. den Göttern od. einem Gotte kommt, ihnen gehört, sie betrifft, animi hominum sunt d. göttlichen Ursprungs; scelera gegen die Götter; eum non solum divinâ (einer Gottheit) sed etiam sapientissimae deae sententia liberatum *Cic. p. Mil.* §. 8; res d. od. (*pl.*) divinae Gottesdienst, hic omnibus divis rem d. ture ac vino fecisse dargebracht; auch die Untersuchung über Gott, den Ursprung der Welt, die Begriffe der Kraft u. Materie, die den Inhalt der v. den Alten so genannten 'Physik' als ersten Hauptteils der Philosophie bildeten, wofür wir 'Metaphysik' sagen; *subst. n. pl.*, s. humanus **1)**. **2)** voll göttlicher Eingebung, Zukünftiges ahnend, weissagend, begeistert, inspiriert appropinquante morte animus est multo divinior; *vates; *avis d. imbrium verkündend; *subst.* dīvīnŭs, *m.* Wahrsager; divine (Kenner des göttlichen Willens) tu *Liv.* 1, 26, 4; Traumdeuter, Gaukler. **3)** *tp.* übermenschlich, himmlisch, vortrefflich, herrlich vir, homo in dicendo, genus hominum; nihil ratione divinius; studia; dona divinissima; fides; gottähnlich, erhaben = kaiserlich domus *Phaedr.*, *Eutr.*

dīvīsĭō, ōnĭs, *f.* [divido] **1)** Teilung orbis terrae; in der Logik u. Rhet. Einteilung divisionum definitio formas omnes complectitur, quae sub eo genere sunt, quod definitur. **2)** Verteilung, Austeilung divisiones agrorum *Tac. ann.* 1, 40. — **dīvīsŏr,** ōrĭs, *m.* [divido] Aus-, Verteiler v. Äckern unter Kolonisten; *insbes.* v. Leuten, die sich v. den Amtskandidaten mieten ließen, um zur Bestechung Geld unter die Wähler zur verteilen, Geldverteiler. — **dīvīsŭī,** *dat. m.* [divido] zum Verteilen, esse divisui verteilt werden, facilis d. *Liv.*

dīvĭtĭae, ārŭm, *f.* [dives] Reichtum superare Crassum divitiis; templum inclutum divitiis durch seine Schätze, Kostbarkeiten; orbis terrarum d. accipere nolo pro patriae caritate *Nep.* *peregrinae Pracht in Kleidung; *tp.* Fruchtbarkeit in oratione Crassi d. ingenii atque ornamenta perspexi; †verborum.

Dīvĭtĭăcŭs s. Dīvĭcĭăcŭs.

Dīvŏdūrŭm, ī, *n.* Hauptstadt der Mediomatriker im gallischen Belgien, j. Metz *Tac.*

dīvŏrsē, dīvŏrsŭs s. dīvĕrsē, dīvĕrsŭs.

dīvŏrtĭŭm, ĭī, *n.* [divorto] **1)** der Ort, wo ein Weg od. Fluß sich nach zwei verschiedenen Richtungen teilt, die Weg-, Wasserscheide itinerum, fluminum;

dagegen (amnes) magno aquarum d. (in großen Bogen) iter percurrunt *Curt.* 5, 1, 13; artissimum inter Europam et Asiam Grenzscheide (v. Hellespont) *Tac.*; d. doctrinarum facta sunt die Systeme haben sich getrennt. **2)** *tp.* die nach gegenseitiger Übereinkunft beider Gatten erfolgte Trennung, Ehescheidung (vgl. repudium); auch Trennung eng Verbundener überh.

divŭlgātŭs, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. divulgo] (*selt.*) allgemein, weit verbreitet, *n. pl. subst.* d. atque avide accepta *Tac. ann.* 4, 11; gemein magistratus levissimus et divulgatissimus *Cic. fam.* 10, 26, 2.

di-vŭlgō, 1. unter die Leute bringen, allgemein bekannt machen, veröffentlichen, ausbreiten librum; rem sermonibus, consilium, †divulgato ingenio, res in Africa gestas quoque modo actae forent, fama *Sall.*

divŭs od. **dĭŭs** [deus] **1)** *adj.* = divinus göttlich *diva parens, divus Iulius; *divus Augustus; †divus v. den nach ihrem Tode vergötterten Kaisern; *tp.* *dia Camilla; *sententia dia Catonis. **2)** häufig als *subst.* **a) dīvŭs,** ī, *m.* Gott; **dīvă,** ae, (meist *dicht.*) Göttin si dius, si diva esset *Liv.*; dīvī Götter. **b) dīvŭm,** ī, *n.* der freie Himmel, das Freie, aber nur sub divo, *archaist.* sub diu (= dio); *sub divum rapere.

dŏ, dĕdī, dătŭm, 1. [*duim, duis, duit, duint archaist.* st. dem, des, det, dent; *dane* st. dasne, *datin* st. datisne, *danit* st. dat, *danunt* st. dant *Plaut.*] geben. **1)** im allgemeinen geben, erteilen, darreichen, darbieten, verleihen, spenden; übergeben, übertragen, herausgeben alcui alqd, obsides d. et accipere, milites stellen, pecuniam ad alqd; alqd alcui dono, muneri, †doti, *bracchia reichen, dextram, *tura divis weihen, opfern; *poculum poscenti füllen, einschenken; *m. *gen.* u. ausgelassenem poculum, lunae novae, noctis mediae, anguris Murenae auf das Wohl des ꝛc. (vgl. cyathus); illi tardo cognomen, pingui damus *Hor. sat.* 1, 3, 57 f.; triumviri dando (zur Austeilung) agro; alcui exercitum ducendum; *m. *inf.*; bibere *Ter.*; alcui litteras (v. Schreiber) jmdm. zur Abgabe an jmd. übergeben, einhändigen, *dah.* ad alqm, auch an jmd. abgeben; senatus datur alcui s. senatus; facultatem itineris faciendi; veniam, praecepta, consilium; alcui negotium, mandata verbis; alcui responsum; poenas s. poena **1)**; verba s. verbum **2) b)**; fidem, fidem publicam, inter se fidem et ius iurandum; dato ab omnibus iure iurando geleistet; filiam in matrimonium; librum foras; *partic.* als *subst.* ***dāns,** dāntĭs, *m.* der Geber; **dătŭm,** ī, *n.* Gabe *Liv.* 22, 10, 2; **dătă,** ōrŭm *Plaut.* u. andere Dicht.; donis, datis muneribusque *Cic. p. Clu.* § 66. **2)** *Insbes.* **a)** geben wollen, anbieten (im *praes.* u. *imperf.*) equites mille; cum duo milia daret, accepti. **b)** widmen, verwenden, operam alcui rei, alcui etc. s. opera; *ludum amori *Hor.*, noctem operi *Liv.* **c)** hingeben, überlassen, preisgeben, er., übergeben, hostes paene victos; se adversariis; se corrumpendum luxu; primum Scaevolae te dedisti hast dich angeschlossen an ꝛc.; da te homini übergieb dich ihm, sei ihm zu Willen; *det mihi se stelle sich mir; *me tibi forte dari in die Hände geraten; se doctrinae, se ad lenitatem, se quieti, civitates militibus diripiendas, *ora capistris den Kappzaum anlegen; *bracchia cervici schlingen um ꝛc.; *tura flammis et verba precantia; *ea funera campis dahin strecken; *funera ferro; *dari Tartaro versinken in ꝛc.; *lora schießen lassen; *laxas habenas; *dah.* **d)** d. alqm alcui jmdm. zu Gunsten jmds. od. aus Rücksicht auf jmd., um jmds. willen verzeihen, jmd. begnadigen (vgl. concedo, condono), da hunc populo; auch alqd alcui od. alcui rei jmdm. etw. zu Gefallen thun, um jmds. od. etw. willen etw. thun da hoc mortuae *Sulp.* in *Cic. ep.*; Caere intactum inviolatumque crimine belli hospitio Vestalium castisque diis darent möchten sie um der Aufnahme der V. willen ꝛc. unbefleckt ꝛc. sein lassen; consanguinitati hoc, ut etc.; (*Tac.*) Cassii et Brutorum exitus paternis inimicitiis datus. **e)** geben, gewähren, gönnen, zugeben, gestatten, einräumen, lassen alcui receptum, iter per provinciam; tempus rebus für ꝛc., colloquio; spatium ad alqd, tres horas ad quietem; *dah.* *†datur m. *inf.* u. *absol.*, es ist gestattet, erlaubt, auch *†persönl. m. *inf.* da mihi fallere, da iusto sanctoque videri; dederim quibus esse poëtis; *dah.* (*bes.* in philos. Sprache) einräumen, zugestehen prima si dederis, danda sunt omnia; satis mihi dedisti, cum respondisti; m. *acc. c. inf.* manere animos. **f)** Festlichkeiten, Spiele veranstalten, geben munera, ludos; v. Bühnendichter, fabulam; *†inferias alcui. **g)** *überh.* machen, daß etw. gegeben wird, verschaffen alcui consulatum; verursachen, bewirken, machen, erregen observa quid dabo was ich dir einbrocken, wie ich dir's anstreichen werde; sic datur da hast du deinen Lohn *Plaut.*, sic dabo *Ter.*; alcui dolorem, gloriosum reditum; eo sibi minus dubitationis dari; †impetum; *cuneum bilden; *locum, †viam abeunti Platz machen; *ruinam einstürzen; *risus alcui; *sonitum; *sat patriae Priamoque datum ist geschehen für ꝛc.; m. *partic. perf. pass.* um mit größter Zuversicht u. Gewißheit die Herbeiführung einer Handlung zu bezeichnen factum et curatum dabo, perfectum ego dabo hoc negotium *Plaut.*, tibi incensum, hoc tibi inventum dabo *Ter.*; hostes paene victos *Sall.*; sic stratas legiones, iam ego hanc mactatam victimam dabo *Liv.* **h)** *von sich geben, sehen, hören, vernehmen lassen lucem ex fumo, non fumum ex luce; prolem partu; lacrimas, gemitum cantus, clamorem, sonum, dicta (auch *Liv.*), verba, fata (Orakelsprüche), ludentis speciem nur zu spielen scheinen; *dah.* sagen, melden, angeben, anführen, nennen unum da mihi ex illis aratoribus; Tulliola tibi diem; is datus erat locus colloquio; cur hoc factum sit, paucis dabo *Ter.*, da, quae prima iratum ventrem placaverit esca *Hor.*; in der Kriegssprache, nomina die Namen angeben = sich zum Kriegsdienst stellen; *Aeneas eripuisse datur = fertur, *iste deus qui sit, da, Tityre, nobis = dic; zusprechen, entscheiden, bestimmen vindicias; litem secundum (zu Gunsten) eam partem, *locum, *horam; zuschreiben, beilegen tantum ingenio; *alqd

famae geben auf ꝛc.; *absol.* dabat famae *Tac. ann.* 1, 7; anrechnen, auslegen alqd alcui vitio, laudi, crimini. **i)** *bes.* m. in od. ad m. *acc.*, irgend wohin heben, richten, bringen, werfen, vela in altum in See stechen *Liv.*; ad id, unde aliquis flatus ostenditur, vela do richte meinen Lauf; alqm in custodiam; se in viam, in fugam, se fugae sich begeben auf ꝛc.; calculum (im Brettspiel) ziehen; hostem in conspectum; †se in conspectum oppidi erscheinen vor ꝛc.; se in pedes sich auf ꝛc. machen, Fersengeld geben *Plaut.* ad terram; in caveam, praecipitem in pistrinum *Ter.*; in periculum; in praeceps dari *Liv.*; ambitione praeceps datur *Sall.*; *dah.* terga d. etc. s. tergum **1)**; se populo sich zeigen ꝛc.; quam se cumque in partem dedisset worauf er sich nur legen mochte; in quam exercitationem ita nos studiose dedimus; d. manus von den Gladiatoren entlehnt, als Besiegter die Hände hinstrecken; davon zunächst auf den wirklichen Feind übertragen donicum manus dedissent *Nep. Ham.* 1, 4; dann *überh.* = sich fügen, nachgeben tandem dat Cotta manus, superat sententia Sabini; ad extremum dat manus vincique se patitur; *dah.* se dare, sich willig zeigen, sich fügen, sich geben si se dant (iudices); ähnlich ut se initia dederint; res, tempus se dat ergiebt sich; *se facilem; *multa melius se nocte dedere.

dŏcĕō, cŭī, ctŭm, 2. lehren, unterrichten, unterweisen adulescentulos, d. atque erudire iuventutem, ius civile; (*seltener*) alqd de alqa re, quod de lacu docuisset (vaticinando) *Liv.*; alqm artem, litteras, musicam; ab his docebantur; *amnis doctus iter melius; *amiculus adhuc docendus selbst noch der Belehrung bedürftig, ein Lehrling; usu doctus; pueri aequitatem defendere docentur; citharizare doctus est a Dionysio; alqm alqa re, fidibus im Saitenspiel, alqm equo armisque im Reiten u. Fechten; alqm Latine; homo aptus ad docendum lehrfähig; auch lehren lassen (artes) quas doceat quivis eques atque senator semet prognatos *Hor.*; *überh.* belehren, zeigen, darthun, auseinandersetzen alqm proficiscentem *Hor.*; doctus eris m. *inf.* = merke dir *Hor.*; m. *acc. c. inf.* per litteras id nec opus esse nec fieri posse; cum doceretur (Aufklärung erhielt) fratrem a fratre renuntiatum (*sc.* esse); ne quaere doceri Belehrung *Verg.*; *schildern Laurentes populos urbemque Latini; *veröffentlichen, bekannt machen sacra deae. *Insbes.* **a)** *t. t.* jmd. (einen Richter, Sachwalter, eine Behörde) vom Stande einer Sache unterrichten, instruieren alqm causam, de causa; iudices de iniuriis; senatum de caede fratris. **b)** *t. t.* v. dramat. Dichter, d. fabulam ein Schauspiel mit den Schauspielern einüben, einstudieren u. dann auf die Bühne bringen, aufführen praetextas, togatas *Hor.* **c)** *prägn.* Vorträge od. Vorlesungen halten, lehren me Tyrannio, mercede, †Romae, †peregre.

dŏchmĭŭs, ĭī, *m.* [δόχμιος] der dochmische Vers m. der Grundform ⏑ ⏑ ⏑ ⏑.

dŏcĭlĭs, ĕ, *adj.* mit (*vorkl.* u. *spät*) *comp.* [doceo] gelehrig iudex, equorum genus; belua (der Elefant); ad alqd, *m. *gen.*; *te docilis magistro unter deiner Leitung gelehrig, dein gelehriger Jünger; *sollertia gewandt; usus leicht begreiflich, faßlich. *Dar.* **dŏcĭlĭtās,** ātĭs, *f.* Gelehrigkeit; (*Eutr.*) animi Sanftmut.

dŏctē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [doctus] gelehrt, geschickt litteris Graecis atque Latinis iuxta atque doctissime (sehr gründlich) eruditus; *luctari doctius; *d. et delicate.

dŏctŏr, ōrĭs, *m.* [doceo] Lehrer eiusdem sapientiae doctores; *Phoebus, Thaliae d.

dŏctrīnă, ae, *f.* [doceo] **1)** Unterricht, Unterweisung (häufig im *Ggs.* zu natura); matronarum separatam a viris d. et puerorum a parentibus frequenter habuit *Iust.* 20, 4, 8. **2)** durch Unterricht mitgeteilte Gelehrsamkeit, Kenntnisse, Wissenschaft, *pl.* Lehrfächer, Wissenschaften, *bes.* die abstrakten, spekulativen, zu philosophischer u. gelehrter Bildung gehörigen; omnibus d., quibus puerilis aetas impertiri solet; studia doctrinae gelehrte; omnium d. studiosus; liberales; in doctrinis (in den philosoph. Wissenschaften) tanto antecessit condiscipulos, ut *Nep.*; dicendi Rhetorik; subtilior quaedam Theorie; auch die durch Studium der Philosophie angenommenen Grundsätze illud non d. fecit sed naturâ *Nep.*

dŏctŭs, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. doceo] **1)** gelehrt, gebildet, geschickt homo, vir; eh Graecis litteris et Latinis; fidibus; *dulces modos; *sermones utriusque linguae; *fandi im Reden; *carmine ab omni doctior esse potest; m. *inf.*; †tibiis canere, *sagittas tendere, *psallere; v. Sachen, die v. Bildung, Unterricht zeugen dicta *Plaut.*; doctissimi sermones; doctissimae voces Pythagoreorum; *Athenae; *doctarum hederae praemia frontium kundiger Dichterstirn *Hor.*; im *pl.* auch substantivisch bl. dŏctī, wenn der substantivische Charakter unzweideutig hervortritt u. v. dem ganzen Stand, der ganzen Klasse die Rede ist; teils theoretisch Gebildete, d. h. von griechischen Lehrern Unterrichtete Galbam, Africanum, Laelium doctos fuisse traditum est; teils *überh.* Theoretiker, kunstverständige Kritiker u. Ästhetiker constat inter doctos; *sing.* nihil d. (als Kenner, Kritiker) in Homero reprendis *Hor.* **2)** klug, gescheit nunquam accedo, quin abs te abscedam doctior *Ter.*

dŏcŭmĕntŭm, ĭ, *n.* [doceo] *überh.* alles, was zur Lehre dienen kann, Lehre, belehrendes od. warnendes, redendes Beispiel, Warnung od. Beweis, Probe, Muster P. Rutilius nostris hominibus d. fuit probitatis; dare d. fidei, eloquentiae, omnis exempli documenta allerlei belehrende Beispiele; periculi; ut sint reliquis documento; to quidem d. eris m. *acc. c. inf. Curt.*; †m. ut; ad praecavendum simile d.

Dōdōnă, ae, *f.* Stadt in Epirus, berühmt durch ein sehr altes Orakel des Jupiter; *meton.* **1)** *der dodonäische Eichenhain. **b)** das dodonäische Priestertum *Nep. Dav.* **Dōdōnaeŭs** u. (*f.*) ***Dōdōnĭs,** ĭdĭs, *adj.*

dōdrāns, ăntĭs, *m.* [de u. quadrans] s. as; als Flächenmaß = ³/₄ eines Morgens; als Längenmaß = ³/₄ Fuß *Suet.*

dōdrāntārĭŭs, a, um (dodrans) tabulae Schuldbücher, welche ³/₄ der Schulden erließen.

dŏgmă, ătĭs, *n.* [δόγμα] (*selt.*) philosophischer Lehrsatz [vgl. decretum 2)].

Dŏlābĕllă, ae, *m.* Familienname in der gens Cornelia; Publius Corn. D., Schwiegersohn Ciceros, der dritte Gemahl Tullias.

dŏlābrā, ae, *f.* [dolo] Hacke, Haue, Brechaxt.

dŏlēntĕr, *adv.* m. *comp.* [doleo] schmerzlich, mit Schmerz, mit Rührung. — **dŏlĕō,** 2. **1)** körperlich **a)** schmerzen, weh thun pes, oculi, caput; *iniecta monstris terra d. suis erseufzt liegend auf ꝛc.; *impers.* mihi dolet, cum vapulo *Plaut.* **2)** geistig **a)** v. dem Subjekte, Schmerzen über etw. fühlen, trauern, betrübt sein casum alcis, laude aliena, *dolore alcis; id, propter quod; alqm, de alqo; pars pro gloria imperii ist schmerzlich besorgt für *Sall.*, m. quod, *acc. c. inf.*, *quis humana sibi doleat natura negatis, was der Mensch sich mit Schmerz versagt; *absol.* Schmerz od. Unmut empfinden, empfindlich, ärgerlich sein. **b)** v. Sachen schmerzen, leid thun, betrüben animus mihi; huic illud, quia *Plaut.*; hoc tibi itidem ut mihi *Ter.*; (spolia) illis dolentia *Sall.*; nihil cuiquam; cui dolet, meminit.

dŏlĭŏlŭm, ĭ, *n.* (*dem.* v. dolium) Fäßchen. — **dŏlĭŭm,** ĭĭ, *n.* Faß, *bes.* Weinfaß de dolio haurire vom Fasse schöpfen; sprichw. in pertusum ingerimus dicta d. vergeblich reden *Plaut.*

1. **dŏlō,** 1. **1)** mit der Axt bearbeiten, be-, zuhauen robur. **2)** *tp.* **a)** caput lumbosque fuste durchprügeln *Hor.* **b)** d. dolum Ränke schmieden *Plaut.* **c)** d. historiam (*Ggs.* perpolire) gleichsam grob abhobeln, aus dem Gröbsten bearbeiten.

2. **dŏlō** od. **-lōn,** ōnĭs, *m.* [δόλων] **1)** mit einer scharfen eisernen Spitze versehener Stab, Stockdegen *Verg.*; eine Art Stilet *Suet.*; *Stachel einer Fliege. **2)** Vordersegel.

Dŏlōn, ōnĭs, *m.* Trojaner, der sich auf Kundschaft in das Lager der Griechen schlich, wurde von Ulixes u. Diomedes gefangen u. getötet.

Dŏlŏpēs, pŭm, *m.* (auch *acc. sing.* Delopum *Liv.*) pelasgisches Volk in Thessalien, später am Pindus u. zu Epirus gerechnet; ein Zweig derselben war auf der Insel Scyrus im ägäischen Meere als Seeräuber berüchtigt. *Dav.* **Dŏlŏpĭă,** ae, *f.* das Land der Doloper.

dŏlŏr, ōrĭs, *m.* **1)** körperlicher Schmerz corporis, pedum, articulorum Gicht, e dolore laborare Geburtsschmerz haben *Ter.* **2)** (mit u. ohne animi) geistiger Schmerz, Kummer, Betrübnis, Ärger, Verdruß, Unwille, Unmut, auch im weitesten Sinne Gemütsbewegung, Leidenschaft animi; *carne matris comitata dolore v. der trauernden Mutter; m. *gen. obj.* iniuriae; *coniugis amissae; ex civibus amissis; quo (= cuius rei) dolore incensus; in dolore esse; dolore affici, d. capere in, ex alqa re; dolorem commovere, alcui facere, efficere, afferre, dare; hoc est mihi dolori; †animi dolore incensus; *d. praeteriti Alcidae (darüber daß ꝛc.) non pertulit; *Liebespein. **3)** *meton.* **a)** *Ursache, Veranlassung zum Schmerze. **b)** in der Rhetorik der Ausdruck des Schmerzes, Rührung, wehmütiger, rührender Ton, Pathos ut sensus, ut doloris habeat (oratio) quantum opus sit; actionis; plena iusti d. oratio; non ingenio sed dolore assequebar.

dŏlōsē, *adv.* [dolosus] trugvoll, trügerisch. — **dŏlōsŭs,** *adj.* [dolus] trugvoll, trügerisch, täuschend consilium, *cinis, *mulier, *taurus; **subst.* doloso (dem Schlaukopf, v. Ulixes) non satis est, m. *inf.*; pariter ferre iugum trugvoll vermeidend zu ꝛc. *Hor.*

dŏlŭs, ī, [δόλος] List, Hinterlist, Arglist, Täuschung, Betrug, hau dicam dolo ganz ehrlich, unverhohlen *Plaut.*; malus dolus Arglist; per dolum hinterlistiger Weise; †Schuld (im jur. Sinne) d. suo factum ille negat; *Täuschungsmittel retia, turdis edacibus dolos *Hor.*; *(v. trojan. Roß) doli fabricator Epeos; *dolos tecti (die trügerischen Irrgänge des Labyrinths) ambagesque resolvit.

***dŏmābĭlĭs,** ĕ, *adj.* [domo] zähmbar.

dŏmĕstĭcātĭm, *adv.* [domesticus] in Privathäusern *Suet. Caes.* 26. — **dŏmĕstĭcŭs,** *adj.* [domus] häuslich, **1)** zum Hause, zur Familie gehörig, häuslich, Haus-, Familien- (*Ggs.* publicus, forensis) intra d. parietes; d. (zu Hause) otior *Hor.*; ut vestitum sic sententiam habeat aliam d., aliam forensem; vestis eigengemachtes *Suet. Aug.* 73; difficultas, turpitudo, clades, luctus; praecepta Erziehung; litterae; usus et consuetudo gesellschaftlicher Verkehr in der Familie; iudicium seiner Umgebung; officia im häuslichen Kreise bethätigte; res Privatsache; tempus im Hause verbrachte; homo d. u. *bl. d. Familienglied od. Hausfreund; auch (*Eutr.*) einer v. der Leibwache des Kaisers qui tunc domesticus (unter der Leibwache) militabat; *pl. m.* Hausgenossen, -freunde; †Hausgesinde. **2)** *tp.* einheimisch, vaterländisch, innerlich mos, bellum, insidiae, labes, testes, crudelitas gegen Mitbürger, Furiae in der eigenen Brust des Menschen; concordiae pacisque domesticam curam (wo wir domesticae erwarten) — ita tenuit, ut *Liv.* 4, 10, 8. *facta Stoffe aus dem röm. Leben, Nationalstücke.

dŏmĭcĭlĭŭm, ĭĭ, *n.* [domus] Wohnung, Wohnort, -sitz aliud d., alias sedes petere; d. collocare, constituere in alqo loco; ipsius (Tissaphernis) erant plurima d. (Schlösser) in Caria *Nep.*; *übertr.* haec sunt d. vitae *Cic. n. d.* 1 §. 99, nulla in alia figura d. mentis esse §. 76; imperii, gloriae, superbiae; Lacedaemonem esse honestissimum d. senectutis; huic verbo proprium d. (seine eigentliche Bedeutung) est in officio.

dŏmĭnă, ae, *f.* [dominus] **1)** die Hausfrau als Gebieterin des Hauses im *Ggs.* zur Dienerschaft, die Herrin *Com.* u. Dichter; *bes.* *eine Göttin; *Gattin, *Geliebte; †v. Damen aus dem kaiserlichen Hause. **2)** *übertr.* Herrin, Herrscherin, Gebieterin über ꝛc. haec una virtus est omnium d. et regina; Fors d. campi; d. rerum eloquendi vis; ipsa illa d. rerum eloquentia; fortuna, quae d. rerum sit. — **dŏmĭnāns,** ăntĭs, *m.* [dominor] *subst.* der Gebieter, despotische Herrscher *Tac. ann.* 4, 56.

dŏmĭnātĭō, ōnĭs, *f.* [dominor] **1)** Beherrschung, Herrschaft, *gew.* mit dem Begriffe der Allein-

u. Zwangsherrschaft, der Willkür, Gewalt Cinnae; superba, crudelis, impotens, *pl.*, *Tac.*; *tp.* rationis in libidinem; iudiciorum od. in iudiciis v. dem übergroßen Ansehen u. Einflusse eines Advokaten. **2)** *concr.* im *pl.* die Herrscher, wie unser 'die Herrschaften' *Tac. ann.* 13, 1.

dŏmĭnātŏr, ōrĭs, *m.* [dominor] Beherrscher rerum deus *Cic.* *Dav.* **dŏmĭnātrīx,** īcĭs, *f.* (*selt.*) Beherrscherin animi cupiditas *Cic.*

dŏmĭnātŭs, ūs, *m.* [dominor] = dominatio, d. occupare; d. imperio tenere unumschränkt regieren *Nep.*, terrenorum commodorum omnis est in homine d.; in eo ipso (ore) d. est omnis oculorum cupiditatum, animi, omnium rerum.

dŏmĭnĭcŭs, *adj.* herrschaftlich, kaiserlich, aliquid de dominico etwas aus der Gedichtsammlung des Nero *Suet. Vit.* 11.

dŏmĭnĭŭm, ĭī, *n.* [dominus] **1)** Eigentumsrecht. **2)** solennes Gastgelage vestra *Cic. Verr.* 3 §. 9.

dŏmĭnŏr, (**inf.* dominarier), *dep.* 1. **1)** herrschen, Herr sein, sehr oft im gehässigen Sinne, eine Zwangsherrschaft ausüben, tyrannisieren, den Herrn spielen in, inter homines, †in mancipia, Alexandriae, *in urbe, dominandi studium; *tp.* herrschen eloquentia maxime in libero populo, in iudiciis, hoc in oratore; *die Oberhand gewinnen, wuchern lolium et avenae inter culta; *inornata et dominantia (gewöhnliche) nomina verbaque. **2)** (*selt.*) *pass.* beherrscht werden, in einer Dichterstelle b. *Cic. off.* 1 §. 139.

dŏmĭnŭs, ī, *m.* [domus] **1)** der Eigentümer als Herr u. Gebieter im Hause; *dah. überh.* Eigentümer, Besitzer aedificii; *mea facundia, quae nunc pro domino (ihren Besitzer) *sc.* loquitur; auch (*Plaut.*) v. Sohn des Herrn, der junge Herr. **2)** *überh.* Herr, Herrscher, Gebieter, oft mit einem gehässigen Nebenbegriff, Despot dii omnium rerum d., in alqm; auch v. König d. sui interfector; rei v. Richter; *tp.* comitiorum d. esse. *Hierv.* **a)** der Ansteller od. Vorsteher einer Sache, z. B. eines Schauspiels, einer Versteigerung; convivii, epuli u. *bisw.* bl. d. Ansteller eines Gastmahls, Wirt. **b)** in der Kaiserzeit der Kaiser; auch als Gruß. **3)** *als *adj.* herrschaftlich, des Herrn manus, torus.

***dŏmĭpŏrtă,** ae, *f.* [domus u. porto] die Hausträgerin, v. der Schnecke.

Dŏmĭtĭŭs, Name einer römischen Gens **1)** Ahenobarbi (Rotbärte) **a)** Cn. D. Ah. Allobrogicus, Besieger der Allobroger, Konsul 122 v. Chr. **b)** Cn. D. Ah., als Volkstribun 104 Urheber der lex Domitia de sacerdotiis. **c)** L. D. Ah., Konsul 54, Anhänger u. Feldherr des Pompejus im Bürgerkriege, oft erwähnt in *Caes. b. G.* u. *civ.* u. in *Cic. ep.* **d)** dessen Sohn, Cn. D. Ah., Vater des Kaisers Nero; dessen Schwester *Domitia*, Gemahlin des Crispus Passienus *Tac.*; *Domitia Lepida*, Mutter der Messalina. **2)** Calvini, unter welchen Cn. D. C. Anhänger u. Legat des Cäsar war. Außer diesen ist noch Cn. D. Corbulo, Schwager des Caligula, als tapferer Feldherr u. guter Redner bekannt *Tac.*; *adj.* domitisch, via v. Dom. Ah. Allobr.; †gens, *Dav.* **Dŏmĭtĭānŭs,** *adj.* **a)** des L. Dom., milites, cohortes; *subst.* Domitiani, ōrum, *m.* die Soldaten des L. Dom. **b)** des Cn. Dom., milites.

***†dŏmĭtō,** 1. [domo] (*selt.*) ein verstärktes domo.

dŏmĭtŏr, ōrĭs, *m.* [domo] Bezähmer, Bändiger, Bezwinger equorum, victor domitorque Persarum, armorum suorum, †belli externi, *maris, totius Hispaniae *Liv.*, †domitores tot gentium. *Dav.* **dŏmĭtrīx,** īcĭs, *f.* Bändigerin *equorum, *ferarum.

dŏmĭtū, *abl. m.* [domo] durch Zähmung, Bändigung *Cic. n. d.* 2 §. 151.

1. **dŏmĭtŭs** s. domo.

2. **dŏmĭtŭs sŭm** domi daheim bin ich eingeheimst, *scherzh.* b. *Plaut.*

dŏmō, mŭī, mĭtŭm, 1. **1)** zähmen, bändigen beluas; e quibus (equorum gregibus) ad quattuor milia domanda (zuzureiten) equitibus divisa *Liv.*; †utrumque animal ad (bis zu) mansuetudinem domitum. **2)** *tp.* bezwingen, überwältigen, besiegen gentes bello, *alqm vi, catenâ, sagittâ, *Africam, virtus omnia, vim fluminis; *quae tecumque Venus fesselt; *supremo fine invidiam domari d. i. erst mit dem Tode höre auf ꝛc. *Hor.*; *uvam prelo auspressen; *sectam partem suis undis ferventibus gar kochen.

dŏmŭs, ūs [u. *Com.* auch i; *dat.* ui, *archaist.* o, *abl.* o, (*selt.*) u], *f.* **1)** das Haus (als Wohnung, Heimat, Sitz der Familie ampla; in domo im Hause; in domo alcis; venit in nostram d.; fugiebant in d. et tecta, alqm tecto et domo invitare. Häufig **A) dŏmī,** Lokativ, zu Hause, im Hause d. se tenere; d. meae, tuae, nostrae, bei mir ꝛc. zu Hause, in meinem ꝛc. Hause, d. alienae; Caesaris. *Insbes.* d. habeo od. est alqd = habe etw. selbst in hinlänglichem Maße, brauche es nicht anderswoher zu holen; auch cuius d. nascuntur der du es ohne fremde Belehrung verstehst; (*Tac. ann.* 3, 70) bonae d. artes (sein persönliches Streben). **B) dŏmŭm,** nach Hause, ins Haus, in die Wohnung, Behausung proficisci d., venit d. meam, suam, domos nostras; d. ad se recipere; d. concursus ad Afranium fiebant *Caes.*, d. reditio. *Insbes. tp.* abducere alqm d. jmd. (v. einem andern abziehen u.) zu sich (zu seiner Partei) ziehen; außerdem s. 3). **C) dŏmō,** von Hause, aus dem Hause proficisci; *tp.* s. 3). †d. afferre = wohl vorbereitet (auf eine Rede) sein, afferre paratam dicendi copiam et certam; cetera quae d. afferuntur; (*Plaut.*) d. doctus = selbst klug genug, d. solvere aus eigenen Mitteln bezahlen; Prisci Tarquinii d. st. in domo *Liv.* 1, 39, 5. **2)** *jede Art Aufenthaltsort, Behausung, z. B. der Bäge, ein Mäuseloch, ein Grabmal, v. Labyrinth, v. Sitz der Götter, v. der Höhle des Polyphem, d. sanie dapibusque cruentis ein Moder- u. Beinhaus *Verg. Aen.* 3, 618. **3)** Vaterland, Heimat, Vaterstadt, *dah.* domi im Vaterlande, daheim; eandem (urbem) et patriam habere et d. zum heimatlichen Wohnsitz; auch domi militiaeque, et d. et militiae, militiae et d., belli domique, bello domique, domi belloque, domi bellique, vel domi vel bello, aut belli aut domi im Krieg u. Frieden; animus belli ingens, domi modicus; ne infelicior domi quam militiae esset; nec d. nec militiae; noster populus

in pace et domi imperat *Cic.*; domi forisque. 4) Haus a) Hausgenossenschaft, Familie, Geschlecht tota d. nostra te salutat; Philippi d. (Angehörige) et familia (Verwandtschaft) *Nep.*; in domo a parvo educatum *Liv.*, *Assaraci die Römer; *übertr.* (*selt.*) philosophische Schule, Sekte *Cic.*; Socratica *Hor.* b) Haus, Hauswesen, -stand regere domum ratione; (*Tac.*) domus officia exsequi (v. der Hausfrau).

dōnābĭlĭs, ĕ, *adj.* [dono] beschenkenswert *Plaut.* — **dōnārĭŭm,** ĭī, *n.* [donum] 1) *der Ort in od. an einem Tempel, wo Gaben aufbewahrt wurden; Tempel od. Altar. 2) Weihgeschenk. — **dōnātĭō,** ōnis, *f.* [dono], *abstr.* u. *concr.* Schenkung, Gabe. — †**dōnātīvŭm,** ī, *n.* [dono] Geldgeschenk des Kaisers an die Soldaten.

dōnec, *conjct.* 1) so lange als, m. *indic.*, in dieser Bedeutung unklassisch. 2) bis, bis daß, m. *indic.* u. *conj.*; korrespondierend mit vorhergehendem usque *Com.*; m. usque eo, eo usque. — **dōnĭcŭm,** (*vorkl.*, *Nep.*) = donec, w. s.

dōnō, 1. [donum] 1) geben, schenken, verleihen alcui alqd; mihi populus — aeternitatem immortalitatemque donavit; *nubibus irrita in die Wolken verwehen lassen; *m. *inf.* loricam habere viro; alcui divinare; m. bl. *acc.* regna donatis verschenkt ihr, adimitis *Liv.*; eigentüml. Mens bona, tua me in sacraria dono *Prop.* 4, 24, 19. *Insbes.* a) (*selt.*) etw. jmdm. zu Liebe, um jmds. willen fahren lassen, aufgeben, zum Opfer bringen, opfern inimicitias rei publicae *Cic. fam.* 5, 4, 2. b) erlassen, auf etw. Verzicht leisten alcui aes alienum; mercedes habitationum annuas conductoribus, †alcui causam (d. Prozeß); †donato imperio nachdem er seinen Anteil an der Obergewalt aufgegeben od. abgetreten hatte. c) jmdm. zu Liebe jmd. od. etw. ungestraft lassen od. verzeihen (häufiger condono) donari populo Rom., tribuniciae potestati *Liv.* 8, 35, 5; donari quasi proprio suo ac peculiari deo *Suet. Aug.* 5; *donatur culpa precibus suorum. 2) beschenken alqm alqa re; milites militaribus donis, equites insignibus armis; alqm civitate ceterisque praemiis; †milites praedā; donis donatus plurimis *Plaut.* te (= tibi) pro hoc nuntio quid donem? *Ter.*

dōnŭm, ĭ, *n.* [v. dare] Gabe, Geschenk nuptialia, dotalia, militaria; dona naturae, deorum; dona dare; alqd dono dare alcui; dono (zum Geschenk) emere eam (puellam) alcui *Ter.*; *ultima die letzte Ehre, die einem Verstorbenen erwiesen ward; Opfergabe, Weihgeschenk d. ex auro in aede Iovis ponere etc.; *turea Weihrauchopfer; *dona figere, †m. *dat.* dona templis.

Dōnūsā, ae, *f.* Insel im ägäischen Meere östl. v. Naxos.

Dōrēs, rŭm, *m.* die Dorier, Stamm der Griechen, urspr. am Olymp wohnend, eroberten sie später den Peloponnes. *Dav.* 1) **Dōrĭcŭs,** *adj.* *griechisch; *adv.* **Dōrĭcē.** 2) **Dōrĭēnsēs,** ĭŭm, *m.* (*spät*) = Dores. 3) **Dōrĭs,** ĭdis, *f.* dorisch dialectus *Suet.*; *subst.* a) Tochter des Oceanus u. der Thetys, Gattin des Nereus, Mutter der 50 Nereiden. *= Meer. b) Gemahlin des Dionysius I. v. Syrakus. 4) ***Dōdōrmĭō,** 4. (*archaist. fut.* dormibo *Plaut.*) schlafen, schlummern *in medios dies in den Tag hinein, in lucem; ire, dimitti dormitum; ex lassitudine artius; *pass.* *verschlafen werden nox est perpetua una dormienda; sprichw. non omnibus dormio ich übe nicht gegen alle gleiche Nachsicht; in aurem utramvis otiose od. in aurem dextram sorglos schlafen, ganz unbesorgt sein *Ter.*, *Plin. ep.* *Hierv. tp.* a) unthätig sein, beneficia dormientibus deferuntur im Schlafe, ohne ihr Zuthun; *Venus. b) sorglos, unbekümmert sein *Ter.* u. *Cael.* in *Cic. ep.*

dŏrmītātŏr, ōris, *m.* [dormito] Träumer, Phantast *Plaut.* — **dŏrmītō,** 1. [dormio] 1) schläfrig sein, einschlafen wollen *iam dormitante lucerna dem Erlöschen nahe. 2) die Hände in den Schoß legen, nachlässig u. unthätig sein *Plaut.*; gedankenlos, träumerisch sein, faseln *Plaut.*; interdum bonus dormitat (läßt sich gehen) Homerus *Hor.*; sapientia dormitans et oscitans *Cic.* — †**dŏrmītōrĭŭs,** *adj.* [dormio] zum Schlafen gehörig, Schlaf- cubiculum.

dŏrsŭm, ĭ, *n.* [Nebenf. **dŏrsŭs,** ĭ, *m.* *Plaut.*, *Caes. b. G.* 7, 44, 3.] 1) der Rücken (in horizontaler Lage gedacht) als oberster Teil des Körpers, also *eigtl.* v. Rücken der Tiere; selten v. Rücken des Menschen. 2) *tp.* v. Gegenständen, die an Gestalt u. Lage dem Rücken eines Tieres ähnlich sind, z. B. ein Bergkamm iugi, montis; *nemoris, *maris, *dentalium; †saxeum Steindamm.

Dŏrȳlaeŭm, ĭ, *n.* Stadt in Phrygien am Thymbris. *Dav.* **Dŏrȳlēnsēs,** ĭŭm, *Cic.* u. Dŏrȳlaeī, ōrŭm, Einwohner v. Dorylaeum.

dŏrȳphŏrŏs (-ŭs), ĭ, *m.* [δορυφόρος] Lanzenträger, berühmte Statue des Polyklet; *pl.* Diener im Gefolge der persischen Könige.

dōs, dōtis, *f.* Mitgabe bei der Heirat, Mitgift, mille auri Philippûm dotis kurz st. quae pecunia dotis sit *Plaut.*; dabuntur dotis tibi inde sescenti logi *Plaut.*; talenta dotis duo *Ter.*; *übertr.* *d. est magna parentium virtus; Gabe, Schmuck verborum eam (artem) dote locupletasti *Cic. de or.* 1 §. 234; *Eigenschaft duplex libelli d. est; *pl.* *†ingenii, *oris, *corporis, *fortunae, †corporis animique, †naturae fortunaeque.

Dossennŭs, ĭ, *m.* Name eines stehenden burlesken Charakters in den röm. Atellanen, *dah.* v. Plautus in Bezug auf seine Darstellung quantus sit D. edacibus in parasitis *Hor. ep.* 2, 1, 173.

dōtālĭs, ĕ, *adj.* [dos] zur Mitgift gehörig praedia, agri, regia. — **dōtātŭs,** *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. doto] 1) reichlich ausgestattet Aquilia, coniux *Hor.* 2) reichlich ausgestattet, begabt Chione dotatissima formā. — **dōtō,** 1. [dos] aussteuern, ausstatten †filiam, *sanguine Troiano, *funeribus dotabere virgo.

drăchmă (*vorkl.* auch **drăchŭmă**), ae, *f.* [δραχμή] Drachme, griechische Münze, dem Werte eines röm. Denarius gleichgestellt.

drăcō, ōnis, *m.* [δράκων] 1) eine Art unschädlicher Schlangen, die zum Teil in vornehmen Häusern v. Damen als Lieblingstier u. Spielzeug gehalten wurde; *übertr.* große Schlange, Drache. *Hierv.* der Drache, ein nördliches Gestirn. 2) *nom. pr.* der

strenge Gesetzgeber Athens. — ***drăcōnĭgĕnă,** ae, *comm.* [draco-gigno] der schlangengeborene, urbs — Theben *Ov.*

Drăncae (Drăngae), ārŭm, *m.*, auch **Drăncĭānī** (Drăng.), ōrŭm, *m.* Bewohner der persischen Provinz Drangiana, j. *Sedjestan* od. *Seistan* in Kabulistan.

drāpĕtă, ae, *m.* [δραπέτης] der entlaufene Sklave *Plaut.*

Drĕpănă, ōrŭm, (*Verg.*) **-nŭm,** ī, *n.* Stadt in Sizilien, j. Trapani. *Dav.* **Drĕpănĭtānŭs,** *adj. subst.* **-tānī,** ōrŭm, *m.*

drŏmăs, ădĭs, *m.* [δρομάς] Dromedar cameli quos appellant d. *Liv.*; camelus *Curt.*

Drŏmŏs, ī, *m.* [δρόμος] der Laufplatz, eine Ebene bei Sparta, wo die Jugend sich im Laufen übte *Liv.*

Drŭĕntĭă, ae, *f.* Fluß in Gallien, der in die Rhone fließt, j. *Durance.*

Drŭĭdae, ārŭm, od. **-dēs,** dŭm, *m.* die Druiden, Priester der alten Kelten in Gallien u. Britannien.

Drūsŭs, ī, *m.* Familienname in der gens Livia u. Claudia; **1)** Marcus L. D., Volkstribun 122 v. Chr. u. Gegner des C. Gracchus. **2)** Marcus L. D., Sohn des vorigen, Volkstribun 91 v. Chr., Vorkämpfer einer gemäßigten Senatspartei u. als solcher Urheber des Gesetzes, daß zu den Senatoren 300 neue aus dem Ritterstande hinzugefügt u. dem so verdoppelten Senat die Gerichte zurückgegeben werden sollten, sowie eines Getreide- u. Ackergesetzes u. des Gesetzes, daß den italischen Bundesgenossen das Bürgerrecht erteilt werden sollte, weshalb er in seinem eignen Hause ermordet ward. **3)** Cl. Nero D., *gew.* bl. Drusus genannt, Stiefsohn des Augustus u. Bruder des Tiberius, †9 v. Chr. nach glänzenden Feldzügen in Germanien. *Dav.* **a) Drūsĭānŭs (-sīnŭs),** *adj.* fossa, der v. Cl. Nero D. angelegte Kanal *Tac. Suet.* **b) Drūsĭllă,** ae, *f.* α) Livia D. s. Livius **2).** β) Tochter des D. Germanicus *Tac., Suet.* **4)** D. Germanicus s. Germani **2) b).**

Drȳădēs, ŭm (griech. *dat.* Dryasin *Prop.* 1, 20, 12), *f.* [Δρυάδες] Dryaden, Baum- od. Waldnymphen.

Drȳās, ăntĭs, *m.* **1)** ein Lapithe. **2)** ein Teilnehmer an der kalydon. Jagd.

Drȳmūsă, ae, *f.* Insel bei Jonien.

Drȳŏpē, ēs, *f.* **a)** Mutter des Amphissus *Ov.* **b)** Mutter des Tarquitus *Verg.*

Drȳŏpēs, pŭm, *m.* pelasgischer Volksstamm, zuerst am Öta, später am Parnaß.

dŭbĭē, *adv.* [dubius] zweifelhaft, ungewiß *Cic. de div.* 1 §. 124; *gew.* non, nec, haud d. ohne Zweifel, unstreitig, ganz gewiß; non d. (für gewiß) mihi nuntiabatur; consul haud d. iam victor; haud d. aliquanto numerus maior fuit.

dŭbĭĕtās, ātĭs, *f.* = dubitatio *Eutr.*

Dŭbĭs, ĭs, *m.* Nebenfluß des Arar, j. *Doubs.*

***dŭbĭtābĭlĭs,** ĕ, *adj.* [dubito] woran gezweifelt wird, zweifelhaft. — **dŭbĭtăntĕr,** *adv.* [dubito] (*selt.*) **1)** zweifelnd. **2)** zaudernd, mit Bedenken. — **dŭbĭtātĭō,** ōnĭs, *f.* [dubito] **1)** Zweifel, Ungewißheit afferre, tollere d.; sine ulla d. = ganz gewiß; alcis rei in ꝛc., auch de omnibus rebus; quale illud sit; res habet d.; hic locus nihil habet dubitationis quin etc., nulla d. fuit quin. **2)** das Schwanken in dem Entschlusse, Bedenken, Bedenklichkeit, Unschlüssigkeit, crucis, belli hinsichtlich ꝛc.; nullâ interpositâ d., sine ulla d., sine d.

dŭbĭtō, 1. [dubius] nach zwei Seiten hin- u. herschwanken, **1)** in der Ansicht u. dem Urteile schwanken, zweifeln, bezweifeln, ungewiß sein de re; erga me voluntate; non de armis dubitatum esse; m. *n.* eines *pron.*, id, quod, haec; auch minime dubitanda indicia naturae; *haec dicta non dubitanda; *dubitatus parens; †ne auctor dubitaretur; m. quin bei vorhergehender Negation od. Sätzen, die negativen Sinn haben, *unklass.* auch m. *acc. c. inf.*; *ne dubita; d. an s. an **4).** *Hierv.* **a)** erwägen, überlegen (*selt.* in *klass.* Prosa) restat ut hoc dubitemus, uter potius S. Roscium occiderit *Cic. p. Rosc. A.* §. 88; haec dum dubitas *Ter.*, percipe porro quid dubitem *Verg.* **b)** *tp.* schwanken, unsicher sein, fortuna, *euphem.* = ist uns entgegen *Liv.* **2)** (am häufigsten mit einer Negation) im Entschlusse schwanken, sich bedenken, Bedenken tragen, Anstand nehmen non d., †d. m. *inf.*, *bisw.* auch non d. m. quin, selbst b. *Cic.*, kein Bedenken tragen, so daß man nicht — sollte dubitandum non existimavit, quin ad eos proficiscerentur; nolite d. quin huic uni credatis omnia; non dubitasse quin defenderet; qui bellum inter et pacem d. *Tac. ann.* 12, 32; *absol.*; non dubitantem (ohne Bedenken) dicere; *subst.* dubitantes die Unschlüssigen *Caes.*

dŭbĭŭs, *adj.* [duo] im Geiste nach zwei Seiten sich neigend, schwankend **A)** v. Personen, subjektiv **a)** in seiner Ansicht schwankend, zweifelnd, ungewiß animum alcis d. facere in hac causa; equites procul visi ab dubiis, quinam essent; m. *gen.* sententiae *Liv.*; *animi. **b)** unschlüssig, schwankend quorum terrentur infirmiores, dubii confirmantur; d. et haesitans; *quid faciam; *†animi. **B)** objekt. v. Sachen u. Personen, worüber man in gewisser Beziehung ungewiß u. zweifelnd ist, zweifelhaft, unentschieden, ungewiß, unbestimmt victoria, praeda; *subst. n. pl.* dŭbĭă; dubiis perspicua toluntur; socii v. unzuverlässiger Treue; sequitur annus haud d. consulibus das entschieden Konsulat hatte; ut haud d. (unzweifelhaft) praetor esset, si; *dubiae crepuscula lucis Morgendämmerung, *nox Abenddämmerung; *caelum umwölkt; *aurae unsicher; fluctibus d. (in unsicherer, ungewisser Richtung) volvi *Liv.* *Insbes.* *n.* dŭbĭŭm fast als *subst.* **a)** das Zweifelhafte, Ungewisse dubium est; non, haud d. est; non est d. quin (daß), quin non (daß nicht), m. *acc. c. inf.*, *Com.*, *Liv.*, *Suet.*; non est d. quin keine Bedenken tragen *Cic. Att.* 10, 8, 5; d. est, uter nostrum sit verecundior; sine dubio *Cic.*, erst b. *Liv.* procul d. ohne Zweifel; haud cunquam dubio (*abl. abs.*) quin *Liv.* 28, 17, 14; *†dubium adverbial u. ohne Einfluß auf die Konstruktion eingeschoben quo postquam, dubium pius an scelleratus, Orestes venerat; d. iustitia validisne potentior armis; d. an quaesitâ morte *Tac.*; d. habere (alqd) bezweifeln, für ungewiß halten; in dubium vocare, revocare, in dubio ponere alqd in Zweifel ziehen; in dubio esse zweifelhaft sein od. auf dem Spiele stehen; fides tua mihi venit in dubium wird mir zweifelhaft; *tp.* **b)** bedenklich, mißlich, ge-

fährlich res häufiger *pl.* (Lage); d. temporibus; loca d. nisu *Sall.*; *mons erat ascensu d.; *aeger, *navis in bedenklicher od. gefährlicher Lage; *subst.* in dubium devocare aufs Spiel setzen; in d. (Gefahr) venire *Ter.*; *in dubiis responsa petunt; †dubiis proeliorum exemptus.

dŭcātŭs, ūs, *m.* [duco] Feldherrnwürde *Suet.*

†**dŭcēnārĭŭs,** *adj.* [duceni] *eigtl.* zweihundert enthaltend, iudex gewählt aus solchen, die zweihundert-tausend Sesterzien im Vermögen hatten, procuratores die zweih. tausend Sest. einzunehmen hatten. — **dŭcēnī,** ae, a, *adj. num. distr.* je zweihundert.

†**dŭcēntēsĭmā,** ae, *f.* (*sc.* pars) der zweihundertste Teil als Abgabe = ein halbes Procent.

dŭcēnti, ae, a [duo-centum] zweihundert; *v. jeder großen Zahl. *Dav.* **dŭcēntĭēs (-ĭēns),** *adv. num. card.* zweihundertmal; *v. jeder großen Zahl.

dŭcō, dūxī, dŭctŭm, 3. [*imper.* duce st. duc *Plaut.*; *inf. pass.* ducier st. duci *Ter.*; **perf. sync.* duxti] **1)** führen, leiten, ziehen, bringen alqm intro; alqm secum in castra; una (uxor) quam domo secum duxerat; suas mulierculas secum, auch bl. d. mit sich führen, mitbringen, ducitur (*sc.* ab ea) familia tota *Plaut.*; uxorem in convivium *Ter.*; centurionibus item manipularium habitu ductis *Liv.*; *alqm ab urbe domum; *alqm ad versus zum Anhören ꝛc.; *ad derisum duci preisgegeben werden ꝛc.; *vites ad arbores ziehen; m. *supin.* *me auditum um zuzuhören; *cessatum curam zur Ruhe geleiten *Hor.*; auch bl. d.; principes obsidum loco; *alqm per singula umherführen, *bildl.* *per omnia; *colla regum per vias umherführen; vix quâ singuli carri ducerentur fahren konnten; *sidera de caelo (durch Zauberei); vitam et spiritum; aëra, animam spiritu in sich ziehen; *spiritum, plurima tura (Weihrauchdüfte) naribus; *pocula Lesbii schlürfen; *sucos nectaris; sortes; ea quae sortibus ducuntur; *alqm sorte erwählen durch ꝛc.; *ferrum vaginâ; *mucronem, *fletum hervorstoßen, *verba longâ morâ hervorstammeln, *longas in fletum voces; *de pectore gemitus; *alto pectore suspiria; *anhelitum; *ilia st. spiritum ex ilibus teuchen *Hor.*; *lanas spinnen; *ubera melken; *sidera crinem ziehen hinter sich her; *magnes ferrum; sibi quisque d. (an sich ziehen), rapere, trahere; *quercus fidibus, *silvas et saxa, *iter ad urbem, *quem priva triremis; versus (der einzelne bessere Vers) totum d. (wahrscheinlich 'führt mit sich fort, schleppt mit durch') venditque poëma *Hor. ep.* 2, 1, 75; d. os das Gesicht verziehen; *vultum ima ad suspiria. *Insbes.* **a)** *t. t.* d. alqm ad mortem, †ad supplicium, in vincula, in carcerem, in ius; addictus Hermippo et ab hoc ductus est. **b)** d. uxorem domum heimführen, heiraten *Com.*; uxorem alcis filiam, in matrimonium alcis filiam, bl. d. alqam; *scherzh.* vielleicht auch collegam Lepidum quo duxit Lollius anno *Hor. ep.* 1, 20, 28. **c)** als *milit. t. t.* Truppen wohin führen, rücken, marschieren lassen triplicem aciem, exercitum ab Allobrogibus in Sequanos; *absol.* (oft *Liv.*) contra hostes, in Etruriam; †vorausmarschieren (v. Soldaten); voranmarschieren lassen, voranführen sex expeditas legiones; anführen, kommandieren exercitum; ordines Hauptmann sein; primum pilum; *dah.* familiam an der Spitze stehen, der erste sein; *turmas avo dem Ahn zu Ehren. **d)** *t. t.* der Wasserbaukunst, leiten aquam non longe a villa, per fundum alcis, in urbem. **e)** *herzuführen, herbeiführen *duc nigras pecudes; *diem; *noctem (v. Gestirnen); **tp.* herbeiführen, verursachen, bewirken soporem, somnos, somnium, utramque ruinam. **f)** in sich aufnehmen, annehmen, bekommen, erhalten, gewinnen cicatricem *Liv.*; *apricis in collibus uva colorem; (*Curt.*) omnia eundem colorem Gestalt; (*Quint.*) multa magis quam multorum lectione ducendus color (die rechte Farbe des Ausdrucks); *canentem senectam, *rimam, *formam, *pallorem, *notam, *sua praemia victor; *nomina; *ab ipso ferro opes animumque. **g)** ziehend bilden, aufführen, schaffend, künstlerisch hervorbringen, verfertigen cloacam in Tiberim, fossam, vallum; ducti ordines (Reihen) *muri; *vivos vultus de marmore, *arcum, *aera; †velut eadem cera in alias atque alias formas duci solet; *carmina, *versus; d. (halten) alcui funus, *funus atque imagines, *pompam, *choros; (*Phaedr.*) alapam sibi gravem geben.

2) *tp.* **a)** leiten, führen, bewegen, antreiben, locken, reizen, fesseln ad credendum me tua oratio; trahi et duci ad cognitionis et scientiae cupiditatem; caritate patriae ductus; studio, more, litteris et urbanitate, errore, honore aut gloriâ duci; te illa argumenta; *quo d. gula; *ducentis ad se cuncta pecuniae; *ventre dem Bauch frönen; †eloquentia maxime praesenti fructu laudis opinionisque ducitur; *jmd. bei der Nase herumführen, zum besten haben. **b)** ab-, herleiten, entnehmen alqd ex alqa re; *originem ab alqo; *progeniem Troiano a sanguine duci; *genus Olympo; ab eundo nomen est ductum; im *pass.* auch anfangen, anheben ab eodem verbo ducitur saepius oratio. **c)** hinaus-, in die Länge ziehen bellum longius, in hiemem, *nostris ductum seditionibus bellum; rem in noctem; tempus; *amores alcis; *Caes. b. G.* 1, 16, 5 ubi se diutius duci intellexit, daß er länger hingehalten werde; diem ex die ducere (Haedui) 'sie zogen die Sache einen Tag nach dem andern hin'; eine Zeit verleben, zubringen quo studio Aristophanem putamus aetatem in litteris duxisse? *Cic. fin.* 5 §. 50; *vitam, *aetatem, *noctem; †nox ducebatur iucundissimis sermonibus; *somnos genießen; *Tac. ann.* 2, 34 sermonibus variis tempus atque iter (= tempus itineris); *ann.* 11, 37 lacrimae et questus irriti ducebantur. **d)** eine Summe ziehen, berechnen, anschlagen, in Rechnung bringen quoniam tria milia medimnûm duximus, fenus quaternis centesimis; non d. in hac ratione eos (oratores), quibus etc.; rationem. *Hierv.* d. rationem alcis, alcis rei jmds. Wohl od. Vorteil berechnen = auf jmd. od. etw. Rücksicht nehmen, etw. od. jmd. bedenken oratorum non minus quam populi; officii; non ullius commodi sui; meam, suam rationem; *überh.* für etw. halten, rechnen, ansehen alqd in malis; nihil praeter virtutem in bonis; modestiam in

conscientiam für ein schlechtes Gewissen *Sall.*; in crimen *Tac.*; alqm in numero u. bl. numero hostium, eos loco affinium, alqm victorem, alqd turpe; alqd parvi; continentis (für ein Zeichen v. Enthaltsamkeit) debet duci m. *inf.*; alqd laudi, vitio *Ter.*, *Nep.*, quod apud Numidas honori ducitur *Sall.*; alqm despicatui für verächtlich; sua necessaria post illius honorem *Sall.*; alqd pro nihilo, haec pro falsis; innocentia pro malevolentia duci coepit *Sall.*; omnia sua in se posita esse; tutelae nostrae (eos esse) duximus.

Dav. **A) dŭctĭm,** *adv.* zugweise, in vollen Zügen invergere in se liquores *Plaut.* **B) dŭctĭtō,** 1. [*intens.*] *Plaut.* **1)** wegführen alqm. **2)** heiraten alqam. **3)** *tp.* anführen, betrügen. **C) dŭctō,** 1. [*intens. inf. pass.* ductarier *Plaut.*] **1)** führen exercitum per loca saltuosa *Sall.*; restim s. restis; auch (*Com.*) heimführen. **2)** anführen, kommandieren exercitum, equites; auch anführen, bei der Nase herumführen alqm dolis, alqm *Plaut.* **D) dŭctŏr,** ōrĭs, *m.* Führer, Anführer itineris, exercitus. **E) dŭctŭs,** ūs, *m.* **1)** Leitung aquae, aquarum; muri Aufführung in gedehnter Linie. **2)** Zug, oris Gesichtszug; †litterarum. **3)** Anführung, Kommando rem optime gessit suo d.; †non ipsius magis quam suo d. (Antrieb) perfecti.

dŭdŭm, *adv.* [dĭū-dŭm] weist auf einen Zeitpunkt hin, seit welchem ein Ereignis der Gegenwart stattfindet, u. zwar so, daß dieser Zeitpunkt als ein nicht langer, sondern auf Stunden u. Tage beschränkter zu denken ist, es ist (erst od. schon) eine Weile her, daß, vor kurzem od. vor einer Weile dixi d.; d. circumrodo, quod devorandum est (in Beziehung auf die Stunde, seit er den Brief angefangen zu schreiben). *Insbes.* im *Ggs.* v. nunc, nunc demum; haud dudum nicht vor einer Weile = eben erst, quam d.? wie lange? iam d., schon seit einiger Zeit (verschieden v. iam diu, iam pridem).

Dŭĕlĭŭs, Dŭĕllĭŭs s. Duilius.

dŭĕllātŏr = bellator *Plaut.* — **dŭĕllĭcŭs** = bellicus *Plaut.* — **dŭĕllŭm,** altlat. (*Plaut.*) = bellum in Gesetzesformeln auch b. *Cic.* u. *Liv.*

Dŭĭlĭŭs (Duillius, alte Form Duĕlius, Duell.) ĭī, Name einer röm. Gens; Gaius D. überwand 261 v. Chr. die Karthager zur See.

dŭĭm etc. s. do.

***dŭlcĕ,** = dŭlcĭtĕr, w. s. — **dŭlcēdō,** ĭnĭs, *f.* [dulcis] **1)** Süßigkeit, süßer Geschmack vini. **2)** *tp.* Lieblichkeit, Liebreiz, Reiz honoris et pecuniae, amoris, orationis, corporis, plebeios creandi *Liv.*

dŭlcēscō, — — 3. [dulcis] süß werden uva.

dŭlcĭcŭlŭs [*adj. dem.* v. dulcis] etwas süß caseus *Plaut.*, potio; als Schmeichelwort *Plaut.* — **dŭlcĭfĕr,** fĕrā, fĕrŭm, *adj.* [dulcis u. fero] Süßigkeit enthaltend *Plaut.*

dŭlcĭs, ĕ, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* **1)** süß, lieblich v. Geschmack mel, vinum, merum; dolium mit süßem Wein gefüllt, epulae *Hor.*; dulcior uva *Ov.*; *subst.* *dŭlcĕ süßes Getränk; *n. pl.* Süßigkeiten. **2)** *tp.* süß, anziehend, reizend, lieblich, freundlich orator; d. auditu nomen libertatis; *quem notus dulci a domo distinet; *poëmata, *Musae, *coniux, *onus; *subst.* *qui miscuit utile dulci *Hor.*; *neu dulcia differ in annum; *insbes.* in der Anrede, dulcissime frater; *amice; dulcissime rerum. *Dav.* **A) dŭlcĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* dulcius, *sup.* dulcissime süß, angenehm. **B) dŭlcĭtūdō,** ĭnĭs, *f.* = dulcedo *Cic. de or.* 3 §. 99.

Dulgibinī (od. **Dulgubnĭī**), ōrŭm, *m.* germanische Völkerschaft an der Weser *Tac. Germ.* 34.

dŭlĭcĕ, *adv.* [δουλικῶς] nach Sklavenart *Plaut.*

Dŭlĭchĭŭm, ĭī, *n.* (*Prop.* 2, 14, 4) **-a,** ae, *f.* Insel, südöstlich v. Ithaka, zum Reiche des Ulixes gehörig. *Dav.* **-lĭchĭŭs,** *adj.*

dŭm, I) *conject.*, **1)** während der Zeit daß, während, zur Angabe der Gleichzeitigkeit zweier Handlungen od. des Eintretens einer Handlung während der Dauer einer andern, häufig mit *indic. praes.*, *bisw.* auch *imperf.* u. *perf.*, *klass.* nur m. *indic.* **2)** so lange als, um auszudrücken, daß die Dauer einer Handlung an die Dauer der andern gebunden sei, *klass.* nur m. *indic.*, oft mit vorhergehendem tam diu, tantisper u. dgl. **3)** so lange bis, bis daß, bis, m. *indic.* u. *conj.* **4)** in so weit, in so fern, od. wenn nur, wofern nur, nur daß, m. *conj.*, oderint d. metuant; verstärkt durch modo (dummodo), *bisw.* mit hinzugefügtem tamen; dum — ne, dummodo ne wenn nur nicht, nur daß nicht, m. *conj.*; auch dum — non, dum nos indulgentia illa non fallat *Quint.* **II)** *adv.*, enklitisch andern Wörtern angehängt, noch, nondum noch nicht, vixdum kaum, nihildum noch nichts, nullusd., nedum, w. s. **2)** verstärkend b. Imperativen u. Interjektionen agedum, agitedum wohlan denn! tacedum schweige doch; cedodum gieb doch her! ehodum höre doch! primumdum omnium s. primum **2)**.

dūmĕtŭm, ĭ, *n.* [dumus] wilde Hecke, Dickicht; *bildl.* verwickelte Lehren, Behauptungen Stoicorum, in dumeta correpere.

dŭm-mŏdŏ s. dum **I) 4)**.

Dumnŏrīx, ĭgĭs, *m.*, ein Häduer, der Bruder des Diviciacus, erbitterter Gegner der Römer.

***dūmōsŭs** [dumm.), *adj.* [dumus] mit dornigem Gestrüppe bewachsen.

dŭmtăxăt, *adv.* [v. dum quis taxat] *eigtl.* wenn man die Sache genau abschätzt, genau nimmt, *dah.* **1)** nicht mehr als, nur, bloß, lediglich potestatem habere d. annuam; peditatu d. procul ad speciem utitur. **2)** nicht weniger als, wenigstens, zum mindesten, exspectari te video d. ad Nonas Maias; in iure civili d. ad hoc instructi munus. **3)** †insofern, wofern nur; †versteht sich, nämlich.

dūmŭs, ĭ, *m.* Gesträuch, Gestrüpp.

dŭŏ, ae, o (*gen. pl.* dŭŏrŭm st. dŭŏbŭm *Sall.*, *Liv.*) zwei, auch die zwei, die zwei Genannten, in duobus, in agendo et in eloquendo; *bisw.* wie ambo u. uterque, w. s., d. manibus *Ov. met.* 5, 441; ediscunt d. consules ut etc. *Cic. p. Sest.* §. 32; d. regibus *Liv.* 1, 13, 8.

dŭŏ-dĕcĭĕs (-ciens) zwölfmal. — **dŭŏdĕcĭm** zwölf. *Dav.* **a) dŭŏdĕcĭmŭs** der zwölfte. **b) dŭŏdēnī,** ae, a je zwölf.

dŭŏ-dē-quădrāgēsĭmŭs der achtunddreißigste. — **dŭŏ-dē-quădrāgĭntā** achtunddreißig.

dŭŏ-dē-quĭnquāgēsĭmŭs der achtundvierzigste.
dŭŏ-dē-trĭcĭĕs achtundzwanzigmal. — **dŭŏ-dē-trĭgĭntā** achtundzwanzig.
dŭŏ-dē-vīcēnī, ae, a, je achtzehn.
dŭŏ-dē-vīgĭntī achtzehn.
dŭŏ-ĕt-vīcēsĭmānī, ōrŭm, *m.* die Soldaten der 22sten Legion *Tac.* — **dŭŏ-ĕt-vīcēsĭmŭs** der zweiundzwanzigste *Tac.*
dŭplĕx, ĭcĭs, *adj.* [du-plico] **1)** *eigtl.* doppelt gefaltet, -zusammengelegt, zwiefältig, -fach, doppelt amiculum doppelt um den Leib zu schlagen, Doppelmantel *amictus, *pannus; *ficus in zwei Teile gespalten; *tabellae künstlich ineinandergefügte, doppelte Schreibtafel; *spina d. i. breit u. fett u. auf dem Kreuze gefurcht; *gemmis auroque duplex aus zwiefachem Stoffe; fossa, vallus, rates, acies; *= ambo beide, palmae, manus; parentes Elternpaar. **2)** = duplus doppelt so groß, -viel, frumentum doppelte Ration, stipendium, *fenus = sehr groß; *subst.*, dŭplĕx, ĭcĭs, *n.* das Doppelte d. centurioni dedit *Lic.* **3)** *tp.* *doppelzüngig, falsch, schlau Ulixes, Amathusia. *Dav.* **a) dŭplĭcārĭŭs**, ĭī, *m.* ein Soldat, der zur Belohnung doppelten Sold erhält. **b) dŭplĭcĭtĕr**, *adv.* zwiefach, doppelt. **c) dŭplĭcō**, 1. **1)** verdoppeln cursum, modum (die Länge) hastae; verba unmittelbar nach einander, einmal am Schluß, dann am Anfang des Satzes wiederholen (ἀναδίπλωσις) od. durch Zusammensetzung bilden. **2)** *tp.* verdoppeln, vergrößern, vermehren gloriam, *flumen, *umbras; *zusammenbeugen, krümmen virum dolore, poplitem, duplicata vulnere caeco est.
dŭplŭs, *adj.* [duo] zweifach, doppelt = noch einmal so viel, -groß, -lang, -weit pecunia, pars, intervalla; *subst.* dŭplă (*sc.* pecunia) der doppelte Preis *Plaut.*; dŭplŭm, ī, *n.* das Doppelte dupli poenam subire od. in duplum ire.
dŭpŏndĭŭs (dip.), ĭī, *m.* [duo-pondo] = 2 asses Zweiaßstück.
*†**dūrābĭlĭs**, ĕ, *adj.* [duro] dauerhaft.
†**dūrăcĭnŭs**, *adj.* [durus] hartschälig, hart.
dūrē, *corkl.* u. *spät* **dūrĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* [durus] **1)** hart für das Gehör, derb, schwerfällig plerique d. dicere *Hor.*; hart für den ästhetischen Geschmack, steif, ungefällig quid sculptum infabre, quid fusum durius esset *Hor.*; †cum mollia d. fiunt hart behandelt wird. **2)** *tp.* **a)** *plump, derb im Benehmen durius incedit. **b)** in Bezug auf die Lebensweise streng, abgehärtet parce ac duriter *Ter.* **c)** in Bezug auf das Betragen gegen andere streng, hart, gefühllos duriter facere *Ter.*; sermone durius accipere; durius in deditos consulere, durius vitae suae consulere s. consulo **2)**. **d)** ungünstig, schlimm durius cadentibus rebus *Suet. Tib.* 14. — **dūrēscō**, rŭī, — 3. [duro] hart werden, sich verhärten *campus situ; †*tp.* d. (verknöchern) in lectione Gracchorum.
dūrētă, ae, *f.* (spanisches Wort) hölzerne Badewanne *Suet. Aug.* 82.
dūrĭtās, ātĭs, *f.* [durus] *tp.* Härte, Strenge orationis *Cic.*
dūrĭtĕr s. dure **2) b)** u. **c)**.
dūrĭtĭă, ae, *f.*, *†-tĭēs, ēī, *f.* [durus] Härte, *tp.* **a)** Abhärtung, Abgehärtetsein des Körpers, abgehärtete, strenge Lebensweise duritiae studere; duritiae se dedisse. **b)** Gefühllosigkeit, Unempfindlichkeit, Härte animi, animi sicut corporis; *duritiâ ferrum ut superes adamantaque; auch Strenge, Härte *Ter.*, *Prop.*, *Ov.*; †Druck, Beschwerde operum; caeli militiaeque, imperii. — †**dūrĭŭscŭlŭs** [*adj. dem.* v. durus] etwas hart, steif versus.
dūrō, 1. [durus] **I)** *trans.* **1)** härten, hart machen caementa calce; *durata cutis; *duratae solo nives zum festen Boden, nach Art desselben (andere: 'am Boden angefroren'); *uvam fumo trocknen; *übertr.* *ferro saecula zu Eisen. **2)** *tp.* **a)** abhärten, stählen, kräftigen se labore; *membra animumque; *natos gelu; in üblem Sinne †ad omne facinus duratus abgestumpft, unempfindlich geworden. **b)** aushalten, ertragen *aequor im ꝛc; *diem inani ventre (bis zur cena); *quemvis laborem; unam hiemem in castris *Liv.* **II)** *intrans.* **1)** *hart werden solum coepit d.; (*Tac.*) *tp.* sich verhärten in nullius unquam suorum necem; usque ad caedem eius duratura filii odia. **2)** ausdauern, aushalten in aedibus *Plaut.*, sub love *Ov.*; in opere et labore, sub pellibus *Liv.* **3)** dauern, währen, fortdauern, ferner bestehen durante adhuc habitu, in eodem habitu corporis, in illud tempus omnibus fidem *Curt.*; qui usque ad nostram iuventam *Tac.*; adjektiv. duraturus, firmus paries et d.; magna et d. fama eloquentiae.
Dūrŏcŏrtŏrŭm, ĭ, *n.* Hauptstadt der Remi in Gall. Belg., j. Rheims.
dūrŭs, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* **1)** hart **a)** für das Gefühl ferrum, *aratrum (m. Beziehung auf die harte Arbeit des Pflügens); *alvus Hartleibigkeit; *messorum ilia hart wie Stein od. Eisen; oculi stier *Plaut.*; *tp.* nomen, †durum videri dicere etc. **b)** für den Geschmack herb *sapor Bacchi; *gallina nicht weich gekocht. **c)** für das Gehör rauh, schwerfällig vocis genus, verbum, verba, compositio; *subst. n.* duriorum exempla v. Stellen, in welchen der Redner im Pathos die Farben zu stark aufgetragen hat *Cic. or.* §. 131. **d)** für das Auge hart, v. Werken der Kunst, steif, ungefällig signa; auch v. Künstler poëta durissimus; *m. *inf.* componere versus; *rerum natura spröde, ungefügig. **2)** *tp.* **a)** abgehärtet, stark, kräftig, streng gegen sich homo d. ac priscus, Spartiatae, *durae tellus Hiberniae; *d. a stirpe genus. **b)** roh, ungebildet, plump, derb ut vita sic oratione d., incultus, horridus; duriores et oratione et moribus; ne quid d. ac rusticum sit, *homo, *poëta, *versus, *cothurnus. **c)** unempfindlich, ohne tieferes u. zarteres Gefühl, ohne Sinn u. Geschmack für etw., auch hart, unbeugsam v. Charakter, streng animo agresti et d. esse; *mollibus imperiis verhärtet gegen ꝛc.; d. et ferreus, iudex, *durius ferro pectus, os unverschämt, *d. vultu; *†durum est m. *inf.* es ist hart, unfreundlich ꝛc. **d)** v. Sachen hart, drückend, beschwerlich, lästig, mißlich, gefährlich servitus, condicio, *mala, †siccis omnia d. deus proposuit als hart vor Augen gestellt, schwer u. unerträglich gemacht; *res (*pl.*) Not; quo etiam

durior dicendi locus mihi datus est; tempora, durissimum anni tempus, †tempestates, *hiems, *iter, *fames, *proelia; *durum est m. *inf.* es ist gefährlich zu ꝛc.; si quid durius acciderat wenn größere Gefahr war, es härter herging; †durior casus, *sponsos d. perdere ferro durch grausamen Mordstahl, *matrum custodia; *subst.* duriora restabant *Curt.* 7, 11, 16; diu etiam duras (*sc.* partes) dabit wird noch manche Not machen *Ter.*; v. Boden, schwer zu bearbeiten *Verg.*, *Liv.*; durius negotium efficere alcui erschweren; (*Tac.*) durior (schwer zu erlangen) congressus; rerum natura der schwer zu behandelnde Stoff *Hor. sat.* 1, 10, 57; *credere durum est es hält schwer ꝛc.

†**dŭŭmvĭrātŭs,** ūs, *m.* [duumviri] die Würde der Duumvirn, das Duumvirat. — **dŭŭmvĭrī,** ōrŭm, *m.* [duo-vir] die Zweimänner, eine aus zwei Männern bestehende Behörde od. Kommission für einen bestimmten Auftrag **1)** zu Rom **a)** d. capitales od. perduellionis in älteren Zeiten v. König od. Volk für jeden einzelnen Fall gewählt. **b)** d. navales zur Ausrüstung, auch Führung der Kriegsschiffe. **c)** d. aedi faciendae od. locandae od. dedicandae für den Bau u. die Dedikation eines Tempels. **d)** d. sacrorum od. sacris faciundis s. quindecemviri. **2)** d. quinquennales (iuri dicundo) die höchsten Magistratspersonen in den Municipien od. Kolonien.

dŭx, dŭcĭs, *comm.* [duco] **1)** Führer, Leiter locorum, †itineris, †viae Wegweiser; viarum atque itinerum *Caes. b. G.* 6, 17, 1; auch ohne Beisatz, Wegweiser *Liv.*; *dah. überh.* Leiter, Führer bei od. zu einer Handlung, Unternehmung impietatis, regendae civitatis, ut quasi duces sint (divitiae) ad voluptatem et ad valetudinem; diis d., magistrā ac d. naturā. **2)** Führer einer Truppenabteilung, Anführer, Feldherr, Befehlshaber Helvetiorum, exercitus, praedonum; d. praefectusque classis. *Dah.* **a)** Anführer, Führer *überh.* Cloelia d. agminis virginum *Liv.*, *superum (v. Jupiter); *gregis, *armenti, *lanigeri pecoris (v. Stier, Widder); *d. gregis auch Hirt. **b)** *Stallknecht addit equos additque d. **c)** *Fürst, Kaiser.

Dȳmae, ārŭm u. **Dȳmē,** ēs, *f.* Stadt in Achaja. *Dav.* **Dȳmaeŭs,** *adj.*; *subst.* **-maeī,** ōrŭm, *m.*

Dȳmăntĭs prōlēs u. *subst.* **Dȳmăntĭs,** ĭdĭs, *f.* die Tochter des Dymas = Hekuba.

Dȳmās, āntĭs, *m.* Vater der Hekuba, der Gemahlin des Priamus.

dȳnămĭs, ĭs, *f.* [δύναμις] = vis Menge *Plaut.* — **dȳnăstēs,** ae, *m.* [δυνάστης] Herrscher, Dynast (Titel v. abhängigen Fürsten eines kleinen Landes, lat. regulus); Machthaber, viel vermögend im Staat *Cic. Att.* 2, 9, 1.

Dȳrrhăchĭŭm (Dyrrăchĭŭm), ĭī, *n.* Stadt in Illyrien, früher Epidamnus genannt, j. Durazzo. *Dav. adj.* **Dȳrrhăchīnūs;** *subst.* **-chīnī** (Dyrrach.), ōrŭm, *m.*

E

ē (nur vor Konsonanten) od. **ĕx** (vor Vokalen u. Konsonanten), *praep.* m. *abl.*, bezeichnet das Herausgehen aus dem Innern eines Gegenstandes, aus **1)** v. Raume (sowohl aus der Tiefe und Mitte, als aus der Höhe) aus, aus — heraus; hervor; von — herab, von — her, aus exire ex navi, ex urbe, e finibus suis, ex Menapiis venire; naves ex Gallia (kommend); praesidia ex provincia (ausgehoben); parte quadam ex Rheno (= ex Rh. derivata) recepta; ex urbe proficisci (auch: aus der Nähe der Stadt *Caes. b. c.* 1, 14, 1. 3); exire e vita; Tullia te non putabat hoc tempore ex Italia (*sc.* profecturum esse) *Cic. Att.* 10, 8, 10; *carpere coronas e collo; extorquere arma e manibus; milites ex eo loco deducere; eicere alqm e civitate; ex montibus decurrere; desilire, cadere ex equo; pendere ex arbore; collis ex planitie editus, ex muro bellare; ex eorum corporibus pugnare; e loco (v. seinem Posten aus) propugnare; ex essedis pugna; ex vallo tela iacere; ex equis (zu Pferde) colloqui; ex vinculis (in Fesseln, gefesselt) causam dicere; ex cruce Italiam cernere; *insbes.* ex itinere v. dem Marsche aus *Sall. Iug.* 54, 4, wie 'auf dem Marsche, unterwegs'; ex fuga; mittels Attraktion omnis ex fuga Suessionum multitudo (= omnis quae in fuga erat S. m., ex fuga) in oppidum convenit; ex omni parte v. allen Seiten, überall; ex tribus partibus; ex utraque parte; qua ex parte est Hibernia; ex arido v. Trocknen aus; ex sua persona *eigtl.* aus seiner Maske hervor, aus seiner Rolle, Eigenschaft ꝛc. heraus, in seinem Namen, für sich; so bei Verbis, die ein Wegnehmen, Entnehmen bezeichnen, wie capere, sumere, accipere, percipere; auferre, tollere, hausrire, eximere, petere, ebenso bei solchen, die ein Ausfragen, Erforschen, Vernehmen bedeuten, wie quaerere, percontari, audire, cognoscere, discere, intellegere, colligere; ego scibo ex hoc quid sit *Ter.*; odium ex hoc ostenditur.

2) v. der Zeit **a)** zur Angabe des Zeitpunktes, von welchem aus etw. eine gewisse Zeit dauert, von — an, seit ex eo tempore; ex eo die quo etc.; ex eo die ad hunc diem quae fecisti; *motus ex Metello consule civicus *Hor.*; qua ex die; ex adulescentia tua; ex quo scit, nachdem; †octavus annus est, ex quo etc.; hic tertius December, ex quo etc.; †ex eo; *ex illo. **b)** zur Bezeichnung des Ursprungs einer Sache in früherer Zeit, von — her ceteri ex veteribus bellis agro multati. **c)** zur Angabe des Eintreffens auf einen bestimmten Tag, auf, an, bis iudicem ex Kalendis Ianuar. non habebimus; ex Idibus Mart. **d)** zur Bezeichnung der unmittelbaren Folge, von — aus, unmittelbar, sogleich (gleich) nach ex multis miseriis atque periculis requievit animus; ex labore se reficere; Cotta ex consulatu profectus est in Galliam; provinciam Hispaniam ex praetura habuerat; gravis auctumnus in Apulia ex saluberrimis Galliae et Hispaniae regionibus (nach einem Aufenthalte in ꝛc.); *dah.* aliud ex alio